



Bodleian Libraries

UNIVERSITY OF OXFORD

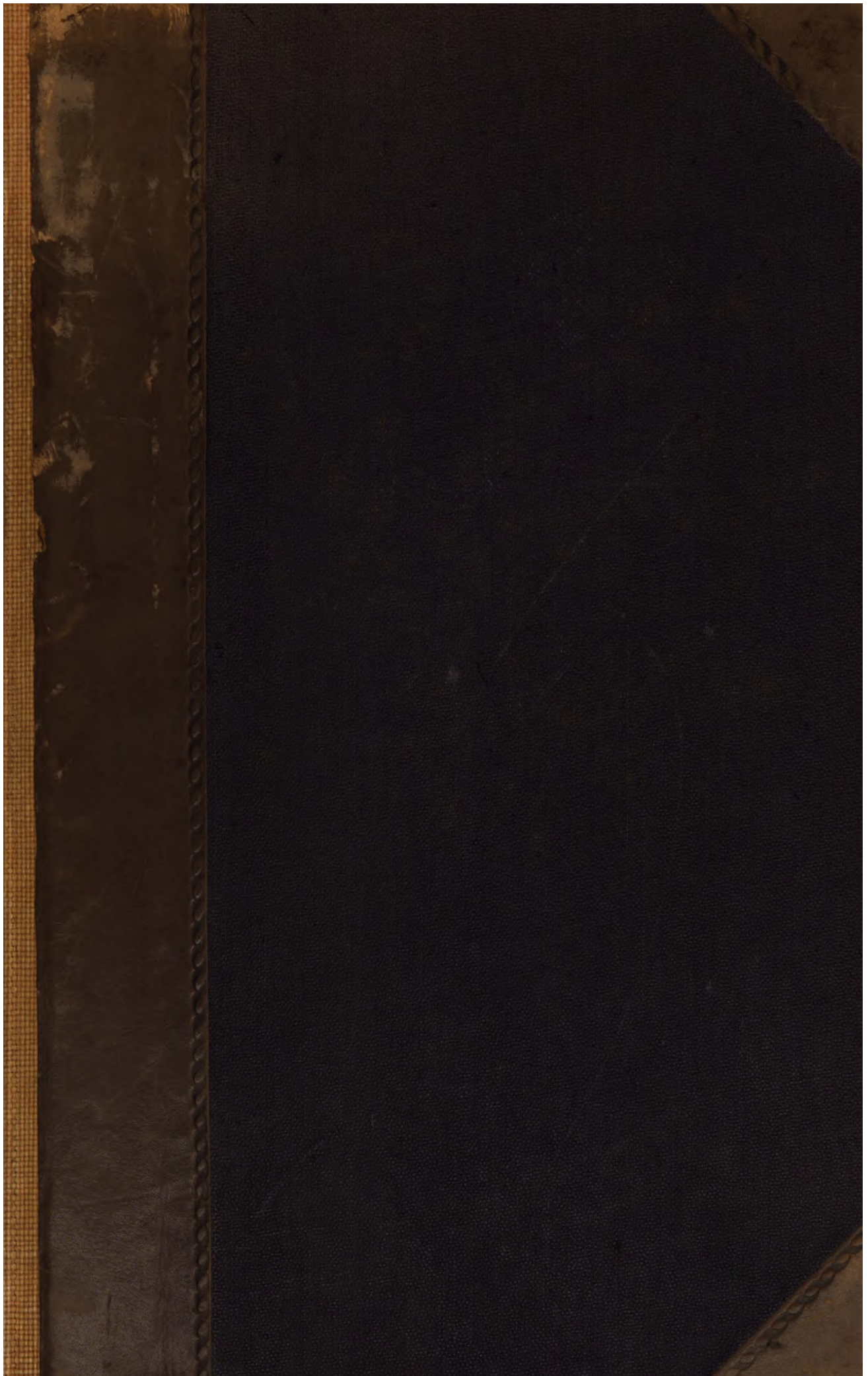
This book is part of the collection held by the Bodleian Libraries and scanned by Google, Inc. for the Google Books Library Project.

For more information see:

<http://www.bodleian.ox.ac.uk/dbooks>



This work is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 2.0 UK: England & Wales (CC BY-NC-SA 2.0) licence.



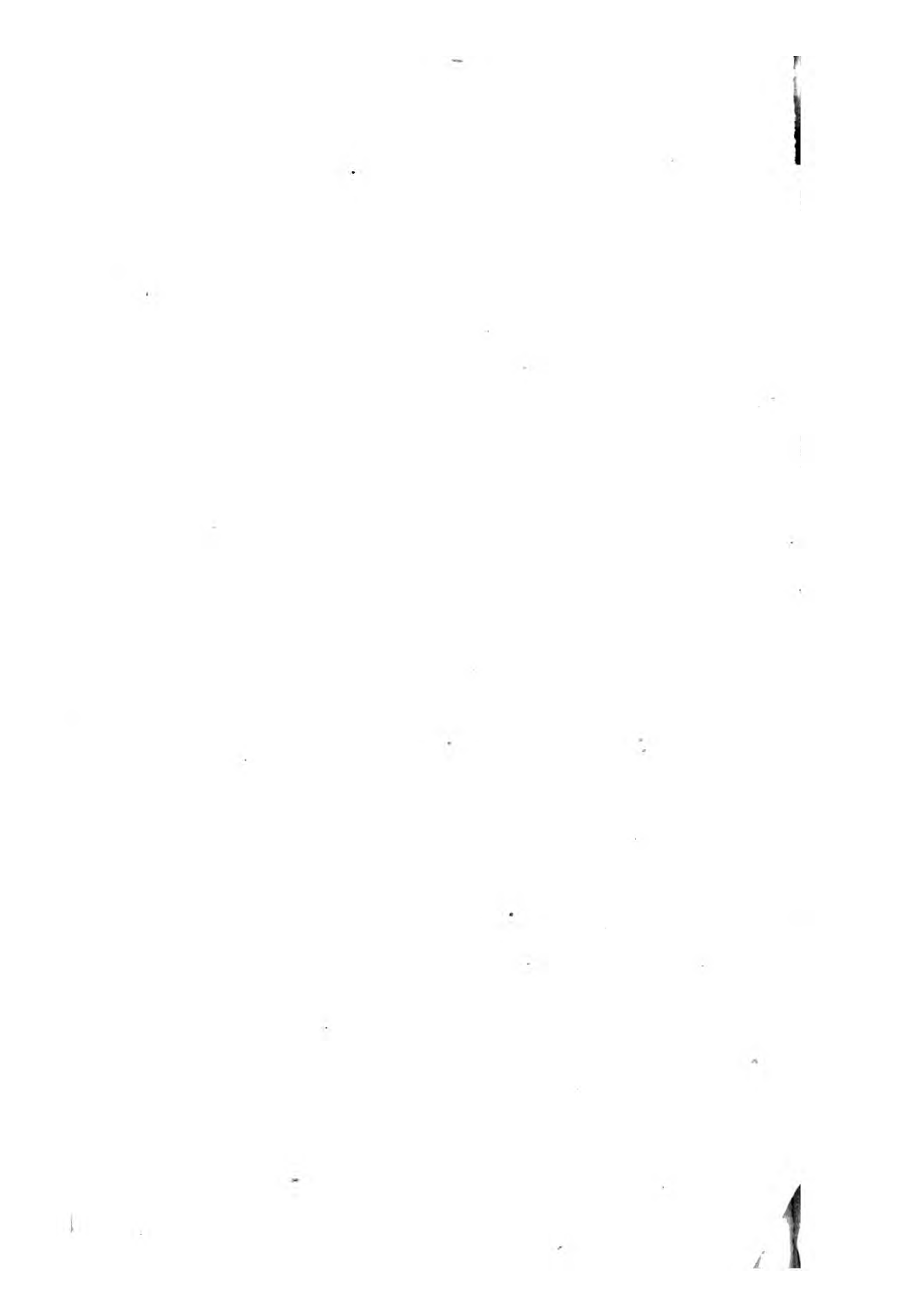


6000895









*To the Curators of the
Bodleian Library*

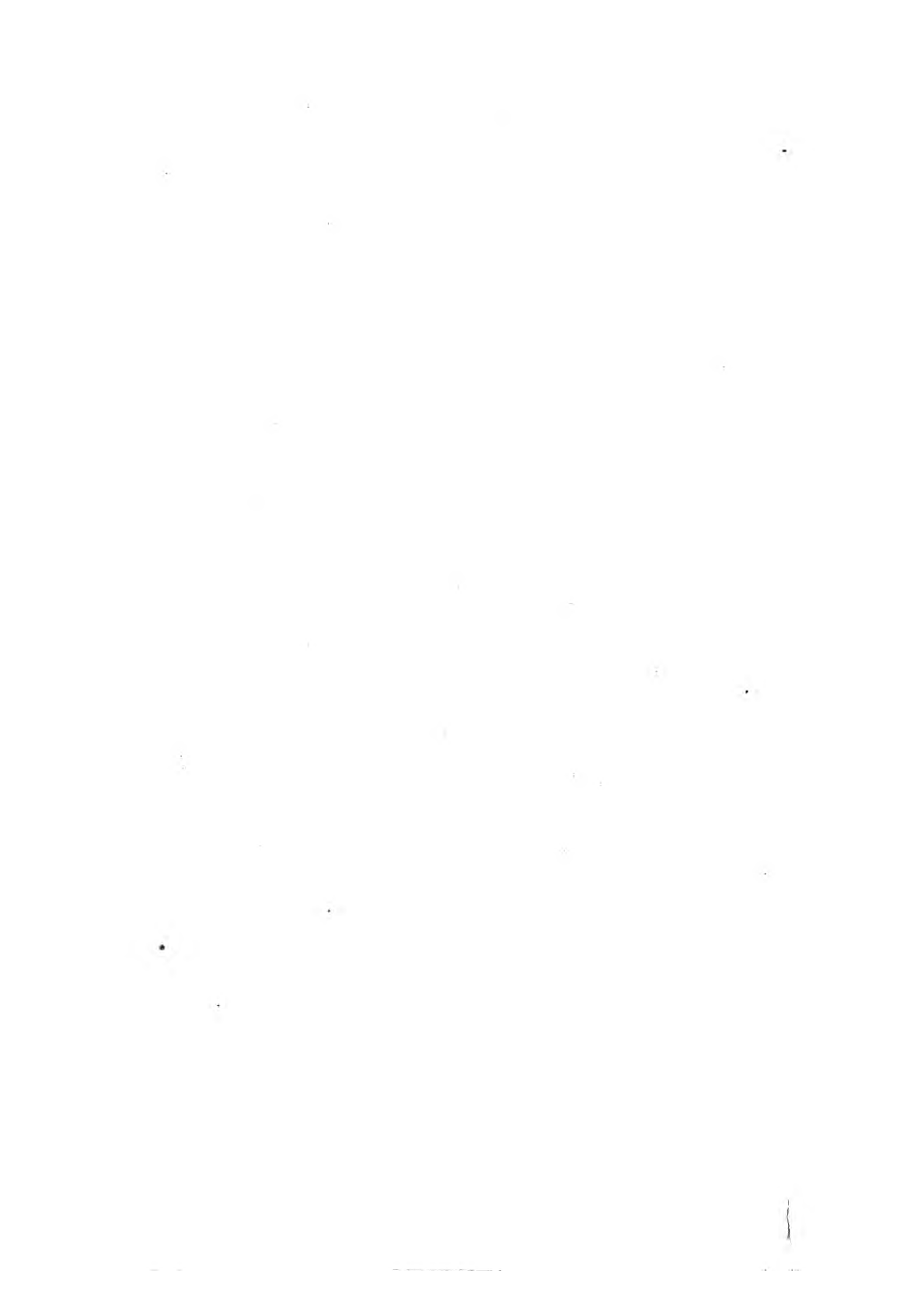
respectfully

the Editor

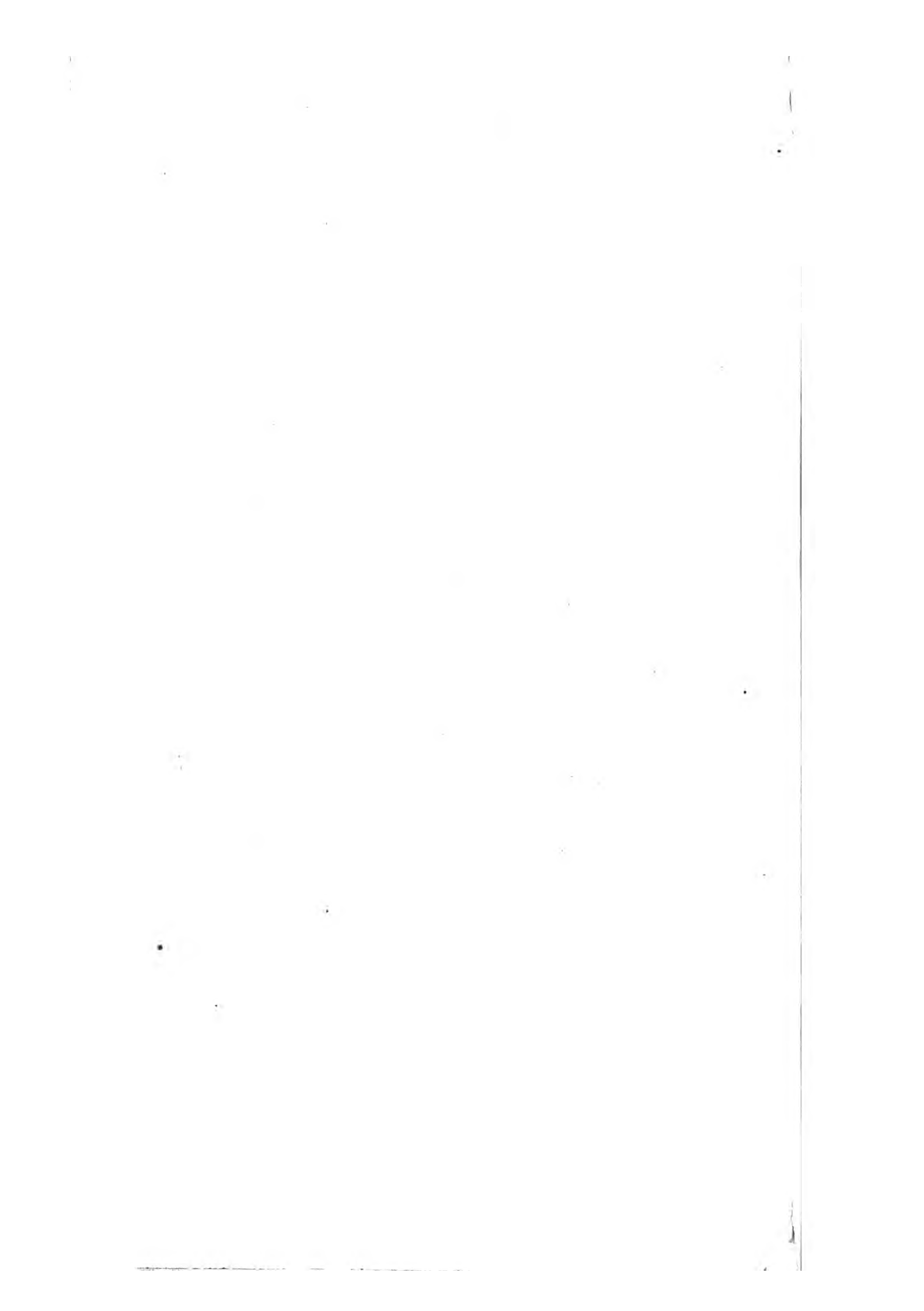
HERKULANISCHE STUDIEN.

ERSTES HEFT.

4.









HERKULANISCHE STUDIEN

VON

THEODOR GOMPERZ.

— en passant auprès de ces cendres
que l'art parvient à ranimer on tremble
de respirer, de peur qu'un souffle n'enlève
cette poussière où de nobles idées sont
peut-être encore empreintes.

Mme de Staël.

ERSTES HEFT.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1865.

PHILODEM
ÜBER INDUKTIONSSCHLÜSSE

NACH DER

OXFORDER UND NEAPOLITANER ABSCHRIFT

HERAUSGEGEBEN

VON

THEODOR GOMPERZ.



LEIPZIG,
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.
1865.

290 . i . 146 .
- 6 . 2 . 7 . 220



HERRN É. LITTRÉ (DE L'INSTITUT)

IN PARIS

DEM DENKER, FORSCHER UND SCHRIFTSTELLER

IN TREUER VEREHRUNG GEWIDMET.

VORWORT.

Ich beabsichtige die Ergebnisse meiner Forschungen auf dem Gebiet der herkulanischen Papyrus-Rollen in zwanglosen Heften zu veröffentlichen. Den Gegenstand meiner Untersuchung bilden sowohl die gegenwärtig zu Neapel in rascher Folge veröffentlichten Kupfertafeln als die von John Hayter im Beginn dieses Jahrhunderts nach England gebrachten und von König Georg IV der Universität Oxford geschenkten facsimilirten Abschriften jener Rollen. Die Benützung der letzteren, — die seit einigen Jahrzehnten in vollständige Vergessenheit gerathen waren und durch die Bemühungen des Herrn Coxe (Bodley's Librarian) in Folge eines von mir gegebenen Anstoszes in einem Gelass der Bodleiana wieder aufgefunden wurden — ist mir von den Curatoren dieser Bibliothek gütigst gestattet worden, und befindet sich bereits der grösste Theil derselben in überaus sorgfältig ausgeführten Copien in meinen Händen.

Die nächsten Hefte dieser Studien werden unter anderem enthalten: einen Brief Epikurs an ein Kind, neue Bruchstücke Epikurs „über die Natur“, den Nachweis der vielverheissenden Thatsache, dass zwei Exemplare dieses Hauptwerks Epikurs (ganz oder theilweise) in den Ueberresten der herkulanischen Bibliothek vorhanden sind, den restituirten Text der Schrift des Epikureers Philodem

„über die Gottesfurcht“, Abhandlungen über den Gedankengehalt der Schriften Philodems „über den Zorn“ und „über Induktionsschlüsse“, einen Gesamtbericht über die neuen Neapolitaner Publikationen, einen Catalogue raisonné der Oxforder Abschriften herkulanischer Rollen.

Die Schrift die ich an der Spitze dieser Studien als erste Abschlagszahlung veröffentliche ist wie eine der besterhaltenen so auch — vielleicht mit einer einzigen Ausnahme — die bedeutendste und gehaltreichste die bisher aus jenen verkohlten Papyrusrollen an das Licht der Oeffentlichkeit gelangt ist. Sie ist logischen Inhalts. Und nicht ohne erwartungsvolle Spannung nehmen wir eine logische Abhandlung in die Hand, die aus der epikureischen Schule stammt, d. h. aus einer philosophischen Schule, deren Behandlung der Logik uns nicht nur so gut als völlig unbekannt ist (man vgl. das Wenige was Prantl in seiner umfassenden „Geschichte der Logik“ auf kaum zwei Seiten, I, 402—3 hierüber zu verzeichnen weiss), sondern von der wir bisher auch nicht mit Sicherheit wussten dass sie der Lehre von den Schlüssen und Beweisen überhaupt eine mehr als flüchtige und vorübergehende Aufmerksamkeit gewidmet hatte. Allein so rege und gespannt unsere Erwartung auch sein mag, sie wird durch den Inhalt der neu-erschlossenen Schrift des Philodem oder richtiger seines Lehrers Zeno (vgl. Col. 19) bei weitem übertroffen. Die logische Lehre des „Scharfsinnigsten der Epikureer“ (Cicero, Tusc. Disp. III, 17) ist grundverschieden von Allem was uns bisher über die Logik der Alten bekannt war, — grundverschieden nicht nur durch die Art der Behandlung, sondern durch den Gegenstand den sie behandelt. Es ist, mit einem Worte, ein Versuch jene grosse Lücke auszufüllen, die der Schöpfer der Logik, Aristoteles in dem von ihm errichteten Lehrgebäude zurückliess. Es ist der erste Entwurf einer induktiven Logik, — aufgeführt auf dem Boden einer streng und ausschliesslich empirischen Weltanschauung, belebt und getragen von dem Hauche des echten baconischen Geistes. Wer auf demselben Boden ausschliess-

lich empirischer Erkenntniss steht, wer die Ueberzeugung hegt, dass Versuch und Beobachtung die alleinigen Quellen unserer Erkenntniss der Phänomene des Weltalls sind, der wird diese aus zweitausendjährigem Schlaf erweckte Schrift — trotz aller Mängel der Darstellung ¹⁾ und trotz mancher gelegentlicher Abirrung von der Wahrheit — nicht ohne tiefe und freudige Bewegung geniessen. Allein die Würdigung derselben als eines hochwichtigen Beitrags zur Entwicklungsgeschichte des wissenschaftlichen Geistes ist unabhängig von dem philosophischen Standpunkt den der Leser und Beurtheiler einnimmt. Auch dem Ontologen und dem Gegner der Erfahrungsphilosophie — und die Geschichte der philosophischen Meinungen der Alten ist bisher fast nur von solchen geschrieben und behandelt worden — eröffnet sie eine Fülle neuer Gesichtspunkte und reichen historischen Stoffes. Wir wohnen den Geisteskämpfen bei, die über die Grundfragen menschlicher Erkennt-

1) Diese ist übrigens äusserst ungleich und erhebt sich an manchen Stellen zu nicht geringer Kraft, Lebendigkeit und Klarheit. Man vergleiche die zum Theil glänzende Polemik gegen Jene die die Geltung der Induktion mit den Waffen der Induktion bekämpfen, wie gegen diejenigen welche unvollständige, mit der Erfahrung selbst streitende oder den ursächlichen Zusammenhang der Dinge vernachlässigende Erfahrungsschlüsse zur Bestreitung der Triftigkeit des Erfahrungsschlusses selbst verwenden, und sich somit jeden Zugang zur Erkenntniss des nicht unmittelbar in die Sinne Fallenden verbauen, andererseits jedem wüsten Aberglauben Thür und Thor öffnen. (Col. 29 zu Ende — 31 und 18.) An eben diesen Stellen werden, wie der Zusammenhang lehrt, die Worte Zeno's nach den Aufzeichnungen Philodem's und seines Mitschülers Bromios wahrscheinlich mit wörtlicher Treue angeführt, und sie alle verdienen in vollem Maasse das Lob, welches Cicero der Darstellung des „vornehmsten Epikureers“ ertheilt: *distincte, graviter, ornate (disputabat)* (De Nat. Deor. I, 21.) — Philodem selbst ist meistens zugleich breit und dürftig, zwei Fehler die jedoch in den Augen des Kritikers, der sich um die Wiederherstellung seiner zerrütteten Schriften müht, werthvoller sind als es alle schriftstellerischen Vorzüge der Welt sein könnten. Denn nur die häufige Wiederkehr derselben Gedanken und die stete Wiederkehr desselben knapp bemessenen Wortvorraths macht es uns möglich dieses schwierige Geschäft zu einer vergleichswisen Höhe der Vollendung zu führen, wie sie bei dem ersten Blick auf diese Trümmer unerreichbar scheinen muss.

niss zwischen der grössten empirischen Schule des Alterthums und ihrer Gegnerin, der Stoa, in der Person zweier ihrer vornehmsten Kämpen, Zeno und Posidonius²⁾ geführt werden; ein überraschendes Licht fällt auf bisher ungeahnte Beziehungen des Epikureismus zu den wahlverwandten Denkern der skeptischen Richtung wie zu den grossen Schulen der empirischen und der methodischen Aerzte; der Geschichte des menschlichen Geistes wird ein neues, und nicht das werthloseste Blatt hinzugefügt.

Doch ich gedenke diesen grossen Gegenstand demnächst in umfassender und nach dem Maasse meiner Kräfte in erschöpfender Weise zu erörtern. Hier will ich nur über die Beschaffenheit des mir vorliegenden Materials und über die Einrichtung meiner Textausgabe berichten.

Die erste Kunde von dem Dasein der hier zum ersten Mal bearbeiteten Schrift war schon vor sechs Jahrzehnten in die Oeffentlichkeit gedrungen. Christoph Gottlieb von Murr schloss seinen einer Abhandlung über Philodem von der Musik vorangeschickten „Vorbericht“ über die Geschichte der Entdeckung und Ausbeutung der zu Herculenum aufgefundenen Papyrusrollen mit den Worten: „Diese (Rolle)³⁾ und eine logische Schrift Philodem's liegen zum Drucke bereit.“ Dies ward geschrieben am 2 October 1805. Allein

2) Man vgl. Col. 9—11 mit Bake, Posidonii reliquiae (p. 69 sqq.) und Cleomedes, Cyclica Theoria II, c. 1.

3) Nämlich das unmittelbar vorher erwähnte, fälschlich so genannte Bruchstück: „ΦΑΙΔΡΟΥ ΠΕΡΙ ΦΥΣΕΩΣ ΘΕΩΝ, von der Natur der Götter. Er war ein Freund des Cicero, welcher vieles daraus in seinen Büchern de natura Deorum übersetzte.“ — Beiläufig bemerkt, diese Bezeichnung — περί φύσεως θεῶν — beruht ausschliesslich auf einem leicht erklärlichen Versehen Murr's oder seines Berichterstatters in Neapel. Die Annahme der Autorschaft des Phädrus hingegen und des Titels περί θεῶν stammt ausschliesslich von Hayter her, der die Gründe dieser seiner — irrigen — Muthmassung in „Observations upon a Review of the Herculansia etc.“ p. 4—5 ausführlich darlegt. Er ward hauptsächlich durch eine unrichtige Deutung der auf dem Titelblatte der Schrift erhaltenen Zeichen irreführt. Näheres hierüber werde ich in der Einleitung zu meiner Ausgabe der Schrift Philodem's περί εὐσεβείας mittheilen.

Jahrzehnte vergingen ohne dass von dieser wie von so mancher anderen herculanischen Schrift weiter die Rede gewesen wäre. (Man denke beispielsweise an das 2. Buch Chrysipp's „über die Vorsehung“, deren Ueberreste als „mox edenda“ dem Publikum im Jahre 1832 versprochen worden sind. Vgl. Voll. Hercul. IV, p. III, Anm. 4.) Und so konnte es wohl geschehen dass Petersen im Jahre 1833 das Schicksal eben dieser logischen Schrift des Philodem als einen Beleg dafür anführte, dass manche jener herkulanischen Rollen in Verlust oder zu Grunde gegangen seien⁴⁾. Allein dem war keineswegs so. Das Original der logischen Schrift des Philodem befand und befindet sich wohlbehalten zu Neapel, das von Hayter nach England gebrachte Facsimile derselben ward kurz vorher (p. 8) von Petersen selbst aus dem Verzeichniss der Hercul. Voll. T. I (Oxonii 1824) angeführt. Die Identität desselben mit der von Murr erwähnten logischen Schrift war nicht eben schwer zu erkennen, nur durfte man freilich den dort angeführten Titel: *περὶ φαινομένων καὶ σημειώσεων* nicht mit „de phaenomenis atque signis“ übersetzen. Auch gab es für die Richtigkeit jener Identifizierung bereits längst ein ausdrückliches Zeugniß in John Hayters „Observations upon a Review of the Herculanensia in the Quarterly Review of last February, in a letter to the Right Hon. Sir William Drummond“ (London 1810) p. 3—4. Ich lasse die betreffende Stelle der wenig bekannten Schrift, die „auch Göttingens in dieser Literatur so reichhaltige Bibliothek“ Spengel'n „nicht zur Einsicht gewähren konnte“⁵⁾, hier folgen: „The only copy of a manuscript, which he had corrected“ (Bischof Rosini nemlich dessen Unfähigkeit und Unredlichkeit Hayter darzuthun bemüht ist), „was that, which in the printed list of the eighteen manuscripts unfolded before my ar-

4) „Ceterum aliquid periisse inde etiam concludendum est quod de logico Philodemi libro, qui et ipse ad editionem paratus fuisse dicitur (nemlich von Murr in der oben angeführten Stelle) postea nihil auditum est.“ Petersen, *Phaedri Epicurei de natura deorum fragmentum*, p. 10 (Hamburg 1833).

5) Aus den herkulanischen Rollen. *Philodemus περὶ εὐσεβείας* von Leonhard Spengel (München 1863) S. 32.

rival, was called „„de Phaenomenis““. The nature of the subject, which this title announced, induced me, from curiosity, to peruse the copy of this manuscript before the other sixteen; I say sixteen, because I had had an opportunity of seeing the printed Fragment upon Music before my departure from England. I naturally examined the title first: and found that the Bishop had not even confronted the copy of the title with the original, which presented to view:

Περὶ τῶν Φαινομένων σημειώσεων.

De apparentibus Indiciis.

Upon apparent Indications;

and that, therefore, the fragment which in a very ingenious style of language and reasoning discussed the absurdity of making general inferences from particular facts, or appearances, was not philosophical but logical. The abbot Foti, at my request, perused after me the whole of this fragment and compared it with the original. In every column we found several errors either left or introduced by Rosini, — and in one the amazing number of thirty-three. My supplements, corrections and translation of this injured fragment, which I had the permission of the Court to interpret, are now at Oxford. That I have not fallen short of one of my two predecessors, nor could fall short, must be tolerably evident; that I have not fallen short of the other, Mazzochi, in point of accuracy, however I may be inferior to him in erudition and in abilities, I hope you, in the course of this letter, will discover some reason to be convinced, by comparing my interpretation of this Fragment *περὶ θεῶν* with that of the Reviewer.“ Hiermit vergleiche man noch Hayter's übereinstimmende Aeusserung in seiner Schrift: „A Report upon the Herculaneum Manuscripts in a second letter addressed to His Royal Highness the Prince Regent by the Rev. John Hayter“ (London 1811) p. 43—44: „In a copy of a treatise (*that copy is now at Oxford, but it had been revised and again corrected by me*) *Περὶ φαινομένων σημειώσεων*, which he undertook to correct, he (der Bischof Rosini) left or made even thirty-two errors in a single column. Could such a

corrector of a copy be the learned editor of a book?“ Durch diese Aeusserungen Hayter's — die, insofern sie der näheren Bestimmung des Inhalts der vorliegenden Schrift gelten, einer Widerlegung nicht bedürfen⁶⁾ —, ward ich vor einigen Monaten veranlasst, mir eine Copie des in Oxford aufbewahrten Facsimile's zu verschaffen; fast gleichzeitig (um die Mitte des Monats Juli) ging mir der am 15. Mai des verflossenen Jahres von Neapel aus versandte erste Fascikel des vierten Bandes der Herculansia Volumina (Collectio altera) zu, welcher in 39 Columnen und 8 Fragmenten eben dieselbe Schrift unter dem Titel Φιλοδῆμου περὶ σημείων καὶ σημειώσεων enthält. Ueber das Verhältniss der beiden Abschriften zu einander ist nun etwa folgendes zu bemerken:

Sie sind von einem und demselben Zeichner, Gennaro Casanova, einem der erfahrensten und geschicktesten Copisten die Hayter und Bischof Rosini verwendeten (vgl. Hayter, A Report etc. p. 55), angefertigt worden. Das in Oxford aufbewahrte Exemplar ist, wie aus den oben mitgetheilten Angaben Hayter's erhellt, von Diesem, von Foti und von Rosini, mit dem Original verglichen und berichtigt worden; Marginalbemerkungen finden sich in grösserer Zahl jedoch nur in den ersten Columnen, daher ich geneigt bin der berichtenden

6) Seine hierauf bezüglichen Worte sind das gerade Gegentheil der Wahrheit. Denn to draw general inferences from particular facts ist ganz eigentlich das Wesen der Induction, die Philodem so wenig für eine „absurdity“ hält, dass er vielmehr ihre Berechtigung nicht nur, sondern ihre ausschliessliche Geltung als alleinige Grundlage aller Erkenntniss zu erhärten und gegen jeden Angriff zu behaupten unternimmt. Doch Hayter's Worte entziehen sich wohl jeder strengeren Deutung. Sie sollen wahrscheinlich, wenn auch in höchst lockerer Weise, nichts Anderes besagen als dasz voreilige — auf unvollständigen Inductionen beruhende — allgemeine Schlüsse in dieser Abhandlung vielfachen Tadel erfahren. Und dies ist wahr, wenn auch dieser Tadel meistens Gegnern in den Mund gelegt wird, welche einen derartigen Missbrauch des Inductionsschlusses zum Ausgangspunkt ihrer Angriffe gegen jeden Gebrauch desselben machen. Wenn jedoch Hayter hierin den Kern der vorliegenden Schrift erblicken konnte, so beweist dies dass er in dem Verständniss, beziehungsweise der Restitution derselben nur sehr geringe Fortschritte gemacht hat.

Thätigkeit dieser drei Correctoren keinen allzu erheblichen Einfluss auf die Gestaltung des Textes beizumessen. Die Irrthümer der Abschrift sind meistens einfache, bei der Beschaffenheit des Originals kaum zu vermeidende Schreibfehler, Verwechslungen von Buchstaben, die schwer, wenn überhaupt zu unterscheiden sind. Ueber den Charakter der Oxforder Facsimiles im Vergleich mit den zu Neapel veröffentlichten werde ich in einem der nächsten Hefte dieser Studien ausführlicher zu handeln Gelegenheit finden und bei diesem Anlass manche völlig grundlose Vorstellungen berichtigen, die über den Ursprung wie über die Beschaffenheit derselben ausgesprochen wurden. Aeusserst wichtig ist die Thatsache, dass Streifen des Papyrus, die sich bei der Abwicklung der Rolle lösten und später wie es scheint, in Verlust geriethen, sich in dem Oxforder Facsimile am Rande abgezeichnet finden und für die Ergänzung des Textes die wesentlichste Hülfe gewähren. Nur durch diese Hülfe ward es mir möglich z. B. die hochwichtigen Columnen 28 und 31 fast vollständig wiederherzustellen. Selbstverständlich ist es dass auch die der Publikation vorangehende erneuerte Vergleichung des Neapolitaner Facsimile's mit dem Original die Ausscheidung mancher Irrthümer und auch, wenn auch seltener, manche Ergänzung früher übersehener Zeichen zur Folge gehabt hat. Dass nichtsdestoweniger manche offenbare Lesefehler beiden Abschriften gemein sind, ist allerdings befremdend.

Ich behalte es mir vor, das mir vorliegende Facsimile der Oxforder Abschrift, falls dies nicht von den Curatoren der Bodleiana selbst geschieht und Diese mir die Publikation gestatten, auf dem Wege der Photolithographie, dem einzigen der vollständige urkundliche Treue verbürgt, zu veröffentlichen. Vorläufig habe ich mich — anstatt Zeit und Mühe an die unfruchtbare Aufgabe zu verschwenden, die vielgestaltigen und vieldeutigen Schriftzüge, die aus dem Rohr auf den Papyrus geflossen sind, in das Prokrustesbett unserer geschnittenen Typen zu zwängen, — darauf beschränkt, das für die Beurtheilung des von mir wiederhergestellten Textes Unerlässlichste mitzutheilen. Das Verfahren das ich hierbei beobachtet habe und im weiteren Verlauf meiner hier ge-

hörigen Arbeiten zu beobachten gedenke, ist das folgende: Was in beiden oder in einer von beiden Abschriften sicher zu lesen war (gleichviel ob dies vollständige Buchstaben oder Elemente von solchen sind, die ihrer Natur nach — ganz unabhängig vom Zusammenhange — nur eine Deutung gestatten), ist in gewöhnlicher Schrift in den Text gesetzt worden; die — zahllosen — Varianten der beiden Abschriften wurden nur dort angeführt, wo ich an der Richtigkeit der von mir getroffenen Wahl selbst einen Zweifel hegte oder einen solchen für möglich hielt, oder wo die von mir vorgenommene Combinirung der abweichenden Lesarten einer Erklärung zu bedürfen schien. In runde Klammern wurden alle Ergänzungen eingeschlossen, die entweder leere oder mit indifferenten, d. h. weder für noch gegen meine Ergänzungen entscheidenden Zeichen besetzte Räume der Abschriften ausfüllen. Durch die Schrift ausgezeichnet wurden alle Abweichungen von der Ueberlieferung. Das Zeichen der Lücke * wurde hier nur ein Mal angewendet, öfter die eckigen Klammern [], die zur Ausscheidung fremder Zusätze (in dieser Schrift nur einzelner Buchstaben, nicht ganzer Worte) dienen; in diese Haken < > wurden Buchstaben gesetzt, die im Original selbst ausgefallen sind. Nur das ebenso häufig zur Unzeit ausgelassene als beige-schriebene t habe ich aus nahe-liegenden Gründen meistens ohne weiteres getilgt oder hinzugefügt. (Die Varianten der Columne 3, deren Wiedergabe besondere Schwierigkeiten darbot, sind im Druck weggelassen worden und sollte das betreffende Blatt des Oxforder Apographum in photolithographischer Nachbildung diesem Hefte beigegeben werden, ein Vorhaben dessen rechtzeitige Ausführung jedoch verhindert wurde; die acht Fragmente sind nur in der Neapolitaner Abschrift vorhanden.)

In Betreff des Titels dieser Schrift bin ich nicht abgeneigt der Lesung der Neapolitaner vor der Rosini's und Hayter's den Vorzug zu geben; ich behalte mir eine nähere Erörterung der übrigens wenig erheblichen Frage vor; der sachgemässeste Titel wäre περί τῆς κατὰ τὸ ὅμοιον μεταβάσεως, über Analogie- und Induktionsschlüsse.

Der griechische Wortschatz wird durch diese Schrift bereichert um die Worte: ἀδιανοχία, ἐπιπροσθετέω, εὐστομαχάω, ἡμίπηχυς, περικατωτροπή, προαποθεωρέω.⁷⁾

Schliesslich sei hier noch bemerkt, dass die Col. 2 erwähnten θαύματα sich zum Theil bei anderen Schriftstellern wiederfinden, nemlich der Hermaphrodit von Epidauros bei Phlegon von Tralles (Mirabilia c. 8, in Westermann's Παράδοξογράφοι p. 132. 133), wo übrigens die Zeitbestimmung ungenau ist, das auf Kreta gefundene riesige angeblich menschliche Skelett bei Plinius, Hist. nat. VII, 73 (II, 23. 24 Sillig): In Creta terrae motu rupto monte inventum est corpus stans XLVI cubitorum, quod alii Orionis, alii Oti fuisse arbitrantur. (Anders Solinus 1, 91 p. 25—26 Mommsen.) Ebenso wird die hier häufig erwähnte Langlebigkeit der Einwohner von Akrothoon berichtet von Pomponius Mela II, 2. 10 und nach Diesem von Solinus 11, 34 (p. 87 Mommsen). (Alles übrige Wissenswerthe über Lage usw. der Stadt stellt zusammen Müller zu Scylax Cariandens. Periplus 66, Geographi Minores I, 53). Vgl. auch Plinius, Hist. nat. IV, 37 (I, 287 Sillig) und VII, 27 (II, 10 Sillig); Aelian V. H. 9, 10; Lucian Macrobian, c. 5. — Um die Stelle Col. 30, 24—27 richtig zu verstehen, muss man sich des von den Alten zu Syene beobachteten Phänomens erinnern, welches Cleomedes am genauesten mit den Worten beschreibt: — τὴν Συήνην ὑπὸ τῷ θερινῷ τροπικῷ κείσθαι κύκλῳ. ὁπότεν οὖν ἐν Καρκίνῳ γενόμενος ὁ ἥλιος καὶ θερινὰς ποιῶν τροπὰς ἀκριβῶς μεσουρανήσῃ, ἄσκιοι γίνονται οἱ τῶν ὠρολογείων γινώμονες ἀναγκαίως (nemlich die senkrechten Stifte der scaphe oder hemisphaerium genannten Sonnenuhr, vgl. Macrobius in somn. Scipion. II, 7), κατὰ κάθετον ἀκριβῆ

7) Ich übergehe das Wort ἀπρόβατος, welches bereits aus Philodem περί ὀργῆς bekannt ist (vgl. das Verzeichniss zum Schluss meiner Ausgabe). ἐπιπροσθετέω ist ein vielleicht von Epikur gebildetes Verbum, jedenfalls ist Diesem das davon abgeleitete Substantiv ἐπιπροσθέτης bei Diog. Laert. X 92, 94, 95, 96 nach den Handschriften wiederzugeben. Zu περικατωτροπή vgl. Photius s. v. περί κάτω τραπήσεται und, worauf Naber dort verweist, Cobet Variarum Lectiones p. 90 und Mnemosyne XI, 174 (letzteres mir selbst leider unbekannt und unzugänglich), auch Thes. L. Gr. s. v. περιτρέπω.

τοῦ ἡλίου ὑπερκειμένου (Cycl. theor. I, 53, p. 66 Bake).
Dass hierbei ein kleiner Beobachtungsfehler stattfand, indem
Syene nicht genau unter dem Wendekreis des Krebses ge-
legen ist, bemerkt der Verfasser des Artikels „Syene“ in
Smith's Dictionary of Ancient Geography.

Wien, im Februar 1865.

ΦΙΛΟΔΗΜΟΥ

ΠΕΡΙ

ΣΗΜΕΙΩΝ ΚΑΙ ΣΗΜΕΙΩΣΕΩΝ

1

... ὅτι μο(χ)θη(ρό)ν ἐστ(ιν)
 ... διστάς(ομ)εν· καὶ μὴν δι' οὐθὲν
 ἕτερον κοινόν ἐστιν ἢ διότι
 καὶ ὄντος τοῦ ἀδήλου καὶ μὴ ὄν-
 τος ὑπάρχειν τοῦτο δύναται. 5
 τόν γε τοι νομί(ζ)οντα (ώ)ς χρηστὸς
 ὄδε τίς ἐστιν ἄνθρωπ(ο)ς ἕνεκα
 τοῦ πλουτεῖν μοχθη(ρῶ) φαμεν
 καὶ κοινῶ χρῆσθαι σ(η)με(ίω) δι-
 ἀ τὸ πολλοὺς μὲν πλ(ου)τοῦ(ν)τας 10
 ἀτόπους εὐρίσκεσθα(ι) πολλο(ὺς)
 δὲ χρηστούς. ὡς(τ)ε τὸ ἴδιον
 ἀναγκαστικὸν ἀδυνατεῖν ἄλ(λ-
 ως ὑπάρχειν ἢ σὺν τ(ῶ) δ εἴπα(μ-
 εν αὐτοῦ κ(α)τ' ἀνά(γκ)ην (ε)ἶνα(ι 15
 ἀφανές, οὐ (σ)ημεῖόν ἐ(σ)τι
 ἄδηλον

 20
 (ἀναγ-
 κάζειν ὁ διὰ τῆς
 ἔοικεν τρόπος (π)ολλῶ(ν)
 καὶ παντ(οδ)απῶν (λίθ)ων ἐν ἔσ-
 τι τούτων εἶδος ἐπι(σ)πύμε- 25
 νον τὸ(ν) σ(ί)δηρον, ἦν (κ)αλοῦσιν

12 εἶ(περ)?
 21—23 fort

. (οὐκ ἀνάγ-
 κάζειν ὁ διὰ τῆς ὁ(μοιότη)τος
 ἔοικεν τρόπος ε(ἰ ὄντων) π(ολλῶ)ν

1 ECT ΑΛ n, ECT AN o 2 in EIC (Λ in marg) ap
 10 Λ ap 12 ΙΔΙΟΝΕΙ n, ΙΔΙΟΝ . Ι o 14 Τ ΘΙ . ΩΠΑ n, Τ ΘΙΟ
 Α o 22 ΤΗCΙ ΠC n, ΤΗC ΠE o 23 ΤΡΟ
 ΠΟCС ap

	μείωσ(ιν), ὅτι οὐκ ἔστιν	
	. . . ἔνια δ' ὑπερβολη-	
	κατὰ (τόν)δε τὸν κόσμον. ὅταν	25
	δὲ κα(ταξ)ιώμεν· ἐπεὶ οἱ παρ' ἡ-	
	μῖν ἄ(νθρω)ποι θνητοὶ εἶσι, καὶ	
	τοὺς π(άν)τας, τὸ διὰ τῆς ὁμοι-	
	ότη(η)τ(ος ἔξει(?) εἶ) κατὰ πάντα	30
	τοῦ(ς ἐν τοῖς ἀδή)λοις ὁμοίους	
	ὑπο(τιθέμ)εθα τοῖς παρ' ἡμῖν, ὡς-	
	τε κ(αὶ κατ)ὰ τὸ θνητοὺς ὑπάρ-	
	χειν, (ἢ τοῦ)του χωρίς. εἰ μὲν γὰρ	
	κατὰ (πάν)τα, καὶ κατ' αὐτὸ τοῦ-	
	τό γ' ὀ(ρθό)τατα σημειωσόμε-	35
	θα. τ(οιοῦ)τος γὰρ ὁ τρόπος ἔσται	
	δῆ(πουθε)ν· ἐ(πε)ὶ οἱ παρ' ἡμῖν	
	ἄνθ(ρωποι θνητ)οὶ εἶσιν καὶ εἴ	
3	που κατ' ἄλλους τόπους εἶσιν ἄν-	1
	θρωποι τοῖς παρ' ἡμῖν ὡμοιωμέ-	
	νοι κατὰ τε τᾶλλα καὶ κατὰ τὸ θνη-	
	τοὶ εἶναι, θνητοὶ (ἄ)γ εἶησαν. τὸ	
	γὰρ καὶ σ(υ)ν(τ)εθὲν τῷ σ(η)μεί-	5
	ω τ(ούτ)ω) . . . διοίσει τοῦ σημεί-	
	ου ἀφ' (οὔ καὶ) (?) αὐτ(οῖ) σημειούμε-	
	θα. εἰ (μ)ὲν ὑποτι-	
	θ)έμεθα, καὶ τοιοῦ(τό) τι λέγομεν·	
	ἐπεὶ οἱ παρ' ἡμῖν (θν)ητοὶ εἶσιν ἄν-	10
	θρω(ποι, κ)αὶ εἴ που (εἶς)ιν θνητοὶ ἄ(ν-	
	θρω(ποι, θν)ητοὶ (εἶσι)ν. εἰ δ' οὐχὶ καὶ	
	κατὰ (τὸ θνητ)ο(ὺς ὑπ)άρχειν ὁμο(ί-	
	ους ὑ(πο)τιθέμεθ(α	
	. . . . . σ(η)μει(οῦ)μεθ(α	15
	
	

15—16 ἄλλα τα(ύ-
 τ)η (π)αρ(αλ)λάττο(ντας) καὶ διαφέρ-?
 24 ἔνια δ' ὑπερβολή(ν ἔχει)?

	. . . . . οὐκ (ἔχει (?))	
	τ)ή(ν ἀ)ν(ά)γκην (ἢ σ)ημείωσι(ς) . . .	20
	
	. . . . . κα(τὰ	
	τᾶλλα μὲν) ὁμοίου(ς) κατὰ δὲ τὸ	
	θνητοὺς ὑ)πά(ρχειν διαλλ)άττον-	
	τας . . . κ)ατὰ το(ῦτ' ἐ)οικέναι τοῖς	25
	παρ' ἡμῖν. καθό(λο)υ τ' εἰ κατα-	
	ξιοῖ· (ἐπε)ὶ οἱ παρ' ἡ(μῖν) ἄν(θρ)ωποι	
	θνητοὶ εἰσιν, καὶ ε(ἴ) που(?) . . ἄ)νθρω-	
	πο)ι θνητοὺς ε(ἶ)ναι· εἰ τοῦτο(?)	
	μὲν ἴσον αὐ(τῷ τούτῳ· ἐπεὶ(?) οἱ πα-	30
	ρ' ἡμῖν ἄνθ(ρωποι ἢ) ἄ(νθ)ρωποι	
	καὶ καθὸ ἄνθ(ρωποὶ) εἰσι θνητοὶ	
	εἰσιν, καὶ τοὺς (παντ)αχῆ θνητοὺς	
	ὑ)πάρχειν, ὁρθ(ῶς ἀ)ξιῶσει τοῦ-	
	το. εἰ δὲ ἄλλω(ς συ)μβεβηκότος	35
	τούτου τοῖς (παρ') ἡμῖν ἀνθρώ-	
	ποις, τοῦ θνητ(οὺς) εἶναι, ἀξιῶ-	
	σει, ἐπεὶ οἱ πα(ρ' ἡμῖν) εἰσι θνη-	
4	τοὶ, κ(α)ὶ τοὺς πα(ν)ταχῆ θνητοὺς	1
	εἶνα(ι), ματαίως ἀξιῶσει. μὰ Δία	
	γὰρ οὐδ' ὅτι οἱ παρ' ἡμῖν εἰσιν ὀλι-	
	γοχρόνιοι (κ)αὶ τ(οὺς) Ἀκροθωίτας	
	ἐροῦμεν ὀλιγο(χρο)νίους εἶναι. δει-	5
	κτέον τοίνυν (καὶ το)ὺς ἀνθρώπους	
	ἢ καὶ καθό) εἰ(σιν ἄνθ)ρωπ(ο)ι θνη-	
	τοὺς ὑ)πάρ(χειν), εἰ μέλλ(ομ)εν	
	ἀναγκαστ(ικὸν τ)ὸ προ(κεί)με-	
	νον συστῆσ(αι· δυνάμ)ενο(ι δὲ κα-	10
	τ' ἀ(ν)ασκευ(ῆν) τοῦτο δει(κνύ)ε<ι>ν	
	τὸ(ν) κατὰ τ(ῆν ὁ)μοιότη(τα πα-	
	ρήσομεν τρ(όπον· ἄ)ν(?) δὲ κ(ατὰ τ)ῆν	
	ὁμοιότη(τα, διὰ ταύτης(?) σ)ημ(ε)ι(ω-	
	σόμεθα	15
	

	
	
	
	. . . . .	20
	
	
	
	
	. . . . . (διὰ τῆς ἀνα-	25
	κευῆς τοῦτ(ο παρή-	
	σομεν(?))τὸν κ(ατὰ τὴν ὁμοιότη-	
	τα τρόπον (διὰ τῆς ὁμοιό-	
	τητος, εἰς τὴν αὐτὴν	
	ἐμ(π)εσοῦμεθα, ὥστε κ(αὶ ὑπο-	30
	λαμβάνεσθαι(?)) τὸ μὴ ἀ(ναγκασ-	
	τικὸν εἶναι τὸν κατὰ τὴν ὁμοι-	
	ότητα τρόπον τῆς ση(μειώσε-	
	ως· ὅλως τ' εἴ(περ ἀν)αγκαστι-	
	κὸς ο(ὔ)τ(ο)ς	35
	
	
	
5	ἐπεὶ πάντα τὰ παρ' ἡμῖν σώμα-	1
	τα χρόαν ἔχει, σώματα δ' εἰς	
	καὶ αἰ (ἄτ)ομ(ο)ι, κάκεῖναι χρόαν	
	ἔχουσιν, <ῆ>(?) ἐπεὶ πάντα τὰ (παρ' ἡ)μῖν	
	σώματα φθαρτά ἐ(στιν, σώμα)-	5
	τα δ' εἰς καὶ αἰ ἄτομοι, φθαρτὰ	
	εἶναι ῥητέον καὶ τ(ὰς ἀ)τόμο(υ)ς·	
	ἀπὸ ποίας θ' ὁμοιότη(ητος) ἐπὶ	
	ποίαν δεῖ μεταβαί(νειν, ἀ)π' ἀν-	
	θρώπων ἐ(π') ἀνθρώπ(ου)ς λόγου	10
	χάριν, καὶ τ(ί) μᾶλλ(ο)ν ἀ(π)ὸ τού(των	
	ἐπὶ τούτους ἢ ἀπὸ ζώων ἐ-	

(4) 29 (κακίαν)?

(4) 28 C (in fss) PO n, O (in fss) PO o

(5) 8 E (in fss) ap

	πὶ Ζῶα, ἀλλ(λ)᾽ ἀπὸ Ζ(ῶω)ν ἐπὶ . . .	
	καὶ τί μᾶλ(λ)ον ἀπ(ὸ) σωμαίων	
	ἐπ(ὶ) σῶματα, ἀλλ᾽ αὖ(?)	15
	. . . . σῶματ(α) καὶ	
	
	
	. . . . .	20
	
	
	. . . . .	25
	
	. . . τοῖς σῶμασι(ν) καὶ	
	μάλιςθ' ὠμο(ι)ωμέν(οις)	
	. . . ἐπὶ	
	. . χρησόμε(θ)α τῷ	30
	ἐπειδὴ οἱ (πα)ρ' ἡμῖν ἄνθ(ρω)ποι	
	θητοί, καὶ (ο)ἱ ἐν Λιβύῃ θν(η)τοὶ	
	ἄν εἶσαν μᾶλλον τ(οῦ) (?)	
	ἐπεὶ τὰ παρ' (ἡ)μῖν Ζῶα θνητά	
	ἐ(σ)τιν, καὶ εἴ(τιν)α(?) ἐν τῇ Π(ρε)ταν-	35
	νικῇ Ζῶά ἐ(σ)τιν, θνητὰ ἄν εἶη.	
	ἐπ(ε)ί(?) δὲ καὶ (το)ύτοις χρ(ῆ)σθαι	
	
6	. . . πότερον τὸ ἀπ(α)ράλλακτον	1
	εἰς τὴν (σ)ημείωσιν (π)αραληψό-	
	μεθα ἢ τὸ ὅμοιον ἢ τὸ πόσῃν ἔ-	
	χον προσεμφέρεια(ν); τὸ μὲν οὖν ἀ-	
	παράλλακτον λέγ(ε)ιν γελοῖον·	5
	τί γὰρ μᾶλλον ἔσται τὸ φανε-	
	ρὸν τὰφανοῦς σημεῖον ἢ ἀντιστ(ρό-	

21—25 ἐγ)γυτάτω vel -άτων

35—36 Π(ρε)ταν|[ν]ικῇ?

28 I (in fiss) ap
n, ΘΝΗΤΑΛΝΕΙΠ ο

33 ΕΓ . ΣΤΙ n, Θ .. ΕΤΙ ο

36 ΘΝΗΤΑΛΛΕΙΠ

37 .. CI n, .. ΘΙ ο

(6) 4 ΟΥΚ ap

5 I ap

7 Ο ap

τεσ, ὡστ' ἀτελῆ τὴν σημ(εί)ωσιν
 εἶναι· διὰ δὲ τῆς ἀνασκευ(ῆ)σ προ-
 ἄγοντες, ὅτι μόνη τὸ βέβ(αι)ον ἔ-
 χει κ(υ)ρώσομεν. πειράτα(ί τε) Διο- 5
 νύσιος πρὸς ἅς φέρουσιν ἀν(τ)ιρρή-
 ρεις (οἱ παρ' ἡμῶν φιλοτεχνεῖν·
 φασκ(όν)των γὰρ) ὅτι καὶ δι(ὰ) τοῦ
 κατ' (ἀν)ασκευὴν τρόπου (πά)ντως 10
 ὁ κα(θ' ὁμοιότητα διήκει κ(αὶ) βεβαι-
 οὔτα(ι δὲ) (?) ἐκείνο(ς) διὰ τού(το)υ, πλα-
 νᾶσ(θαί) φησιν αὐτούς ὑπ(ὸ) φωνῆς
 κοιν- (ὁ)μοιο-
 τητ-
 15

 20
 (τὴν ἐ-
 νάργειαν καὶ τὴν
 ἀναγκαίαν εἶναι ν(ομίζοντας) (?)
 καὶ τὴν ὁπωσδήποτε κα(λου-
 μένην ὁμοιότητα χρησίμην 25
 ὑπολ(α)μβάνοντας. ἔτι δ' ἔλε-
 γον καὶ τὰ τερατώδη
 πρὸς (τιν' (?) ὁμοια, καὶ αὐτούς, εἰ
 μὴ τ(ὰ) παρ' ἡμῖν ὁμοια τούτοις,
 οὐχ τόν 30
 τε κατ' ἀ)νασκευὴν ἀποκό(πτ)ειν
 φησ(ίν. οὐ) μὴν ἀλλ' ἐπαρκέ(σει) ἡ-
 μί(ν τό τε) πεπεισθαι περὶ τ(ο)ύ-
 τω(ν καὶ περὶ τῶν ἐκ τῆς πε(ί)ρασ
 κατ(ὰ τὴν) εὐλογίαν, ὄν τρό(πο)ν 35

22 κα(τάληψιν? 30 οὐχ(ὶ μέλ)λειν ἀποκό(π)τειν? 32 φασ(ίν)?

27 . . . ΝΩC ap 28 E (in fiss) n, Θ ο 30 ΟΥΧ . . . ΛΕΙΝΑΠΟΙC
 ΟΥΟΜC n, ΟΥΧ . . . ΛΕΙΝΑΠΟΚΥΤΟΜΕ . ΙΤΟΗ ο

	ὅτι πλέοντες	
	θέρ(ους) ἐν ἀσφαλεῖ	
8	. . . . . (κε- νόν τε φησὶν εἶνα(ι τὸ) προστιθέ- μενον, ὅταν μῆδ(ἐν ἀν)τι<πί>πτη, τότε δεῖν χρᾶσθα(ι τῷ κ)ατὰ τὴν ὁμοιότητα τρόπῳ. (πό)θεν γὰρ ἔσται (λ)αβε(ῖν) ὡς οὐθὲν οὔτε τῷ(ν) φαινομένων οὔτε τῶν προα- ποδεδειγ(μέ)νων; εἰ γὰρ σημε- ωσόμεθα, (δῆ)λον ὡς ἢ διὰ τῆς ὁ- μοιότητος ἢ) διὰ τ(ῆς ἀνασκ)ευ- ῆς· ἀλλ' ἐ<ι> μ(έν) διὰ τῆς ὁμοιότητ(ος), πά)λιν ἐπ(ερω)τηθήσεται, πόθεν ληψ)όμε(θ' ὡ)ς οὐδὲ ταύτη μά- χετ)αί τι τῷ(ν) εἰρημέ(νων)· εἰ δὲ διὰ) τῆς (ἀνασκ)ευῆ(ς) τοῦ- τον τ(ὸν) . . . τρόπον	1 5 10 15
	
	
	
	. . . . .	20
	. . . . . ὑπὲρ τοῦ δόγματος· εἰ ὁ κατ)ὰ τὴν ὁμοιότητα τρόπ(ος ἀ- ναγκα(ς)τικὸς οὐκ ἔσ(τι)ν, οὐδ' ὁ (κ- ατὰ τ(ῆν) ἀνασκευὴν προσοίσε(τ- α(ι) τῆ(ν ἀ)ν(ἀγκ)ην. τὸ γὰρ ὅτι εἰ (ἔ- στι κίνησις ἔστι) κενόν, οὐκ	25

36 γενη)σόμεθα?

(8) 10 καί?

14—15 fort οὐ δεῖν) τοῦ-
τον ἀπ(ονεύ)ειν τ(ὸν) τρόπον

17—21 λόγῳ, καί, νο)μίζο(μ)εν, ἐπὶ πολ(ύ),
ὁ(μο)ιότητα, συνεχ-

36 ΠΛΟΟΝΤΕΣ n, ΠΛΟΟΝΤΕΣ o

(8) 3 om n, N o 9 Ω ap 10 . . ΛΑΙΣΕΜ ap 13 Ν ap ||
Ν ap 22 ΕΥΡ n, Ε > ρ o 24 N ap || ΟΥΝ ap 26 ΙΠΩ ap 27 . . . Ε ap

	ἄλλ)ως κα(ταλαμβ)άνομεν ἢ τῷ διὰ τῆ(ς ὁμοιότ)ητος τρόπῳ κατα)σ(κευάζον)τες τὸ μὴ δυ-	30
	νατὸν εἶν(αι χ)ωρὶς κενοῦ κίνη- σιν συντελ(εῖσθα)ι. τὰ γοῦν παρακο- λουθοῦντ(α πᾶ)ντα τοῖς παρ' ἡμῖν κινουμέ(νοισ, ῶ)ν χωρὶς οὐδὲν ὀρῶμεν κ(ινοῦμ)ε(νον), ἐπ(ιλογι- κάμενοι, (τούτ)ῳ πᾶ(νθ' ὅσα κι- νεῖται κατὰ (πᾶ)ν πρὸς (τὴν ὁμοι- ό(τ)ητ' ἀξιοῦμε(ν κιν)εῖσθαι (καὶ 9 τῷ τρόπῳ τού(τ)ῳ τὸ μ(ὴ) δυ(να- τὸν εἶναι κίνησιν ἄνευ κενοῦ γίν(ε)σθαι σημε(ι)οῦμεθα. διόπερ, εἰ βία(ν οὔ)τος οὐκ ἔχει πρὸς ἀπο- δ(ε)ῖ(ξαι το)ῦτ', (οὐ)δ' ὁ (κ)ατὰ τὴν ἀνα- σκε(υήν καὶ δι' (α)ὐτοῦ βε- βα(ιούμενος) οὐδ' ἐκεῖνος ἔχ(ει τὴ)ν ἀ(νάγκ)ην. 10 . 15 . 20	1

8—30 οὐ χεῖρον, τοῦ λεγομ(έ)ν(ου), ἡμῶν κατὰ, περὶ το(ῦ)τον, θε)ωρεῖσθαι τὸν δ' ἡ(λιον) ἀποδιδόναι, ἀντί)στρο(φ)ον κιν-, ἡμῖ(ν) φαινο-, πεπ)ονθέ(ναι, σφ(αῖ)ραν ἐς(τερη)μένον (τοῦ) ἀποστῆ-μα|το(ς

28 E ap 29 om n, V o 30 om n, Θ o 36 ΩΥ ap
(9) 1 A. ΔΥ n, N. ΔΥ o

	
	
	
	. . . . .	25
	
	
	
	
	
	
	. . . . .	30
	το(ς πε)φυκό(τ)ος (ἐπὶ) πολὺ καθαι- ρειν (τ)ὰ με(γέ)θη, (πο)λλαπλασίο- να τ' (εἶνα)ι τοῦ φα(ινο)μένου καὶ ταύ- τη ἐ(Ξα)λλάτ(τειν) πάντων τῶν πα(ρ' ἡ)μῖν φαι(νομέ)νων, ὡς τὴν σιδηρίτιν λ(ι)θ(ον ἀ)πάντων δι(α- φέρ(ου)σαν ἐπι(σπᾶ)σθαι μόνην οὕτως δ' ἐκείνων *	35
10	τὸν ἡμέτερον λόγον αὐτοῦ ὑπὲρ τοῦ μέγαν εἶναι τὸν ἥλιον κατὰ τὸ ὑποκείμενον τοι(α)ύτη χρᾶ- ται σημειώσει· τὰ παρ' ἡμῖν (ὄ- α βραδείας ποιεῖται τὰς παρὰ τὰ- πιπροσθετοῦντ' ἐκ(φ)άσεις ἤτοι παρὰ τὸ βραδέω(ς) κινεῖσθαι (π)ά- [χ]ει τοῦτο ἢ παρὰ τὸ (μ)εγάλα σφόδρ' ἔχειν τὰ (μ)εγ(έ)θη· καὶ τὸν ἥλιον οὖν ἀναγκαῖ(ον), ἐπεὶ βρα- δέως ἐκφαίνεται, τ(οῖ)ν δυεῖν πε- προνθέν(α)ι θ' ἄτερον· (κα)ὶ βραδέ- ω(ς) μὲν οὐ (κι)νεῖται (δῆ)που, (κ)α- θ' ὁ ἐν δώ(δεχ') ὥραις (τὴν) ἀπ' ἀν(α- τ)ολῆ(ς εἰς δύ)σιν (ὁδὸν ἀ)νύει, (δι- ά)στη(μα) διελθ(ών).	1
		5
		10
		15

(10) 16 μέγα τ(οσοῦτο)?

32 ΜΕ . . ΙΗ ap 33 ΤCΥ ap 37 ΦΕΙ . . . ΑΝ ap
 (10) 4 om n, Ε ο 8 ΣΚΕΙ ap (Φ in marg) || Ν ap 14 . C ap
 16 ΑΣΤΗΝ . . . ΓΑΤ ΝΕΛΘ ap

ΠΕΡΙ ΣΗΜΕΙΩΝ ΚΑΙ ΣΗΜΕΙΩΣΕΩΝ. 15

δηρον ἐνδε(ίκνυ)ται τὴν ἡμετέ-
 ραν σημείωσ(ιν) οὐκ ἀναγκαστι-
 κήν. οὐχὶ δὲ (διὰ) τὴν ὑπὸ Διονυ-
 σίου προεν(ηνε)γμένην ἀνά-
 τρεψ(ιν) 15

.
 (ὁ
 κατὰ τὴ(ν) ὁμοιότη(τα) τρό(πος τῆς
 σημε(ιώσεως ἀνα)ιρεθῆσεται(?) . . .
 20

.

 25

. ε)ὑαπο-
 λ(ύ)τους εἶναι τοῖς ἐ(ρευν)ω-
 μένοις(?) συμβέ(β)η(κ)ε(ν. οἱ μὲ)ν
 γὰρ πρῶτοι δύο τὴν (αὐ)τὴν δύ-
 ναμιν ἔχοντε(ς ὡσαύ)τως δι-
 ακόπτονται. τιθε(μέν)ου γὰρ
 τοῦτό τε ἀληθεύ(εσθα)ι, τὸ εἰ τὸ
 πρῶτον τὸ δεύτε(ρο)ν, ὅταν ἀ-
 ληθὲς ἦ τὸ εἰ μὴ τ(ὸ δε)ύτερον
 οὐδὲ τὸ πρῶτον, ο(ὐ κα)τὰ τοῦτο
 συ)νάγεται τὸ μόνον εἶναι τὸν
 κατὰ τὴν ἀνασ(κ)ευὴν τρό-
 πον ἀναγκαστικόν. τὸ γὰρ εἰ μὴ
 30

.

 35

.
 1

12

20—26 τῆς ἀντιρρή(σεω-
 ς) ἀρμόττον ὡς (καθ' ὁμοιότητα μᾶ(λλ)ον ἢ κατὰ τὴν (ἀν-
 ἀγκ)ην· ἢ δὲ μετάβασις ἀναγκασ-
 τικωτέρ)α (?) δοκοῦ(ς) εἶναι μηδὲ
 ἀναγκά(ζε)ται τοῖς βεβαι-
 ο(ῦσιν) τὸ (ἀναγκα)στικὴν καὶ

τὸ πρῶτον οὐδὲ τὸ δεύτερον ἀ-
 ληθὲς (γ)ίνεται ποτὲ μὲν παρό-
 κον τοῦ δευτέρου καθ' ὑπόθεσιν
 ἀνασκευασθέντος παρ' αὐτήν 5
 τὴν ἀνασκευὴν αὐτοῦ καὶ τὸ πρῶ-
 τον ἀναιρεῖται, καθάπερ (ἔ)χει
 καὶ ἐπὶ τοῦ εἰ ἔστι κίνης(ις) ἔστιν
 κενόν· ἀναιρεθέντος γὰρ κ(αθ' ὑ-
 πόθεσιν τοῦ κενοῦ παρὰ (ψ)ιλὴν 10
 τὴν ἀναίρεσιν (αὐτ)οῦ καὶ ἡ κί-
 νησις ἀναιρεθῆ(σεθ'), ὥστ' εἰς τὸ
 κατ' ἀνασκευῆ(ν γένο)ς ἐναρμότ-
 τειν τὸ τοιοῦ(το· ποτὲ) δ' οὐχ οὐ-
 τως ἀλλ(ὰ π)α(ρ' αὐτὸ(?)) τὸ μὴ δύνασ- 15
 θαι τ(ὸ μ)έ(ν πρῶτον ὑπάρχ)ον <ν>ο-
 εῖν) ἢ τοιοῦτον (ὑπάρχ)ον τ(ὸ) δὲ
 δεύ(τερον) μὴ (ὑπάρχ)ον ἢ (μὴ) το(ι-
 οῦ)τον, ο(ῖον)· Π(λά)των ἐστὶν ἄν-
 θρωπος) καὶ Σωκ(ράτ)ησ ἐστὶν ἄν- 20
 θρ)ωπ(ο)ς· τούτου γὰρ ἀληθοῦς
 ὄν(τος ἀληθὲς (γ)ίνεται(ι) καὶ τὸ
 εἰ Σω(κράτ)ησ οὐκ ἔστιν ἄ(ν)θρωπος
 οὐδὲ Π(λάτ)ων ἐσ(τίν) ἄνθρωπος,
 οὐχὶ (τ)ῷ τ(ῆ) Σωκράτους ἀ(να)ιρέ- 25
 ρει συνανασκευ(άζε)σθ(αι τ)ὸν Πλά-
 των(α), ἀλλὰ τῷ ἀδια(νόη)τ(ον(?))
 εἶναι τὸν μὲν Σω(κ)ράτ(η)ν εἶναι
 οὐκ ἄ(ν)θρωπ(ον εἶ)ναι δὲ τ(ὸν Πλάτ)ω-
 να ἄ(ν)θρωπ(ον), (ὁ) δὴ τοῦ κ(αθ' ὁμ)οι- 30
 ὀτη(α) ἔχεται τ(ρό)που. (δι)όπερ
 οὔ(θ' ὁ π)ρῶ(τ)οσ οὔ(θ' ὁ δεύ(τερο)σ λ(ό)-
 γοσ συνάγει τὸ τὸν καθ' ὁμ)οιότη-
 τα τρόπον τῆσ σημει(ώσε)ωσ

22) μὴ δ(υνα)τ(ὸν)?

4 ΥΠΟΘΕΣΙΜΕΝ n, ΥΠΟΘΕΣΙΜΕ ο 8 ΕΣΤΙ ap 19 ΤΕ . . Τ
 ΩΝ ap 20 ΣΟΚ . . . ΗΣ ap 21 Γ ap 23 om n, Θ ο 24 ΑΝΤΡ
 ΩΠΟΣ ap 27 ΕΣΙΔ . . . Τ ap 29 ΚΑΙ n, ΤΑΙ ο 32—33 Α|ΤΟC ap

	ΠΕΡΙ ΣΗΜΕΙΩΝ ΚΑΙ ΣΗΜΕΙΩΣΕΩΝ.	17
	μη προσφέρεσθαι τή(ν) ἀνάγκην· οὐδ' ὁ τρίτος δὲ (το)ὔτο παρί(ς)τησιν, ἐπειδὴ κακῶς ἀξι(οῖ) τὰ τῆς ὁμοιότητ(ο)ς εἰδικὰ μη ἔχειν τὸ ἀναγκαστικόν. οὐ γὰρ ἀφ' ἧς ἔτυχεν κοινότητος ἐφ' ἣν ἔτυχε κοινότητα μετ(α)βάτέον ἐστίν, ἀλλ' ἀπὸ τῆς οὐδὲν εἰς τούναντίον αἴθυγμα παραδιδούσης οὐδ' ἐπισπασμὸν ἀντιπίπτοντα (το)ῖς ἐναργ(έ)σιν προσφερομένης. τί γὰρ ὁμο(ι)όν ἐστίν ἐκ τοῦ τοὺς παρ' ἡμῖν ἀ(π)οκεφαλιζομένο(υς) πάντα(ς) τελευτᾶν καὶ μη φυ(ο)μένας ἴσχειν κεφαλὰς σημειο(ὑς)θαι περὶ τ(ο)ῦ καὶ τοὺς ὅπου(δήπο)τ' ἀνθρώπους ἀποκεφαλιζομένους ταῦτα πείσεσθαι, κάκ (τοῦ) πα(ρ' ἡ)μῖν ῥοι)ὰς(?) ἢ συκᾶς εἶ(ναι) κατα(ξιο)ῦν τὸ πανταχο(ῦ) ταῦτ(α)ς(?) ὑπάρ(χ)ε(ι)ν;	35
1 3	· · · · ·	1
	· · · · ·	5
	· · · · ·	10
	· · · · ·	15
	· · · · ·	20
	· · · · · καὶ χρό- αις κα(ὶ) σχή)μασι (καὶ) μεγέθεσι καὶ τοῖς (ἄλ)λοι(ς) ιδιώμασιν, ὡς- τ' οὐκ ἐνδείκνυτ(α)ι τὸ(ν) καθ' ὁ- μοιότητα τρόπον οὐκ ἀν(α)γ- καστικὸν ὁ λόγ(ο)ς, ἀλλ' εἰκ(τικ)ὸς καὶ ὑπὸ τῶν ἔργων ἐλεγχό(μ)ε- νος καὶ οὐδ' αὐτὴν τὴν ὁ(μοι)ό-	25
		30

(13) 4 ΒΛΗΤΕΟΝ ap 12 ΣΗΜΕΙC .. ΕΝ ap 28 ΚΑΚΤΙ.ΟΝ n,
ΚΑΚΤΙΝΟΝ o 29 .. ΕΥΧΟ . Ε n, ΕΔΕΥΧΟ . Ε o

- τητα καὶ διαφορὰν τὴν ἐ(ν τ)οῖς
 φαινομένοις ἐπιλο(γ)ιζό(με)νος,
 εἰ μὴ ῥ(η)τέον· ἐπειδήπερ (ιό)νθους
 ὀρώμεν ἐκθλειβομένο(υς) καὶ
 πάλιν ἄλλους ἐν τοῖς αὐ(το)ῖς τό- 35
 ποῖς γεννωμένους, δις(τά)σειν,
 μὴ πο(τ)ε καὶ ὀφθαλμοὶ τοῦτο
 πᾶσ(χ)ουσι, καὶ ἐπειδήπερ ὄνυ-
 14 χες ἀφαιρούμενοι πάλι φύο(ν)ται, 1
 μὴ καὶ κεφαλαί. καὶ μὴν ἀκύνα-
 κτός ἐστιν καὶ ὁ διὰ τοῦ κοινοῦ καὶ
 ἰδίου συγκείμενος. οὐ γὰρ
 ἀναγκαῖον, ἐπεὶ τὸ κοινὸν ση- 5
 μεῖον καὶ ὄντος τοῦ ἀδήλου καὶ
 μὴ ὄντος ὑπάρχει, τὸ δ' ἴδιον (ὑ-
 πάρχοντος μὲ(ν ἔ)στιν, οὐκ ὄν(τ)ος
 δ' οὐχ ὑπάρχει, διὰ τοῦτο πᾶν ἴδ(ι-
 10 ον σημεῖον εἶναι κατ' ἀνασκ(ευ-
 ἦν· ἀλλ' ἐὰν μὲν παρ' αὐτὴν τᾶ(φ)α-
 νοῦς ἄρσιν ἀ(ῖ)ρηται τὸ ἐναργές,
 κατ' ἀνασκευὴν εἶναι τὴν σημεῖ-
 15 ωσιν, ἐὰν δὲ μὴ παρὰ τοῦτο κ(α-
 τ' ἄλλο)ν δὲ τρόπον μὴ δ(ύν)η-
 ται τὸ μὲ(ν ὑπ)άρχειν τὸ δὲ (μὴ
 ὑπάρχει)ν, οἶον ὅταν ἀδιανόητο(ν
 ἦ τὸ μὲν ἐ)ναργ(ές) εἶναι ἢ τοιοῦτ' (εἶ-
 20 ναι τὸ δ' ἄ)δηλον μὴ ὑπάρχειν,
 οὐχί(?) κατ' ἀ)νασκευὴν ἐστιν τ(ὸ τ-
 οιοῦτ' ἀ)λλὰ καθ' ὁμοιότητα,
 καθ' (ἦν οὐ δύ)ναται τὸ μὲν ἐνα(ρ-
 γές ὑπ(άρχει)ν νοεῖσθ' ἢ τοιοῦτο νο-
 25 εῖσθαι τὸ (δ' ἄ)δηλον μὴ ὑπάρχειν
 ἢ μὴ τοιο(ῶ)τον, ὥσπερ οὐ δύ(να)ται
 νοεῖσθ' Ἐπίκουρος μὲν ἀνθρω(πος

(14) 3 X ap 4 ω n, U o 8 ΑΥΤ n, ΑΥΤ o, ΔΥ in marg o
 12 ΑΡΕΙΝ ap 20 Γ ap 23 ΥΠ/ ... ΥΝΟΕΙΘ ap 24 ΤΕ n,
 ΤC o 25 ΔΥΑ .. ΑΙ ap 26 X ap

	Μητρόδωρος δ' οὐκ ἄνθρωπος. ἀσθενῆς δὲ καὶ ὁ διὰ τῶν μ(ο- ναχῶν συλλογισμός. οὐδεὶς γὰρ ἡμῶν τὰ τοιαῦτ' ἀναιρεῖ (τῶν ἰδιωμάτων, οὐδ' ὁ κατὰ τὴν ὁμοι- ότητα γίνεται τρόπος οὐκ ἀναγ- καστικός ἕνεκα τοῦ λίθων ἐ(ν) γέ- νος ἐπισπᾶσθαι τὸν σίδηρο(ν· κ)αὶ γὰρ ἥλιος εἰς ἔστιν ἐν τῷ κ(όσ- μῳ καὶ σελήνη καὶ πλῆθο(ς ἄλ- λων(?) ὑπάρχον ἰδιότητ(ων) κα- θ' ἕκαστο(ν) γένος οἶον τῶν ἄλ- λων οὐ(δὲ) ἐν. εἰ μὲν οὖν ὁμοί- ω(ν ὄ)ντων τῶν ἄλλων λίθων μᾶ(λ)λον δὲ καὶ ἀπαραλλάκτων ὄσαι τὸν σίδ(η)ρον ἐπισπῶνται τινὲς μὲν (τοῦ)τ' ἐποιοῦν, τινὲς δ' οὐκ ἐποιοῦν, ἐσαλεύετ' ἂν ἡ κα- τὰ τὸ ὅμοιον μετάβασις. ἐπεὶ δὲ τοῦτο μὲν οὐ γίνεται, πολ- λῶν δ' (ὄ)ντων ἰδιωμάτων καὶ πολλῆ(ν) διαφορὰν προσφερομέ- νων ἔστιν τις ἰδιότης καὶ τοι- αύτη, πολὺ πρότερον καὶ φύσιν ἰ- δίαν τῆς λίθου προσφερομένης, κατ' οὐδὲ ἐν κινεῖται. (τ)ό τε μόνο(ν) τῶν τετ(ρα)γώνων ἀ(ριθ)μῶν τὸν τέτ(τα)ρ' (ἐ)π<ι> τέτ(τα)ρ(α) τῷ ἐ(μ- βαδῶ τῆ)ν περίμετρον ἴση(ν ἔ- χειν οὐδὲν) ἐμποδ(ί)ζει πρὸς τὸ σημεῖο(υ)σθαί τινα διὰ τῆς ὁμοιότητος· αὐτοὶ γὰρ οἱ τετρά(γ- ωνοὶ ἀριθμοὶ π)άντες ἐκ πείρας βεβασανισμένοι) ταύτην αὐ- τῆ(ν τὴν διαφορὰ(ν ἐ)ν αὐτοῖς ὑπά(ρχουσαν π)αρέδειξαν, ὡς-	30 35 1 5 10 15 20
--	--	--------------------------------------

	τε τὸν ἀ(ναιροῦ)ντ' αὐτὴν μά-	
	χεσθαι τοῖς ἐ(ναργέ)σι· γελοῖον δ' ἐς-	25
	τὴν ἐκ τῆς (ἐ)ναργείας σημειού-	
	μενον πε(ρ)ὶ τῶν ἀδ(ή)λων (μά-	
	χε)σθαι τῇ (ἐ)ναργείᾳ. παραδε-	
	δ)ωκυίας (δ') ἅπαξ αὐτῆς τετρ(ά-	
	γωνον ἀ(ριθ)μὸν τοιοῦτον ὁ σ(η-	30
	μειούμενος ἐκ τῶν παρ' ἡμ(ῖν	
	τοιοῦτω(ν) ἀριθμῶν καὶ πε(ρὶ	
	τῶν ἐν τ(οῖ)ς ἀπείροις κόσμο(ις,	
	ὅτι καὶ πᾶς ὁ τέτταρ' ἐ(πὶ) τέ(ττ)α-	
	ρα τὴν περίμετρον ἴσην ἔχει	35
	τῷ ἐμβαδῷ, καλῶς σημειώ-	
	κεται, κατα(κ)λείων εἰς ἀδιανό-	
	ητον (τὸ τοὺς μ)ὲν παρ' ἡμῖν τοι-	
16	οῦτους (εἶν)αι τοὺς δ' ἀλλαχῇ μὴ	1
	τοι(ούτ)ους. (οὐ) λέγεται δὲ ἃ (ἄ)ρτι λέγει	
	καὶ πρὸς τὸν ἀπὸ τῶν σπανίων, εἰ	
	καὶ δασιλῇ συνεύρε(ν) ψευδολογί-	
	αν. οὐ προσάγει μέντοι γ' οὐδ' ὁ	5
	συνεχής. ὅταν γὰρ μεταβαίνω-	
	μεν ἀπὸ τοῦ (τ)οὺς παρ' ἡ(μ)ῖν ἀν-	
	θρώπους θνητοὺς εἶναι καὶ σ(η-	
	μειώμεθ(α) περὶ τοῦ καὶ τοὺς ὅπου-	10
	δήποτ' ἀνθρώπους θνητοὺς ὑ-	
	πάρχειν, οὔτε τοῦ(τ)ο (προ)ὑφικ(τά-	
	μεθα, τὸ καὶ κατὰ τὸ θνητοὺς	
	εἶναι τοὺς ἀνθρώπους ὑπὲρ ὧν	
	σημειούμεθ') ἐ(οικ)έν)αι τοῖς πα-	
	ρ' ἡμῖν, οὔτε τὸ κατ(ὰ πά)ντ' ἄλ-	
	λ' εἰκέναι κατὰ δ(ὲ τὸ) θνητοὺς	15
	εἶναι δι(α)φέρε(ιν), ἀλλὰ κ(ο)ινῶ(ς ἐκ τ)οῦ τοῦ(ς	

26 om n, Υ ο 27 ΑΛΛ . ΛΩΝ ap 29 Ε ap

(16) 1 Π ap || . ΡΠ ap 3 Ε ap 8 Ι ap 16

ΑΤΕΡΕ
ΑΛΛΑ ap || om n, ΥΧ ο

	..... ἀν(θ)ρώ(πους) καὶ	
	..... πα)ραπλη-	
	ς(ίου)ς σημειού-	
	με(θα) ἀνθρ)ώπου(ς)	20
	πάν(τας) δεκτι-	
	κούς, (εἰς τοῦνα)ντί-	
	ον ἀντι- (μη)δ' ἕως ἴχ(ν)ου	
	ἐπισπωμ(ένου)	
	..... καὶ κα-	25
	τὰ τὴν ὁμο(ι)ότητα, ταύτην (π-	
	α)ρ(α)καλούμενοι κα(ὶ κατ)ὰ τοῦ-	
	τ' αὐ)τοὺς ὁ(μο)ίους ἀποφαίνε(ς-	
	θα)ι τοῖς πα(ρ') ἡμῖν. ἡγνοῆσθ(αι	
	δὲ συμβαίνει καὶ τὸν παρακεί-	30
	μενον. ὁ γὰρ μεταβαίνων (ἀ-	
	πὸ τῶν παρ' ἡμῖν καὶ συλλο(γι-	
	ζόμενος περὶ τῶν ὁπουδ(ή-	
	ποτε ἀνθρώπων, ὅτι εἰσὶν θ(νη-	
	τοί, τῷ καὶ τοὺς καθ' ἱστορίαν (γε-	35
	γονότας καὶ τοὺς ὑπὸ τὴν (πεῖ-	
	ραν πε(π)τω(κ)ότας ἀνθρώπους	
	πάντας εἶναι) θνητούς, εἰς τοῦ-	
17	ναντίον μηδενὸς ἀνθέλκον-	1
	τος, κατὰ τὴν (ὁ)μοιότητα σημε(ι-	
	οὔται, καὶ τὸ (το)ὺς παρ' ἡμῖν ἀ-	
	θρώπους ἢ ἄ(ν)θρωποὶ εἰσὶν εἶ-	
	ναι θνητούς, ὅπερ ἴσον ἐστὶ τῷ	5

(16) 17—24 *fort* παρ' ἡμῖν ἀν(θ)ρώ(πους) πάντ)ας καὶ
 κ(ατὰ τὸ θνητοὺς εἶναι πα)ραπλη-
 ς(ίου)ς ὑπάρχειν σημειού-
 με(θα) καὶ ἀνθρ)ώπου(ς
 πάν(τας) εἶναι θανάτου δεκτι-
 κούς, (μηδενὸς εἰς τοῦνα)ντί-
 ον ἀντι(πίπτοντος μη)δ' ἕως ἴχ(ν)ου
 ἐπισπωμ)ένου —

(17) 5 ε(ἰ)περ?

23 ΔΕ . CIX n, ΔΕ . ΦCIXNNYC ο 24—25 ΕΠΙCΤΩΛ
 ΡΕ . . . ἘΛΕΥ || ΤΗCΑΥΤΟΥCΔΕΚΤΟΥ . ΨΚΑΙΚΑ ap 34 ΠΟΙC ap
 (17) 5 Ε (in fiss) ap

18

ἔστιν ἄλλ' ἢ φύσεως ἠναντιωμέ- 1
 νης τῇ σωματικῇ καὶ εἰκτικῆς
 μετείληφε(ν). ὁμοίως δὲ χρώμα-
 τ' ἔχει τὰ παρ' ἡμῖν σώματα οὐ-
 χ ἢ σώματ' ἐστίν· τὰ γὰρ ἄπτα 5
 καθὸ μὲν ἀντιτυπεῖ (τ)ῆν ἀφήν
 σώματ' ἐστίν, καθὸ δ' ἀ(π)τά ἐστιν
 οὐδεμίαν ἐμφ(α)ίνει χ(ρ)όαν· τὰ
 γοῦν ἐν τῷ σκότει χ(ρ)όαν μὲ(ν οὐ-
 κ ἔχει, σώματα δ' ἐστ(ίν). ὅθεν ἀπ)ὸ 10
 μὲν τούτων οὐ σήμε(ιο)ύμεθα
 περὶ τῶν πάντων σ(ω)μάτων, ἀ-
 πὸ δ' ἄλλ(ω)ν ὁμοιο(τήτ)ων οὐ κω-
 λυθησόμε(θα) τῇ (κατὰ τ)ὸ ὁμοιο(ν
 μεταβ)άσε(ι χ)ρ(ώ)μενοι δε(ό)ντω(σ 15
 σήμειο)ῦσ(θαι) ἐλαφ(ρ-
 ἀπὸ
 συν)εγγιζο(ν-
 τ- ὡς) ἔνι μάλλ[λ]ι-
 σθ' ὁ(μοι)οτά(τω)ν με(ταβα)τέον, καὶ 20
 οὐ τ(αῖς) ἐ(πάν)ω χρησ(τέο)ν κοινό-
 τη(σι, τ)ὰς (μά)λιστα (κατα)λλή(λου)ς
 παρέντας· οἷον ἀπὸ (τ)ῶνδε (τῶ)ν
 κατὰ μέρος ἀ)νθρώπ(ω)ν ἐπὶ τ(οὐ)ς
 μάλιστα τούτοις ὁ(μο)ίους, ἀ- 25
 πὸ δὲ τοῦ γένους τῶ(ν ἀ)νθρώ-
 πων ἐπὶ τὸ γένος τούτων ὅπ(ερ
 τ)ῷ συνόλω γένει παρακ(ολου-
 θε)ῖ, μηδενὸς εἰς τοῦναντί(ον
 μηδ' ἕως αἰθύγματος ἀνθέ(λ-
 κοντος, ἀπὸ δὲ τῶν τοιῶνδ(ε 30
 ζῴων ἐπὶ τὰ μάλις(τα) τού(το)ις

17—29 fort

ἀπὸ

τῶν συν)εγγιζό(ν-
 τ(ων καὶ ἀπὸ τῶν ὡς) ἔνι μάλλ[λ]ι-
 σθ' ὁ(μοι)οτά(τω)ν κτέ.

9 X ap

30 om n, X o

	. . . . .	20
	
	. . . . . φανερού τά-	
	φανές π(αρακρ)ούειν ἡμᾶς	
	. . . . . δὴ τὰ παρ' ἡ-	
	μῖν Ζῶα εἶ-	25
	ναι φθαρτὰ τ(οὺς θεοὺς ἀφθάρτους	
	ὑπάρχειν λέ(γο)μεν, καὶ πά(ντων	
	γενητῶν κα(ὶ φθ)αρτῶν ὄ(ν)τω(ν	
	τὰς τῶν ὄλω(ν ἀ)ρχὰς ἀγ(εν)ή(τους	
	εἶναι καὶ ἀφθ(άρ)τους ἀ(ξιο)ῦ(μεν; Ζήν-	30
	ων(?), πρὸς μὲν (τὸ) πρῶτ(ον) ἐροῦ-	
	μεν, φησίν, ὡ(ς) οὔτε πά(ν)τα ἀ-	
	ναγκαῖά ἐστι(ν ἐ)κπερι(ελ)θεῖν τὰ	
	φαινόμενα (παρ' ἡ)μῖν οὔ(τ)ε μὴν	
	οἷς ἔτυχεν ἐντ(υχ)εῖν, ἀλ(λά) πολ-	35
	λοῖς ὁμογενέσι καὶ π(ο)ικίλοις, ὥς-	
	τ' ἐκ τῆς τούτοις περιπτώσεως	
	καὶ τῆς ὑπὲρ τῶν αὐτῶν ἱστο-	
21	ρίας τὸ συνεδρεῖον ἀχωρίτως	
	ἐκάστῳ τῶν κατὰ μέρος λαβόν-	1
	τας, (ἀ)πὸ τούτων με(τ)αβαίνειν	
	ἐπὶ τᾶλλα πάντα. εἰ γὰρ καὶ τᾶλ-	
	λα μὲν διαφέρον(τ)ες ὅμοιον εἶ-	
	πεῖν ἄνθρω(π)οι πρὸς ἀλλήλους	5
	εὐρίσκονται, κατὰ δὲ τοῦτο δι(α-	
	φορὰν οὐκ ἔχοντες (τ)εθειώρηγ-	
	ται, ἀρὰ γ' ἐφ' οἷς ἐνεκ(υ)ρήσαμεν	
	καὶ ὑπὲρ ὧν ἱστορήσαμεν πῶς	
	οὐ φήσομ(ε)ν θαρρόυντες ἅπαν-	10
	τας εἶναι γήρως καὶ νόσου δεκτι-	

25 *fort* πα(ραφυλάτ)τοντες
(21) 3 [καὶ] vel κατὰ

23 T \ n, TΛ o 25 ΠA TONTEC ap 28 O \ (in fss)
TI n, O(fiss)Π o
(21) 5 O ap 6 om n, Y o

τὲ) μὲν καὶ ἀπὸ τῶν ἀπαρράλλά-
 κ)των μεταβησόμεθ', ὅταν ἦ τι
 δισταζόμενον τῶν περὶ (αὐ)τὰ 5
 κυμβαιν(όν)των, τῷ δὲ τὸ (μὲν ἐ-
 ξ) ἐναργεί(α)ς καταλαμβάν(ε)σθαι
 τὸ δὲ μὴ πρόδηλον εἶναι (χρ)ησόμε-
 θα σημείω τῷ βλεπομέ(νω) πρὸς
 τὴν παραδοχῆ(ν τ)οῦ φα(ινο)μέ- 10
 νου, ποτὲ δὲ (ἀπὸ τ)ῶν οὐκ (ἀπ)αραλ-
 λάκτων καθὸ μ(ε)τέχει
 τῆς αὐτ(ῆ)ς . . . κο)ινότη(το)ς τῶν
 ὁμοίων συμπτωμάτων,
 οἷ)ον μὲν ἀνθρώποις 15
 τινὰ δὲ
 εὐστόχω(ς(?))
 μετ)αβάσει χρ-
 οὐδὲν
 20
 τὸν θεὸν ὑπ(ά)ρχ(ειν
 ἄ)νθρωπον φρο(νή-
 σε(ω)ς(?)) παρ' ἡμῖν ζῶων
 φρο)νήσεω(ς(?)) δὲ χωρὶς
 μὴ γεννᾶσθαι 25
 συνε(στηκ-) δ' ἐκ ψυχῆς καὶ
 σώμα(το)ς) ζῶον σὺν
 τούτῳ πρὸς
 δὲ τὸ (τέταρτο)ν πε-
 ρι)λαβ(εῖν)(?) τὸ μὴ (πρόδηλ)ον(?), ὡς- 30
 τ' εἰπεῖν· ἐπεὶ κα(ι κ)ατὰ τὸ εἶναι
 θνητοὶ οἱ (ἐ)ν οἷς(δή)ποτε τόποις
 ὄντες ἀνθρωπ(οι) τοῖς παρ' ἡμῖν
 εἶσιν ὁ(μοι)οι, δε(ῖ) πάντας εἶναι
 θνητού(ς· ο)ὔτε μὴν τούναν- 35
 τίον τῷ προκειμένῳ προλή-

(22) 23 fort (μόνον τῶν) 29 (ὡς οὔτε χρ)ή?

(22) 7 Z ap || E ap 8 C ap 18 Λ ap 26 OΥNEC ap

23

ψομαι, κατανήσω δὲ διὰ τοῦ
 τῶν φαινομένων ἐπιλογι-
 μο(ὑ ἐπὶ) τὸ καὶ κατ' αὐτὸ δεῖν τὴν
 ὁμοιότητα ὑπάρχειν. ἐπεὶ γὰρ τοῖς
 παρ' ἡμῖν ἀνθρώποις τοῦτο (π)αρέ-
 πεται τὸ σύμπτωμα, πάντως
 ἀξιῶσω πᾶσιν ἀνθρώποις τοῦ-
 το παρακολ(ο)υθεῖν, ἐπιλογισμῶ
 συνβιβάζων, ὅτι καὶ κατὰ το(ὑ)το
 δεῖ τὴν ὁμ(ο)ιότητ' εἶναι. πρὸς
 δὲ τ(ἀκ)όλουθον, ὅτι καὶ ἦ διαφέ-
 ρει (τ)ὰ ταῖς αἰσθήσεσιν ἄδηλα κα-
 λῶς (ὁ) σημε(ι)οῦμενος τὴν (π)α-
 ραλ(λαγ)ῆν αὐτοῖς ἀποδώσε(ι) καὶ
 ἦ τ(ὰς κο)ινότητας ἔχει πρὸς (τ)ὰ
 (φ)α(νερά τ)ούτων οὐ στερῆσει. . . .
 ἀπὸ τῶν
 παρ' ἡμῖν μεταβ(αί)νω[ς](?) πυρ(ῶ)ν

 καθ(ὸ) πῦρ

 τῶν ἐτέρ(ων)(?)
 διὰ (τὰ) πρά(γ-
 ματα) φαινομ- . . .
 παρ(α)λλάγματος
 ἰδι-
 ότ(ητ-) πυρῶν
 παρ' ἡμῖ(ν φαι)νομένοις

 δυνάμε-
 ων (πολυχρ)ου(ί)ους ἢ ὀλιγο-

39 κατὰ <το>ῦτο vel κατ' αὐτὸ <τοῦτο>

37 om n, Λ ο 38 TΩl ap 39 MC TO ap
 (23) 11 Π ap 12 Υ ap 31 Ν ap

ΕΤΡΙ ΣΗΜΕΙΩΝ ΚΑΙ ΣΗΜΕΙΩΣΕΩΝ. 31

	εἶναι καὶ τ(ὸ) ἰδίωμ' ἔχοντας τό-	25
	δε ἢ(?) διαφορὰς ταί(ς) ἐ-	
	φ' ἡμῖν ἀναλόγους, καὶ οὐκ	
	τοιαύτη τις ιδιότης	
	δυνατὸν(ν) ἔσ)ται καὶ ἄν(θ)ρω[ς]-	
	π(ό)ν τ(ινα) μὴ εἶναι τρωτὸν καὶ	30
	πεπερα(σμέ)νον τι μὴ παρ' ἕτε-	
	ρον καὶ παρὰ γὰρ	
	. . . . ἐ)πὶ πάν(τ)ων	
	. . . . . φαι-	
	νομεν- λόγ(ος ἔδ)ωκε τὴν	35
	διαβεβ(αίωσι)ν· καὶ . . . σοφὸς μέν	
	τις δύνατ' εἶναι τῶ(ν) ἀ-	
	φρόνων ὄντων (το)ύτῳ	
	. . . . . ἄνθρω(π-) τῶ	
25	φθαρτὸς εἶναι καθάπερ ἀριθμὸς	1
	σὺν τῷ ἕκ μονάδων συνεστη-	
	κέναι. καθόλου τε καὶ ψυχὴ πρᾶ-	
	γμά τ' ἐστὶν ἴδιον οἶον ἄλλ' οὐδέν,	
	καὶ χρόνος οἶον οὐδέν ἐστὶν· ἄρ' οὖν	5
	καὶ τούτοις τις χρῆσεται πρὸς	
	τὸ μὴ δεῖν ἀπὸ τῶν ὁμοίων	
	ποιεῖσθαι τὴν μετάβασιν σημε-	
	οιμένων περὶ τῶν ἀδήλων	
	ὁμοιότητα δὲ πρ(ὸς) τὰ (π)αρ' ἡμῖν	10
	κεκτημένων; τὰ(?) πα-	
	ρ' ἡμῖν ποικίλμ(ατα) κατ)αξι-	
	ώσει τις κὰν το(ῖς) ἀ(δή)λοις ὑ)πάρ-	
	χειν, ἐφ' ὧν (μὲν) κα(τὰ κοινό)τη-	
	τας ἐφ' ὧ(ν δὲ κ)ατ' ἰ(διό)τητας, ὡς-	15
	περ	
	
	. . . . . ἀπ(αρά)λλα-	

25 KANC . . ΩΝ n, KANC (in fissa) IMΩN o || K ap 32 om n,
Υ o 36 X ap 37 ΤΩ . . ΜΟΝΑ ap
(25) 2 Γ ap 8 ΣΗΜΟΙ n, . ΕΛΩΙ o 11 Γ Α ap 14 om n,
Η o

	κτον	ε(ίλη)φότες	
	. . . . .	μετα-	20
	βάσειςιν ἀπὸ τ(ῶν) ὁμο(ίων) καὶ ἀ-		
	ναλόγων ἰδι(ότη)σι καὶ κοινότη-		
	σι τὰς μεταβάσεις ποιούμενοι.		
	καὶ τὰκόλουθον δὲ πα(ρα)κτησό-		
	μεθα λέγοντες ὅτι τοῦ(ς) κ)ακῶς		25
	σημειουμένους εὐθύνε-	. . . . .
	. . . . .	ύ)παρ-	
	κ(τ)ικῶν	τοὺς ἀποφ(αι-	
	ν(ο)μένους περὶ ὠνδήποτ' ἐνίο-		
	τ(ε) μὲν περὶ τοῦ καθολικοῦ δι(σ-		30
	χ(υ)ρίζεσθαι, ποτὲ δὲ χρῆσθαι τῷ		
	ὡς) ἐπὶ τὸ πολὺ, καὶ τούτων αὐ-		
	τῶν ἐκ τῶν φαινομέ(νω)ν κα-		
	τωπτευμένων. ὅτι γὰ(ρ) αὖ πο-		
	λὺ τὸ πρός τι ἐστὶν ἔν τ(ι)ν, ἐπ' ἐ-		35
	νίων δ' εἰς κοινότητες ἀκίνη-		
	τοι, τὰ φαινόμενα παρέστηκε,		
	καθάπερ τι(νά) τῶν θανασίμων		
26	καὶ καθαρ(τι)κ(ῶν) καὶ τὰς (ἄ)λλας		
	ἐχόντων δυνά(μ)εις. θαυμαστὸν		1
	δ' οὐδὲν εἰ τῶν τροφῶν πολλῆς		
	καὶ ποικίλης οὔσης διαφορᾶς καὶ		
	τῶν τρεφομένων τὸ τ(ο)ιοῦτ' ἰ-		
	δίωμα δύνατ' εἶναι περ(ὶ) ἄνθρω-		5
	πον, οὐδ' ἔνεκεν τούτου προσδε-		
	ξόμεθ' ὅτι κά(ρ)φην(?) ἄνθρωποι		
	σιτούμενοι τρέ(φ)ονταί τ(ε) κα)ἰ		
	ῥαδίως πέττουςιν. ἔνια δὲ		
	κ(αὶ π)λάττεται πρὸς τὴν δόξαν		10
	φ)ορῶς καὶ παραλαμβάνεται τῶν		
	ψευδῶς ἱστορουμένων, χωρὶς		
	τοῦ μηδὲν περαίνεσθαι τῆς		

(26) 13 <διά> τῆς?

22 KC. . OTH n, KOTIOTH o 25 Λ ap 34 om n, P o 37
om n, X o (26) 1 † ap

ΠΕΡΙ ΣΗΜΕΙΩΝ ΚΑΙ ΣΗΜΕΙΩΣΕΩΝ. 33

προσθέσεως (τῶν φαιν(ο-
μένων τινὰ κοινὰ ψευδο- 15
.
. πρὸς δὲ
.
. ὁ σημε(ούμενο)ς τὴν ἀ(πὸ
τῶν φ)α(ινο)μ(ένων)(?) ποιεῖται μ(ε-
τ)ά(βασιν τὰς ἐν αὐτ)οῖς(?) καὶ τὰς 20
πρὸς (τᾶδ)ηλα κ(οινο)τήτας καὶ
ιδιότητας ἀναλογισάμενος
κ(αὶ) σ(τ)ατικ(ά)μενος(?)
ὅτι τοῦτ' (ἐξ) ἀν(άγ)κης τοῖς 25
. χρήτα(ι)
μεταβά(σει). ὁ πεποιθὺς
φαίνεται-
.
. 30
.
. μὴ πάντως ἐπ' (ἀ)ριθ(μῶν
πολλῶν συμβε(β)ηκότων ἀναι-
ρεῖσθαι τι, δι' ἣν αἰτίαν ἐφ' ὧν (ἀν
μὲν ἐνὶ προσπέσωμεν ἐρεῖ<σ> τ(ό-
δε τι τοιόνδ' εἶναι, πολλάκις δὲ 35
δυσὶν, ἔστιν .δ' ὅτε πλείοσιν, τὸ
πολύτροπον τῶν σημείων
ἀναλογιζόμενος· ὅθεν οὐδεὶς ἐ(π-
ε(ῖ)(?) τρέφον)τι κατ' ὁσμὴν καὶ χροάν 1
κ(α)ὶ χυλόν ἐστι παραπλήσιο(ν), ὅ-
τι καὶ τ(ρό)φιμόν ἐστι διςχυ(ρ)ι-
εῖται· π(ολλὰ) γὰρ ἀποκεκρυμ(μ)έ-
νας ἔχ(οντα) διαφόρου(σ) δυνάμεις 5
τεθεύ(ρηται) χροαῖς ὄντα κα(ὶ) χυ-

27

(26) 26—27 π(ρεπούς)η) χρήτα(ι τῆ) | μεταβά(σει)?
29—32 σὺν τῷ (σημ)αίνεσθ(αι, εἶναι, ἀν)θρωπο(σ, συντε(θεωρ)ηκ(ε)ν-
(27) 2 ἐστί <τι>?

17 T ap 22 C n, Λ ο 32 T ap 35 EOET n, E . ET ο
(27) 3 E n, Θ ο

	λοῖς καὶ τοῖς ἄλλοις ἰδιώμασιν τοῖς φα(ινομ)ένοις παραπλήσια, καὶ ἀπ(ὸ πολλῶν τούναντίον. ὅταν δ' (ἀπο)κρούωσιν(?) ἡμᾶς, πρῶ- τον (μὲν ὑπ)ομνησθ(ησόμε)θ'	10
	ὅτι τὰ(ῦτα πρ)ὸς τὴν τοῦ δόγμα- τος εὐ(λογί)αν οὐδέν ἐστιν, ἔπει- θ' ὅτι καὶ ταῦθ' οὕτως ἀποφαι- νόμε(νοι) μαχό(μεθ' οὐδαμῶς ἔαυ(τοῖς, εἰ) τὰ πάθη (καὶ τ)ὰ φα(ι- νό(μενα πα)ρέδειξ(ε) τ(αῦ)τα διότι καὶ διότι	15
	π(α)ρέδ(ειξ)ε(?) τῶν φαινο(μένων) τὰ τε παρ' ἡμῖν Ζῶα καθὸ τοιαύδε φύ- σ(εω)ς κε(κο)ινώνηκε σαρκίνης καὶ ἐκ παρ(απ)λησίας(?) . . . κε(κτη- μ)ένων γεγέν(νητα)ι καὶ Ζῶά ἐστιν καὶ ὑ(πὸ τῶν κ)εινούντων τὸ κοινὸν ὅ(τι τ)ὰ (φα)νερά τ(ῶν) ἀ- δήλων ἐστ(ί)νη μεία καὶ ὑπὸ τῶ(ν ἐ(κ)νευό(ν)τω(ν τ)ὸν καθ' ὁμοιότη- τ(α) τρόπον. εἴτε δὴ φαίνεται τὰ τῶ(ν) ἐναντιουμένων διαφέρον- τα) τῶν πρότερον καὶ διαφόρου	20
	τε)τευχότα ἀντιβ(ά)σεως, εἴτε καὶ ἔνια μόνον καὶ μὴ εὐθετα ἐξ)εθήκαμεν χρᾶσθαι τοῖς 28 θέλουσιν, μεθοδικώτερ' αὐτὰ(?)	25
		30
		35
		1

(27) 23—24 τρε)φόμενα?

(27) 9 C n, Θ ο 11 O ap 16 Λ ap 17 Z ap || Υ ap
26 O . . . ΤΩΝ ap 29 (in) ΦΕΡΕΘΑΙ ap
(28) 1 ΑΥΤΟΙ ap

. ἢ πρότερον ἢ με-
 τὰ τὴν ἀπάντησιν. οὐδὲν γὰρ
 ἴσως (τ)ὸ διαφέρον εἰ καὶ τὰ πολ-
 λὰ πρότερον εἰώθ(α)μεν, νῦν δὲ 5
 καὶ τῇ τάξει τῶν ἐπιζητήσε-
 ων ἡ(κ)ολουθήκαμεν ἐκθεῖναι
 τὰς κοινὰς καὶ διηκούσα(ς κ)ακί-
 ας διὰ τῶν λόγων, ἵνα καὶ τῶν
 π)αραλελειμμένω(ν καὶ) τῶν 10
 ὕ)στερον ἴσως συντε(θη)σ(ο)μένω(ν
 παραδοθησομένας ἔ(χ)ωμεν τὰς
 κακίας· ἐν μὲν τῷ Δημητρι-
 ακῶ σ(φ)όδρ' ἐπιτόμως ἔκ(κ)ε(ι)ται.
 λέγεται δὲ διή)κειν τό τε μὴ ἐ- 15
 πιλελ(ο)γ(ί)σθαι τὴ(ν ιδιότη)τα(?) τοῦ
 κατ' ἀν(ασκευήν) αἶρο-
 μένο(υ τ)ο(ῦ ἀδήλου παρ' αὐ)τὸ τοῦ-
 τὸ συν(α)ν(ασκευάζεσθαι τὸ) ἐν(αρ-
 γῆς πρ(ὸς τὸ διὰ τὴν ὁμοιό)τητα 20
 τὴν (το)ῦ ἐναργ(οῦς καὶ τοῦ ἀ)δήλου
 μὴ εἰ(ν)αι νοεῖν (τὸ) μ(ὲν ἐν)αργῆς
 ὑπάρ(χ)ον ἢ τοιοῦ(τον ὑ)πάρχον
 τὸ δ' ἀ)δη(λ)ον οὐχ ὑ(πάρχ)ον ἢ οὐ
 τοιοῦ(τον ὑ)πάρχο(ν· καὶ) τὸ μὴ 25
 ἐπιλε)λογίσθαι ὅτι (οὐκ ἀ)φ' οὗ ἔ-
 τ(υχε)ν ὁμοίου ἐφ' ὃ ἔτυχεν οἰό-
 με(θα) δεῖν μεταβαίνειν ἀλλ' ἀ-
 πὸ τ(οῦ) μάλιστα ὁμοιοτάτου· κα(ὶ
 τὸ μ(ῆ) β(λ)έπειν (ὅ)τι (τ)ὸ εἶναί τι- 30
 να ἰδ(ι)άζ(ον)τα γένη λίθων καὶ
 ἀριθ(μ)ῶν κα(ὶ) ἄλλων τινῶν τοι-
 ούτων αὐτ(ὰ) τὰ φα(ι)νόμενα πα-
 ρέδειξεν, οὐδὲν μαχόμενα

(28) 2 παραδόντες? 17 fort (ψιλῶς)

(28) 2 ΓΑΡ . . ΝΟΝΤΟC n, ΓΑΡΕ . ΝΟΝΤΟC o 7 om n, C o
 17 ΚΑΤΑΝ(in) ΦΑΙΡΟ(fin) n, ΚΑΤΑΝ(in)ΘΑΙΡΟ(fin) o 22 ΜΗΕΙ .
 ΑΝΘ n, ΜΗΕΙ . ΑΙΝΟ o

	τῆ κατὰ τ(ὸ) ὅμοι(ο)ν μεταβάσει	35
	τοῦναντίον δ' ἐπισφοδρύνο(ν- τ' αὐτή(ν)· καὶ τὸ μὴ ἐπιλελογί- σθαι διότι ο(ὐ) κοιν(ῶ)ς ἀπὸ τῶν πα- ρ' ἡμῖν ἐπὶ τὰ(φ)ανῆ μεταβαίνο- μεν, ἀλλ') ἀπὸ τῶν πανταχόθεν	1
29	βεβασανισμένων καὶ μήτ' ἴχνος μήτ' αἴθυγμα πρὸς τοῦναντίον παραδιδόντων· καὶ τὸ μὴ διει- ληφέναι ὅτι τὸ ἦ τότε τοιόνδ' ἐσ- τίν, οἷον τὸ τὸν ἄνθρωπον ἢ ἄν- θρωπός ἐστιν φθαρτὸν εἶναι, καὶ τὰ λεία καὶ περιφερ(ῆ) καθὸ (λ)εῖιά ἐ- στιν καὶ περιφερῆ π(ο)ιητ(ι)κὰ ἡδο- νῆς, καὶ καθό(λ)ου πᾶν τὸ τοιοῦτο	5 10
	γένος οὐκ ἀνασκευῆ πάντως ἀλίσκετ', ἀλ(λά) πολλὰ καὶ διὰ τῆς ὀ(μο)ιότητο(ς), ὥσπερ τὸ τὸν ἀπο- κεφα)λιθέν(τ)α παρόσον ἀποκε- κ(εφά)λιστ(αι)	15
	. . . . . κ)αὶ τὸν ὀμοι(ο)τή(τ)ω(ν) με)ταβαίνει(ν) οὐχὶ ταυτ-	20
	. . . . . ἀπὸ τῶν ἀνωτ(ά)τω ἐπὶ τὰ(ς) κατωτά)τω καὶ πλε(ῖστον ὑποβεβηκ(υί)ας ἐξηργάζε(το διαλεγόμενος· καὶ πρῶτον μὲ(ν ἔφη, τοὺς χρωμένους ταῖς ἐπι- χειρήσεσιν ἀγνοεῖν τρόπῳ (τι- νὶ περιτρεπομένους (ἀ)σχημ(ό- νως. (ο)ὕς γὰρ (ς)υντι(θέασι)ν λόγ(ου- ς τ)ὸν (κ)ατὰ τὴν ὀμοιότη(η)τ)α τρό- πον ἀθετοῦντες, τ(ο)ύτους βε- βαιωτὰς αὐτοῦ παρισ(τάν)ουσιν.	25 30

(29) 12 om n, C o 18 om n, Y o

30	<p>ὅταν γοῦν ἀπαντῶσιν ποθε(ν ὅτι λ(όγ)ου χάριν, εἰ τὰ παρ' ἡμῖν ἐστι Ζ(ῶ)α φθαρτά, (κ)α(ἰ) τὰ ἐν τοῖς ἀδήλοισ, καὶ τοῦτο κατασκευά- ζοντ(ε)ς ἐγκα(λ)ῶσι κα(ἰ) τὸ) τὸ γέ- νος ὄνθ' ὁμοία διαφορὰν ἀλλή- λων προσφέρεσθαι παρὰ τοὺς ἀέ- ρας καὶ τὰς τροφὰς καὶ τὰς ἄλλας ὄσαδ(ή)ποτ', ἀπὸ τῶν παρ' ἡμῖν φαινομένων ὀρμώμενοι καὶ περὶ ἐκείνων τὰ παραπλήσια καταξιοῦντες οὕτως προάγου- σι· καὶ ὅταν, ὡς παρ' ἡμῖν ἔστιν τινὰ μοναχά, μηδὲν εἶναι λέ- γωσ(ι) θαυμαστὸν εἰ κὰν τοῖς ἀδήλοισ ἔστι(ν) τις φύσις τῶν οἷς ἐνεκυρ(ή)σαμ(ε)ν διαλλάττου- σα, τὴν μετάβ(ασι)ν ἀπὸ τῶν ὁ- μοίων φαίνον(ται) ποιο(ύμ)ενοι· π(α)ραπλησίως δὲ καὶ ἐπὶ τῶν ἄλλων, ὥστε τ(ήν) περικατωτρο- πήν ἔχει συνακ(ο)λουθ(οῦ)σαν. ἀλ- λὰ δὴ καὶ τ(οὺς εἰκ)ή(?) σ(ημ)ειου- μένους περὶ τῶν ἀδ(ή)λ(ων) εὐθύ- νοντες οἷον (φ)ασίν(?)· ὅταν) τις λέγη (πάντας) ἀνθρώ- πουσ εἶναι λευ(κοὺς ἀπ)ὸ τῶν παρ' ἡμῖν ὀρμώμε(νος ἢ) τοῦ- ναντί(ο)ν ἀπὸ τῶ(ν) Αἰθιο(π)ων, ἢ πανταχοῦ το(ῦς ὀ)ρθοὺς γν(ώ- μο)νας περὶ μεσημβρίαν ἐν ταῖς θεριναῖς τροπαῖς (οὐκ ἔχε)⟨ι⟩ν</p>	<p>35</p> <p>1</p> <p>5</p> <p>10</p> <p>15</p> <p>20</p> <p>25</p>
----	--	---

(29) 32 ἀπαντῶσιν πρὸς (τὸ)?

(30) 1 καὶ παραλλαγ(ὰς)? 15 ἔχουσιν ἀκ(ο)λουθ(οῦ)σαν?

(29) 36 I ap

(30) 9 N n, .C o 15 EXOICYN n, EXEICYN o || om n, Π o 22 T ap

	σκιάν, ἄρ' οὐ μάταιος (ἔσ)ται; τὸν	
	γὰρ οὕ(τ)ω σημειούμενο(ν)	
	τῷ μὴ πάντα περιωδευκέ-	
	ναι καλῶς τὰ φαινόμενα δια-	30
	πίπτει(ν) ἐρ)οῦμεν, ἧ μὴν καὶ	
	δι' αὐτ(ῶν) ἐ)υθύνεσθαι τῶν φαι-	
	νομένω(ν). ἀκυροῦντές γε μὴν	
	τὸν κατὰ τὴν ὁμοιότητα τρό-	35
	πον τῆς σημειώσεως ἀσημί-	
	ωτα πάντα ποιοῦσι τάφανῃ.	
	σημειώσεως γὰρ ὀρθῆς οὐδεὶς	
	παρὰ το(ῦτο)ν ἔ(σ)τιν ἕτερος	
31	τρόπος. ἀλλ' εἰ καὶ τὰ προηγούμε-	1
	να τῶν σημείων ὅτε μὲν ἐστίν	
	καὶ ἀνόμοια ποτὲ δὲ καὶ ἐναντί-	
	α, τὴν γε σύνθεσιν ἐξ ἀνάγκης ἀ-	
	πολαμβάνει καθ' ὁμοιότητα πο-	5
	ρευομένων, εἴπερ ἀποδείξαι	
	μέλλει, καθάπερ ἐν τοῖς πρότε-	
	ρον λόγοις παρεστήσαμεν. οἱ	
	δὲ φάσκοντες ἡ(ρ)τῆσθαι τὸν	10
	κατ' ἀνασκευὴν (τ)ρόπον τῆς ση-	
	μειώσεω(ς) ἐκ το(ῦ) καθ' ὁμοιότη-	
	τα, κἂν ταὐτὸ τ(ῆ) δυνάμει λέ-	
	γωσιν ἡ(μ)ῖν, τῆ (γ)ε διδασκαλία	
	καταλεί(π)οντες (ὑ)ποψίαν ὡς δὴ	15
	ὄντων σημειώ(ε)ως τρόπων	
	. . . . . δ' ἀλλήλοις	
	
	
	. . . . .	20
	. . . . . προσχρᾶσθαι τῷ (κα)θ' (ὁ-	
	μοιότητα τρόπ(ω) καὶ παντε-	

(31) 16 ἀντειλεγμένων?

(30) 27 om n, Δ o 31 MEN ap

(31) 10 om n, C o 12 om n, O o 16 . ΝΠΕ . ΛΕ Ν n,
 . ΝΠΕ . ΛΕ . ΛΕΝΩΝ o

32	<p>λῶς διαπίπ(τ)ει(ν). οἱ δ' οὖν ἀντιδοξάζον(τ)ε(ς) ἡμῖν καὶ κατὰ τὸν τρόπο(ν) ἀσημείωτα ποιού- ριν αὐτοῖς (τ)ἀφαν(ῆ. συν)αρεσκό- μενοι γού(ν τ)ῷ (πάν)τας ἀνθρώ- πους εἶναι τρ(ωτοὺς κ)αὶ νόσου καὶ γήρωσ καὶ θ(ανάτ)ου δε(κ)τι- κούς, καὶ μ(ῆ)τ(ε Κεντ)αύρου(ς εἶ- ναι μήτε Πᾶνας μ(ῆ)τ' ἄλλ(ο) τι τῶν τοιούτων, οὐκ ἄλλῳ τρόπῳ βεβα(ιώσου)ριν (ῆ τῷ) διὰ τῆς ὁ- μοιότητ(οσ, ὡστ', εἰ) μὴ κύριός ἐ- ρστιν, οὐ πεισθήσονται περὶ αὐ- τῶν. ἔτι τοιγαροῦν παραπέμ- πουσιν ὡς οὐ πάντα καθ' ὁμ(ο)ι- ότητα σημειοῦσθαι λέγομεν λαμβανομένου σημείου τοῦ προηγητικοῦ, τινὰ δὲ μόνον. ἐρωτῶσι γοῦν ἐπὶ τῶν κατ' ἀνασ- κευήν, ποῖον ὁμοιον ἔχομεν, ὡσπερ ἐπὶ τῶν ὁμοίων οὐκ ἐρω- τηθησόμενοι, πῶς ἀνασκευάζε- ται, μᾶλλον δὲ καὶ ἐπὶ τῶν ἐναν- τίων· ἔτι δ' ὡς ἓνα μόνον τρό- πον τῆς σημειώσεωσ, τὸν καθ' ὁ- μοιότητα, λέγομεν, οὐ τρεῖσ, καθὸ δὲ τρί(α γ)ένη σημείων λέ- γομεν, οὐ τὴν ὁμοιότητα μό- νον αὐτῶν ἐνκ(ρί)νομεν· πρὸς δὲ τούτοις ὡς οὐ τ(ὰ μό)νοισ ἡμῖ(ν) φαινόμενα (ῆ πει)ρασθέντα σημεία</p>	<p>25 30 35 1 5 10 15</p>
----	---	---

(32) 16—18 σημεία (ἀλλὰ τὰ
 καὶ τ(οῖς ἄλλο)ις
 εἰλημμ(ένα) ?

(31) 23 ΤΗ η, ΤΙ ο

(32) 16—18 ΣΗΜΕ \XΕ . . . ΕΝ | ΚΑΙΤ ΙC |
 ΕΙΝ, Μ Δ . ΝΑΙΟΥΧΙ . . η, ΣΗΜΕΙΝ \XC . . ΕΝ | ΚΑΙΤ .
 ΙC ΣΤΕ | ΕΙΛΗΜΜ Δ . . ΑΡΟΥΧ . . . ο

	· · · · ·	
	· · · · · ἄρ' οὐχὶ (ἐν	
	τῷ Κρη(τικῷ εἶναι καὶ	20
	Κελίαν ἀπ(ι)στο(ύσιν οἱ μὴ παρ(α-	
	γενηθέντες; καὶ διότι σὺν το(ύ-	
	τῳ φαμέν ὑγιῆ (τ)ὸν καθ' ὁμοι-	
	ότητα τρόπον εἶναι τῆς σημει-	
	ώσεως, σὺν τῷ (μη)δὲ ἐν μά-	25
	χεσθαι τῶν ἄλλ(ω)ν φαινο(μέ-	
	νων μηδὲ τῶν (ἐ)κ τούτων (προ-	
	απ(ο)δεδειγμένων	
	· · · τοῖς παρ' ἡμῖν	
	· · · ἀντιπίπτοντα προφε(ρ)ό-	
	μεν(οι) παρεστήκασιν, ὡ(ς τὸ)ν	30
	ὄλον τρόπ(ον) ἐ(λέ)γχοντε(ς. π)α-	
	ραπαίουσι(ν δὲ καὶ) καθόσον αὐ-	
	θεκάτω(ς) ἀλη(θὲ)ς εἶναί φασι	
	τὸ καλού(μ)ενον συνημμένον	
	ὅταν τῷ δευτέρῳ συνανασκευ-	35
	άζεται τὸ πρῶτον καὶ ἴδιον ση-	
	μεῖον, ὅταν (α)ἰρομένου τοῦ ἀ-	
	δήλου συνανασκευάζεται τ(ὸ	
33	φαινόμενον, καὶ κρίσεως ἀρί-	1
	της οὔσης συνημμένου καὶ <ι>δίου	
	σημείου καθεστῶτος ὅταν μὴ	
	δυνώμεθα διανοηθῆναι τό τε	
	μὲν πρῶτον ὑπάρχον τὸ δὲ δεύ-	5
	τερον μὴ ὑπάρχον καὶ ἀντιτρό-	
	φως, καὶ οὐδ' αὐτῶν ἄλλῃ τινὶ	
	κατακλειόντων τὰ δι' ἀνασκευ-	
	ῆς ἀλικόμενα. ἀγνοοῦσιν δὲ	
	καὶ διότι πᾶς ὁ καλῶς σημειού-	10
	μενος τὸ παντοδαπὸν ποίκιλ-	

(32) 19 (Κύρ)ο(ν εἶναι? 28—29 παρ' ἡμῖν (τηρ)ου(μέ)νοισ ἀντιπίπτοντα?

(31) 22 om n, | ο 33 \ n, λ ο

(32) 27—28 ENI | OMO . . . n, ENI' | ONω . . . ο

μα τῶν φαινομένων κατοπτεύ-
 ρασ ὥστε μηδὲν ἀντιπίπτειν,
 ο(ὕ)τως τὸ συ(να)κολ(ου)θοῦν τοῖς
 ἐ(ναργέειν) ἄδηλον ἀξιο(ῖ) 15

 κ)αὶ (δι)αφωνεῖν
 τὸν κόσ-
 μ(ο)ν ὡς . . . (παρ)ίστησιν· 20
 καὶ καθόσον ο(ὕ)πεπο)λυπρ(α)γμο-
 ν(ή)κασιν τὸν ὀρθὸν τρόπον τῆ(ς
 καθ' ὁμοιότητα μεταβάσεως.
 ὅταν γὰρ λέγωμεν, ἐπεὶ (τὰ) πα-
 ρ' ἡμῖν τοιαῦτα καὶ τ(ὰ)ν τοῖς ἀ-
 δήλοις τοιαῦτ' εἶναι, (κ)αθὸ τοιαῦ-
 τ' ἐστὶν τ(ὰ) παρ' ἡμῖν, ο(ὕ)τως αὐ-
 τοῖς συ(νηρ)τῆσθαι δοξάζομέν
 τι τῶν ἀδήλων, οἷον ἐπεὶ οἱ πα-
 ρ' ἡμῖν ἄνθρωποι καθὸ ἄνθρω-
 ποι θνητοὶ εἰσιν καὶ εἴ που εἰ-
 σὶν ἄνθρωποι θνητοὺς εἶναι. 30
 τέτταρα δὲ τῆς ἦ καὶ καθό
 καὶ (π)αρό φωνῆς σημαίνουσας,
 τὸ μ(ἐ)ν ὅτι τότε τῷδε ἐξ ἀ-
 νάγκης συνέπεται καὶ ἴσον 35
 τῷ (σ)ὺν τούτῳ τότε εἶναι σὺν
 τῷ τοῦτ' ἐξ ἀνάγκης αὐτῷ παρα-
 κολουθεῖν, καθ' ἣν σημασίαν τοὺς
 ἀνθρώπους λέγομε(ν) ἦ εἰσιν ἄν-
 θρωποι σαρκίνους εἶν(αι) κ)αὶ νόσου
 καὶ γήρωσ δεκτικούς· (κ)α(ἰ) τὸ λό-
 γον ἴδιον εἶναι τόνδ(ε) το)ῦδε καὶ
 ταύτην πρόληψιν, (ὥς)περ ὅταν

34

(33) 20 ὡς ἐγέ(νετο παρ)ίστησιν?

(33) 14 C ap 21 E n, C o 26 C ap 27 om n, E o 35
 .. λ... N ap 37 T U . n, T O . o

	εἶπωμεν τὸ σῶμα καθὸ σῶμα ὄγκον ἔχειν καὶ ἀντι(τυ)πίαν, καὶ τὸν ἄνθρωπον ἢ ἄνθρωπος	10
	ζῶον λογικόν· καὶ τ(ὸ) συμβε- βηκέναι τόδε τ(ῶ)δε, καθ' ὃν τρ(ό)- πον ἀξιοῦμεν τὸν ἄνθρωπο(ν καθὸ ἄνθρω(πο)ς	
	. . . . . (σ- υμβε)βηκ-	15
	. . . καὶ τοῦ(ς)	
	. . . . . -δαιμονεῖν	
	μάλιστα, κα(ὶ) τὸ μα)χα(ίρ)ιον τέ- μ(νει)ν καθὸ ἠκόνητ(αι), καὶ τὰς ἀ(τ)όμους καθὸ πλήρε(ις) εἰσὶν ἀ- φθάρτους εἶναι, καὶ τὸ σῶ(μ)α κα- θὸ β(άρ)ος ἔχει κάτω (φέρεισθα)ι. π(α- ρακ(ολ)ουθεῖ μὲν οὖν (το)ύτοις κα(ὶ)	20
	τὸ ἐξ ἀνά(γ)κης, ἢ δ' ὀνομασ(ία) κατ' ἴδια τάττεται. σημειού- μεθα δὲ καθ' ἕκαστον ἐ(ξ) ὧν ὁ λόγος αἰρεῖ. τοῖς δ' ἐπιλαμβα- νομένοις τῆς καθ' ὁμοίότητα	25
	σημειώσεως ἢ τε παραλλαγή τῶν εἰρημένων ἀνεπι(σ)ήμαν- τός ἐστι καὶ πῶς τὸ καθὸ λαμ- βάνομεν, οἷον λόγου χάριν ὡς ὁ ἄνθρωπος καθὸ ἄνθ(ρ)ωπος	30
	θνητός ἐστι· διὸ καὶ φασι, ἂν μὲν παριῆται τὸ καθὸ, τὸν λόγον	35
35	ἀπρόβατον ὑπάρξειν, ἂν δὲ πα- ραλαμβάνηται, τῷ κα(τ' ἀ)νασκευ- ὴν χρήσασθαι τρόπῳ. τὸ γὰρ τόδε συνηρτήσθαι τῷδ' ἐξ ἀ-	1
		5

(34) 18—19 κ|αθὸ ἄφ)ρονες (κακο)δαιμονεῖν?

(34) 12 Π . . ΔΕ ap || C n, E o 19 PONEI n, PONE O 21
HKONT . I . . n, HKONTIT . . o

νάγκης λα(μ)βάνομεν (ἐ)ξ αὐ- τ(οῦ) τοῦ πᾶσιν οἷς περιεπέσομεν τεθεωρηῆσθαι τοῦτο παρακολου- θοῦν, καὶ ταῦτα ποικίλοις ἐκ ταύ- του γένους ἐντετυχηκότων	10
ζώοις καὶ παραλλαγὰς καὶ(?) τάλ- λα (π)ρὸς ἄλληλ' (ἔχουσ)ι τῶν δὲ τ(οιού)των κοιν(οτ)ή(τ)ων πᾶσι μ(ετ)έχουσιν.	
ἄνθ(ρ)ωπον . . . ἢ ἄνθρω(π- ον) θνητὸν	15
.	
.	
. εἰς τοῦναντίον	20
. μηδὲν ἡμᾶς ἐπισπώμε(ν- ο)ν, ὥστε κατὰ τὸν τρόπον τοῦτο(ν) εἰληφθαι καὶ ἐπὶ τού- των κ(αὶ) ἐπὶ τῶν ἄλλων ἐφ' ὧν τάττομεν τὸ καθό καὶ τὸ ἦ, τ(ῆ)ν ιδιότητα ἐνδεικνυμέ- νου τοῦ μὴ ἄλλως ἢ σὺν τούτῳ καὶ ἐξ ἀνάγκης παρακολου- θεῖν τοῦτο τούτῳ, καὶ οὐκ ἐπὶ τῶν δι' ἀνασκευαζομένου ση- μείου μόνον λαμβανομέ- νων. καὶ ἐπὶ τούτων δὲ τὸ πᾶ- σιν περιπεσεῖν τοῦτ' ἔχουσιν	25 30

(35) 11 κατ(ᾶ)?

16—21

— τῷ π(ε)ρι(ω-

δε)υκέναι π(ολλοὺς) καὶ ποι(κίλ-
ους) ἀνθρώ(πους) παρ(αλ(λ)αγ(ῆ)ν
κατ(ᾶ) τ(οῦ)το (τὸ) σὺμπ(τ)ωμα μηδ(ἐ-
ν) ἐφε(υ)ρεῖ(ν) εἰς τοῦναντίον
τε) μηδὲν κτέ.?

(35) 16 .ΛΙΤΩΝΗΤΟΝ n, . . . ΝΙ . ΤΟ ο 17 Ο n, Ο ο || om n,
Γ ο 20 Γ n, Γ ο

	παρακολουθούν ἐργάζεται	
	τὴν διαβεβαίωσιν. ἐκ γὰρ τοῦ	35
	τὰ παρ' ἡμῖν κινούμενα πάν-	
	τα διαφορὰς μὲν ἄλλας ἔχειν	
36	κοινὸν δὲ τὸ διὰ κενωμάτων, πάν-	1
	τως τὸ κὰν τοῖς ἀδήλοισ, καὶ ἵνα,	
	μὴ πυρὸς οὐκ ὄντος ἢ γεγονότος	
	ἢ καπνός, ἀνασκευασθῆ, τῷ πάν-	
	τως καὶ ἐπὶ πάντων καπνὸν	5
	ἐκ πυρὸς ἐκκρινόμενον τεθε-	
	ωρῆσθαι διατεινόμεθα. διαπί-	
	πτουσιν δὲ καὶ καθόσον οὐ συν-	
	βλέπουσιν τὸ λαμβάνειν ἡμᾶς	
	ὅτι οὐδὲν ἀντιπίπτει διὰ τ(ῶ)ν	10
	φαινομένων. οὐ γὰρ ἰκανὸν εἰς	
	τὸ προσδέξασθαι τὰς ἐπ' ἐλάχι-	
	στον παρενκλίσεις τῶν ἀτόμων	
	διὰ τὸ τυχηρὸν καὶ τὸ παρ' ἡμᾶς,	
	ἀλλὰ δε(ῖ) προσεπιδείξα(ι) καὶ τ(ὸ	15
	μηδαμ(ῶ)ς (ἐτέρω) μάχεσθ(αι)	
	τῶν ἐναργῶν. καὶ τὴν παρ(αλ-	
	λα)γῆν δὲ (οὐ δεῖ ἀ)γνο(εῖν) τῶν τ(ε	
	προηγου(μέν)ων σημείω(ν) τῶν . . .	
	. . . . . πολ-	20
	λ)ήν καὶ πο(ικί)λην οὔσαν· οὐ γὰρ	
	δή π)οτε μ(όν)οις ἡξίουσιν χρῆσ-	
	θαι τοῖς ἀ(νασκ)ευαζομένοις ἐ-	
	ὰν) μὴ τ(ἀφα)νὲς ὑπάρχη. πλανῶν-	
	τα)ι δὲ καὶ τα)ῖς ὁμωνυμίαις· λε-	25
	γο)μένου γὰρ σημείου καὶ τοῦ φαι-	
	νομένου περὶ ὃ συνίσταθ' ἢ ση-	
	μείωσις, (ὡς) τῆς κινήσεως καὶ	
	τοῦ πλή(ρου)ς, καὶ τῆς σημειώσε-	

(36) 4 ΗΚΑ n, ΟΚΑ ο 15 ΑΛΛΑΔΕΠΡΟΣΕΠΙΔΕΞΑ.. ΑΙΤ n,
 ΑΛΛΑΔΕ.. ΠΡΟΣΕΠΙΔΕΞΑ.. ΑΙΤ ο 16 ΝΗΔΗΛ ΩΙ n, ΜΗ
 ΔΑΛΛ. Ε ΩΙ ο 22 ΧΡΗΪ n, ΧΡΗΪ ο 25 om n, Ο ο

	ΠΕΡΙ ΣΗΜΕΙΩΝ ΚΑΙ ΣΗΜΕΙΩΣΕΩΝ.	45
	ω)ς καθ' ἣ(ν) συλλογιζόμεθα διότι	30
	τῷδε τῷ φανερωῦ τότε τάφα-	
	νές ἀκολουθεῖ, προσπίπτοντες	
	τῇ διαφορᾷ τῶν προηγουμέ-	
	νων ἐναργημάτων πρὸς τὰ	
	μὴ δῆλα, περὶ ὧν οἱ συλλογι-	35
	σμοὶ φέρονται, τὸν κατὰ τὴν ὁ-	
	μοιότητα τρόπον τῆς σημει-	
	ώσεως ἀθετοῦσιν, ἐκάτερα φύ-	
37	ροντες εἰς τα(ῦ)τό. τῶν τε ἀδήλων	1
	πραγμάτων ἐνίων οὕτως ἀκο-	
	λουθούντων τοῖς φανεροῖς ὥστε	
	συνπλοκὴν ἔχειν ἰδίαν, ἐπει-	
	δὴ γεννήματ' ἐστὶ πάντα τῶν στοι-	5
	χείων ἢ τῶν ἐξ ἐκείνων ἢ πως	
	ἄλλως συνηρητ(μέ)να, διόπερ ἀ-	
	νασκευάζε(σθ)αι καταξιουμέ-	
	νων ἐὰν ἐκε(ῖν)α μὴ τιθῆται, κα-	
	τὰ τοῦτο συ(ν)τίθεν(τ)αι τὴν τοῖς	10
	φαινομένο(ις) τῶν ἀοράτων ἀ-	
	κολουθίαν, κα(ῖ) κατ' ἄλλον δὲ τ(ρ)ό-	
	πον ὑπαρχ(ούση)ς ἀκολουθίας,	
	ὥσπερ ὁ(ταν) ὁμοίότης ἢ ἀνα-	
	λο(γ)ία[ι] τ(ις) τοῖς ὁμοίοι(ς) καὶ ἀ(να-	15
	λόγοις τῷ(ν) ἀκολου-	
	θιῶν)(?)	
	
	. . . . . καὶ	
	βαρεΐ(ας) τ)ὰς ἀτό-	20
	μους ἀξιο(ῦμε)ν(?) τ(ῷ) μὴ δύνασ-	
	θαι τὰ μὲν παρ' ἡμῖν (το)ιαῦτα	
	νοεῖν τὰ δ' ὅμοια μὴ πεπονθό-	
	τα τοῦτο. καὶ τοτὲ μὲν ἀπὸ αἰς-	
	θητῶν ἐπ' αἰσθητὰ τῆς μετα-	25
	βάσεως γινομένης κατὰ τὴν	
	ἀπαρραλαξίαν τοτὲ δ' ἐπὶ λό-	

(37) 15 ΟΜΟΙΟΙ . . ΝΑΡ n, ΟΜΟΙΟΙ . ΑΝΑ ο

	γω θεωρητὰ τοῖς φαινομένοις ἀναλογοῦντα, τοιαύτης δὴ δι- αφορᾶς ὑπα(ρ)χούσης, παραπέμ- πουσι τῶν ἀκολουθιῶν τὰς ἰδι- ότητας, ὡς(εἰ) παραπλησίως ἐ- π' ἀμφοτέρων ἐπομένου τῷ πρώτῳ τοῦ δευτέρου, κἂν ἀ- θετῆται τὸ δεύτερον ἀναιρου- μένου καὶ τοῦ πρώτου· διὸ καὶ ῤηθησομένου καλῶς εἴπερ ἔ- στιν κίνησις ἔστιν κενόν, καὶ	30
38	εἰ κενὸν ο(ὐ)κ ἔστιν οὐδὲ κίνησις ἔστιν, οὕτως εἴπερ οἱ παρ' ἡμῖν ἄνθρωποι τρωτοὶ καὶ θνητοὶ καὶ οἱ πανταχῆ, καὶ εἰ μὴ πάντ' ἔ- χ(ο)ουσιν οἷά φα(μεν) τὰ παραλ(λ)ά- γματ', οὐδὲ[1] παρ' (ἡ)μῖν ἐπ' ἀμ(φο)ῖν τῆς ἀδιανοησίας ἀπ(α)ραλλάκ(του καθεστῶσης. ἄλλως δὲ καὶ πλάτ- τουςιν ἴδια καὶ πολλάκις ἀδύ- νατα φορῶς τῇ κατασκευῇ τῆς δόξης, καὶ τὰ μυθικῶς ἀπε(σ)χε- διασμένα παρ' ἐνίοις δο(ξ)άζου- σιν, κἂν συνκρούσωσιν (τοῖς οὐ- περ οἶονται τὰ μὲν π(α)ρηλλαγ- μένους τῶν ὁμοίων τὰ δὲ συνκατ(α)τ(ιθ)εμένο(σ), τὴν ἐ)αυτῶν (δό)ξαν βεβ(αιοῦν)τες ἀμ- φισβητούντων πλε(ί)τ(ον) διέσ- τηκεν. τὰ μὲν οὐ(ν) εἰρημένα τοῖς ἡμετέροις κατ(ὰ) το(ῦτο πλ)εῖ- στον γεγονόσι τοιαῦτ' ἔστιν οἷα	1 5 10 15 20

(38) 4 TANT n, TA. T o 5 om n, l o 8 om n, T o 12
Λ. . AΞΥ n, ΔΙ. ΙΑΖΟΥ o

ΠΕΡΙ ΣΗΜΕΙΩΝ ΚΑΙ ΣΗΜΕΙΩΣΕΩΝ. 47

προαπεθεωρήσαμεν· ἃ (δ' ἔ)νιοι 25
τῶν ἰατρῶν περὶ τῆς κα(τ)ὰ τὸ
ὅμοιον μεταβάσεως εἶπᾶν τε
καὶ κατέγραψαν ἐν τοῖς τελευ-
ταίοις τῆς διεξόδου μέρεσιν,
ἃν εὐστομαχῶμέν τε καὶ μη- 30
θὲν ἡμᾶς ἀφιστῆ προουργιαίτε-
ρον, ἀποψόμεθα.

(38) 29 MCE η, ΜΘ . ECIN ο

BRUCHSTÜCKE



Von den acht Bruchstücken, welche die Neapolitaner Ausgabe auf zwei Kupfertafeln mittheilt — es sind, wie der unversehrte obere Rand lehrt, durchgängig Columnen-Anfänge, deren ursprüngliche Stelle sich nicht mehr bestimmen lässt — gestatten nur die Fragmente 2 und 3 eine annähernde Wiederherstellung. Diese lasse ich allein hier folgen:

2

— ἄλλ' ἀπὸ τούτων τεκμη-
 ριοῦσθαι περὶ τῶν ἀφ(α)νῶν, μή-
 τ' ἀπιστεῖν τοῖς δι' αὐτῶν κατὰ
 τὴν ὁμοιότητα παραδεικνυ-
 μένοις, ἄλλ' οὕτω π(ι)τεύειν 5
 ὡς καὶ τοῖς ἀφ' ὧν ἡ (σημείωσις.
 τὸν αὐτὸν τρόπον (καὶ τὰς γε-
 νικὰς καὶ τὰς εἰδ(ικὰς) τῶν ση-
 μείων παραλλα(γὰς καθ' ἔ)κασ-
 τον ἀναγκαίως — 10

3

— ἢ δι(ὰ τῆς ἀνα)λογίας συλ-
 λογίζε(σθαι) μήτ' (?) οὐδὲ ταύτης (?)
 οὔσης ἀφί(σ)θαι τῆς μόνης ἐκ τῶν
 πραγμάτων διδομένης ἀναλο-
 γίας. ἔτι δ(ὲ τ)ὰ μὲν τοῦ εἶναί τι(ν- 5
 α ἐ)ν τοῖς ἀ(δήλ)οις τιθώμεθα ση-
 μεῖ)α τὰ δὲ (το)ῦ τοιαῦτ' εἶναι τὰ

δ)ὲ τοῦ μ(ῆ ὑπ)άρχειν τὰ δὲ τ(οῦ μῆ τοιαῦ(θ' ὑ)πάρχειν· καὶ μῆ διὰ τῶν ἐνη(λλ)αγμένως σημαιν(όν- των ποι(ώμ)εθα τοὺς συλλογισ- μούς. ὡσα(ύ)τως δὲ καὶ τὰ κατὰ σημεία	10
. τῶν ἀδήλ(ων	15

BERICHTIGUNGEN

Col. 9, 38 ist das Zeichen der Lücke zu tilgen und zu schreiben:

τὸν σίδηρο)ν. οὕτως δὲ κεινῶν

Vgl. Col. 27, 29, und zu den Noten hinzuzufügen: 38 X ap

Col. 26, 34 ist (ἄν zu tilgen und 35 προσπεσῶ[με]ν ἐρεῖ<c> oder auch ἐρεῖ zu schreiben.

DRUCKFEHLER

Col. 22, 3—4 lies ἀπαραλλά|κ)των.

HERKULANISCHE STUDIEN

ZWEITES HEFT





HERKULANISCHE STUDIEN

VON

THEODOR GOMPERZ

— en passant auprès de ces cendres
que l'art parvient à ranimer on tremble
de respirer, de peur qu'un souffle n'enlève
cette poussière où de nobles idées sont
peut-être encore empreintes.

Mme de Staël.

ZWEITES HEFT



LEIPZIG

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER

1866.

PHILODEM
ÜBER FRÖMMIGKEIT

BEARBEITET UND ERLÄUTERT

VON

T H E O D O R G O M P E R Z

ERSTE ABTHEILUNG

DER TEXT

UND PHOTO - LITHOGRAPHISCHE BEILAGEN

ACHT UND ZWANZIG TAFELN



LEIPZIG
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER
1866.



HERRN

JOHN STUART MILL

ZUM SECHZIGSTEN GEBURTSTAG

20. MAI

IN EHRFURCHT UND LIEBE

ZUGEEIGNET

VORWORT

Gewaltsame Störungen haben das Erscheinen dieses Heftes verzögert und dieselben nöthigen mich auch jetzt die Einleitung sowie die sachlichen und kritischen Anmerkungen, die den Text begleiten sollten, dem nächsten, dritten, Hefte dieser Studien vorzubehalten.

Die Grundlage dieses Textes bilden die in dem zweiten Bande der neuen Sammlung herkulanischer Rollen (Neapel 1862—1863) enthaltenen Kupfertafeln (1—147) und die zu Oxford aufbewahrten Facsimile's der Papyrus-Nummern 1077 und 1428. Die letzteren sind gleich allen anderen noch unveröffentlichten herkulanischen Facsimile's der Bodleiana von dem Rev. J. J. Cohen daselbst, der sich um den Fortgang dieser Forschungen sehr verdient gemacht hat, mit grösster Treue und Sorgfalt auf durchscheinendem Papier nachgezeichnet worden, und diese Zeichnungen wurden in der Offizin der Herren Reiffenstein und Rösch allhier auf dem Wege des Lichtsteindrucks vervielfältigt.

Die äussere Einrichtung der Ausgabe entspricht im wesentlichen den S. XVII—XVIII des ersten Heftes dargelegten Grundsätzen.

Unter dem Texte der als *Φαίδρου περὶ φύσεως θεῶν* längst bekannten zwölf Columnen (S. 77 ff.) wurde der Urheber jeder von mir aufgenommenen Ergänzung und

Berichtigung namhaft gemacht, wobei ich jedoch Aenderungen in der Wortabtheilung sowenig als in der Interpunction berücksichtigt habe. Wo kein Name genannt ist, ist der Herausgeber der editio princeps (der Rev. John Hayter in Drummond's *Herculanensia*, London 1810) zu verstehen; Elmsley (?) und Blomfield (?) sind die muthmasslichen Verfasser der im *Quarterly* und im *Edinburgh Review* jenes Jahres veröffentlichten kritischen Anzeigen dieser Ausgabe; ihr folgte bekanntlich im Jahre 1833 eine zweite Bearbeitung des Bruchstücks von Christian Petersen; weitere Beiträge zur Restitution dieser zwölf und einiger anderen Tafeln des ersten Fascikels (Tafel 1—40) lieferten L. Spengel (*Aus den herculanischen Rollen. Philodemus περὶ εὐσεβείας. Aus den Abhandlungen der k. bayer. Akademie der Wiss. I Cl. X Bd. I Abth. S. 130—167. München 1863*) und H. Sauppe (*Commentatio de Philodemi libro qui fuit de pietate. Göttingen, Universitäts-Programm des Sommersemesters 1864.*)

Für die übrigen Theile der Schrift sei hier nur im allgemeinen auf die, nach der Zeitfolge ihrer Veröffentlichung geordneten, zum Theil äusserst werthvollen Vorarbeiten verwiesen, nach denen dieser Versuch einer kritisch-exegetischen Gesamt-Bearbeitung wenigstens nicht verfrüht erscheinen wird:

- A. Nauck: über Philodemus περὶ εὐσεβείας (in *Mélanges Gréco-Romains tirés du bulletin de l'académie impériale de St. Pétersbourg. Tome II, 585—626.*)
- H. Sauppe: zu Philodemus περὶ εὐσεβείας (im *Philologus XXI S. 139—141.*)
- A. Nauck: Nachtrag zu den Bemerkungen über Philodemus περὶ εὐσεβείας (a. a. O. 627—638.)
- Th. Gomperz: zu Philodem περὶ εὐσεβείας (in der *Zeitschrift für österreichische Gymnasien 1864, 9. Heft S. 637—648.*)

- Derselbe: zu Philodem π. εὐσεβ. (in der Zeitschr. f. österr. Gymn. 1864, 10. Heft S. 731—736.)
- F. Bücheler: Philodemos περὶ εὐσεβείας (in den neuen Jahrbüchern für Philologie und Pädagogik, 1865, 8. Heft, S. 513—541.)
- Th. Gomperz: zu Philodem π. εὐσεβ. (in d. Zeitschr. f. österr. Gymn. 1865, 9. Heft S. 704—705.)

Zu spät um den Irrthum zu berichtigen habe ich erkannt dass die Gründe welche mich bestimmten den Papyrus 229 den Nummern 1077, 1098 und 1610 folgen zu lassen durch andere, mindestens ebenso triftige, Gegenstände aufgewogen werden und es gerathener war dieses Stück an die Spitze der Ueberreste des zweiten — dogmatischen — Theils zu stellen.

Wien, im April 1866.

DRUCKFEHLER

Seite	Tafel	Zeile	
6	34 ^a	5	l. C)υγγενικοῖς
11	39	9	l. πλησια-
14	42	zu 10—11	l. mochte
16	44	5	l. ὑ(πὸ τῶν
24	52 ^a	13	l. κατὰ
27	55	16	l. δαλέ'
33	62	19	l. τοὺς
37	87 ^a	28	l. Ἑσιόδ-
44	93	zu 15—17	l. τρια<κ>οσ<ι>αc
51	130	16	l. ναc)»
59	145	10	l. τοὺς
70	6 ^a	3—4	l. «κεραυνός | π(άντ' οἰακ)ίζει»
101	71	28	l. τοιου|(τ-
108	78	13—14	l. πεποη|(κ-
130	113	20	l. ν-)
134	118	zu 5—11	l. λαμβα|(νόν)των
136	121	8	l. τοὺς
139	125	zu 23—25	l. ἐννοήματα | (πά)ντα
144	24	20	l. φούς
149	29	zu 3 fin.	l. πολὺ
151	31	14	l. ΕΠΙCΤΗ

Φ Ι Λ Ο Δ Η Μ Ο Υ

ΠΕΡΙ

ΕΥΣΕΒΕΙΑΣ



Erster Haupttheil

I

Kritik der mythischen Theologie

ἀσεβῆς . . οὐχ ὁ τοὺς τῶν πολλῶν
θεοὺς ἀναιρῶν ἀλλ' ὁ τὰς τῶν πολλῶν
δόξας θεοῖς προσάπτων.

Epicurus ap. Diog. L. X, 123

Nec enim multo absurdiora sunt ea quae poetarum vobis fusa ipsa suavitate nocuerunt, qui et ira inflammatos et libidine furentis induxerunt deos, feceruntque ut eorum bella proelia pugnas vulnera videremus, odia praeterea discidia discordias, ortus interitus querellas lamentationes, effusas in omni intemperantia libidines, adulteria vincula cum humano genere concubitus, mortalisque ex immortali procreatos.

Cicero de nat. deor. I, 16, 42

Ubi enim nuptiae matrimonia puerperia nutrices artificia debilitates, ubi status capitis et conditio servitutis, ubi vulnera caedes cruor, ubi amores desideria voluptates, ubi omnis animorum adfectio ab inquietis perturbationibus veniens, necesse est divinum nihil istis esse, nec quod pro-

prium caduci est generis et terrenae fragilitatis praestantiori posse adhaerere naturae. aut igitur quaerendi sunt vobis dii alii, in quos omnia ista non cadant, aut si hi sunt tantummodo quorum nomina publicastis et mores, opinionibus tollitis vestris. mortalia sunt enim quaecumque narratis.

Arnobius adversus nationes IV, 28

II

Kritik der philosophischen Theologie

Εἰ δὲ τοὺς ποιητὰς παραιτεῖσθε λέγειν, ἐπειδὴ μύθους τε αὐτοῖς πλάττειν ἐξεῖναι φατε καὶ πολλὰ πόρρω τῆς ἀληθείας περὶ θεῶν μυθωδῶς διεξιέναι, τίνας ἑτέρους τῆς θεοσεβείας ὑμῶν διδασκάλους ἔχειν οἴεσθε ; τοὺς σοφοὺς πάντως δήπου καὶ φιλοσόφους λέξετε οὐκοῦν ἐπειδήπερ ἀπὸ τῶν παλαιῶν καὶ πρώτων ἄρξασθαι προσήκει, ἐντεῦθεν ἀρξάμενος τὴν ἐκάστου δόξαν ἐκθήσομαι, πολλῶ γελοιότεραν τῆς τῶν ποιητῶν θεολογίας οὖσαν.

[Justin. Martyr.] Cohortatio ad gentiles §. 3

Tafel 32 ^a	4 (Αἰς-	Papyrus 242 I
	5 χύλος ἐ(ν	
	6 λέγει	
32 ^b	6 πρῶ-	242 II
	7 τόν φησιν (?) Ὀμη-	
	8 ρος) (?)	
32 ^c	1 γα)μετάς, (νε-	
	2 ωτέρας ὡς (Ἄρτε-	
	3 μιν καὶ Ἀθη(νᾶν	
	4 καὶ Εἰρήνην (καὶ Δί-	
	5 κην. ἀλλ' ἐπ(ειδὴ	
	6 τοὺς γενητ(οὺς θε-	
	7 οὺς καὶ τικτο(μέ-	
	8 νους ὑπὸ θεῶ(ν πα-	
	9 ρειρήχασιν —	

32^c ist wahrscheinlich mit den 21 Zeilen der Tafel 43 zu einer Columnne zu verbinden, so dass 32^c 1 folgte auf 43, 21.

32^c mit 32^b durch Zwischenrand verbunden.

32 ^a	ΤΟΥΣ	32 ^b	ΝΥΘΑΙ
	ΕΝΑΙΔΕΟ		ΝΙΟΙΚΑΤΑ
	ΚΑΙΟΔΟΣ		ΚΟΝΑΡΙΣΤΟ
	ΧΟΥΣΑΣ		ΤΟΝΠΛΕΥ
	ΧΥΛΟΣΕΝ		ΝΚΑΙΤΑΣ
	ΛΕΤΕΙΚΑΙ		ΤΟΝΠΡΩ
	ΜΙΟΝΤΠΟΙ		ΙΝΟΜΗ
	ΔΟΥΝΗΟΙΣ		ΑΦΕΙ
	ΔΟΡΚΟΥΤΕ	32 ^c 5	ΤΣ

34 ^b	3 . . Φερεκύδ(ης κα- 4 τατοξευθέ(ντα τε- 5 λευτήσαί φη(σιν, ὦ- 6 ρίωνα δὲ 7 λέγει καὶ ὁ τή(ν Μι- 8 ννάδα γράψ(ας —	242 IV ^b
34 ^c	2 . . . τ)ὸν Ἡρακλέα 3 . . . τ)ετελευτη- 4 κέν)αι φησί· Κάστο- 5 ρα δὲ ὑπὸ Εἶδα τοῦ 6 Ἀφαρ)έως κατηκ- 7 οντίσθαι γέγρα|(φεν —	242 V ^a
34 ^d	4 Ὀδυσσεύ(ς ἔ- 5 πλευσεν	242 V ^b
35 ^a	2 . . . διὰ τὸ σπεύδ(ει- 3 ν) 4 προσηδρευ- 5 . . . τοιούτοις χρόνον 6 . . . ἀπώμοτον, ὃ λέ- 7 γ)ω γεγονέναι. τὸ 8 γὰρ	242 VI

34^b 6 vielleicht Ὀμη(ρος

34^c und 34^d sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden.

34 ^b 1 ΠΡC (init)	2 ΑΚΟΝΤC (init)	3 ΟC (init)	6 CNL
7 Ε	8 Ο	9 ΠΑ (fin) unter ΑΨ	
34 ^c 1 ΟCΚΟΥCΙC (fin)	6 Ι	7 C	
34 ^d	TICYI	35 ^a	CΕΙC ΛΥΝΔΕΦΙ
	ΘΕΛΧ		ΤΩCΔΙΑΤΟCΠΕΥΔC
	CΕΙΝΑΥΤΙ		ΔΔΟΥ ΪΗΦΑΝΩ
	ΟΔΗCCEΥ		ΪΥΠΡΟCΕΔΡΕΥ
	ΠΛΕΥCΕΝ		ΤΟΙΟΥΤΟΙCΧΡΟΝΟΝ
	ΜΝΙCΘΗΝ		ΑΠΩΜΟΤΟΝΟΛΕ
	ΝΕΙΝΚΑΘ		ΩΓΕΓΟΝΕΝΑΙΤΟ
	ΤΙ ΝΕΤ		ΓΑΡΑ ΗΜΕΝΟΝ

35 ^b	2 αἰωνίοις 3 κυμφορα(ίς), ὡς- 4 τ' οὐκ ἐλάττονας ἀ- 5 ναδέχονται ταρα- 6 χὰς ἥπερ εἰ κατ' ἀ- 7 λήθειαν περιεβάλ- 8 λοντο τοιαύταις, 9 πρὸς τῷ καὶ —	242 VII
36 ^b	2 ὡς περὶ 3 . . . ἀδι(κ)ίας . . . 4 διόπερ οὐ τή(ν) ἀ- 5 ποχήν ἀναιρ(οῦν)- 6 τεσ ἀδικίαν ἀ(ν)- 7 τεικάγουσιν ἀ(ν)- 8 τὶ τῆς δικαιο(κύ- 9 νης· μόνην δ(ἐ) —	242 VIII ^b

35^b 2—3 περιβ(άλ)|λεῖν oder περιβ(α)|λεῖν?
9 vielleicht κατ' ἀν|(ἀ)γκας

36^a und 36^b, dann 36^c und 36^d sind je durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden

In 36^a, 36^c und 36^d lassen sich nur einzelne Worte erkennen: μάλλον, τήν, πρὸς τὰς, δι' ἧς, ἐπιςχεῖν, καὶ : (κ)ακίζου(σιν), (ἐ)πετ(ή)δευσε, ἄλλως, δοκοῦσιν, μέν : περί, καί, οἱ πάντ(ες), ἀβλαβεῖς, βούλησις.

35 ^b 1 ΝΠΟΛ (med) 2 Τ || Α	36 ^c ΚΟΛΩ ΛΑΙ 242 IX ^a ΙΟΥΝΤ ΞΕΙ ΣΗΜΑ ΑΚΙΖΟΥ
36 ^a ΚΟΝΕΦΑΥ 242 VIII ^a ΤΟΜΑΛΛΟΝ ΙΥΕΙΝΤΗΝ ΑΝΠΡΟCTAC ΙΑCΔΙΑCΑ ΟΜΗΝΑΙ ΡΕΠΙCΧΕΙΝ ΚΑΙΤΑΥ	ΟΤΙΤΗC ΙC ΙΑC ΤΗΔΕΥCΕ ΞΑΠΕ ΜΕΑΝΑΛΛΩC ΟΙΔΟΚΟΥCΙΝ ΝΜΕΝΗΜΕ 36 ^d ΠΕΡΙ 242 IX ^b ΚΑΙΜΗΔ ΓΟΝΤΟCΗ ΝΟΙΤΑΝΤ ΑΒΛΑΒΕΙC ΒΟΥΛΗCΙC ΩΝΚΙΝΕΙ ΝΟΥCΙΝΤ
36 ^b 1 ΝΠΟΛ (init) 2 ΩCΠΕΡΙΑ 3 (init) CΗC 8 Π	

37

2 φευγούσης
 3 ἔ)-
 4 πάταξεν τὸ(ν
 5 καὶ διέκοψε
 6 καὶ τρωθέν(τα
 7 τελευ(τῆσαι.
 8 τὴν δ' Ἦραν Ὀμ(ηρος οὐ-
 9 δὲ πολλοῦ χρό(νου δια-
 10 γενηθέντος
 11 φησὶν
 20 τὸν γο(υ)ὺν Ἑρμῆ(ν κατ',
 21 ἐ(κεῖν)ό φησιν Ὀμ(ηρος Α-
 22 ὑτολ)ύκω<ι> δεδω(κέναι
 23 τὴν διαφέρου(σαν ἀν-
 24 θρώπων ἀπά(ντων
 25 κλεπτοσύνη(ν καὶ ἔ-
 26 πιορκίαν ὅτι αὐ(τῷ «κ-
 27 εχαρισμένα» μ(ηρί'
 28 ἔ(καυ)ς' «(ἀ)ρ(νῶν) ἦδ' ἐρ(ίφων)
 29 καὶ συμπαρεῖν(αι προ-
 30 θύμωσ ἐν ἔργο(ις.

243 I

37, 1 init ΤΗΣΕΙΘΩΣΤΙΣ
 2 ΔΙ (nach φευγούσης)
 3 init ΜΕΝΟΣΕΙΣΤΙΣ
 5 ΚΔ (nach διέκοψε)
 6 ΡΟΣΚΑΙΤΡΩΘΕΝ
 7 ΧΕΛΛΕΑΤΕΛΕΥΤΗ
 10 Ε (nach γενηθέντος)
 11—19 ΘΑΙΦΗΣΙΝΑ.Υ
 ΡΤ
 ΑΝΤΑΔ
 ΓΟΥΝΑΝΑΙΣ
 ΠΑΛΙΠΩΛ
 ΔΗΤΑΛΟ
 ΜΕΙΟΝΚΑΙΤΗΣ
 ΛΟ ΣΥΠΟΜΝ
 ΝΜΟΙΔΟΚ

27 i

38

ΚΑΛΛΙ

243 II

ΥΦΟΥΣΤΑΝ
 ΣΟΝΔΕΚΑΙΛΙ
 ΝΔΙΟΤΙΤΗΝΑ
 ΦΗΝΠΕΡΓΗΝ
 ΡΟΗΚΑΤΑΥΤΩ
 ΛΑΒΩΝΚΑΙΤ
 ΙΣΥΠΟΜΕΝΟΝ
 ΥΝΕΧΕΣΘΑ Ε
 Ω ΣΚΑΙΥ
 ΑΝΤ ΝΤ Λ
 ΑΙΠΛΕ ΕΠ
 ΤΩ ΣΘ
 ΤΗΣ ΙΣ
 ΣΑΙΣΥΔΟΝΤ
 ΔΗΦΑΙΣΤΟΝΟΥ
 ΟΤΗΣΠ Ω
 ΦΡΟΝ ΟΠΙΛΛ
 ΔΙΑΦ ΛΕΙΟΥΣΑ
 ΤΑΚΑΙΠΥΕ Υ
 ΣΑΙ ΤΕ
 ΤΗΣ ΑΙΤΗΝ
 ΔΗΣΙΟΔΗΜΗΤ
 ΝΜΕΛΑΙΟΣΓ
 ΑΙΘ ΙΗ
 ΩΝΚΑΤΟΥΛΑ
 ΑΙΤΩΝΠΥ ΑΙ

In 38 — 243 II erkennt man nur einzelne Worte wie 8—9 ὑπο-
 μένον(τας σ)υνέχεσθα(ι 16 Ἠφαιστον, einen Randzusatz unten Ὀμη-
 ρος εἶπε τοῖς ὑπερώ(σ)ις (π)λησιάζοντα ταῖς πα(ρ)θένοις. Möglich ist
 2—4 Πάν(δρο)σον δὲ καὶ Ἄγ(λαυρο)ν 4—6 διότι τὴν ἀ(δελ)φὴν
 Πέρσην (Ὠκυ)ρόη 27 καὶ τῶν Πυ(γμ)αί(ων).

39

243 III

- 1 τῶν (πρεσ-
 2 βυτέρων· καὶ τὸν
 3 μὲν Ἀπόλλω (τὸν
 4 Μουση[ι]γέτην ἐ-
 5 ραθέντα τῆς Μακα-
 6 ρέως θυγατρὸς Εὐ-
 7 βοίας
 8 μειχθέν(τα)
 9 πλησία-
 10 παρθέν- ("Ο-
 11 μηρος
 12 ὑπερώοις (?)
 13 (ὀ-
 14 νομάσαι· (Φιλάμ-
 15 μωνα δ' ἐκ (Φιλωνί-
 16 δος τῆς Ἐ(ωσφόρου
 17 (γεν-
 18 νῆσαι τὸν Ἀ(κκλη-
 19 π(ιόν) ἐξ Ἀ(ρ)κ(ινοῆς
 22 γενομένην
 23 ἐ(ρ)αθ-
 24 καὶ Κυρήν(ης τῆς Ὑψ-
 25 ἕως (?)

25—26 οἴη Ἦς<ί>δος?

- 1 ΘΑΙΤΑΤΩΝ
 3 Ο
 6 Η
 7 ΑΡ (nach — βοίας)
 12 ΟΤΕΡΩCΙΕ
 13 CΟΝΑΠΕ (init)
 17 ΝΗΝΤΑΔΕΛ (init)
 20 ΜΗΔΑΚΑΚΑ (init)
 21 ΤΟΙΤΗΝΕΡΜΕ
 22 Ν (nach γενομένην)
 23 . . ΕΙΝΕ . ΔCΘ
 25 fgg. ΘΟΥCΟΙΗCΚΑ
 ΑCΤ ΗCΔΟCΚ
 ΤΡΟΦΩΝΕΙCΧΑ
 ΠΡΟCΕ ΚΑ

40^a

CΥΝΟΥC
 ΤΗΝΜ
 ΘΩΙΤ
 ΤΑΤΕ
 ΑΙC
 ΑΝΘΡΩ
 ΝΙΔΟ
 ΧΟCΚΑΙΓ
 ΚΑΙΕΠΙΟΛ
 ΠΛΕΙΟΥCΑΛ
 ΑΓΧΕ Υ
 ΚΑΙΗCΛ
 ΚΑΙΤΗΝC
 ΔΗΜΗΙ
 ΔΙΟCΓ
 ΜΕΝΗΝ
 ΤΛΙΟΝ ΑΤ
 ΚΑΙΤΟΤΗΝΙ

243 IV

1 συνουc- 6 ανθρω(π- 10 πλείους άλλ- 11 Ἄγχε(ίco)υ(?)
 13-14 καὶ τήν — Δήμη(τρα(?)) 15 Διός 18 καὶ τὸ τήν —

40^b

1 δ' εἰπεῖν βο(ύλομαι (?)
 2 διότι καὶ
 3 θηλείας θεὰ(c
 5 .. οὐ τὰc θεὰ(c .. ἦ-
 6 δέcθησαν
 7 ἀναιcχυντ(εῖν

243 V

1 C
 2 AN (nach καὶ)
 3 P
 4 ΜΟΝΟCΝΕΓΟ (init)
 5 N (init)
 8-9 C A C Ω ΕΙ
 Δ Ο C Ε Ι

41^a ΚΤ ΡΕΙ 243 VI
 ΕΙΡΑΙΑΒΟΥ/
 ΝΑΣ ΣΑΜΟΥΣ
 Μ Ρ Υ
 ΑΣ Σ
 Λ Μ
 Δ ΟΝ
 ΔΙΑΣ ΔΙΚΚ
 ΕΛΗΝΗ ΚΑΛ
 ΗΜΟΥ ΕΝΗΝΣ
 Η ΙΩΝΑΥΤΟΝ
 ΕΙ Η ΝΔΕΚΑ
 ΤΗ ΥΣΑ
 ΣΕΡΑ ΝΑΙ
 ΙΟΣΕ ΕΚΑΙ
 ΝΑΑΥΤΟΝΩΝ
 Τ ΑΙΝΕΥΠΕΙ
 ΑΝΙ ΣΔ
 ΜΕΛ ΜΕ

41^a 8—9 δίκκ(ος σ)ελήνη(ς)

41^b ΟΙΣ ΝΑΥΤΙΝ 243 VII
 ΝΕΞ ΑΛΛΩΝ
 ΦΙΛΕΙΝΜΑΚΑ
 ΜΑΧΟΣ
 ΑΙ ΣΘΤΡΕΙ
 ΡΑΚΤΝ

41^b 2—3 έξ άλλων φιλείν

42	12 Ἡσίδοσ	247 I
	13 . . . καὶ Ἀκουσίλαοσ	
	14 ἐξ Ἐχίδν)ησ καὶ Τυφῶ-	
	15 νοσ τὸν κύ)να Κέρβε-	
	16 ρον) καὶ	
	17 τ)ερατώδησ	
	18 τὸν . . ἀε-	
	19 τὸν) τὸν καθ' Ἡσίο-	
	20 δον τὸ τ)οῦ Προμ|ηθέωσ —	

10—11 -τ)εμνομέ(νησ ἐκ)πηδῆσ(α(ι? etwa von Chrysaor und Pegasos, dessen Name Z. 7 zu lesen sein möchte?

13 μὲν καὶ)?

16—19 vielleicht καὶ|(ἀλλὰ τ)ερατώδη[c]|(τέκν)α· τὸν δὲ ἀε|(τὸν — nach 20 etwa ἦπαρ ἐσθίοντα ἐκ τῶν αὐτῶν φησὶ γεγενῆσθαι Φερεκύδης ὁ Ἀθηναῖοσ.

42 1—12 C A M E N E
Y E N T A N A
O Y N A O
C N N A
Y O N
A K A I O Φ
A C O N
A I T A Y T Ω N
N I C Y N
E M N O M E
Π Η Δ Η Σ Δ
Υ Σ Η Σ Ι Ο Δ Ο Σ

16 NATON (vor καὶ)

18 Γ

HC
19 ΚΑΘΙC

43

1 γέρων
 2 (Πρω-
 3 τεύς· καὶ
 4 . . . Φόρκ(υν
 5 . . . τοῦτον
 6 τινές
 7 Φόρκυν καὶ . . Φόρ-
 8 κου Γραίας
 9 καὶ Ἀκουσίλ(αος Τι-
 10 θωνὸν μὲν
 12 καὶ
 13 ἐν τοῖς (ἀναφερο-
 14 μένοις εἰς
 15 τῶν θηλειῶ(ν δὲ (?)
 16 τὰς μὲν π(αρ-
 17 εικάγουσιν
 18 παρθένους (καὶ
 19 ἀγάμους τὰς δὲ
 20 πρεσβυτέ(ρας

247 II

Vgl. zu 32°

43 1—5 vielleicht γέρων ἀλλ(ὰ μετὰ) | τῆς ἀθαν(ασίας Πρω)|τεύς·
 καὶ τ(ινές ἔλ)|εγον Φόρκ(υν εἴ)|ναι τοῦτον —
 17 (ἀει?

6 ΕΙΔΙ (nach τινές)
 11 ΓΛΑΙΟΝ (init)
 12 ΤΙΟΝΚΑΙ
 15 Δ || C
 16 ΤΕ
 17 Θ
 19 ΙΝ
 21 init ΥΠ ΤΕ

44

1 . . τὴν ἐκ τῆς μητρὸς,
 2 ἑτέραν δὲ τὴν ἐκ
 3 τοῦ μηροῦ, (τρί-
 4 τὴν δὲ τὴν . . δι-
 5 ασπασθεὶς ὑπὸ τῶν
 6 Τιτάνων Ῥέ(ας τὰ
 7 μέλη συνθεΐσης
 8 ἀνεβίω[1]. καὶ (ἡ
 9 Μοσχοπία δὲ ὑ(π³ αὐτ-
 10 ῶ(ν ὁ)μολογεῖται
 11 τοῖς
 12 καὶ παντ' αἰῶνα (?)
 13 ἐνδιατρεΐβειν.
 14 τὸν δὲ Ἄδω(νιν οἱ
 15 πλείστοι τελευτῶν-
 16 τα ποιοῦσιν, αἱ δὲ σε-
 17 βόμεναι πόλεις (καὶ (?)
 18 πενθοῦσιν καθ' (ἕκασ-
 19 τον ἐνιαυτόν, (Αἰγύ-
 20 πτιοὶ δὲ καὶ π(άντας (?)
 21 ἀπλῶς τοὺς θεοὺς ὅπ-
 22 ὅσους (?) (κέ)βοντ(αι).

247 III

1 wohl πρώτην τοῦ)|των τὴν κτέ.
 4 ὅτε oder ὡς?

ΤΗΝΕΚ

1 (init) ΤΩΝΤΗΣ
 2 Γ
 5 Τ
 11 ΤΟΙΣ. ΔΟΡ
 15 ΠΛΕΙΤΟΙ
 18 Τ || Ι
 21 C
 22 K

45 ^a	ΟΥΦΟ	247 IV ^a	45 ^b	1 Πίν)δαρος δὲ (ύ- 247 IV ^b
	ΥΝΔΩ			2 πὸ Διὸς φο(βηθέντος
	ΠΙC			3 μή τινι
	ΑΙΓΥ			4 ὄπλα
	Υ Ε			5 τὸν Ἴσκληπιὸν δ' ὑ-
	ΓΤΟΙ			6 πὸ Διὸς κε(ραυνω-
	ΜΑ			7 θῆναι γέγρ(αφεν ἼΗ-
	ΤΝ			8 σίοδος κα(ἰ Πίνδ-
	ΟΥΤΟ			9 αρος (?) καὶ Φε(ρεκύδης
	-ΑΥ			10 ὁ Ἰθηναῖος (καὶ Πανύ-
	ΜΝΗ			11 ασσις (?) καὶ ἸΑ(νδρων (?)
	ΟCΙ			12 καὶ ἸΑκουσ(ίλαος καὶ
	ΔΡΑΠΑ			13 Εὐριπίδ(ης
	ΥΠΟΥΥ			14 λέγει «Ζ(εὺς γὰρ κα-
	ΟΥCΙΝ			15 τ)ακτὰς πα(ῖδα τὸν
	ΤΙCΘΑΙ			16 ἐμόν» καὶ ὁ τ(ὰ Ναυ-
	ΟΤΟΥ			17 πάκτια ποι(ήσας
	ΥΚΑΙ			18 καὶ Τελέστ(ης ἸΑ-
	ΙΡΕΘΗ			19 κληπιῶ
	Α ΤΝ			20 δὲ καὶ ἐν
	ΛΟ ΤΑC			21 καὶ

45^a und 45^b sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden.

45^a 14—15 ὑπὸ Τυ|(φῶνος)? 19 ἡ)ιρέθη oder καθη)ιρέθη 20
Α(ἰ)τυν-?

45^b 3 μή τινί πο(τε ?

4 ὄπλα κατ(ασκευάσῃ?

45^b 13 wohl (ἐν οἷς

45^b 6 /

9 Δ || C

11 ΔΟCΙCΚΑΙΑΝ

19—21 ΚΛΗΤΙΩΙΑ

ΔΕΚΑΙΕΝΤC

ΤΟΙCΚΑΙΧC

<p>46^a ΠΕΡΙ 247 V^b CAITΩN NECE. AΘEINAI EKAC YIMEPΟΥC NETIDEI EPIDΕ KOYCEI EΩCKAI MHPOC NTΩN KENEN APHCΔE OΛIΓON ENEINAI TΩI TO CΘAITON NONEΩC NOΛIΓHTE TEΔEΩC OΛICEΘA YMONTOYC</p>	<p>46^b 1 γέγρα)|φεν ό 247 V^b 2 ποήσα(с και Φερεκύ- 3 δης ό 'Α(θηναίος. Αίς- 4 χύλος δ' 5 και Εΐβυ(κος και Τε- 6 λέκτης 7 τὰς 'Αρπ(υίας</p> <hr/> <p>46^b 1 ΦΕΝ.Ο 8 Γ 10 fgg. ΚΑΙ ΔΕ ΠΟΛ ΝΑCΩ ΚΑΙΤ ΤΗΚ ΙΠΑΡ ΚΑCΙΝ C ΜΕΝΙΔΗ ΝΟΥΚΑΙΓ ΓΕΙΝΑΙΠ ΓΙΟΝΔΥ ΝΑΙΦ</p>
---	---

46^a und 46^b sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden

46^a 1 περί 4 δι)αθεΐναι 6 μέρουc 7 ἔτι δεΐ 8 π)ερί δέ
 10 "Ο)μηροc 13 "Αρηc δέ 14—15 ὀλίγον | (δ' ἔτι θυμόν) ἐνεΐναι?
 19—20 «(γῆ)ν ὀλιγηπε|(λέων)»? 21—22 μό)λιc «ἔσα|(γείρετο θ)υμόν)»?

46^b 1 ό (τὰ Ναυπάκτια?

4 δ' (ἐν Φινεΐ?

6—9 ποιουcιν) | τὰc 'Αρπ(υίας θνηcκ)|ούcαc ὑπ(ὸ τῶν Βορέου)
 παΐ)δων? 18 'Επι)|μενίδη-?

<p>47^a 1 ἀέρα γεγο- 2 νέναι)· ἐν δὲ τοῖς 3 εἰς Ἐπι)μενίδην 4 ἔξ ἀέρος) καὶ νυκτὸς 5 τὰ πάντα συστηναὶ 6 Ὅμηρος 7 ὼκεα- 8 νὸν ἐκ) Τηθύος 9 τοὺς θε)οὺς γεννᾶν 10 «ὼκεανὸν τε 11 θεῶν γέ)νεσιν καὶ 12 μητέρα) Τ(ηθύ)ν» . . . 13 δὲ Κρό- 14 νον τε καὶ (Ρ)έαν, οἱ δὲ 15 Δία καὶ) Ἥραν πατέ- 16 ρα καὶ) μητέρα θε- 17 ῶν νο)μίζουσιν, Πίν- 18 δαρος) δ' (ἐκ) Κυβέ- 19 λης μ)ητρὸς ἐν τῷ 20 Κυβέ- 21 λ-)</p>	<p>247 VI^a | 47^b</p>	<p>ΤΟΥΣ 247 VI^b ΔΕΝ ΛΙΣΣ ΜΑ ΤΗΣ ΑΣΣ ΤΙΝΣ ΕΞΟΥ ΩΣΔΙ ΕΚΤΩ ΚΑΙΠ ΟΙΣ ΡΟ ΕΚΤΙ ΑΜΟΡ ΜΑΤ ΦΡΥΓΙ ΤΑΞΑ ΠΟΕΙ ΠΑΝΤ ΤΑΡ ΣΥΝΤΣ</p>
--	--	--

47^a und 47^b sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden

47^a 7 δὲ φαί)νετ' ὼκεα-?

10 ποεῖν)?

12—13 εἰ|(πών)?

47^b 17 Φρυγι-

47^a 1 Δ
8 ΤΗ.ΟΥΕΟΣΖ
13 ΤΙΣ (vor δὲ)
20—22 ΟΙΝ ΚΥΒΕ
ΜΑΤ ΦΕΡΕ
ΣΚΔΟ ΡΙΟΣ

48

1 θεολόγων
 2 καὶ π)οητῶν, ἐπει-
 3 δὴ μ)άλιστα τούτους
 4 ἐγκω)μιάζουσιν οἱ
 5 ἔχοντες ἡ-
 6 μῖ)ν, ὡς ἀσεβῆ καὶ
 7 ἀσύμ)φορα τοῖς ἀν-
 8 θρώ)ποις δογματι-
 9 ζόν)των. ἄξιοι δὲ
 10 ἐ)χθίστους
 13 . . χρόνον· οὐτ' ἴς-
 14 ως) ἀνωφελῆς ἔσται
 15 πα)ντάπασιν οὔτε
 16 μα)κρός . . ἐντυχά-
 17 ν-) . . . δὲ καὶ τοῖς ἀκρει-
 18 βέσι)ν ἐμ παντὶ μη-
 19 δέν) (?) συκοφαντεῖν . .
 20 ἐνηλ<λ>α-
 21 γμ)ένον ὄνομα, διὰ
 22 τε) τὸ πλ(ῆ)θ(ο)ς

247 VII

48 1 vorher dem Sinne nach κατηγορητέον ἐστὶ τῶν
 5 dem Sinne nach δεινῶς, πικρῶς, δυσμενῶς ἔχοντες ἡμῖν

48 1 ΝΩΝ (vor θεολόγων)
 5 Α . . ΕΧΟΝΤΕΣ
 10 ΑΝ . ΧΘΙΣΤΟΥΣ
 11 ΛΙΧΟΡΟΝ (fn)
 12 ΟΥΝΑΙΠΡΟΣΟ . (fn)
 15 ΛΙ
 19 Ε (fn)
 20 ΙΕΥΡΩ . ΝΕΝΗΛΑ
 22 .. ΤΟ ΠΛ . Θ ^ Γ .. ΕΙ

49

1 ὧν οὐκ εἰσὶν ἕτερα(ι
 2 μείζους, οὐδ' ἄλλα-
 3 κ)τὸν αὐτῶν κέ(ρ-
 4 δοσ οὐδὲν λαβεῖ(ν
 5 δυνατὸν ἔξ οὐδε-
 6 μιᾶς ἀπολαύσεως.
 7 περὶ δὲ τούτων καὶ
 8 φόβος ἀεὶ κατέχει
 9 δεινὸς αὐτοὺς ἂν
 10 καὶ διὰ βίου λανθά-
 11 νω(σι διὰ τ)οῦ δύ-
 12 νασθαι περὶ τού-
 13 του πίστιν λ(α-
 14 βεῖν. ἄλλως δὲ καὶ
 15 πάντες οἱ πρᾶτ-
 16 τοντες ἄδικα καὶ
 17 πονηροὶ κοινῶς οὐ-
 18 κ εἰ μὴ βλάπτουσιν
 19 οἱ θεοὶ καὶ δὴ νομί-
 20 ζουσιν αὐτοὺς οὐκ ἐ-
 21 νοχλεῖν, ἀλλὰ

247 VIII

11 1

21—22 ΝΟΧΛΕΙΝΑΛΛΑΠΕΡ
 ΘΟΝΤΤ ΑΚΙC

50

1 Ἄμμωνα 248 I
 2 εἶναι τὸν
 3 Ἄπόλ-
 4 λω Στη)σίμβροτος.
 5 Αἰσχύλος) δ' ἐν Ἡλιά-
 6 ριν τὸν). Δία καὶ αἰθέ-
 7 ρα λέγει καὶ γῆν καὶ
 8 οὐρανὸν καὶ τὰ πάν-
 9 τα καὶ ὑπὲρ τὰ πάν-
 10 τ'· Εὐριπίδης (?) δ' ἐν Μυ-
 11 σοῖς (?) καὶ τὸν Δία καὶ
 12 οὐρανὸν ἠλιωπὸν,
 13 Σοφοκλῆς) δ' Αἰγίθω
 14 οὐρανὸν μόνον, ἐν Οἰ-
 15 νεί (?) δὲ καὶ τὸν Δία· Ὅμ-
 16 ηρος δὲ)

50 1—4 vielleicht τὸν μὲν Ἄμμωνα|(Διόνυς)ον εἶναι τὸν|(δὲ
 Φιλ)άμμω Ἄπόλ|(λω Στη)σίμβροτος.

15—17 nicht unmöglich wäre Ὅμ|(ηρος δὲ τὸν) Δῆλιον Ἀ|(πόλλω
 καὶ Ἄτ)λαντα λέ|(γει καὶ —

50 9 T
 13 Ψ
 15 Λ
 17 C

51

1 αὐτὴν Ἑστία (?) . . . 248 II
 2 καὶ Σοφοκλῆς ἐ(ν Ἰνά-
 3 χω τὴν γῆν μητέ-
 4 ρα τῶν θεῶν φη(σιν),
 5 ἐν Τριπτολέμ(ω δὲ
 6 καὶ Ἑστίαν εἶ(ναι·
 7 Κλείδημος δὲ
 8 μητέρα θεῶν, ὃ
 9 κὰν τοῖς ἱεροῖς λό-
 10 γοις τινὲς ἐξε(ν)ην(ό-
 11 χασιν. Μελανιπ(πί-
 12 δης δὲ Δημήτερι
 13 μητέρα θεῶν φ(η-
 14 σιν μίαν ὑπάρχ(ειν),
 15 καὶ Τελέ(της)
 17 . . . Ρέα

51 1 vielleicht τὴν) | αὐτὴν Ἑστία, (ὡς etwa mit Bezug auf
 Eur. fr. 938 (N))

51 1 N
 4 E
 8 C
 10 T || E^εHN
 11 Δ || M
 13 E
 16 . CTONACTC
 17 . AIPEANC⁻

52^a

1 τοῖς κατορχο-
 2 υμέν)οις τὰ νομιζόμε-
 3 να)· τινὲς δὲ φασιν
 4 αὐτοῦ) (?) καὶ τάφον ἐν (?) . .
 5 δε)ίκνυσθαι. Στη-
 6 σίχορο)ς δ' ἐν Ὀρεστεί-
 7 α) κατ)ακολουθήσας
 8 Ἑσιό)δω<ι> (?) τὴν Ἀγαμέ-
 9 μνονος Ἰ)φιγένειαν. εἰ-
 10 ναι τὴν) Ἑκάτην νῦν
 11 ὀνομαζ)ομένην
 13 κ(ατὰ δὲ τινας
 14 καὶ ἀνθρω-
 15 π-) τάφον

248 III^a

52^a 4-5 Ἰ|(δη oder Κ|(ρήτη?

52^a 4 ΚΑΙ || ΟΝΙ (fin)
 5 \
 8 Τ
 11 ΟΜΕΝΗΝ...ΕΡΙ
 12 ΑΙΑΝΡΗΤΑ.ΝΕ (fin)
 14 \Α (vor και) || Ε
 15 ΕΙΔ (nach τάφον)
 16 ἮΙΠΤ...ΜΟ. (fin)

52 ^b	ΩΠΟΥΣΤΕ ΚΑΙΝΥΝΑΙ ΝΘΡΑΙΚΗΝ ΑΣΘΗΝΑΙ ΚΑΤΕΝ ΚΩΝΚΑΙ ΕΝΚΡΙΧ ΛΦΑΙΝΕΙ ΝΑΙΚΑΓΕ ΚΑΝΤΗ ΧΙΑΙΘ ΘΡΑΙΚΗΝ ΑΙΔΟΛΟΝ ΡΟΣΔΙΑ ΝΑΠΟΙ ΕΝΑΦΑ ΕΥΛΟΓΟ	ΤΑΣ ΤΑΣ ΠΑΡ ΚΕΙΚΛ ΤΩΝ ΛΟΝΟ ΑΙΧΧ ΑΜΑ ΤΙΝΕΣ ΤΑΣΤΣ ΛΕΓΟΥΣ ΕΚΟΥΣΙ	52 ^c	53	ΛΩΝΘΕΩΝ ΠΑΡΑΘΕΙΟΑ ΧΟΥΤΑΠΕΡ ΛΑΣΘΕΝΤΩΝ ΝΩΝΕΚΤΟΥ ΦΗΣΙΝΕΚΤΣ ΠΕΡΙΑΥΤΟΝ ΠΕΛΑΓΟΝΙΑ ΑΣΙΟΝΠΟΤΑ ΤΗΝΠΑΙΟΝ ΤΕΛΕΥΤΗΣ ΦΗΝΑΙ ΔΕΙΚΝ ΠΕΡΙΤΟ ΓΙΖΕΙΝΑ ΑΥ ΤΟΝΔ ΒΟΥ
-----------------	---	--	-----------------	----	--

52^b und 52^c sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden

52^b — 248 IV^a 1 ἀνθρ)ώπους 2—3 καὶ νῦν Αἴ(γυπτον) oder Λι(βύην? Θράκην 4 ὀνομ)ασθῆναι (?), (vgl. Andron bei C. Müller Fr. H. G. I 249, no. 1?) 5—6 κατ' ἐν(ίουσ 7—8 ἐν Κρίση(ι — ἐμ)φαίνει 9—10 κἀγέ(νειον?) 10—11 κἀν τῆ(ι γιγαντομα)χία? (vgl. Preller I² 59) 12 Θράκην 17 εὐλογο —

52^c — 248 IV^b 7 Αἰσχ(ύλ- 9 τινέσ 11 λέγουσ(ιν

53 — 248 V 1 ἄλ)λων (?) θεῶν 2 παραθείσ 3—4 ἔξε)λα-
σθέντω(ν Πελαγό)νων ἐκ τοῦ? 6 φησίη 7 περὶ αὐτόν 8 Πε-
λαγονία- 9 Ἄξιόν ποτα(μόν 9 τὴν Παιον- 10—11 τελευτή-
σ(αντα [oder -(ακαν] τα)φῆναι 12 δείκν(υθθαί (? [vorher gewiss
τάφον oder μνήμα] 13 περὶ 13—14 ἐνα)γίΖειν, etwa 12—14:
δείκν(υθθαί καὶ τοῦσ) | περὶ τὸ(ν τόπον ἐνα)γίΖειν α(ὐτῷ oder α(ὐτῆ —

54

1 πολεμικήν (δ-
 2 ιὰ τὸ τῶν Ἀμαζ(όν-
 3 ων μίαν γεγονέν(αι· τ-
 4 ὀ)ν δ' Ἀπόλλω τόξο-
 5 ν ἔχοντα ποιεῖν ὅ(τι
 6 C)κύθης ἦν, ἀγέν(ειον
 7 δ' ἐπεὶ νέος ἐτε(λεύ-
 8 τ<ης>ε καταπολεμῶ-
 9 ν) τὸν Ὀμφαλὸν τὸ(ν
 10 Πύθειον (?)
 13 λόγῳ Μ(αρα-
 14 θῶνι κατ' ἀληθῆ(ς
 15 δ' ἐκείνῳ γε(γονότα
 16 τὸν αὐτόν

248 VI

54 1 θε|άν?

8—10 minder wahrscheinlich καταπολεμῶ(ν περ)ί τὸν ὀμφαλὸν
 τὸ(ν) Πύθων(α)

10—13 vielleicht Πύθειον· ἀδελ)φὸ(ν δ' ὑπά)|ρχειν (αὐτο)ῦ καὶ (τὸν) |
 δι' Ἐτ(εοκλ)έα (?) ε(ω)|ζόμεν(ον) λόγῳ κτέ.

4 C

5 C

9 init ↓ (kann ebensowohl Rest von N als I sein)

10 Ω

15 Λ

17 init \ΩK/

55

1 Ὅμηρος
 2 δὲ . . . «ν)είατα» πείρα-
 3 τα «γαίης) καὶ πόντοι-
 4 ο», ὅπου «Ἰά)πετός τε
 5 Κρόνος τε) ἤμενοι οὔ-
 6 τ' αὐγῆς Ὑ)περείονος
 7 Ἡελίοιο) τέρποντ' οὔ-
 8 τ' ἀνέμοι)σι, βαθὺς δέ
 9 τε Τάρτ)αρος ἀμφίς)»
 10 ὅπου «Κρό-
 11 νον εὐρυόπ)α Ζεὺς γαί-
 12 ης νέρθε) καθεῖσε καὶ
 13 ἀτρυγέτο)ιο θαλάσ-
 14 σης)». Ἡσίδο)ς δὲ κατα-
 15 κολουθ)ήσας «Ζμερ-
 16 θαλέ' εὐρώ)εντα» ποιεῖ
 17 πείρατα)· «τά τε στυ(γέ-
 18 ουσι θεοί) περ».

248 VII

52 2 δὲ ποιεῖ)?
 10 ἐνταῦθα)?

55 1 \ INON . OMHPOC

11 T

15 Z . MEP

16 C

18 ΠΕΡΑ

56	4 ἄλλαις ἀλ-	433 I
	5 γη)δόσιν ψυχῆς	
	6, οἷαις	
	7 οὐ)δ' οἱ παμπονη-	
	8 ρό)τατοι, τόπον ἐς-	
	9 τὶ)ν ἀνθρώπων οὐ	
	10 καταλελοιπότων	
	11 πρὸς ἀκέβειαν. . . .	
	12 πολεμή(σα)ντε(ς γ-	
	13 ο)ὖν (?) πολλάκις π(ρὸς	
	14 ἀλ)λήλους ὡς	
	16 μετὰ	
	17 τῆ)ς παρθένου	
	18 πρὸς τὸν Δία, καὶ	
	19 τὴν τιτανομα-	
	20 χί)αν τὴν Διὸς μά-	
	21 χ)ην πρὸς Τιτᾶ)(νας —	

56 5—6 συ|νεχο)μένουσ?

14—15 ὡς Cτ(η|σίμβ)ρο(τος λ)έγε(ι)?

56 1—3 \ ΕΙC
 N ΔΙΑΤΗΝΤΑ
 ΤΟΥCΑΤΤΙΑΝ
 4 ΤΙΑΙC (vor ἄλλαις)
 5 √
 7 √ ΔΕΙ
 15 . . . ΕΡΟ—
 16 . . . √ CΕΙ.. ΓCΜΕΤΑ

57^a — 433 II^a und 57^b — 433 II^b

ΠΑΔΕ	
=ΕΕΩΝ	
ΨΙΝΗΡ	
ΜΝΕΡ	
ΨΦΩΝΕΙΝ	
ΘΕΣΚΑΣ	
ΨΑΚΑΘΣΥ	
ΤΟΝΛΕΓΩΝ	
ΔΕΠΡΙΝ	Μ
ΨΤΑΥΤΟ	ΣΚ
ΟΝΥΠΕ	Π
ΨΕΝΔΕΤΟΙΣ	ΨΔΙ
ΜΗΡΟΣ	ΔΕΤ
ΝΘΑΙΥ	ΥΠΟ
ΨΝΕΑ	ΝΑΙΤ
ΤΣΚΕΙΝ	ΗΡΑΣ
ΨΛΛΙΜΑ	ΔΕΤΑ
ΤΑΡΑΝΤΙ	ΟΜΠΡ
ΤΑΛΑΒΩΝ	ΔΡΟΣ
ΣΟΥΔΕ	ΚΑΙΜ
ΨΕΤΟ	

57^a und 57^b sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden

57^a 2 θεῶν 4 Μι)μνερ(μ-? 5 δια)φωνεῖν 8 λέγων 9 δὲ
 πρίν 10 ταῦτό 12—13 ἐν δὲ τοῖς |(ὕμνοις Ὅ)μηρος 17 Κ)αλ-
 λιμαχ-? 19 κα)ταλαβῶν 20 οὐδέ

57^b 10 Ὅμηρ-

58

1 «ἔλα|χο)ν πο(λιήν ἄλα ναι-
 2 έμεν αεί», Ζ(εὺς δέ με-
 3 τὰ τῶν ἄλλ(ων τῶν (?)
 4 ὑπουρανίω(ν «έν αἰ-
 5 θέρι καὶ νεφ(έλησιν»,
 6 Αἴδης δέ σὺν (τοῖς (?)
 7 ὑ)ποχθονίος (δαίμο-
 8 σιν «Ζόφον ἡ(ερόεν-
 9 τα»· διὸ
 10 ὑπ(ὸ τῶν
 11 φοβουμένω(ν καθ' Ὀ-
 12 μηρον, μ(ἡ τῆς γῆς
 13 ἀναρραγεΐ(σης τοῦ
 14 φωτὸς με(τέχωσιν.
 15 καὶ παντο(δαπαῖς
 16 δ(ε τ)ιμωρί(αις παρ-
 17 εἰσήχασιν (τοὺς θε-
 18 οὺς συνεχομ(ένους,
 19 οἷον Αἰσχύλο(ς . . .
 20 έν Προ(μ)ηθε(ῖ φη-
 21 σιν

433 III

58 4 Ζῆν)? 19 καί)?

58 1 init ΛϷ
 6 Ν || Ο
 8 Ω
 9 ΤΑΔΙΟΚΑΝ
 10 ΕΝΤΙΣΤΙΣΥΠ
 13 Ϸ
 17 Θ
 20 Η || Ϸ
 21 ΣΙΝΤΟ . . ΝΗΡ

- 59 2 τὴν κεφ(αλ-
 3 ἦ)ν ὑ(π)ὸ Ἑφαιίστου
 4 δ)ιαιρεῖται, κατὰ (δ-
 5 ἐ τ)ὸν Εὐμολπ(ον . . .
 7 . . . ὑπὸ Παλαμάο[ι]-
 8 ν)οσ· ἔνιοι δ' ὑφ' Ἑρμοῦς
 9 παραδεδώκασι(ν.
 10 καὶ τῶν ἀρχαίων τι-
 11 νές δημιουργῶν
 12 τοῦτον παρεσ(τῶ-
 13 τα τῷ Διὶ πο(οῦσι
 14 πέλεκυν ἔχον(τα, κα-
 15 θάπερ ἐν τῷ τῆ(σ
 16 Χαλκιοίκου. καὶ τὸν
 17 [ο]μηρὸν (δ)ὲ κατὰ
 18 πολλοὺς (διη)ρέθη ἴ(ν'
 19 ἐ)ν αὐτῷ τρέφοι
 20 τὸν Διόνυσον· καὶ τὸ κε-
 21 φάλαιον σαρκίνους
 22 ὑ)ποτί(θ)ενται το(ὺς | θεοῦς.

433 IV

59 5—7 wahrscheinlich ἢ τὸν | συν)θέντα (τ)ῆν πο(ιη|σ)ιν

59 1—2 \ O Z E C

V T H N K E Φ

5 C

6 — A

7 C

9 A

11 C

12 C

13 H || C

15 E

18 E

I O N

20 Δ Y C

22 C

60

2 τοῦ πο-
 3 λέμου δ' ἐπὶ πλεί-
 4 ον γε)νομένου τὸν
 5 Γ)ῆς υἷὸν ὄν-
 6 τα) καθικετεύ-
 7 σαντα) τὴν Γῆν
 8 λαβεῖν γυναῖ-
 9 κα) διὰ
 10 τὴν Ἄ)ρτεμιν. Ἑσί-
 11 οδος) δὲ μετὰ τὴν
 12 τῶν) Τιτάνων ταρ-
 13 τάρως)ιν ἐπανα-
 14 στήν)αί φησι τῷ
 15 Διὶ τὸν) Τυφ(ῶνα)· τ(ὸν
 16 δ' Οὐρα)νὸν
 17 . . δέξαντα τοὺς
 18 Ἑκατ)όνχειρας μὴ
 19 ταρτα-
 20 ρῶσαι), διότι
 21 δὲ τούτους —

433 V

60 1 ΝΤΑ . . . ΙΤΗ (fn)
 2 ὚ΝΩΙ (vor τοῦ)
 4 ὚
 5 ὚HC
 6 ΝΚΑΘΙΚΕΤΕΥ
 7 Ε (fn)
 9 ὚CIANΔΙΑ
 16 \ΝΟΝΑ. /CI
 19 ΝΤΑΙΤΑΡΤΑ
 20 ΔΙΟΤΙΤΟΙ

62

- 1 εικάγειν
- 2 θεῶν
- 3 Είλειθιαν
- 4 τῆ Λη(τοῖ πα-
- 5 ρέσχη(κ)εν
- 6 τέχνη(ν) (?). τῆ(ν) . . .
- 7 Γῆν καὶ τὴν
- 8 καὶ τὸν Δία κα(ὶ τὸν
- 9 Ἀπόλλω μάν(τεῖς,
- 10 τοῦτον δ(ὲ)
- 11 . . . καὶ
- 12 καὶ καθό(λου)
- 13 . . . καὶ
- 14 . . . καὶ τὰ (ἀ-
- 15 κούματα
- 16 . . ἐνε)ργοῦντα (θεοῖς
- 17 κ(αὶ τ)οῖς ἀνθ(ρώποις
- 18 τὴν Ἡβην δ(ὲ) οἶνο-
- 19 χόον· τοὺς Κ(ύκλω-
- 20 πας δὲ
- 21 τὸν τε —

433 VII

62 2 möglich ist θεῶν μα(ίαν oder μα(ιεύτριαν

7 (Θέμιν oder Ἡραν?

10—13 etwa τοῦτον δ(ὲ καὶ ἀοι)|δὸν καὶ (κιθαριστήν) | καὶ καθό(λου
μουσικ)όν

19—20 Κ(έρκω)|πας wäre minder angemessen || etwa (χαλκείς?

- 62 3 I (nach Είλειθιαν)
- 4 ΘΟΥΓΕΤΗΙΑΗ
- 5 Η (nach παρέσχη(κ)εν)
- 6 ΙC
- 7 ΤΗΝΙ
- 10 ΤΟΥΤΟΝΔΟΥ
- 11 ΛΟΝΚΑΙΙ
- 13 ΟΝΚΑΙΤΟΙ
- 14 ΤΙΚΑΙΤΑC

63

1 Ἄνδρων δ' ἐν τοῖς
 2 Συγγενικοῖς Ἀ(δμή-
 3 τῃ λέγει τὸν Ἀ(πόλ-
 4 λῳ θητεύσαι Δ(ιδὸς
 5 ἐπιτάξαντος· (Ἡ-
 6 κίδοτος δὲ καὶ Ἀκο(υ-
 7 ς)ίλαος μέλλειν (μὲν
 8 εἰς τὸν Τάρταρον (ὑ-
 9 πὸ τοῦ Διδὸς ἐ(μβλη-
 10 θῆναι, τῆς Ἀ(ητοῦς δ'
 11 ἵκετε[ο]υσά(της ἄν-
 12 δρὶ θητ(εύσαι. καὶ
 13 Ὀμηρος δὲ τ(αύτης
 14 τε τῆς (θητείας αὐ-
 15 τοῦ μ(νημονεύει
 16 καὶ τ(ῆς ἦν «μισθῷ ἔ-
 17 πιρ ῥητ(ῶ» παρὰ (?) Λαομέ-
 18 δοντι μ(ετὰ Ποσει-
 19 δῶνος (τὸν
 20 μισθὸν ἀ(πεστερή-
 21 θησαν.

433 VIII

63 19 ἔ(τλη δετε?

63 5 ΓΚ
 6 C
 10 Δ
 12 ΔΡΙΘΗΤCΙ
 14 ΤΕΤΗC C I
 19 ΔΩΝΟC O⁻

64

12 ... ὀρθῇ τέχνῃ ...
 13 ... Σοφοκλῆς
 19 ... τὴν Μεταμέλει-
 20 αν ἐν ᾿Αργεῖ
 21 ... Φόβου τινὲς ..
 22 ... τοῦτον

433 IX

64

Α
 ΝΔΕΙ
 ΛΟΙΟΝΩ
 ΗΝΗ ΔΙΚΛΣ
 ΝΘΕΝΚΑΙΣΥΛ
 ΦΕΙΒΕΓΑ Ρ
 ΠΑΣΕΥΔΕ-
 -ΑΣΣΥΔ ΝΔ
 ΝΚΑΙΔΟΜΙ Σ
 ΡΥΧΟΝΔΥΤ
 ΕΝΤΟΙΑΔΕ
 ΡΘΗΙΤΕΧΝ
 ΝΣΟΦΟΚΛΗΣ
 ΙΝΑΤΗΝΔ
 -ΕΡΑΠΑ
 ΣΙΝΠΕ
 ΠΡΟΣ Ε
 ΘΕΩΣΑΥΤΗΝΣ
 -ΗΝΜΕΤΑΜΕΛΕΙ
 ΔΑΝΕΝΑΡΓΕΙΔΙΕΡΜΕ
 ΕΙΝΦΟΒΟΥΤΙΝΕΣ
 ΤΟΥΤΟΝΤ ^ΣΑ

2 ὄθεν
 3 ταλαιπωρία)ς
 4 τῶν ἐχθρῶν
 5 αὐτοὺς καὶ
 6 . . τὰς ὑπολήψεις . .
 7 οἱ μὲν γὰρ
 8 ρ ὄντες θνητοὶ πα-
 9 ρ)αγράπτους ἔχου-
 10 σι τὰς κακοπαθί-
 11 ας, οἱ δ' αἰεὶ ζῶντες
 12 αἰωνίους ἀναδέ-
 13 χονται τὰς συμφο-
 14 ράς. ἀλλὰ δὴ καὶ
 15 νοσοῦντα πεποι-
 16 ἦ)κασι τὸν) Ἡρακλέ-
 17 α καὶ τῆν) Λητώ) (κ-
 18 ατ)ὰ τὰς (ᾠδῶνας (?).
 19 κ)ἀνακ)τα θεῶν)
 20 δεινὸν (εἶν)αι τὸν
 21 Δία, τὸν (δ') Ἡρακλέ-
 22 α καὶ μά)λ') ἀκατά)ς-
 23 χητον, (ὡς) Σοφο-
 24 κλῆς (καὶ) Εὐριπί-
 25 δης, καὶ τὸν) Διόνυ-
 26 σον, ὡς) Ἀχ)αῖος ἐν) Εἰ-
 27 ριδεὶ κατ)ύροις καὶ
 28 Φερ)εκ)ύδης) ὁ) Ἀθη-
 29 ναῖ)ος, καὶ) τοῖς) θε)οῖς) —

86 29 es folgte etwa καὶ τοῖς ἀνθρώποις δυσμενέστατον. Oder ist vor καὶ τοῖς θεοῖς zu interpungiren?

86 1 (med) ΣΕΚΤΕΠΟΜ
 2 K (nach ὄθεν)
 3 I (vor ταλαιπωρ(ία)ς)
 5 PON (vor αὐτοὺς)
 6 Υ

7 ΓΤΩΝ (vor .οί)
 14 M
 17 ΚΑΙΤΗΝ
 18 -I
 21 -ΡΑΜΕ

87 ^a	12 καυμάτων	1088 II ^a
	13 καὶ χειμῶνων(ν . .	
	14 τῶν σπ(αρ)αγ-	
	15 μῶν κάκκ)ολάψεω(ν	
	21 Εὐριπίδης	
	22 «χαλκείος» . . .	
	23 «νώτοις» . . .	
	24 . . . ἐν) Ἰωνι πεποί-	
	25 ηκεν, Σιμωνίδης	
	26 ^a δὲ τὸν) οὐρανὸν ἐ-	
	27 πὶ τῶν) ὤμων . . .	
	28 (Ἡσί)δ-	
	29 ω (?) δ' «εὐρ)ὺν ἔχ(ει) κρα-	
	30 τερῆς ὑπ' ἀ)νάγκης	

87^a und 87^b sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden

87^a † Ἄ)τλα-? 11 Προ)μηθεῖ? 27—28 αὐ|(τὸν φέρ)ειν? oder
αὐ|(ταῖς χειρ)είν?

87^a 1—20 Δ Π Ρ Ο Σ
 C T H N E A
 \ T P A Π E
 T Λ A
 N O N K Ω
 I T Ω N
 Θ A I X A I
 I C T
 T I Θ E
 Y T O Y
 M H Θ E I T A I
 I K A Y M A T Ω N
 I M Ω N Ω . O E
 T Ω N C Π . A Γ
 K O Λ A Ψ E Ω
 O N A C C Y N A
 A I E C A
 C I N K Ω
 T O Λ
 \ N O

22 K

23 O (nach νώτοις)

28 A

87^b

1 ἔστ(ηὺς κεφαλῆ
 2 τε καὶ ἀκαμάτησι
 3 χέρε(σιν)».
 4 Ἥλιον
 5 τινὰς
 6 μόχθο-
 8 ἄλλης
 21 ποιεῖν
 30 ἔγρ(αψε)ν (?)

1088 II^b

• 87^b 3—7 dem Sinne nach etwa: καὶ τὸν | Ἥλιον (καὶ ἄλλους) |
 τινὰς (θεοὺς πολυ)|μόχθο(υς πεποιή)|κασι, ὡ(ς — vgl. z. B. Mimnermos
 frg. 12 Bgk.

8—9 δαι)|μόνω(ν)?

87^b 1 ΕΣΤΙ
 10 init O..ΥΠ
 11 in ΕΤΕ.Τ
 12 in ΜΥΟ.Ι
 13 in ΤΙ
 14 in ΤΑCΑΤ
 15 in Μ
 16 in Δ.ΕΙ
 17 in Τ.Ν
 18 ohne Zeichen
 19 in ΜΟΥ
 20 in ΤΟΝΙ
 22 in ΟΝ..Π
 23 in ΥΜ..Υ
 24 in ΜΕ
 25 in ΝΥΙ
 26 in ΛΗ
 27 in ΦΗ
 28 in ΧΟ
 29 in ΜΑ
 31 ΠΡ...Δ

88

1 κατ' Ἀπολλων(ί-
 2 δη (?) καὶ κατὰ (Ἡκί-
 3 δον (?) καὶ κατὰ Στη-
 4 δίχορον ἐν (Ὀρεστεί-
 5 α)ι (?) καὶ παρὰ (?)
 7 αὐτοῦ
 8 . . . καὶ ὁ Δ(ιόνυς-
 9 ος) ὑπὸ Πενθ(έως
 10 συ)νδείται κατὰ τὸν
 11 Εὐριπίδην
 12 καθάπερ
 18 υἱοῦς
 19 Κρόν-
 21 Αἰσχύλος
 22 ἐν τῷ λ(υο)μέν(ω
 23 Πρ)ομηθεῖ
 24 ὑπὸ Διὸς δεδ(έσθαι) (?)
 25 καὶ πάντες
 26 . . τρωθέντες
 27 . . . οὐρανοῦ
 28 . . . καὶ (?) Διόσκουροι
 30 ἐο(ί)κασι ἐν

1088 III

88 4—5 Oder (Εὐρωπεία)ι?

88 5 init VI
 6 init . ΦΗΝΤΟΙ
 7 ΑΥΤΟΥΤΑΡ
 8 .. Λ . ΚΑΙΟΔ
 12 ΚΑΘΑΠΕΡ
 13 . ΝΤΙΝΑΓ
 14 init ΤΟΝΕ .. Δ
 15 init .. ΟΝΚΑ
 16 leerer Raum
 17 med ΔΙ
 19 ΚΡΟΝC
 20 init .. ΤΗΡΙΟΝΚΑ
 21 .. ΚΑΤΑΧ (vor Αἰσχύλος)
 27 .. ΟΥΡΑΝΟΥΚ
 29 init ... ΑΡΑΥΠΑ
 30 C

1 οὐ)|κ ἀμελήσειν (?) τὰ
 2 τραύματα θεραπε-
 3 ύ)σας. καὶ δὴ καὶ τε-
 4 ι)τρώσκονται φα(ν-
 5 ερῶ)ς αὐτῷ καὶ τύπτ(ο-
 6 νται καὶ ταῖς σχετλι-
 7 ω)τάταις περιπέι-
 8 πτουςιν ὀδύνας·
 9 Ἄρης μὲν ὑπὸ τῆς
 10 Ἀθηνᾶς Ἀφροδίτη(ι
 11 κατὰ τὸν αὐτὸν και-
 12 ρόν, Ἄρτ(εμ)ις δ' ὑπὸ
 13 τῆς Ἡρ(ας, κ)αὶ ὑ(π)ὸ Δ(ι-
 14 ομήδο(υς μ)έντο(ι
 15 καὶ Ἀφροδίτη καὶ
 16 Ἄρης ὁ δ(εινὸ)ς τ(ὸ
 17 πρότερ(ον, ὑπὸ δ' Ἡρα-
 18 κλέους κ(αὶ ἡ ἄρχ-
 19 ούσα τῶν θεῶν (Ἡρα
 20 καὶ ὁ τοῦ Διὸς ἀ(δελ-
 21 φὸς Α<ϛ>δης· ὁ δὲ (Ξάν-
 22 θος ὑπὸ Ἡφαίστ(ου πυρ-
 23 πολεῖται· πά(ν)τες
 24 δ' οἱ κατὰ τὴν τιτα-
 25 νομαχίαν κρατη-
 26 θέντες ἢ τραύμα-
 27 σιν ἢ πληγαῖς δῆλο(ν
 28 ὡ)ς περιέπεσον. ὅς(α
 29 δ)ὲ Προμηθεὺς οὐδ' (?) ἄ-
 30 πα)ξ ἀλλὰ μυριάδας

89, 1 Oder — μὴ λήσειν? 89, 29 wahrscheinlich οὐχ

89, 1 H 3 A 5 I 6 Λ 12 PON. AP 18 C 20 C
 21 ΔHC. OΔE 27 T 28 C 30 . ΛΞ

90	1 ἔπαθ' (?), ὑπὸ Διὸς εἰπὼν 2 συνδεδέσθαι (?) μὴ ποτε 3 κατασκευά- 4 σῃ . . . ὄπλα. καὶ τὸν 5 Προμηθεῖα λύεσθαι 6 φησιν) Αἰσχύλος ὁ- 7 τι τὸ λόγιον ἐμή- 8 νυσε)ν τὸ περὶ Θέ- 9 τιδος, ὡς χρεῶν εἴ- 10 η) τὸν ἕξ αὐτῆς γεν- 11 ν)ηθέντα κρείτ- 12 τ)ω κατασ(τῆν)αι 13 τ)οῦ πατρός· (ὄθεν (?) 14 καὶ θνητῶν συνοι- 15 κί)ζουσιν α(ὐτῆ)ν ἄ- 16 νδρί). ἔ(τ)ι (?) δὲ καὶ μέλλ- 17 εἰν τὸν Δί(α) (?) ποτέ φη- 18 σιν Ὀ)μηρος ὑπὸ τῆς 19 Ἡ)ρας) καὶ τοῦ Ποσει- 20 δῶν)ος καὶ τᾶπόλ- 21 λων)ος ἢ τῆς Ἀθη- 22 νᾶ)ς συνδεθῆναι, τοῦ 23 δ') Αἰγαίω)νος ἀχθέν- 24 τ)ος ὑπὸ τῆ(ς Θ)έτι- 25 δ)ος φοβηθέντας ἡ- 26 δ)η λῆξαι τῆς ἐπι(βο- 27 υλ)ῆς. καὶ Στησίμ(βρ- 28 ο)τος τεκοῦσάν (φη- 29 σ)ι τὴν [(τ)ῆν] (?) Ἄρτε|(μιν —	1088 v
----	---	--------

90, 3 τι)ι)? 29 Oder τὴν (Γ)ῆν Ἄρτε|(μιν —? (Vgl. Herodot. II 156 und C. F. Hermann gottesdienstl. Alterthümer S. 200)

90, 15 fin Δι . . . ΙΑ 16 ΜΕΛ . Λ 17 Α 23 Ο 24 Η 27
ΛΗC . ΚΑΙ

91

1088 VI

1 ληκτῶν ἀλ(ῶ)ναι
 2 γράφει· καὶ Π(ίνδα-
 3 ρος δὲ διέρχ(εται
 4 περὶ τῆς λη(στεί-
 5 ας. λέγουσιν (δὲ τι-
 6 νές, οὐς καὶ Μέ(ναν-
 7 ὁρος παραινί(τε-
 8 ται, κα(ὶ τ)ὴν Ἑ(κάτην
 9 ὀπαδὸ(ν Ἄρ)τέ(μιδος
 10 εἶναι, Δήμη(τρος
 11 δὲ λάτρην Εὐρι(πίδης,
 12 Ὅμηρος δ' ἐν (τοῖς
 13 ὕμ)νοις πρόπ(ολον
 14 καὶ (ὀπ)άονα,
 15 δὲ τροφ(όν,
 16 δὲ τῆ(ν αὐτὴν (?)
 17 χρυσοφαῆ θερ(άπαι-
 18 ν)αν Ἄφροδεί(της.
 19 παρ' Ὀμήρω(ι) δὲ (Πρω-
 20 τ)εὺς ἐς(τι) Πος(ειδ-
 21 ῶ)νος ὑπ(οδμῶς· πα-
 22 ρὰ δὲ τῷ ποή(σαν-
 23 τι τὴν Δανα(ΐδα
 24 μητρὸς τῶν θεῶν
 25 θεράπον(τ)ες (Κου-
 26 ρῆτες· Στης(ίμβρο-
 27 τος δὲ Ἄρτεμ(ιν αὐ-
 28 τῆς καὶ Ἀθην(ᾶν
 29 ὀπαδοῦ(ς —

91, 1 wohl ὑπὸ | ληκτῶν 14–16 vielleicht Τελέ(στ)ης δὲ τρο-
 φ(όν, | Καπ)φῶι δὲ 28 ὀπαδοῦ(ς εἰς)ή(γαγε)?

91, 3 Ἐ in marg 13 Γ 14 ΚΑΙ.ΤΑΟΝΑ 19 C 21 Γ 28 Π

92

4 καὶ
 5 τῶν ἐνιαχοῦ βλ(α-
 6 πτόντων. πεπ(ό-
 7 ηνται δ' αὐτ(οῖς (?)
 8 ὑπηρετοῦν(τες ἄλ-
 9 λοις θεοῖς καὶ (θητεύ-
 10 οντες οὐ μόν(ον θε-
 11 οῖς ἀλλὰ καὶ ἀν(θρώ-
 12 ποις). Ὅμηρος μὲν
 13 γὰρ οὐ μόνον τοὺς
 14 ὄνε(ίρο)υς ἀγ(γέλους
 15 τῶν (θεῶν ἀ(λλὰ καὶ
 16 τὸν Ἑρμῆ Δ(ιὸς ἄγ-
 17 γελόν φησιν εἶναι
 18 καὶ τὴν Ἴριν, ἔνιοι δὲ
 19 τα(ύτ)ην καὶ τῆς Ἥ-
 20 ρας, Ἀκουσίλας δὲ
 21 καὶ θεῶν πάντων,
 22 Φερεκύδης δ' ὁ Ἀθη-
 23 ναῖος καὶ τὸν Ἑρμῆ·
 24 καὶ τὰς Ἀρπυίας τὰ
 25 μῆ(λα φυ)λάττειν
 26 Ἀκο(υσίλ)αος, Ἐπιμεν-
 27 ίδης δὲ καὶ τοῦτο
 28 καὶ τὰς αὐτὰς εἶναι
 29 ταῖς Ἑσπερίων· ὁ δὲ
 30 τὴν Τι(τα)νομαχίαν <τὰ>
 31 μὲν μῆλα φυλάτ(τειν —

1088 VII

92, 14 minder wahrscheinlich δι(ακόνου

92, 1—4 (fin) Ω

ΑΠΑΙ
 ΞΤΑΜ
 ΜΑΤΩΝ

9 Ω

14 init ONE..ΥΥΣΔΙ
 16 ΤΟΝ.ΕΡΜΗ
 19 Π 27 Ε

93

11 με μυθεύκασι
 12 γὰρ παρὰ ? θε-
 13 ὦν Κάτυρος ?Ε-
 14 ρωτά φησι βασιλεῦ-
 15 και πρῶτον
 16 μυριάδας ἐ-
 17 τῶν) 'Ρέ-
 18 αν ? τῶν πάντων θε-
 19 ὦν (μητέρα) (?) κατα-
 20 στήναι)
 22 ἀλλὰ
 23 τὸν Δία κύριον (δν-
 24 τα ἀφ'ελλόμενον ἀ-
 25 πὸ τῆς ἐκτομῆς
 26 τὴν) ἀρχὴν Κρόνον
 27 τοῦ χρόνου —

1088 VIII

93, 8 fin και

9 fin θεῶν

12—13 ἐν τῷ) γὰρ περὶ θεῶν (λόγῳ) Κάτυρος?

15—17 εἶτα | (με)τά[ς] μυριάδας ἐ(τῶν) z. B. (τρι)α<κ>οσ<ι>ας?

17—20 So: 'Ρέ((αν) — (μητέρα)α nach den Zeichen der Abschrift, während der Zusammenhang vielmehr zu fordern scheint: (Οὐ)ρα(νὸν) — (ἀνακτ)α oder (βασιλέ)α κατα|(στήναι· τ)ρίτ(ον) δέ — im Hinblick auf Kronos.

27—29 πολλοῦ) τοῦ χρόνου | (γενηθέν)τος κατα|(λύσαι)?

29—30 και πάλιν τοῦ|(τον δέ τὴν) "Η(ρα)ν — ist nur ein spielerischer Versuch.

93, 1 fin ZONTAC

2 fin ONOIIAA

3 fin EOICEP

4 fin TONOY

5 fin ΛΗCA

6 fin TOTOI

7 ohne Zeichen

10 fin AN

15 O

17 AOCAC . PE

20 fin PITC . ΔE

21 fin AN . . N

22 fin TΩNKAIALLA

29 fin INTOY

30 fin H . . N

94—61^a

1 (ἀ- 1088 IX — 433 VI^a
 2 φελέεθ(αι τήν· δυ-
 3 ναατε(ίαν
 4 δὲ οὐδ(ὲ
 10 τῆς Κρό(νου) κατα-
 11 λύσεως (καὶ τ)ῆς Διὸς
 12 ἀπάντω(ν β)ασιλεί-
 13 ας πολλ(άκι) μνη-
 14 μονεύε(ι. Στη)σίμ-
 15 βροτος δ(ὲ λέγ)ει, τὸν
 16 Δία παρὰ (ῚΡέας) τῆς
 17 μητρὸς (τῆν) ἀρχὴν
 18 λαβόντα (τῆ)ν ἀρχ-
 19 [χ]ῆν πάλι(ν ὑ)π' αὐτῆς
 20 ἀφαιρεθῆ(ν)αι, τῆ ῚΑρ-
 21 τέμιδί τε καὶ ῚΑ-
 22 θηνᾶ τῆ(ν) βασιλεί-
 23 αν δούση(ς). μνημο-
 24 νεύει δὲ (κ)αὶ ῚΑριστό-
 25 δικος ὁ (τ)ὰ (π)ερὶ Δή-
 26 μητρος ἀ(ν)αγράψας
 27 τῆς ὑπὸ Δ(ιὸ)ς παρα-
 28 λήψεως τῆ(ς) βασι-
 29 λείας. γρά(φ)ει δὲ
 30 καὶ ῚΗσιόδ(ος) ὑπὲρ (?) —

94 und 61^a sind die zwei Hälften einer Columne

61^a und 61^b sind durch gemeinsamen Zwischenrand verbunden

4—5 με)|θέξειν mit Bezug auf den Herrschafts-Antheil der Hera?

1 init ΝΟΜΟΥ/
 5 in ΘΕΞΕΙΝΑ
 6 in ΗΟΜΩΝ
 7 in ΡΕΙΟΝΟC
 8 in ΘΑΙΚ. ΚΑ
 9 in ΔΩΝ. ΟΝ
 12 Ο

16 I
 17 C
 21 I
 24 V || ε
 29 C
 30 A

61 ^b	ΚΑ	433 VI ^b	95	4 φη-	1088 X
	ΔΙΟΣ			5 εἰν) ἢ τραφήναι. τὸν	
	ΕΝΠΡΟ			6 δ' Ἐρ)μὴν ὅτι τετρά-	
	ΚΟΥΣΙΑ			7 γων)νον ἄνωθεν πα-	
	ΜΕΝΙΔ			8 ραδεδώκασιν θεω-	
	ΠΟΛΛΟΙ			9 ροῦμεν. καίτοι τὸ	
	ΜΕΝΙΔΗ			10 μὲν ἢ γεννηθῆναι	
	ΤΥΦΩΝ			11 τὴν μορφὴν ἄτο-	
	ΤΟΣΔΙΟΣ			12 πον ἢ τῶν μερῶν	
	ΣΙΛΕΙΟΝ			13 ὕστερόν τινα δυσ-	
	ΤΗΣ			14 τυχήσαι τὴν κακί-	
	ΚΑΘ.			15 αν ἐκφεύγειν δύνα-	
	ΠΑΡΑ			16 ται, τὸ δὲ (πο)νηρο-	
	ΟΖΕΥΣ			17 τάτους ε(ισάγ)ειν θε-	
	ΟΝΙΔΩ			18 οὐς ἄνωθ(εν) ἐκ γε-	
	ΝΑΙΛΕΓ			19 νετῆς ὑπερβολὰς	
	ΤΑΥΤΑΚ			20 ἔστιν οὐκ ἀπολει-	
	ΝΟΝΤΟΝ			21 πόντων ἀσεβείας.	
	ΘΕΣΕΙΣ			22 ἢ) οὐχ Ὅμηρος μὲν	
	ΣΙΝ ΩΣ			23 Δι)ὸς υἰὸν ὄντα τὸν Ἄ-	
	ΤΟΥΣΚ			24 ρη) καὶ ἄφρονα καὶ ἄ-	
				25 θέ)μιστον καὶ μαι-	
				26 φόνον καὶ φίλεριν	
				27 καὶ φιλόμαχον εἰς-	
				28 ἠ)γαγεν καὶ καθόλου	
				29 τοι)οὔτον οἶον οἱ κυν-	
				30 ωδ)έστατ(οι (?) λ)έγου|(αι —	

61^b 2 Διός 3—4 Ἄ)κουσιλα- 4—5 Ἐπι)|μενίδ- 6
πολλοί 6—7 Ἐπι)|μενίδη- 7 Τυφῶν- 8—9 Διός (βα)|-
σίλειον 13 ὁ Ζεὺς 15 λεγ- 16 ταῦτα

95, 30 es folgte etwa θεὸν εἶναι;

95, 1 (fin) ΔΡΟΣ
2 (fin) ΑΛΟΥΣ
3 (fin) ἸΠΟ
4 (fin) ΝΦΗ

95, 18 C ON
23 ΥΙΟΝΤΑ
28 . Π
29 C

96	12 π)άντας αὐ- 13 τῷ τοὺς θεοὺς ἔκτε- 14 μείν· τινὲς δὲ καὶ 15 τὸν Διόνυσον μετὰ 16 τὸν ὑπὸ τῶν Τιτά- 17 νων διασπασμὸν 18 συντεθέντων 19 αὐτοῦ τῶν μελῶν 20 καὶ ὑπὸ τῆς Ῥέας 21 τῶν τραυμάτων —	1088 XI
97	18 ἐστὶ 19 τέτταρας ἔχων ὁ- 20 φθαλμούς· Μουσαῖ- 21 ος δὲ τὸν φη- 22 σὶ τέτταρας Αἰθί- 23 οπ)ας καὶ βασιλεῖς 24 Μερ)όπων (?) ἐκ Κελαι- 25 νο)ὺς γεν<ν>ῆσαι τῆς 26 Ἄτ)λαντος. λέγε(ι (?) —	1088 XII

96, 6 γυναί- nach 21 etwa |(θεραπευθέντων ἀναβιώναι.
 97, 17 Κυρη|(v-? 21—22 τὸν (αὐτ)όν φη|σι?

96, 1—12	Η C Ρ Α Φ Η Ε Ι C Α Ρ Δ Ε Ι Α C Ι Α Γ Υ Ν Α Ι Ι Μ Ε Η Τ Ι Ρ Ι Ν Δ Ρ Ο C Τ Η Ν Τ Η C Ν Η Τ Α Α Ν Τ Α C Α Υ	97 Die Zeilen 2, 4, 6, 7, 9, 12 zeigen keine Buchstabenreste 1 init ΤΟΝ 3 fin ΟΙC 5 fin ΚΑΙ 8 init ΠΙC 10 fin ΔΜΩΝ 11 fin ΤΩΝ 13 fin ΕΠΙC 14 fin ΑΙΔΕΚΑΙ 15 fin CΥΚΑΙ 16 fin ΜΕΛΕ 17 fin ΚΥΡΗ 23 Λ 26 Δ
----------	---	---

127

4 ὑπερβολικῶς
 5 . . . «μηδ' ἂν τὸ σε-
 6 μνὸν πῦρ (νιν εἶργα-
 7 θεῖν Διὸς τὸ μὴ οὐ κε-
 8 ραυνοῦν πυ(ρι-
 9 βόλους μὲν (τὰς
 10 πλάκας»· ἦ (?) ὡς (τῷ
 11 Ἡφαίστῳ περὶ τῆς
 12 Ἄρεως πρὸς Ἄφροδί-
 13 την ὁμιλίᾳς
 15 δοκεῖν. Ἄχα(ιὸς
 16 δ' ἐν

1609 I

127, 4—5 ὑπερβολικῶς μάλα| εἶπη?
 16 δ' ἐν τῷ Ἡφαίστῳ?

127, 1—3 init ΔΙΑΤΟΥΣΒΛ
 ΤΩΣΑΥΤΟΝ
 ΤΙΣΗΣΠΡΑΤ
 5 in ΕΙΠΗΡΜΗ
 6 in ΜΝΟΝΠΥΡΙ
 7 Γ
 9 ΒΟΛΟΥΣΜΕΝ
 10 Ν
 14 in ΔΑΣΤΑΣ
 15 ΑΧΛ
 16—20 in ΔΕΝΤ
 ΚΑΙΤΑ
 ΩΝΜ
 ΗΝΣ
 ΞΣΟΝ

128

- 1 π[ε]ρὶ οὗ καὶ πάν(των τῶν
 2 ἀ)λ(ή)πτων θεῶν
 3 . . . ἀμόρφως
 5 παντελῶς
 6 . . εἰδῶν λέγει
 7 τῶν ἀνθρώπων
 8 . . . περιθεῖν(αι)
 9 . . . αὐτήν
 10 . . Περικλυμε(ν-
 12 τ)ήν μὲν ἱστορ<ί>α(ν
 13 ὡ)ς Ἡσ<ί>οδος
 15 . . . τρέφεσθαι
 16 . . οὐδὲ γὰρ

1609 II

- 128 4 . Δ Ε Π Ο Λ Υ Ξ Α
 5 . Δ Ν Τ Ε Λ Ω Σ Τ Ζ
 8 Ο Ν Π Ε Ρ Ι Θ Ε Ι Ν
 9 . Ξ Α Υ Τ Η Ν Α . Ν Α
 10 . Ξ Ε Ρ Ι Κ Λ Υ Μ Ε . . . Κ
 11 . Η Σ Τ Ρ Α Ι Τ Ο Υ Τ Ω Λ
 13 fin Δ Ι Χ
 14 . Η Α Σ Θ Η Ν Α Ι Χ Α Ρ
 15 . . Α Τ Ρ Ε Φ Ε Σ Θ Α

- 16-20 Ψ Υ Δ Ε Γ Α Ρ
 Η Μ Α
 Τ Υ Μ
 Ξ Υ Λ
 Α Υ

129

1 . . . ὑπὸ τῆς Ἡ(ρ-
 2 α)ς καὶ ὑπὲρ αὐτῆ(ς ὑ-
 3 π)ὸ τοῦ Ὑπνου
 4 . . . καὶ πρότερον ἤ-
 5 δ)η τὸν Δία, τοῦ (Ἡ-
 6 ρ)ακλέους
 8 . . . Ἡρας. Ἡ(σίδοσ
 9 δ') ὑπὸ Προμη(θ)έ(ωσ
 10 . . . Δία πλανώμ(εν-
 11 ο)ν, ὥστε τοὺς μὲ(ν
 12 θε)οὺς τὰ ὀστᾶ λαβεῖ(ν
 13 τοὺς δ') ἀνθρώπους τ(ὸ
 14 κ)ρέας· ὄθεν

1609 III

129 1 init . H N
 3 V || T G fin
 4 in . A K A I
 6 C || K A ' (nach Ἡ(ρ)ακλέους)
 7 . Ω C Γ E N E C
 8 . ε C H P A C H C
 9 H P O M H C B
 10 in . V I || O
 11 C
 12 P P
 14—19 N E A C O Θ E N K A T
 E I A Y T O
 - E I N
 I H Y P
 Θ A I
 M A

130

1 π)οιοῦσιν. ἔνιο(ι δὲ
 2 τὸ)ν Προμηθέως (ἄ-
 3 δ)ελφὸν Ἐπιμηθέ(α
 4 τὸ)ν πίθον ἀνοῖ(ξαι
 5 τῶ)ν κακῶν τοῖ(ς ἀν-
 6 θρ)ώποισ ἐμύθε-
 7 υ)σαν ἀλλ' οὐ τῆ(ν
 8 Πα)νδώραν. κα(ὶ τῆς
 9 ἐπ)ὶ Κρόνου Ζω(ῆς
 10 εὐ)δαιμονεστά(της
 11 οὔ)ςης, ὡς ἔγραψ(αν Ἡ-
 12 σί)οδος καὶ ὁ τῆ(ν (Ἄλ-
 13 κμ)εωνίδα ποιή(σας
 14 καὶ) Σοφοκλῆς, «(εὐ)δαί-
 15 μο)νες οἱ τότε (γεν-
 16 νας» εἰπῶν,
 17 . . . τινὲς ἄλ(λοι . . .

1609 IV

130 11 Oder ἔγραψ(εν)?

16—17 καὶ ποη|ταί τινες ἄλ(λοι)?

130 1 H

4 T

5 W

7 L

9 V

11 Y

12 C

16 H

17—20 V E C A A

T H T

M A Θ

V E M

131

1 «π)άντες Ὀλύμ- 1609 V
 2 πια) δώμα<τ' ἔ>χοντες
 3 δῶρ)ον ἐδώρησαν (π-
 4 ἡμ' ἀν)δράσιν ἐς<ς>ομέ-
 5 νοισ)ιν». Ἄσκληπι(ὀ-
 6 ν δὲ Ζε)ὺς ἐκεραύνωσ-
 7 εν, ὡς μ)ὲν ὁ τὰ Ναυπα-
 8 κτι)κὰ συνγράψας
 9 κᾶ)ν Ἄσκληπιῶ(ι
 10 Τελ)έστης καὶ Κεινη-
 11 σίας) ὁ μελοποιός, ὄ-
 12 τι τὸ)ν Ἰππόλυτον
 13 παρα)κληθεὶς ὑπ' Ἄρ-
 14 τέμι)δος ἀνέστ(η)σε-
 15 ν, ὡς δ' ἐ)ν Ἐριφύλῃ C(τη-
 16 σίχορ)ος, ὅτι Κα(πανέ-
 17 α καὶ Λυ)κοῦρ(γον. . . .

131, 17—19 Möglich wäre nach Apollod. III, 10, 4: (ὡς | δὲ Πα-
 νύ)ασσ(ις ὅτι Τ|υνδάρ)εων

131 2 ΔΩΜΑΧΟΝΤΕΣ >

9 C

12 H

14 = ||. C

16—20 ΟΣΟΤΙΚΑΙ

ΚΟΥΡ

ΑΣΤ

ΕΩΝ

ΤΟΙ\

132

1 «Δι)ός ἄχθος» ἀλευά-
 2 με)νον καὶ τὸν ἀνα-
 3 τεμ)όντ' αὐτοὺς ἰχθ(ύ-
 4 ων) τρόπον, καὶ . . .
 5 πάντα Ἀχαιοὺς
 6 ἦρχυν(εν
 7 καὶ Κακάνδρα(ν τὴν
 8 φρο)νιμωτάτην π(αρθ-
 9 ένο)ν· καὶ τὴν Ἀνδρο-
 10 μέδ)αν αἰ Νηρηίδε(ς
 11 καὶ Π)οσειδῶν, κὰν
 12 τῆ) πατρίδ(ι τῆ)ν —

1609 VI

132 1 etwa τί γὰρ δεῖ λέγειν τὸν οὐδέ | «Δι)ός ἄχθος» κτέ.
 ἄχθος statt ἔχθος (Od. 1, 277) kann Variante oder Ge-
 dächtnissfehler Philodems sein.

4—5 τὸν (δ|ς)?

5—6 vielleicht ὀρ|γικ)θεις oder θυ|μω)θεις

132 1 \ C || C

4 fin. Τ Ο Υ

6 C E I C

8 J

12 H N (fin)

13—15 N E Ω

C O Y (fin)

Ε Π Ι Τ Ο Υ

Α Υ Μ

- 133 1 «δύς|ομ)αι» λέγειν «εἰς Ἄϊ(δ- 1609 VIII
 2 αο) καὶ ἐν νεκύεσσι (φα-
 3 εἰ)νω[ι]», καὶ πρὸς κα(ὑ-
 4 αιν) (?) νεὼς ἄγειν (ἵνα ἄ-
 5 πο)πνιγῶσιν. τ(ήν
 6 δὲ) Ἦραν μέχρι (τού-
 7 του) προβαίνειν
 9 . . . Ἄφροδείτην . . .
- 134 1 . . «ἔξακέσαιο, ν(ήπ- 1609 VII
 2 ιο)ς» φησὶν «οὐδὲ τ(ὸ ἦ-
 3 δ)η ὁ οὐ πείσεσθ(αι) ἔ-
 4 μελλεν»
 6 . . . καὶ τοῖς Ὀδ(υσσεύ-
 7 ως) ἐταίροις
 14 . . . Ἄφροδίτης
 15 . . . Ἴπ)πολυτ-

- 133 1 es hiess wohl προήχθη «δύς|ομ)αι» λέγειν oder προέβη
 μέχρι τοῦ «δύς|ομ)αι» λέγειν.
 134 4—6 enthalten vielleicht die schwer verderbte Fortsetzung
 des Citats (Od. γ 147): οὐ γάρ τ' (αἰ|ψ)α θ(ε)ῶν τρέπ-
 (εται ν|δο)ς.

133 4 Ε
 8—19
 ΟΥΓΩΝΙΑΙΣ ΤΑ
 ἸΑΦΡΟΔΕΙΤΗΝ
 ΓΑΤΑΙΤΟΙΣΙΝ
 ΝΗΚΑΙΒΑΣ
 ΟΥΣΕΙΡΚΟΛ
 -ΟΝΗΠΑ
 ΝΑΓΡΟΙΚ
 ΠΑΝΤΑΣΥ
 ΕΤΑ
 ΕΛΣ
 ΕΤΟ
 ΣΙΝ

134 3 Τ 5 ΗΝ
 7—19 ἸΕΤΑΙΡΩΣΗΦ
 ΝΕΙ ΚΑΙΤΑ
 ΙΣΙΝΗΡΑΣΤΡ
 ΙΜΕΝΜΑΛΛΑ
 ΟΝΔΑΛΦΟΜΔ
 -ΚΑΣΗΣΚ
 ΗΜΝΙ ΣΔΥΣ
 ΑΦΡΟΔΙΤΗΣ
 ΠΟΥΤΣ
 ΤΗΝ
 ΛΛΕ
 ΔΚΔ
 ΣΙΣ

140	2 Εὐρυνόμην 3 μυθεύουσιν 4 Χάριτας 5 . . . τίκτουςα . . . 6 ὑπερκειμένων . . . 7 . . . ἐποίησαν . . . 8 φωναὶ 9 καὶ γὰρ πάσας . . 10 ἔχουσα . . 11 . . ἐρεθίζονται . .	1648 I
-----	---	--------

140 2—4 τ(ινές)| μυθεύουσιν ὅτ(ι τὰς) | Χάριτας ἐν —?

140 ΟΡΟΣΕΙΡΗΜΔ
 ΕΥΡΥΝΟΜΗΝΥ
 ΜΥΘΕΥΟΥΣΙΝΟΤ
 ΧΑΡΙΤΑΣΕΝΑΥ
 ΤΙ ΤΙΚΤΟΥΣΑ
 ΥΠΕΡΚΕΙΜΕΝΩΝ
 ΑΝΕΠΟΙΗCΑΝΤΩΝ
 ΦΩΝΑΙΕΞΕΝΗΔC
 ΚΑΙΓΑΡΠΑΣΑC
 ΟΥCΕΧΟΥCΑ
 ΕΡΕΘΙΖΟΝΤΑΙ
 ΘCΕΠΙΘΕCC—
 ΗΝΤΕΚΑΤΑ
 ΟΠΑΡΑΙ—
 —ΕΝΟΝ—
 ΤΩΝCΥΝΧC

141

1 μετ' Ὀδυσ(κέ-
 2 ως μ)όνου σκευωρ(ου-
 3 μέ)νην ἐν Τρω(σίν, . . .
 4 . . . καὶ πα(ρ-
 5 ε)μφαίνουσιν
 6 . . οὐ
 7 μόνον ἀλλὰ
 8 καὶ) γυναικὶ
 9 . . . καὶ πτω[ι]χ(ῆ (?) . .
 10 κατ' (ἀν-
 11 θρ)ώπων
 12 κ)εστῶ τὸν (Ἔρωτ-
 13 α) καὶ τὴν Ἀφρο(δεί-
 14 τη)ν καὶ τῆ ρά(βδω
 15 τ)ὸν Ἑρμῆν κα(ὶ τὴν
 16 Κί)ρκην φαρμ(άκοις —

1648 Π

12—16 müssen wohl gefolgt sein den Worten der T. 142: καὶ
 γοητείας δὲ χρωμένους παρεϊήχασιν

141 1—11 Ο Σ Μ Ε Τ Ο Δ Υ Σ
 Ο Ν Ο Υ Σ Κ Ε Υ Ω Ρ Ι
 Ν Η Ν Ε Ν Τ Ρ Ω
 Ι Ω Ι Κ Α Ι Λ Υ Χ Ο Ν Π Α
 Μ Φ Α Ι Ν Ο Υ Σ Ι Ν Α Π
 Ο Σ Ο Υ Θ Ε Δ Ι /
 Ν Ω Μ Ο Ν Ο Ν Α Λ Λ Α
 Γ Υ Ν Α Ι Κ Ι Μ Υ Δ Ο Υ
 Κ Α Ι Π Τ Ω Ι Χ Ε Ν
 Δ Ι Α Μ Ι Ρ Κ Α Τ
 Ρ Ω Π Ω Ν Σ Ρ Ο Υ

142

1 Κ)ακκάνδρα
 4 ἡ δὲ αὐτὸν
 5 ἀπέπτ)υσε καὶ τὸ μη-
 6 δένα π)είθειν ἔσχεν
 7 ἐπιτί)μιον. καὶ γοητ(ε-
 8 ίαις) δὲ χρωμένους
 9 παρ)ειρήχασιν —

1648 III

142 ΚΑΚΚΑΝΔΡΑΣ
 ΚΝΗΝΩΣΤΟΝ
 ΥΜΗΛΗΡΩΙ
 ΝΟΧΔΕΑΥΤΟΝ
 ΥΣΕΚΑΙΤΟΜΗ
 ΤΕΙΘΕΙΝΕΣΤΕΝ
 ΜΙΟΝΚΑΙΓΟΗ
 ΔΕΧΡΩΜΕΝΟΥΣ
 ΕΙΣΗΧΑΣΙΝΥ
 ΤΑΩΝΙΡΗ
 ΙΝΤΩ
 ΕΡΟΥ
 ΝΗΤΕ
 ΝΟΝΟΥΚΑΠ
 ΝΤΟΣΤΩ
 ΚΑΙΤΩΙ

143

1—10 ΕΛΕΧΗΔΕ
 ΙΝΕΥΣΙΝΑ
 ΔΗΡΑΣΚΑΙ
 ΣΤΗΝΚΑΙ
 ΛΑΣΑΜΕ
 ΡΕΥΕΤΑΚΑΙ
 ΟΥΣΑΤΗΝΤΗΣ
 ΤΟΝΟΥΚΕΑΝΣ
 ΑΦΡΟΔΙΤΗΣ
 ΟΥΤΟΝΗΝΤ

1648 IV

Die Zeilen 11—16 stimmen im wesentlichen überein mit den Zeilen 11—16 der Tafel 144; das Stück ist vorläufig von der Untersuchung auszuschliessen.

144	1 καὶ	1648 V
	2 πάντας) (?) δὲ τοὺς πρὸς	
	3 αὐτήν) ἀφικνουμέ-	
	4 νους ἢ Κίρκη θηριοῖ· αἰ	
	5 δὲ) Σειρήνες δι-	
	6 ασπῶ)ειν (?) τοὺς	
	7 αὐταῖς.	
	8 καὶ τῶν Φ)αιάκων τὴν	
	9 ναῦν σὺν) αὐτοῖς ἀν-	
	10 δράειν τ)οῦ Διὸς ὑπο-	
	11 βαλόντ)ος (?) ὁ Ποσει-	
	12 δῶν ἀπ)ελίθωσεν καὶ	
	13 τὴν πό)λιν ὄρει περ(ι-	
	14 ἔστεψε)εν (?), ὅτι τοῦ(σ —	

144 5 möglich wäre δὲ δειναί)

6—7 vielleicht τοὺς φλ|(ησιάα)ντας (l. πλησιάαντας)

8 oder τῶν δὲ)

14—16 dem Sinne nach und nach den Zeichen auf T. 143 etwa
ὅτι τοὺς (να|υαγήσαν)τας ἔπ(εμφ|αν

144 1 ICTANΔEKAI

4 Λ

5 I

6 fin ΦΑ

8 Δ

11 TOC auf T. 143

13 Λ (ΛΙ auf T. 143) || OP . H (ebend.) || ΠΕΡΙ (ebend.)

14 TOYC auf T. 143

143

15—16 fin

ΤΑCΕΠ

ΕΙΚΑΙΤΩΝ

144

15—15 fin

ΝΤΑCΕΝΤΑC

ΕΙΚΑΚΘ

145	3 . . . Ζεὺς ὁ μέγιστος	1648 VI
	4 τὸ κύμ-	
	5 παν) ἔφθειρε	
	6 ἀνθρώπων. τοι-	
	7 γαρὸν παρ' Ὀμήρω(ι	
	9 ἡ Ἀθηνᾶ φη-	
	10 ρι τὸν Δία τοὺς Τρῶ-	
	11 ας) καὶ τοὺς Ἀχαιοῦ-	
	12 ς λείψειν, τοὺς (δὲ	
	13 θεοὺς κυδοιμήσει(ν,	
	14 «μάρψει δ' ἔξείησ ὅς | (τ' αἴτιος ὅς τε καὶ οὐκί.»	

145 1—2 ἔξ ἀρ|(χήσ?

5—6 θεο)ὺς ἔφθειρε|(ν ἔνεκ' ἀνθρώπων?

8—9 πα)ρὰ τοῖς ἄλ|(λοισ?

11—12 habe ich die Vermuthung gewagt, dass die Zeichen nicht an der richtigen Stelle erscheinen.

145 ΝΟΜΕΝΟΥΣΕΞΑΡ
ΜΙΡΑΚΙΣΚΩΣ
ΣΟΜΕΓΙΣΤΟΣ
ΩΝΤΟΣΥΜ
ΩΣΕΦΘΕΙΡΕ
ΘΡΩΠΩΝΤΟΙ
ΑΡΟΜΗΡΩ
ΩΝΙΔΥΙΑ
ΡΑΤΑΙΣΑ
ΗΑΘΗΝΑΦΗ
ΑΤΟΥΣΤΡΩ
ΚΑΙΤΟΥΣΑ
ΕΙΝΤΟΥΣ
ΔΟΙΜΗΣΕΙ
ΞΕΙΗΣΟΣ

146

1 . . . ἀ)ναιτίους . . .
 3 κολά-
 5 . . . π)άντας Αἰτω-
 6 λους κ)άκαρνάνας
 9 καὶ Θηβαί-
 10 ους Διόν)υκος κακῶς —

1648 VIII

146 4—5 τοὺς Ἐνε(τ)οὺς?

146 ΝΑΙΤΙΟΥΣΕΠΕ
 ΟΙΧΗΔΙΣΚΨ
 ΤΕΝΚΟΛΑ
 ΤΟΥΣΕΝΕΤ
 ΑΝΤΑΣΑΙΤΩ
 ΑΚΑΡΝΑΝΑΣ
 ΑΥ ΤΟΚΑΙ
 ΩΝΚΙΟΥΣ
 ΗΚΑΙΘΗΒΑΙ
 ΥΣΟΣΚΑΚΩΣ
 ΔΣΑΜΑΙΣΛΕ
 ΝΟΗΤΟΝΗ
 ΤΟΤΟΥΔΥΟΣ
 ΤΟΝ
 ΕΟΣ

147

ΟΣΑΚΤΑΙΩΝΙΚΑΙ
 ΝΚΑΙΚΑΘΑΠΕΡ
 ΕΝΗΟΙΑ ΕΤ
 ΤΩΝΛΗΠΤ
 ΤΗΣΤΟΥΤΗΕ
 ΑΘΗΚΟΥΣΗΣ
 ΑΝΤΟΠΑΡ
 ΚΑΙΤΟΥΔΙΟΣ
 ΕΙΚΑΙΑΤΑ
 ΗΣΧΟΝΘΩΣ
 ΗΣΙΟΔΟΣΛΕ
 ΟΙΗΣΑΙΠΑ
 ΜΟΝΥΔΟΥ
 ΣΜΙΣΤΕΣ
 ΟΑΥΤΟΣ

1648 VII

147 1 Ἄκταίῳνι καὶ 2 καὶ καθάπερ 3 ἐν Ἡοία(ις) (?)
 6 κ)αθηκούσης 8 καὶ τοῦ Διός 10—12 ὡς — Ἡσίδοσ λέ|(γεται) (?)
 π)οιῆσαι 15 αὐτός

137	5 ἐμ μὲν 6 τίςιν ἐκ Νυκτός καὶ 7 Ταρτάρου λέγεται 8 τὰ πάντα, ἐν δὲ τι- 9 σὶν ἐξ Αἴδου καὶ Αἰ- 10 θέρος· ὁ δὲ τὴν Τι- 11 τανομαχίαν γρά- 12 ψας ἐξ Αἰθέρος φη- 13 σὶν), Ἀκουσί(λ)αοσ 14 δ' ἐκ) Χάουσ πρῶτου 15 τᾶλλα· ἐν δὲ τοῖσ 16 ἀναφερομένοισ εἰσ 17 Μοῦσαῖον γέγραπται 18 Τάρταρον πρῶτον 19 τὴν Νύκτα καὶ —	1610 III
-----	---	----------

137 3—5 wäre möglich τινέσ δὲ τοῦ(τουσ τὰ σὺμπαντά (φασὶ|
 διοικεῖν
 19 unwahrscheinlich καὶ Νύκτα

137 1—5 ΔΙΤΑΓΗΙΣ
 ΤΑΚΑΙΤΑ
 ΕΣΔΕΤΟΥ-
 ΓΥΜΠΑΝΤΑ
 ΜΚΕΙΝΕΜΜΕΝ

6 IO

9 K || Δ

10 M

16 Ω

17 K

19 fin ΤΑ.ΚΑΙ

2^a

CΘ N
 NYCO HNΔ
 ΓΑΓΑ ΔΙΗ
 ΔΙΦΗ ΔΙC
 ΥΛΙΝΟΝ
 ΓΥΨΟΥ ΝΛ
 ΓΡΑ
 Ε
 ΚΑ
 ΑΝΑ
 ΤΑΝ
 ΩΤ

2^a 2 Διο)νυco-? 5 Ε)ύλινον 6 γύψου 7 γρα(φ- oder ähnliches?

2^b

ΝΙCΑΕ
 ΙΘΕΩΝ
 ΟΥCΠΟΙC
 ΟΥCΟ ΘΕ
 ΓΕ Χ Ν
 Υ ΑΝΟ Τ
 Α Α
 ΑC
 ΑΟ
 Ι
 ΚΡΟ
 ΤΕΙ Α
 ΑΦC ΑΓC
 ΝΤ
 ΟΝ
 ΤΗ ΝΑ'Ο
 ΕΛΑC ΤΕΧ Π
 ΥΤΟΝ ΘΗΜ ΑΤ
 ΛΙΑΕ Κ ΤΑC

2^b, wie es scheint, die Ueberreste zweier durch Zwischenrand verbundener Columnen.

1 ἀφα)νίcas? 2 θεῶν

- 2^c 1 καὶ 1428 A. 3
 2 τὴν αὐτὴν
 3 καὶ
 4 τὸν ἀέρα
 5 . . . ἔμπο(ι-
 6 τοῖς ὕμνοισ
 7 παρὰ Φιλοχόρῳ Γῆν
 8 καὶ(?) Δήμητρα τὴν | (αὐτὴν(?))

1—6 Ν ΟΥΣΙΚΑΙΔ
 ΗΝΑΥΤΗΤ
 ΔΙΣΚΑΙΤ
 ΣΙΝΑΕΡΑΤ
 ΕΙΝΕΜΠΟ
 ΟΙΣΥΜΝΟΙΣΑΟ

O s. in photo-lith. Beilagen

8 init . ΔΙ n: ΔΕ ο

- 2^d 1 Φε|ρε)κύδης 1428 A. 4
 2 Σιμμίασ δ' (ὁ
 3 αὐτὴν Ἐστία(ν καὶ ..
 4 Πρόξ(ενος
 5 δ' ὁ τὰ Χαλκιδικὰ ..
 6 .. τὴν αὐτ(ὴν)
 7 Χαλκίδα κα(ὶ) Κύμιν-
 8 διν καὶ

2^d 1 wohl (ὁ Ἀθηναῖος· 2—4 wahrscheinlich (ὁ Ῥόδιος τὴν) |
 αὐτὴν Ἐστία(ν καὶ Δα)|μ(ί)αν· 5—6 für συναγαγ|ῶν reicht der Raum
 nicht aus 6 λέγει, φησὶν oder εἶναι? 8 καὶ Κόμβη(ν)?

2^d Ν ΚΥΔΗΣ
 ΣΙΜΜΙΑΣΔ
 ΑΥΤΗΝΕΣΥΙ
 Μ ΔΝ ΠΡΟΞ
 ΔΣΤΑΧΑΛΚ
 ΩΝΤΗΝΑΥΤ
 ΧΛΑΚΙΔΑΚΑ
 ΔΙΝΚΑΙΚΟΜ Σ

O s. in photo-lith. Beilagen

- 3^a 1 Ἀπολλό)δωρος ὁ τὰ περὶ θεῶ- 1428 B. C. 29
 2 ν) εἴκοσιν καὶ τέττ-
 3 αρ)α συντάξας καὶ τὰ
 4 πάλ)ντα σχεδὸν εἰς (τ-
 5 ἀ)ὕτ' ἀναλώσας, εἰ καὶ
 6 μ)άχεταιί που τοῖς (σ-
 7 υ)νοικειοῦσιν, οὐ —

7 fin ΟΥΔΙ αρ.

- 3^b ΩΝΕΣΧ Τ Ε 1428 B 28
 ΥΣ ΤΟΔΕΓΕΤΙΣ
 ΕΡΟΥ ΠΩΝ ΓΙ
 ΟΧΡ ΡΩΣΥΓΚΚΟΥ
 ΕΝΑΚ, ΤΕΤΕΥΣΟ
 ΔΚΑΤΗΓΟΡΙΑΣ Υ
 ΟΥΝ ΟΙΠ

- 3^b 1 ἔσχε
 4 προ)χείρως ὑπ(α)κου-
 6 κατηγορίας
 O s. in photo-lith. Beilagen

- 3^c 4 τῆς ἀδικίας 1428 B C 27
 5 εἶργε(σθαι) (?)
 6 ἀνθρώπους
 8 ἐκφέρειν
 9 τὴν καλῆ(ν) . . φύσι(ν)

3^c 1—8 ΤΟ
 ΕΝΑ ΙΚΑ
 ΤΕΙ ΝΕΚε
 ΝΤΗCΑΔΙΚ
 ΓΙΑCΑΝΕΙΡΓΕ
 ΑΝΘΡΩΠΟΥC Α
 ΔΕΙΜΕΝΕΠΙC ΟΥΝ
 ΤΕCΕΚΦΕΡΕΙΝ ΑC
 O s. in photo-lith. Beilagen

- 3^d 1 . . . οἶετ(αι) 1428 B 26
 2 τὸ)ν ἀέρα θεὸ(ν)
 3 . . . θεωρεῖτ(αι) (?) . . .
 4 . . . ἐστερη(μένος) (?)
 5 . . αἰς)θήσεωC
 6 τὰ γενόμενα
 7 γινόμενα καὶ
 8 καί

3^d 8 dem Sinne nach etwa ἀπολλυ)όμεν(α) καὶ —

3^d ΝΟΙΕΤ
 ΝΑΕΡΑΘΕΟ
 ΘCΘΕΩΡΕΙΤ
 CΕCΤΕΡΗΙ
 ΘΗCΕΩC
 ΑΤΑΓΕΝ
 ΑΓΙΝΟΜΕΝΑΚΑΙ
 ΟΜΕΝ ΚΑΙ
 O s. in phot. lith. Beilagen

- 4^a 1 γεγονέναι τε 1428 B 25
 2 καὶ εἶναι κα(ἰ ἔς)εσ-
 3 θα)ι καὶ πάντ(ων) ἄρ-
 4 χειν) καὶ κρατ(εῖ)ν· καὶ
 5 νο)ῦν ἄπειρα ὄντα
 6 τὰ μείγμ[εν]ατα σύμ-
 7 παντα διακοσμῆ|(σαι.

4^a 1 νο)ῦν?

-
- 4^a 1 ΟΝ (vor γεγονέναι) n : ΝΝ ο
 2 ΝΕΙΝΑΙ n : ΙΕΙΝΑΙ ο
 4 ΔΙΚΡΑΤ.. ΔΙ n : ΚΑΙΚΡΑΤ.. Ν
 6 ΜΕΙΓΝΕΜΑΤΑ n : ΜΕΙΓΜΕΝΑΤΑ

-
- 4^b 1 θεωρεῖτ(αι) 1428 B 24
 2 (ἄ-
 3 νασκευάζ- . . . (Πυ-
 4 θαγόρου δ' αὐτοῦ γ(ε) (?)
 5 οὐδέν φασί τινε(ς)
 6 εἶναι τῶν ἀνα(φε-
 7 ρ)ομένων παρὰ (?) —

4^b 7 es folgte — εἰς αὐτόν.

-
- 4^b 2 init ὙΔΟΥΝΤΟ n : ΤΑΙΟΥΝΤΟ ο
 4 fin Γ n : οm ο
 5 ΓΙΝΕ n : ΤΙΝΕ ο

4^c 2 οὐδὲ 1428 A 23
 3 οὐδ-
 4 οὐδὲ μέ(γεθο-
 5 c οὐδ)ἔ κάλλος οὐδ-
 6 ἔχειν οὐδὲ . .
 7 οὐδὲ φίλον οὐ-

4^c N IC
 ΟΥΔΕC
 ΝΕΙΝΟΥΔ
 ΙΝΟΥΔΟΜΕΡ
 ΕΚΑΛΛΟCΟΥΖ
 ΝΕΧΕΙΝΟΥΔΕC
 ΙΝΟΥΔΟΦΙΛΟΝΟΥ

O s. in photo-lith. Beil. (wo Z. 3 ΟΥΔΕ statt ΟΥΔC zu lesen ist).

4^d 5 αὐτὰς
 6 τὰς δόξ(ας
 7 γινώσκειν . .
 8 Παρμενείδης δὲ —

4^d ΝΕΙΝΝ
 ΕΙCΘΑΙΤ
 ΙΑΛ
 CΗΠΕΡΙ ΙΗ
 -ΑΥΤΑCΑ ΘΕΙC
 ΤΑCΔΟΞ
 ΔΗΝΕΝΓΙΝΩCΚΕΙΝ
 ΠΑΡΜΕΝΕΙΔΗCΔΕ

5^a 1 τόν 1428 B C 22
 2 τε πρ(ῶ)το(ν) θεὸν ἄ-
 3 ψυχον ποι(ε)ῖν τ(ού)ς
 4 τε γεννωμένους ὑ-
 5 πὸ τούτου τὰ μὲν
 6 αὐτὰ τοῖς πάθεσιν
 7 τοῖς περὶ ἄνθρω[ι]|(πον (?) —

5^a 1 (fin) vielleicht ἔοικ(ε δ)ῆ τόν
 7 (fin) oder ἀνθρώ[ι]|(πους?

5^a 1 ΤΩΝ . . . ΤΟΙ . . . ΗΤΟΝ n : o s. in photo-lith. Beilagen
 5 A ap

5^b 5 πολ(λά
 6 δ' ἔστιν ἐν τοῖς μέ-
 7 ρεσιν (?) τούτοις —

5^b ΚΑΙΤΟΥ
 ΜΕ ΑΣΔΙΕΠ
 ΛΕΙΣΝΕΧΕΣΠΕΝΔΟΛ
 ΚΑΙ ΙΤΟΝΤΑΣΚΑΥΙ
 ΘΑΙ ΗΣΘΑΙΠΟΛ
 ΔΕΣΤΙΝΕΝΤΟΙΣΜΕ
 ΞΕΩΝΤΟΥΤΟΙΣΠ

5^c 8 τό τε γνῶναι κ(α)ὶ τὸ 1428 D a
 9 συντελέσαι τὸ
 10 . . . καὶ (τ)ὸ ἐρμηνεύ-
 11 και τοῦτο· Διὸς δὲ —

5^c 2—3 πε)ρι γάρ? 4—5 κε)κλήσθαι 6—7 ταῦτα πάντ(α
 γ)άρ | ἀνθρώ(πι)να, διότι?

5^c N (1—4 om) CYNHCKAID
 MO NT YP
 ΛACETANACYOTI
 ENOICYNAIK N
 ΠY H CAITICE
 N OEPMNEY
 CAITΟΥΤΟΔΙΟCΔE
 O s. in photo-lith. Beilagen

5^d 6 δι- 1428 D b
 7 ὁ δὴ καὶ τὸ ἐξεργα-
 8 ζόμενον γνόντας
 9 céβεσθαι. οὐ φαίνε-
 10 ται δ' ἐμοὶ Δημόκρι-
 11 τος ὥσπερ ἔνιοι τὸν —

5^d 2 θεῖος 4 M(ητρ)οδωρο-? 4—6 π(άν)τα ταῦτα ἀνωθεν διείπε?

5^d 1—3 om O 1—6 N A
 ΘΕΙΟCEN
 ΧE
 M OICΩPO AIΠ
 ΤΑΤΑΥΤΑΑΝΩΘΕΝΔΙ
 ΕΙΠΕΙ ΓΕΝΕΤΑΙΔΙ

10 om n : H o

6^a 2 ὡς φη-
 3 αι(ν κεραυνός
 4 π(άντ' οἶακ)ίζει και
 7 εἶναι νυκ(τ- . . .

6 ^a	Ε	Κ Η Ι Δ Ι
	Τ Ο	Ν Ε Ν Ω Σ Φ Η
	Σ Ι Ν	Κ Ε Ρ Α Υ Ν Ο Σ
	Π	Κ Ι Ζ Ε Ι Κ Α Ι
	Λ	Ν Ν Ε Ι Δ Ε
	Κ Λ	Ν Α Ν Γ Ι
	Θ Ε	Ι Ν Α Ι Ν Υ Κ

6^b 2 Διο(γέ- 1428 D d
 3 νης ἐπαι(νεῖ) τὸν Ὀ-
 4 μηρον ὡς (οὐ) μυθικ(ῶς
 5 ἀλλ' ἀληθῶς (ὕ)πὲρ τ(οῦ
 6 θείου διειλε(γ)μένον·
 7 τὸν ἀέρα γὰρ αὐτὸν
 8 Δία νομίζειν φησὶν
 9 ἐπειδὴ πᾶν εἶδέ-
 10 ναι τὸν Δία λέγει καὶ —

6^b 1 ΓΕΝΥ (init) n || O (über ΔΙ) o
 2 -Ο n : ΔΙΟ o
 3 ΙΝ n : .Ν o

6^c 3 το(ὺς μ)ἐ(ν (?) ὑπ'- 1428 E a
 4 [ρ] ἀνθρώπων νομιζο-
 5 μένους θεοὺς οὕτ' εἶ-
 6 ναί φησιν οὕτ' εἰδέ-
 7 ναι, τοὺς δὲ καρποὺς
 8 καὶ πάνθ' ὅλως τὰ χρή-
 9 σιμα π(ρὸς τὸν) βίον
 10 τοὺς ἀρ(χαίους)

6^c 10 vielleicht ἀγα|(σθέντας —

6^c oben zwei Zeilenreste nur in O (s. photo-lith. Beilagen)

1—3 Ω

OC

CITO...O n : o (s. photo-lith. Beil.)

4 P n : nicht wie es scheint in O

8 O n : E o

10 fin ΑΓΑ ap

6^d 2 ἐν τοῖς Ξ)ενοφῶ(ντος
 3 ἀπομνη)μονε(ύμ)α[ι]-
 4 σιν οὐχ) ὀρᾶσθ(αί) φη-
 5 σιν τοῦ) θεοῦ (τή)ν
 6 μορφήν) ἀλλὰ τᾶργα
 7 ὅμως εἶναι

6^d 1—2 ΕΙCΘ

-ΕΝ^oΦC

5 7N (fin)

7 fgg.

NOMΩCEINAI
 ΝΕΙΚΑΙΚΑ
 ΕΙΝΕΔ
 ΑΙCΛΕΙ
 ΗΤΟΥCΕ

7^a 3 παρ' Ἀντι- 1428 E c
 4 θένει δ' ἐν μὲν (τ)ῷ
 5 φυσικῷ λέγεται τὸ
 6 κατὰ νόμον εἶναι
 7 πολλοὺς θεοὺς κα-
 8 τὰ δὲ φύσιν ἐν(α. τῶν —

7^a 2—3 ἐπι)στά|μενος . . ?

In den oberen Zeilenresten 2 πνεῦμα

7^a oben N Θ Ε Μ Ε Ν Τ
 Φ Α Ν Ν Κ Ε
 Τ Α Δ Ι Ν Ε Α
 Τ
 Π Ο Υ Φ Ε Ι Κ Α Θ Ε Ο Υ Μ Ε
 Τ Ε Σ
 Ε Ι Ν Α Ι Ν Ε Τ Ο Υ Ν
 unten N 1—3 Τ Α
 Θ Σ Τ Α
 Μ Ε Ν Ο Σ — Α Ρ Α Ν Τ Ι Κ
 >
 O s. in photo-lith. Beilagen

7^b 4 ψυχὰς τῶν κα(λῶ)ν (κά- 1428 E d
 5 γαθῶν θείας λέ(γ)ω(ν)
 6 δυνάμεις πολὺ (κα-
 7 ταδεεστέρας καὶ ἐλ-
 8 λειπούσα(ς). παρ' Ἀρι-
 9 τοτέλει δ' ἐν τῷ τρί-
 10 τῳ περὶ φιλοσοφίας —

7^b 1—4 N Σ Ε Ψ Χ Α Κ Τ Ω Ν Κ Α Ν
 Τ Ο Υ Τ Ο Υ
 Χ Ε Ν Ν Ο Υ Δ Γ
 Ψ Υ Χ Α Κ Τ Ω Ν Κ Α Ν
 5 fin Ω n : Ω ο
 O s. in photo-lith. Beilagen

7^c

5 ἐγκωμίω-
6 ι) τῶν θεῶν . . .

7^c 2—3 Ἀθηνῶν(ν)?

3—4 εἶναι τὸν — νοῦν?

7^c ΤΙΟ ΟΓΙ
ΟΤΑΤΗ ΕΝΑΘΗΝΩ
ΡΕΡC ΙΝΕΙΝΑΙΤΟΝ
ΙΑΙΥΡ ΝΟΥΝ ΕΙ
ΝΕ ΦΙCΕΝΚΩΜΙΩ
ΤΩΝΘ ΕΩΝΠ Μ
ΟΥCΑΚΑΙΝ

7^d

ΤΩΝ
ΤΕΙΝΥΜΕ
ΚΕΙΝΑΙΕΙΟ
ΠΑ ΕΥΤΕΡΟ Β
ΤΑΙΟΥCΠΛΑ^τ
ΤΕ ΑΤΤΕΚΑΙΤΟC

- 8 1 (δ)ύναμιν Col. I N = Fr. I O
 2 οὔσαν συνα(π)τικήν
 3 οἰκε(ι)ως τῶν μερῶ(ν)
 4 πρὸ(ς ἄ)λληλα καὶ ἐκ
 5 τὴν δ' . . .
 6 . . . τοῦ ἡ(λί)ου καὶ κύ-
 7 κλησιν (?) ἢ περίοδ(ον)
 9 . . . κοινὸν ἔχον (?) . . .
 10 μεταρσ-
 18 κὰν τῶ(ι . . .
 19 κὰν τῷ
 32 δὲ ὀρθοῦς (λόγο)υς καὶ
 33 σπουδαίας διαθέ-
 34 ρεις. Διοσκούρουσ —

8 1 init ΔΕΙΤΗΝ ap

4 T ap

5 ΩΝΤ . ΝΔΑΝΑ (fin) n : ΩΝΤΗΝΑΔΑΝΑ (fin) o

7 ff. O s. photo-lith. Beilagen Frammento I

7—12 N Η Π Ε Ρ Ι Ο Δ Ι

Ν Α Τ Ο Δ Ε Λ

Κ Ο Ι Ν Ο Ν Ε Χ Ο Ν

Μ Ε Τ Α Ρ Ε

Κ Α Ι Κ Α

Α Ι Ρ Ε Α

13 fehlt in N 14 n ΚΑ (fin)

15—17 fehlen in N

18—31 N Ε Ι Τ Α Ι Κ Α Ν Τ Ω

Ν Κ Α Ν Τ Ω Ι

Ε Ι Η Σ Ε Β Α Σ

Μ Ε Γ Ο

Α Ν

Ι Κ Μ Ε Λ

Ω Ι Α

Υ Θ Ν

Η Ω Τ Ο — Π Α

/ Τ Α Μ Ε Ν Ο Σ Δ Ε

Δ Ε Χ Ο Ν — Κ Τ Ω

Τ Ε Δ Α Ν

Α Λ

Π Ο Ν Δ Ι Σ

32 / ... Υ Σ n : ...) Υ Σ o

- 9 1 τὸ δὲ ἤδη δύ(ν)α- Col. II N=Fr. 2 O
 2 θαι λέγειν
 4 σπουδαίαν
 v. u. 16 σωτήρα . .
 14 Ζωῆ
 11 λόγ(ο)ν ἡγούμε(νον τῶν
 10 ἐν (τ)ῷ κόσ(μω)
 9 καὶ τὸν ἕνα (?)
 7 . . . Περσα(ῖος δὲ) δη-
 6 λός ἐστιν
 5 (ἀφανί-
 4 ζω(ν) (?) τὸ (δ)αιμόνιο(ν
 3 ἢ μηθὲ(ν ὑπ)ὲρ αὐ-
 2 τοῦ γινώσκων ὅταν
 1 ἐν τῷ περὶ θεῶν . .

- 9 3 init ἀ)ντι τοῦ?
 5 init διάθεσι)ν?

9 O s. Fragmento 2 in photo-lith. Beilagen

9 N oben: ΤΟΔΕΗΔΗΔΥ Γ
 ΘΩΛΕΓΕΙΝΑ ΙΑΝ
 ΝΤΑΤΟΥΛΕΓΕΔΑΝ
 ΣΠΟΥΔΑΙΑΝ
 ΝΚΑΘ ΛΕΙΝ

unten: ΛΟΓ ΝΗΓΟΥ
 ΕΝ ΩΙΚΟΣΑ
 ΚΑΙ-ΟΝΕΝΑ
 ΠΟΝΑΠΟΤ Γ
 ΘΑΙ ΠΕΙΣΙ ΔΗ
 > ΛΟΣΕΣΤΙΝ
 ΟΝ
 ΖΩ ΤΟ ΑΙΜΟΝΙ
 ΗΜΗΘΕ -ΕΡΑΥ
 ΤΟΥΓΙΝΩΣΚΩΝΟΤΑΝ
 ΕΝ ΩΙΠΕΡΙΘΕΩΝΜΗ

10

1 λέγη Col. III N=Fr. 30
 2 φαίνεσθαι τὰ περὶ
 3 τὰ τρέφοντα καὶ ὠ-
 4 φελοῦν(τ)α θεοὺς νε-
 5 νομίσ(θα)ι καὶ τετει-
 6 μῆσθ(αι) πρῶτ(ο)ν <κατὰ τὰ> ὕ-
 7 πὸ (Προ)δίκου γεγραμ-
 8 μένα, μ(ε)τὰ δὲ ταῦ-
 9 τα τοῦ(ς) εὐρ(ό)ν(τ)ας
 10 ἢ τροφὰς ἢ (ς)κέπας
 11 ἢ τὰς ἄλλας τέχνας
 12 ὡς Δ)ήμητρα (καὶ Δι-
 13 ὄνυσον) καὶ τοῦ(ς) —

10 N oben: ∩ Δ Ν Δ Λ Ε
 Φ Α Ι Ν Ε Σ Θ Α Ι Τ Α Π Ε Ρ
 Τ Α Τ Ρ Ε Φ Ο Ν Τ Α Κ Α Ι Ω
 Ε Λ Ο Υ Ν Ν Ε
 Ν Ο Μ Ι Σ Τ Ε
 Μ Υ
 Π Ο Τ Ρ Α
 Μ Ν Α Ν Τ Α Υ
 Τ Α Τ Α Σ
 Η Ι Φ Α Σ Ι Κ Ε Δ Σ
 Η Τ Α Σ Α Λ Λ Α Σ Τ \ Σ
 Η Μ Η Τ Ρ Α Δ Ι

Reste von acht Zeilen unten N:

Δ Ξ Ε Δ Υ Σ
 Ε Ι Κ Α Υ Ν Δ
 Γ Ε Τ Α Π /
 Τ Ο Κ
 Ε
 Ο Ν Τ Υ Σ Ι
 Η Σ Ε Ι Ν Τ /
 Τ Ο Ι Σ Τ Ι Μ Α

O s. Frammento 3 in den photo-lith. Beilagen

- 11 1 εἰς τὴν προ- Col. iv N = Col. i O
 2 ἐδ(ρ)ίαν, οὕτως ἔπε(ι
 3 πα(ρ)αδέδονται τινες
 4 μ(ἐν ἄ)γαθοὶ καὶ εὐερ-
 5 γετ(ι)κ(ο)ί, κελεύειν
 6 τιμᾶν α(ὐ)τοὺς θ(υ)σί-
 7 αῖς (?) τοιαύταις, αὐτὸς
 8 δ' οὐκ εὔξεσθαι τοῖς
 9 θεο(ῖς)· δωρεὰν γὰρ
 10 ἀἰτ(εῖν) (?) μῆθ(εν) διει-
 11 λ(ηφό)τα περὶ αὐτῶν
 12 ἑαυτόν. ἄλ-
 13 λὰ μὴν καὶ Χρύς(ι)π-
 14 ποσ
 15 . . . ἐν μὲν (?) τῷ πρώ[ι]-
 16 τῳ περὶ θεῶν Δία φη-
 17 σὶν εἶναι τὸν ἅπαν-
 18 τ(α διοικοῦ)ντα (?) λόγον
 19 κ(αὶ τὴν) τοῦ ὄλου ψυ-
 20 χῆ(ν καὶ) τῆ τούτου
 21 μ(ἐν ζω)ῆ (?) πάντα
 22 ζῆν (?)
 23 καὶ τοὺς λί-
 24 θ(ου)ς, (δ)ιὸ καὶ Ζῆνα
 25 καλε(ῖς)θαι, Δία δ' (ὅ)τι (πάν)των αἰτ(ι)οσ (καὶ κύ-
 26 ριοσ· τὸν τε κόσμον
 27 ἔμψ(υ)χον εἶναι καὶ
 28 θεὸ(ν καὶ) τὸ ἡ(γεμονι-
 29 κὸν) κ(αὶ τὴν) ὄλου
 30 ψ)υχ(ῆ)ν καὶ
 32 . . . τὸν Δία καὶ τὴν
 33 κοινήν πάντων

11 1 init καλεῖν? Elmsley (?) 12 init οὐ πείσειν? Bücheler
 31—32 εὔ νο(μίζεσ)θαι τὸν Δία? H(erausgeber)

11 10 ἀἰτ(εῖν) Bücheler 12—13 ἀλ(λὰ μὴν καὶ) Spengel 15
 μὲν H 16—17 Δία φη(σὶν εἶναι) Elmsley (?) 17—18 τὸν ἅπαν(τ(α
 διοικοῦ)ντα) Sauppe 21—22 ζω)ῆ — (ζῆν) H 25 δ' (ὅ)τι (πάν)των
 αἰτ(ι)οσ (καὶ) Spengel 25—26 κύ)ριοσ H 28 καὶ Petersen

11 N: ΙΝΕΙΣΤΗΝ
 Θ ΑΝΟΥΤΩΣΕΙΤ
 ΠΑ ΔΕΔΟΝΤΑΙ, ΕΣ
 ΓΑΘΟΙΚΑΙΕΙΕΡ
 Κ ΚΕΛΕΥΣΕΙΝ
 Ν - Σ
 ΕΣ ΟΙΑΥΤΑΙΣΑΤΟΣ
 ΟΥ ΥΣΕΣΘΑΙ ΟΙΣ
 ΕΣ ΔΩΡΕΑΝΓΑΡ
 ΗΘΕΝΔΙΕΙ
 Ν ΤΑΠΕΡΙΑΥΤΩΝ
 ΝΕΑΥΤΟΝΑΛ
 ΔΙΧΡΥΣ Π
 ΔΝΕ
 ΝΤΩΙΠΡΩΙ
 ΝΔΙΑΦΗ
 ΝΑΠΑΝ
 ΝΤΑΛΟΓΟΝ
 ΤΟΥΟΛΟΥΨΥ
 ΤΗΤΟΥΤΟΥ
 ΗΙ ΑΝΤΑ
 ΝΙΟΥΣΑ
 ΝΟΚΑΙΖ ΝΑ
 ΔΣΤΙ Τ Ν
 ΤΟΝΤΕΚΟΣΜΟΝ^{ΑΝ}_{ΟC}
 ΟΝΕΙΝΑΙΚΑΙ
 ΑΙΤΟ
 ΑΙΤΗΝΟ
 ΝΚΑΙC
 ΑΛΓ ΥΝΑ
 ΘΑΙΤΟΝΔΙΑΚΑΙΤΗΝ
 ΚΟΙΝΗ ΠΑΝΤΩΝ

11 O s. Col. I in photo-lith. Beilagen

12

1 Φύσιν καὶ Εἴμαρμ(έ- Col. v N = Col. ii O
 2 νην καὶ Ἀνά(γ)κην·
 3 καὶ τὴν αὐτὴν εἶναι
 4 καὶ Εὐνομίαν καὶ Δί-
 5 κην (κ)αὶ Ὀμόνοιαν καὶ Ε-
 6 ἰρ(ή)νην καὶ Ἀφροδί-
 7 την καὶ τὸ παρ(α)πλή-
 8 ριον πᾶν· καὶ μὴ εἶναι
 9 θεοὺς ἄρρενας μηδὲ
 10 θηλείας, ὡς μηδ(ὲ)
 11 πόλεις μηδ' ἄρ(ε)τάς,
 12 ὀνομάζεσθαι δὲ μό-
 13 νον ἄρρενικῶς καὶ θη-
 14 λυ(κ)ῶς ταῦτὰ ὄντα,
 15 καθάπερ Σελήνην
 16 καὶ Μῆ)να· καὶ τὸν Ἄρη
 17 κατὰ τοῦ πο(λ)έμου
 18 τε(τάχθ)αι καὶ τῆς
 19 τά(ξεως) καὶ ἀν(τ)ιτά-
 20 ξ(εως)· Ἡ)φαιστον δὲ
 21 πῦρ εἶναι, καὶ Κρόνον
 22 μὲν τὸν τοῦ ρεύ(μ)α-
 23 τος ῥ(οῦ)ν, Ῥέαν δὲ τὴν
 24 γῆν, Δία δὲ τὸν αἰθέ-
 25 ρα· τοὺς δὲ τὸν Ἀπόλ-
 26 λω[ι] καὶ τὴν Δήμη-
 27 τρα γ(ῆ)ν ἢ τὸ ἐν αὐ-
 28 τῇ πνεῦμα· καὶ παι-
 29 δαριωδῶς λέγεσθαι
 30 καὶ γράφεσθαι κα[ε]ἰ
 31 πλάτ(τ)εσθαι (θεοῦ)ς
 32 ἀνθρ(ωποειδεῖς),
 33 ὄν τρόπον καὶ πό-
 34 λεις καὶ ποταμοὺς
 35 καὶ τόπους καὶ πά-

12, 16 Μῆ)να Elmsley (?) 17—18 κατὰ — τε(τάχθ)αι Blomfield (?)
 22 μὲν τὸν Sauppe 31 (θεοῦ)ς Petersen 32 ἀνθρ(ωποειδεῖς) Elmsley (?)

12, 19 init ΠΛ η : ΤΔ ο 30 ΚΑ η : ΚΑΕΙ ο

13

1 θ(η· κ)αὶ Δία μὲ(ν εἶ)να- Col. VI N = Col. III O
 2 ι τὸν περὶ τὴν (γῆ)ν ἄ-
 3 ἔρα, (τ)ὸ<ν> δὲ σκο(τει)νὸν
 4 Ἄιδ(ην), τὸν δὲ διὰ τῆς
 5 γῆ(ς κ)αὶ θαλάτ(της) Πο-
 6 ς(ειδῶ). καὶ το(ῦς) ἄλ-
 7 λου(ς δ)ὲ θεοὺς ἀψύχοις
 8 ὡς καὶ τούτους συν-
 9 οικειοῖ· καὶ τὸν ἥλι-
 10 ὄν (τε) καὶ τῆ(ν) κελή-
 11 νην καὶ τοὺς ἄλλους
 12 ἀκτέ(ρ)ας θεοὺς οἶε-
 13 ται καὶ τὸν νόμον·
 14 κα(ὶ ἀν)θρώπους εἰς
 15 θεο(ύ)ς φησι με(τ)αβάλ-
 16 λει(ν). ἐν δὲ τῷ δευ-
 17 τέ(ρω) τά τ(ε) εἰς Ὀρφέ-
 18 α (καὶ Μ)ουσαῖον ἀνα-
 19 φε(ρόμ)ε(ν)α καὶ (τ)ὰ
 20 παρ' (Ὀ)μήρω καὶ Ἡ-
 21 σιόδ(ω) καὶ Εὐρι(π)ί-
 22 δη<ι> κ[ι]αὶ ποιηταῖς ἄλ-
 23 λοις, (ὡ)ς κα(ὶ) Κλεάν-
 24 θης, (π)ειρᾶτα(ι) συνου-
 25 κειοῦ(ν) ταῖς δόξαις
 26 αὐτῶ(ν)· ἅπαντά (τ') ἐς-
 27 τὴν αἰθήρ, ὃ αὐ(τ)ὸς
 28 ὦν καὶ πατήρ καὶ
 29 υἱός, (ὡς) κἂν τῷ
 30 πρώτῳ μὴ μά-
 31 χεσθαι τὸ τὴν Ῥέ-

13 3 (τ)ὸ<ν> Elmsley (?) 10 (τε) Spengel 18—19 ἀνα|φε-
 (ρόμ)ε(ν)α Petersen 23 (ὡ)ς Petersen 26 αὐτῶ(ν) Elmsley (?) ||
 (τ') H 29 (ὡς) Spengel

13 4 A. THC n : VATHC o 6 om n : C o 7 om n : T o
 22 K n : KIAI o

<p>14</p> <p>11 ταπ(ο)δόσεις τῶν 12 εὐε(ργ)εσιῶ(ν). τὰ πα- 13 ραπλήσια δὲ κἄν 14 τοῖς περὶ φύσεως 15 γράφει, μεθ' ὧν εἴ(πα- 16 μεν καὶ τὸν Ἡρα- 17 κλ(εί)του συνοικειῶν 18 κἄν τῷ πρ(ώ- 19 τ(ω) τὴν Νύκτα 20 θεάν φησιν (εἶναι 21 πρωτίστην· ἐν δὲ</p>	<p>1 α)ν καὶ μητέρα (τοῦ 2 Διὸς εἶναι καὶ θ(υγα- 3 τέρα. τὰς δ' αὐτὰς 4 πο(ι)εῖται σ(υ)νοικει- 5 ώσε)ις κἄν τῷ περὶ 6 Χ(α)ρίτων . . . (τ)ὸν 7 Δία νόμον φησὶ εἶ- 8 ναι καὶ τὰς Χάριτας 9 τὰς ἡμέτέ(ρ)ας κα- 10 τάρχας κα(ὶ) τὰς ἀν- 22 τῷ τρίτῳ τὸ(ν) κ(ός- 23 μον ἕνα τῶν φ(ρο- 24 νίμ(ω)ν, συνπολει- 25 τεύόμενον θεοῖς 26 καὶ ἀνθρώποις, καὶ 27 τὸν πόλεμ(ον) καὶ 28 τὸν Δία τὸν α(ὐ)τὸν 29 εἶναι, καθάπ(ερ) καὶ 30 τὸν Ἡράκλειτον λέ- 31 γειν· ἐν δὲ τῷ πέμ- 32 πτῳ καὶ λόγους ἐ-</p>	<p>Col. vii N = Col. iv O</p>
--	---	-------------------------------

14 6 (ἐν ᾧ) oder (καὶ)? Spengel
18 κ(υκε)ῶ? H (nach ähnlicher Vermuthung Petersens)

14 4 πο(ι)εῖται Spengel
6 Χ(α)ρίτων Spengel || (τ)ὸν Spengel
9—10 κα|ταρχὰς Elmsley (?)
15—16 εἴ(πα)|μεν Sauppe
18—19 πρ(ώ)|τ(ω) Petersen

<p>14 2 € ap 10 om n : l o || om n : Γ o 16 om n : ΘCC o 17 K . . . n : KΔ . . Γ o</p>	<p>18 Γ n : H o || ΠΡ. n (fin) : ΠΕ. o (fin) 19 init T . . l n : Tt. ωl o 23 C. n : C. o 25 om n : C o</p>
--	--

- 15 1 ρωτᾶ περὶ τοῦ (τ)ὸν Col. viii N = Col. v O
 2 κόσμον ζῶον εἶναι
 3 καὶ λογικὸν καὶ φρο-
 4 νοῦν καὶ θεόν. κἀν
 5 τοῖς περὶ προνοίας
 6 μέντοι (τ)ὰς αὐτὰς
 7 ἐκτίθησ(ι)ν κυνοί-
 8 κειώσεις τῇ ψυχῇ
 9 τοῦ παντός καὶ τὰ
 10 τῶν θεῶν ὁ(ν)όμα-
 11 τα ἐφαρμόττει τῆς
 12 δρειμύτητος ἀπο-
 13 λαύων ἀκοπιάτως.
 14 Δ(ι)ογένης δ' ὁ Βαβυ-
 15 λώνιος ἐν τῷ περὶ
 16 τῆς Ἀθηνᾶς τ(ὸ)ν
 17 κ(ό)σμον γράφει τῷ
 18 Δ(ι) τ(ὸ)ν αὐτὸν ὑπάρ-
 19 χειν ἢ περιέχειν
 20 τὸν Δία κ(αθ)άπερ
 21 ἄνθρωπ(ον) ψυχῆ(ν)
 22 καὶ τὸ(ν) ἥλιον μ(έν
 23 Ἀπόλλ(ω) τ)ήν δ(ὲ) σε-
 24 λήνη(ν) Ἀρ(ε)μι(ν) καὶ
 25 π(αι)δ(αριώ)δη εἶν(αι)
 26 θε(ο)ὺς ἀ(ν)θρώποε(ι)-
 27 δεῖς λ(ό)γο(ν) καὶ ἀδύ-
 28 νατον· (εἶ)ν(αί) τε τοῦ
 29 Διὸς τὸ μὲν εἰς τὴν
 30 θάλατταν διατε-
 31 τα(κ)ὸς Ποσειδῶ-
 32 να, τὸ δ' εἰς τὴν γῆν
 33 Δήμητρα, τὸ δ' εἰς
 34 τὸν ἄερα Ἥραν, κα-

- 15 1 ἐρωτᾶ Π || περὶ τοῦ (τ)ὸν Spengel
 25 π(αι)δ(αριώ)δη Η π(αι)δ(αριώ)δ(ε)ς Bücheler
 26—27 ἀ(ν)θρώποε(ι)|δεῖς Sauppe
 27 λ(ό)γο(ν) Η λ(έ)γειν Bücheler
 30—31 διατε|τα(κ)ὸς Spengel

- 15 1 .ΩΤΑΙΠΣ... Ο' n : ΝΩΤΑΙΠΑΝΤΑΣ . ΟΝ ο
 9 om n : C ο
 11 om n : π ο
 12 om n : Δ ο
 24 om n : π ο
 25 Π . . Δ . . . Δ . C n : ΤΟ . Δ . . . Δ . C
 26 Ι . . . ΠΟΕ n : Ι . . ΓΡ . ΟΥCC ο
 33 om n : C ο

16	1	θάπερ κ(αὶ τὸν Πλά-	Col. ix N=Col. vi O
	2	τωνα λέγειν, ὡς(τ' ἐ-	
	3	ὰν πολλακίς «ἀήρ» (λ)έ-	
	4	γη<ι> τις ἐρεῖν «Ἥ(ρα)· τὸ	
	5	δ' εἰς τὸ(ν) ἀ<ίθ>έρα Ἀθη-	
	6	νᾶν· τοῦτο γὰρ λέ(τε)ς-	
	7	θαι τὸ «ἐκ τῆς (κεφα-	
	8	λῆς» καὶ «Ζεὺς ἄρρη	
	9	Ζεὺς θῆλυς»· τινὰς	
10	δὲ τῶν Στωικῶν,	22	τῆς (κ)εφαλῆς ἐκκρί-
11	φάσκειν ὅτι τὸ ἠγε-	23	νεσθαι (λ)έγειν ἐκ τῆς
12	μονικὸν ἐν τῇ κ(ε-	24	κεφα(λ)ῆς, ὑπὸ δὲ Ἥ-
13	φαλῇ, φρόνησιν γὰρ	25	φ)αίς(του δι)ότι τ(έ-
14	εῖναι, διὸ καὶ Μῆτιν	26	χνη<ι> (ἐγέ)νεθ' ἢ φρόνη-
15	καλεῖσθαι· Χρύσιπ-	27	σις, καὶ Ἀθηναῖον μὲν
16	πον δ' ἐν τῷ στή-	28	ο(ῖ)ον Ἀθ(ρη)ναῖον εἰρησ-
17	θει τὸ ἠγεμονικὸν	29	θαι, (Τριτω)νίδα δὲ καὶ
18	εἶναι, κακεῖ τῆ(ν Ἀ-	30	Τρ(ιτογέν)εῖα(ν διὰ
19	θηναῖον γεγονέναι,	31	τὸ τὴν φρόνησιν
20	φ)ρόνησιν οὖσαν, τῷ	32	ἐκ τριῶν συνεσ-
21	δὲ τ(ῆ)ν φωνὴν ἐκ	33	τηκέναι λόγων,

16	1—2	τὸν Πλά|τωνα Elms-	24—25	Ἥ(φ)αίς(του Spengel
		ley (?)		(‘ist vielleicht eine Andeutung dass
	2	ὡς(τ' Spengel		Hephästos der Künstler das Haupt
	2—3	ἐ)ὰν Elmsley (?)		gespaltet hat' p. 16)
	4	τὸ) Elmsley (?)		25 δι)ότι Sauppe
	5	ἀ<ίθ>έρα Elmsley (?)		26 ἐγέ)νεθ' Spengel
	7—8	κεφα|λῆς Petersen		28 Ἀθ(ρη)ναῖον Spengel
	13	γὰρ Elmsley (?)		29 Τριτω)νίδα Petersen
	18—19	Ἀ|θηναῖον Elmsley (?)		30 Τρ(ιτογέν)εῖα(ν Elmsley (?)

16 22 om n : Θ ο 25 C ap 30 om n : Γ Ο ο

17	1 τῶ(ν) φ(υσικῶ)ν καὶ	Col. x N = Col. vii O
	2 τῶ(ν ἠ)θικῶ(ν κ)αὶ τῶν	
	3 λογικῶν· καὶ τὰς ἄλλας	
	4 δ' αὐτ(ῆς προσ)ηγορ(ί-	
	5 ας καὶ τὰ φορή[ι]ματα	
	6 μάλα καταχρύσως τῆ	
	7 φρονήσει συνοικει-	
	8 οἱ. π(ά)ντες οὖν οἱ ἄ-	
	9 πὸ Ζ(ῆ)νωνος, εἰ καὶ ἄ-	
10	πέλ(ει)πον τὸ δαιμό-	23 ἅπαντα λέγοντες, οὐ
11	γιον, ὡςπ(ε)ρ οἱ (μὲ)ν οὐ-	24 πολλοὺς, οὐδὲ πάντας
12	κ' ἀπ(έ)λειπον, (οἱ) δ' ἐν	25 ὄσους ἢ κοινή (φ)ήμη
13	τισὶν οὐκ ἀπέ(λει)πον,	26 παραδέδωκεν, ἡμῶν
14	ἕνα (θε)ὸν λέγου(σι)ν εἶ-	27 οὐ μόνον ὄσους φασι
15	ναι· γινέσθω[ι] (δὴ) καὶ	28 οἱ Πανέλληνες ἀλλὰ
16	τὸ πᾶν σὺν τῆ ψυχῆ<ι>· πλα-	29 καὶ πλείονας εἶναι λε-
17	νῶσιν δ' (ὡς) πολλοὺς	30 γόντων· (ἔπ)ειθ' ὅτι τοι-
18	ἀπολ(ε)ίπον(τες). ὡςθ' . .	31 οὔτο(υ)ς οὐδὲ μεμή-
20	. . . . . ἀ)ναιρεῖν ἐπι-	32 κασι ἀπολείπειν
21	δεικ(ν)ύσθωσαν τοῖς	33 οἴους (σέ)βονται (π)άν-
22	πολλοῖς, ἕνα μόνον	34 τες καὶ ἡμεῖ(ς) ὁ)μολο-

17 14 μόνον? Spengel 18—20 ὡςθ', ὅτι ἂν καὶ λέγωσι, τοὺς δαίμονας ἀναιρεῖν? Sauppe

17 4 αὐτ(ῆς Elmsley (?) 12 ἀπ(έ)λειπον Spengel 13 ἀπέ(λει)πον Spengel 15 δὴ) Spengel 17 ὡς) H 18 ὡςθ' Spengel 20 ἀ)ναιρεῖν Spengel 30 ἔπ)ειθ' Spengel 34 ἡμεῖ(ς Petersen

17 2 om n : O o 4 om n : Δ o 5 om n : I o 8 om n : I o
10 O ap 12 T n : F o 15 om n : IZ . o 17 (. n : om o 18
E n : C (in fiss) o 19 init IAN . M . C lac n : TAN . . M . NO lac o
20 init . INA . . NAIP n : CINA . . VAIP o 25 KOICNH n : KOI
NH o 34 NT ap

18	1 γ(ο)ὐμ(ε)ν· ἀνθρ(ωποει-	Col. xi N = Col. viii 0
	2 δεῖς γὰρ ἐκεῖνοι οὐ (?) νο-	
	3 μίζουσιν ἀλλὰ ἀέρα(ς	
	4 καὶ π(νε)ύματα (κ)αὶ αἰ-	
	5 θέρας. ὥστ' ἔγωγε κἄν	
	6 τεθαρρηκότως εἶπαι-	
	7 μι, τούτους Διαγόρου	
	8 μᾶλλον πληνμελεῖν·	
	9 ὁ μὲν γὰρ ἔπα(ι)ξεν, εἶ-	
10	περ ἄρα καὶ τοῦτ' (αὐτ)ο(ῦ	23 θάπερ ἄλλα τε μαρτυ-
11	ἐστιν ἀλλ' οὐκ ἐπενή-	24 ρεῖ καὶ τὸ γεγρα(μ)μέ-
12	νεκ(τ)αι, (κ)αθάπ(ερ ἐ)ν	25 νον εἰς Ἀριάνθην τὸν
13	τοῖς Μαντινέων ἔθε-	26 Ἀργεῖον· «(θ)εὸς θεὸς
14	κιν Ἀριστόξενός φη-	27 πρὸ παντὸς ἔργου
15	κιν, ἐν δὲ τῇ ποιήσει	28 βροτείου νωμᾶ φρέ-
16	τῇ μόνῃ δοκούσῃ<ι>	29 να ὑπερτάταν», καὶ
17	κατ' ἀλήθειαν ὑπ' αὐ-	30 τὸ εἰς Νικόδωρον
18	τοῦ γεγράφθαι τοῖς ὄ-	31 τὸν Μαντινέα, «κα-
19	λοισ οὐ(δ)ὲν ἀσεβὲς πα-	32 τὰ δαίμονα καὶ τύχαν
20	ρενέφ(η)νεν, ἀλλ' ἔστιν	33 τὰ πάντα βροτοῖσιν»
21	εὐφημ(ος) ὡς ποιητῆς	34 ἐκτελεῖσθαι· τὰ πα-
22	εἰς τὸ δ(α)ιμόνιον, κα-	35 ρ)απλήσια δ' αὐτῷ

18 2 μ)ή? ed(itio) pr(inceps)

18 2 ο)ὐ Elmsley (?) 3 ἀέρα(ς Petersen 5 κἄν Sauppe-
Nauck 10 τοῦτ' (αὐτ)ο(ῦ H 19—20 πα|ρενέφ(η)νεν· Sauppe

18 2 .C n : r C o* 5 om n : T o || om n : i o 10 ΤΟΥ
lac n : ΤΟΥC . . . C o 14 om n : Π o 21 om n : ΙΤ o
29 Γ ap

19	1 περιέ(χει καὶ τ)ὸ Μαν-	Col. xii N = Col. ix O
	2 τινέων ἐγκώμιον·	
	3 οὔτοι δὲ θεοὺς ἐν τοῖς	
	4 σ)υγγράμμασιν ἐπο-	
	5 νομάζοντες ἀνή(ι)-	
	6 ρουν ἐξεργαστικῶς	
	7 τοῖς πράγμασι(ν κ)αὶ με-	
	8 τὰ σπουδῆς, ἀ(νε)λευ-	
	9 θερώτεροι γιν(όμ)ε-	
	10 νοι Φιλίππου καὶ τῶν	
11 ἄλλων τῶν ἀπλῶς τὸ	23 λέγομεν παρακολου-	
12 θε(ῖ)ον ἀ(ν)αιρούντων.	24 θεῖν καὶ τῶν ἀγαθῶν	
13 μετὰ δὲ ταῦτ' ἐπίδει-	25 τὰ μέγιστα· καὶ διό-	
14 κτέον αὐτοὺς ὅτι βλά-	26 τ(ι) τὰ θεῖα τοιαῦτα κα-	
15 βης καὶ κακῶν οὐ φα-	27 τα)λείπουσιν <οῖα> καὶ (γ)ε-	
16 σ(ι)ν αἰτίους εἶναι τοῖς	28 νη)τὰ καὶ φθαρτὰ φαί-	
17 ἀ)νθρώ(π)οις τοῦς θε-	29 νεται, το(ῖς) δὲ πᾶσιν	
18 ο)ύ(ς), <ὸ> δοξάζοντας ἀπέ-	30 ἡμεῖς ἀκολούθως ἀι-	
19 χ)εσθαι τῶν ἀ(δικ)ο-	31 δίουσιν κἀ[ι]φθάρτους	
20 π)ραγημάτων(ν ἔ)νι-	32 ε(ῖ)ναι δογματίζομεν·	
21 οἱ φασιν, ἡμεῖς δ(ἐ) καὶ	33 τὸ δὲ συνέχον, ἐν γὰρ	
22 ταῦτ' ἐνίοις ἐξ αὐτῶν	34 ἄ(λ)λοισ ὑπογραφήσε-	

19 18 <δ> Sauppe 27 <οῖα> H <ᾰ> Sauppe 27—28
 γ)ε|(νη)τὰ H (γ)ε|(νη)τὰ ed pr

31 κἀ[ι]φθάρτους Spengel καὶ ἀφθάρτους Elmsley (?)

19 5 om n : Υ ο 11 M ap 12 om n : C ο 16 Ω ap
 21 C ap 29 om n : Ε ο

- 20 1 ται (τ)ὰ ἄλλα, διότι, κἄν Col. xiii N = Col. x 0
 2 ἀποφαίνωνται βλά-
 3 πτειν καὶ ὠφελεῖν
 4 τοὺς θεοὺς, ὡ(σπ)ερ οὗ,
 5 οὗ τὸ δεύτερον αὐ-
 6 τοῖς ἀκόλουθ(ο)ν ὃν ἐ-
 7 πιδειχθήσεται· τοῦ-
 8 το γὰ(ρ π)αντὶ δῆλόν
 9 ἐστὶν ὡς οὐδὲ εἰς τῶν
 10 πῶποτέ ἀνθρώπων
- | | |
|--------------------------------|-----------------------------|
| 11 τὸν ἀέρα καὶ (τ)ὸν αἰ- | 23 διόπερ ἔμοιγε τὸ τοῦ |
| 12 θέρα φοβούμενος ἢ | 24 Τιμοκλέους εἰρημέ- |
| 13 τὸ πᾶν ἀπέχεται τ(ι- | 25 νον ἐν Αἰγύπτῳ δρᾶ- |
| 14 νος ἀδίκου πράγμα- | 26 ματι περὶ τῶν ἐν τῇ |
| 15 τος, οὐχ ὅτι τῶν πρὸς | 27 χώρα θεῶν ἐπὶ τοῦ- |
| 16 ἅ μεγί(σ)τοις εἰμέροις | 28 τοὺς ἐπέρχεται με- |
| 17 συνεχεται, μᾶλλον ἤπερ | 29 ταφέρε(ι)ν· «ὄπο(υ) γὰρ» |
| 18 [ι] τοὺς (ἐ)ν ἄμμω<ι> θῖνας | 30 φησὶν «εἰς τοὺς ὁμολο- |
| 19 ἢ τὰ γ(ήρει') ἐπὶ τῶν ἀ- | 31 γουμέν(ο)υς θεοὺς ἀ- |
| 20 κανθίων πάππων, ἅ | 32 σεβοῦν(τ)εσ οὐ διδό- |
| 21 γε φανερώς ἀναίσθη- | 33 ασι εὐθέως δίκην, |
| 22 τα καταλαμβάνουσι. | 34 τίν' αἰελοῦρου βω[ι]- |

20 1 κἄν Elmsley (?)
 5 οὗ Sauppe
 6 ἀκόλουθ(ο)ν ὃν H
 8 γὰ(ρ Sauppe
 17—18 ἤπερ|[ι] Spengel

18 ἐν Spengel
 19 γ(ήρει' Elmsley (?) ohne
 Elision des α
 34 αἰελοῦρου Elmsley (?)

20 1 | ap
 5 om n : ΔΕ ο
 6 om n : Τ ο
 7 .Ε' n : Τ ο
 8 om n : Ε ο

17 om n : Γ ο
 18 om n : Ι ο
 33 om n : C ο
 34 om n : ΛC ο

21. 1 μὸς ἐπ(ι)τρέψειεν Col. xiv N = Col. xi O
 2 ἄν;» (ὁ)μ(ολ)ογου(μένο)υς
 3 θεοὺς τοιούτους ὑπο-
 4 λαμβάνοντες οἴους
 5 ὁ) τῦφος εἰσήγαγεν
 6 ἀ)φέτοις χρῶντ(α)μ κα-
 7 τὰ δύναμιν ἕκ(α)στοι
 8 ταῖς κακουργίαι(ς)· ἧ
 9 που νομίζομεν αὐ-
 10 τοὺς ἀέρα φοβουμέ-
 11 νους ἀφέξεσθαι τινός;
 12 τῶν χαλ(ε)πωτάτων
 13 μ)ὲν εἰ το(ῦ)τ' ἐστίν,
 14 τ)ὸ τῆς ἀ(δ)ικίας ἀ-
 15 παλλάττε(ιν), εἰκ(ό)τως
 16 ἄν τις ἐπιφέροι τού-
 17 τοις ὅτι τὸν τῶν θη-
 18 ρίων βίον (ε)ἰς τοὺς
 19 ἀ)νθρώπ(ου)ς μετα-
 20 φέρουσιν, καὶ μάλις-
 21 τ' ἐὰν μηδ' ἐπιστρέ-
 22 φω(ν)ται, καθάπε(ρ) φα-
 23 σίν, τοῦ τῶν πολλῶν
 24 διὰ ταῦτα ψόγου. βλέ-
 25 π(ε)ται δ' ὅτ(ι) κα(ι) κα-
 26 τὰ πάντα τοὺς πρὸ
 27 αὐτῶν ἐκκειμέ(ν)ους
 28 οὐδὲ εἰς ἄν ἀδικ<ι>ας
 29 ἀπε(ι)ρχθείη, δεδοι-
 30 κῶς τοὺς οὐδ' ἐπικει-
 31 ν(η)θῆναι δυναμέ-
 32 νους ἧ τοὺς ἐνάρ-
 33 τῶ(ς) ἀναιθήτους,

- 21 2 ὁ)μ(ολ)ογου(μένο)υς H εἰ δ' ὁμολογουμένως Sauppe
 14 ἀ(δ)ικίας Elmsley (?)
 14—15 ἀ|παλλάττε(ιν) Sauppe
 24—25 βλέ|π(ε)ται Elmsley (?)
 25 ὅτ(ι) Sauppe

- 21 1 om n : C o
 2 init AN OY Iac n : AN . NT . . ΕΓΟΥ ΥC o
 5 l . n : HC o
 6 om n : Θ o ||) n : V o
 11 om n : X o
 12 om n : X o
 15 O ap
 16 TΩ n : T VC o
 19 Γ ap
 25 om n : Γ o || om n : V o
 26 om n : Γ o

- 22 1 ἢ τοὺς ἄγνωστον (εἶ Col. xv N = Col. xii O
 2 τινες εἰς θε(οὶ) λέγ(ον)-
 3 τας ἢ ποιοῖ τινές ε(ἰ)-
 4 ριν, ἢ τοὺς διαρρή-
 5 δην ὅτι οὐκ ε(ἰ)ρὶν ἀ-
 6 ποφαινομένο(υ)ς ἢ φα-
 7 νεροὺς ὄντας (ώ)ς ἀν-
 8 ἦρουν· κατ' ἐν(ἰ)ους
 9 δὲ κὰν ἐπ' αὐτὴν προ-
 10 τραπείη, τοὺς κὰν τοῖς
 11 θεοῖς μετὰ φιλαρχίας
 12 πόλεμον ἄσπονδον
 13 παρειάγοντας. ὡς-
 14 τε καὶ τοῦ μέρ(ο)υς
 15 τούτου τῆς δ(ια)ιρέ-
 16 σεως τῆς κατ' ἀρχὰς
 17 ἐκτεθείσης ἀ(π)ο-
 18 χρώντω(ς) ἐξείργα(ς)-
 19 μένου κ(α)ρὸς ἂν ε(ἰ)-
 20 η[ι] τὸν περὶ τῆς εὐ-
 21 σεβείας λόγον τῆς
 22 κατ' Ἐπίκουρον αὐ-
 23 τοῦ παραγράφειν.

22 1 (εἶ Spengel
 2 θε(οὶ) Petersen
 2—3 λέγ(ον)|τας Elmsley (?)
 19—20 ε(ἰ)|η[ι] Elmsley (?)

22 2 Λ (unter N von Z. 1) : ΔΕΚ (unter ΤΟΝ von Z. 1) ο
 16 om n : l ο
 17 fin >
 18 om n : ≡ ο || ΕΡΓ n : ΕΥΡΓ ο

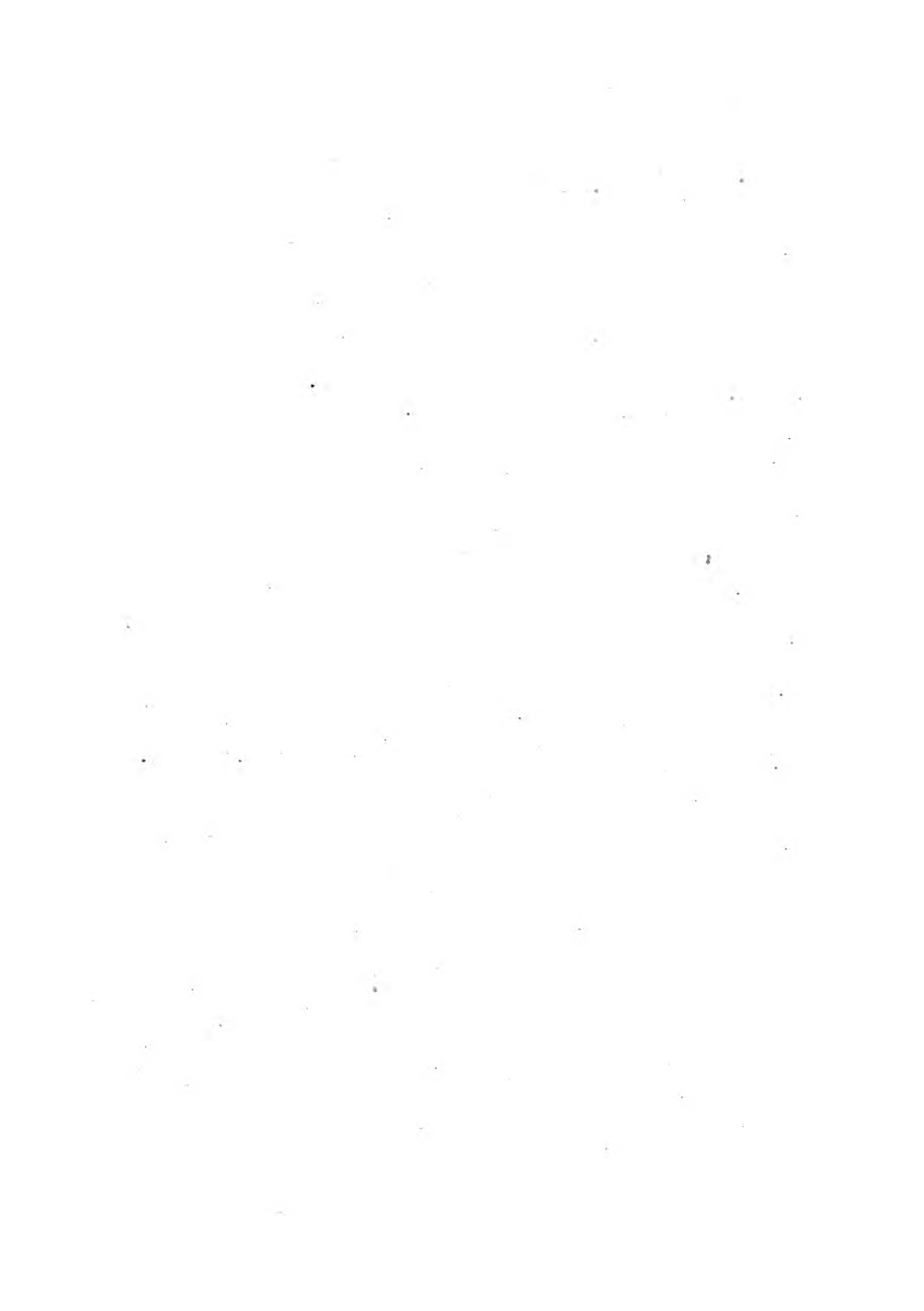


Zweiter Haupttheil

Darlegung und Rechtfertigung der epikurischen
Lehre von der Frömmigkeit

That Epicurus and Lucretius believed in these gods is certain: no less certain are the difficulties in reconciling that belief with their general system.

H. A. J. Munro, Lucretius II, 325—326



- 1077 I^b O
- 1 οὔσι (?) καὶ κατὰ τὰς αἰ-
 - 2 ρέσεις τῶν βίων οὐ-
 - 3 τῶν ποικίλοις ἄλυ-
 - 4 ποσ, ὥστε πρὸς
 - 5 μηδένα μηδεμί-
 - 6 ἀν οὐχ ὅτι δίκην ἀλ-
 - 7 λὰ μηδ' ἀντιλογί-
 - 8 ἀν ἐσχηκέναι. τοι-
 - 9 γ)αροῦν ἐνίων μὲν
 - 10 ἐκκληθέντων ἐπὶ
 - 11 τῷ βίῳ καὶ το(ῖς) λό-
 - 12 γοις φιλοσόφων, ἐ-
 - 13 νίων δὲ κακ τῆς πό-
 - 14 λεως τινῶν δὲ κά[ι]-
 - 15 κ τῆς συμμαχίας ἐ-
 - 16 ξορισθέντων καὶ θ(α-
 - 17 νατωθέντων, ἀπάν-
 - 18 των δὲ κωμωδη-
 - 19 θέντων μόνος Ἐπί-
 - 20 κ)ουρος ἅμα τοῖς γνη-
 - 21 σί)ως συνβιώσασιν
 - 22 ἀ)ὐτῷ μεγαλομε-
 - 23 ρῶ)ς (?) διεφύλαξεν αὐ-
 - 24 τ)όν, ἀλλ' ο(ὐ)δ' ὑπὸ τὸ
 - 25 μισόχρηστον στό-
 - 26 μα καὶ πά(ντα σι)νό-
 - 27 μενον (?) ἔπ[σ]εσε τ(ῆς
 - 28 κωμωδίας οὐδὲ —

1077 I^a O lässt nur einzelne Wörtchen erkennen, das Mittelstück scheint identisch mit den entsprechenden Zeilen von 1077 II^a O

1077 I^b O s. Primo foglio del frammento numero 1077 in photolithogr. Beilagen

- 1 . . . οἷς ὁ βίος ἡ(μ)ῶν 1077 II^a O
 2 διακώζεται· φ(λ)υ-
 3 ἀρίαν δὲ νομίζε-
 4 θαι καὶ τὰ μυ(στήρι-
 5 α καὶ τὰς ἑορτάς . .
 7 μ(η-
 8 δενὸς ἐπιστρέφε(σ-
 9 θαι. καὶ φασι τὸν
 10 Ἐπίκουρον ἐκπεφευ-
 11 γέναι τὸν Ἄττ(ικὸν
 12 δῆμον οὐχ ὅτι . . .
 13 (ἦτ-
 14 τον (?) ἀσεβεῖς εἶχ(εν
 15 ὑπολήψεις ἀλλ(ὰ τῷ (?)
 16 διαλεληθέναι πολ-
 17 λούς (?) ἀνθ(ρ)ώπου(σ
 18 τῆ)ν φιλοσοφί(α)ν α(ὐτ-
 19 οῦ. προσεπιφέρου-
 20 σιν δὲ καὶ διότι
 21 τ(ῶ)ν ἀγαθῶν ἀνδρῶν
 22 καὶ δικαίων παραι-
 23 ρούμεθα τὰ(σ) καλὰς
 24 ἐλπίδας ἅς ἐν τοῖς
 25 θεοῖς ἔχουσι καὶ δι-
 26 ἄ) τοῦτο μετὰ τὰς
 27 καλὰς ῥήσεις (?) καὶ
 1 τὰς σπουδαίας — 1077 II^b O

Vgl. Secondo foglio del frammento numero 1077 in photo-lithogr. Beilagen und die Zeilen 13—17 1077 I^a ebendasselbst

1077 II^b O ferner: 2—4 ἀναι)ρούμεν (τὴν παρα)|μυθίαν (?) 6 παῖδες 7 μεταβολ- 9 δὲ καὶ τὰ 10 εἰς αὐτ(ο)ῦ(σ) (?) 10—12 κε)ναῖς (?) δόξ(αις κε)|χρήσθαι 13 περὶ θεῶ(ν 14—15 ὁ)|μολογεῖ(ν 18 χρόνω(ι) 19 μηδέν (?) 23 Ἐπικουρο- 23—27 vielleicht τό)|γ' ἐναντ(ι)ο(ν ἐλέ)|χθη καὶ ἐπ(ράχθη) | καὶ ἐκ τῶν (ἔρ)|γῶν ἀπέβ(η

1077 III^a O 1—2 ὑπολαμ|(βάνε)ιν τὸν θεόν 3 π)αραινεῖ μὴ (?) 4—6 δύσκ(ολ|ον π)αρά τῶν πο|(ητῶν 9—12 μηδέν αὐτῶν | — ἡμὰς συν|(ταρ)άττειν καὶ μὴ | (ἐπιβ)ολαῖς ἀνοήτοις 14 καθ' ἡμῶν 15 λαμβάνω- (?) 19 ἐφ)ρόντισαν (?) 21 ἐχόντων 25 τοί(ν)υν

Vgl. Terzo foglio del frammento numero 1077 in photo-lith. Beilagen

65

1 πολ)λοὺς ἀνθρώπων 1077 I N=1077 III^b O
 2 πολειτείας διὰ
 3 τοῦτ' οὐκ ἐκτῆσθαι (?),
 4 ἐπειδὴ συνπερι(λαμ-
 5 βάνειν ἔοικεν ἢ (εὐ-
 6 σέβεια καὶ τὸ πρ(ὸς
 7 ἀνθρώπους ἀβλα-
 8 βῆς καὶ μάλιστ' (εἰς
 9 τοὺς <εὐ>ποιοὺς καὶ τ(ὰς
 10 πατρίδας. ἀμέ(λει
 11 γὰρ οἱ μὲν ἠπιώ(τε-
 12 ρον καὶ κηδεμο(νι-
 13 κώτερόν (τ)ι τι-
 14 μῶσιν (?) <ἦ> ἡμεῖς <οἱ> λέγ(ον-
 15 τες ὡς ἀληθῆ τ(ὰ
 16 δόγματα καὶ παρ(α-
 17 σκευασ(τικ)ὰ τῆς ἡ-
 18 μῶν αὐτῶν ἀτα(ρα-
 19 ξίας, ἀλλ' οἱ πολλ(οἱ
 20 νομίζοντες ἀσε-
 21 βεῖς τοὺς οὕτω πε-
 22 ρὶ θεῶν ἀποφαινο-
 23 μένους κολάζου-
 24 σιν ὡς Ἀθηναῖοι
 25 Σ)υκράτην καὶ τι-
 26 νας ἑτέρους, καίτο(ι
 27 γε τ(ῶ)ν ἄλλων εὐ-
 28 παιδευτότατοι
 29 λεχθέντες ἀν(θρώπων.

65 10 T vor ἀμέ(λει) n : om o
 11 ΩΜΕΝ n : ΟΙΜΕΝ o || ΗΤΙΙC n : ΗΤ . ΙΩ o
 13 ΚΩΤΕ . . ΡΟ . . . I n : ΚΩΤΕ . ΡΟΝ . ΗΠ o
 24 Γ n : om o
 27 ΑΛΛΩΝΕΤ n = ΑΛΛΩΝΘ o

66

1 . . . καὶ (ἀπ)ηρτικμένα
 2 διατελοῦσιν
 3 . . . π(αν)ταχῆ λέγον-
 4 τε)ς, ἵνα μὴ συνγράμ-
 5 μ)ατα παρατιθεῖς ἐ-
 6 κ)τείνω, πάντων
 7 τ)ῶν ὄντων ἄριστον
 8 καὶ σεμνότατον
 9 καὶ ἀξιοζηλωτότατον καὶ
 10 π)άντων (τ)ῶν ἀγα-
 11 θῶν) κυριεύοντα κά-
 12 πραγ)μάτευτον καὶ
 13 ὑψηλὸν καὶ μεγάλό-
 14 φρονα καὶ με(γ)αλό-
 15 ψυχον καὶ ἄγιον καὶ
 16 ἀγιώτατον κ(αὶ) ἴλε-
 17 ων. διὸ καὶ μόνο(ι
 18 μεγίστην εὐσέβει-
 19 αν ἐζηλωκέναι φα-
 20 σὶ (καὶ) δοξάζειν ὁ-
 21 σι(ώ)τατα περὶ θεῶν
 22 κα(ὶ) τ(ῶν ἄ)λλων τάναν-
 23 τ(ία κατ)αφεινώσκου-
 24 σιν ὡς ἂν ὑπεναντί-
 25 α) τῆ προλήψει δογμα-
 26 τίζόντων, καὶ κα-
 27 θα(ρώτα)τα τὴν ἄ-
 28 φραστον ὑπεροχὴν
 29 τῆς ἰσχύος τοῦ θε(ί-
 30 ου (?) καὶ τῆς

1077 II N

66 1—3 καὶ (ἀπ)ηρτικμένα | (ἐ)χε(ιν). διατελοῦσιν | (τ)ε oder (δ)έ?
 29—30 θε(ί)ου wahrscheinlicher als θε|ου

66 1 ΤΗΡΤΙΚΜΕΝΑ
 5 Γ 6 fin ✕
 8 ΣΕΜΝΟΝΤΑΤΟΝ

ΤΟΤΑ
 9 ΑΞΙΟΖΗΛΩΤΟΝ
 29 Ι
 30 fin ΠΕΛΕΙΣ

67

1 τὸ (?) (τ)οιοῦτον
 2 . . ἄνθρωπον . .
 3 τιμῶμε-
 4 ν), τοῦ δ' ἐμφαι-
 5 νομένου ταπεινοῦ
 6 καταφρονοῦμεν.
 7 ἄλλως δὲ καὶ κατ' ἐ-
 8 κείν)ο συγγνώμη τις
 9 ἂν ἀ)πεχθημο-
 10 σύνην), τάχα δὲ καὶ
 11 πολλήν δυσαισθη-
 12 σίαν) τοῖς κατηγο-
 13 ροῦσιν, ὅτι μόνους
 14 τοὺς Ἐπικούρου λό-
 15 γους εὐθύ(νο)υσιν (?)
 16 ὡς ἔνεκα (τού)των
 17 ἀνο(ς)ίους ὄντας. οὐ-
 18 δεῖ(ς) γὰρ ὡς εἶπε<ί>ν
 19 τῶν ὠφε(λ)εῖν καὶ
 20 βλάπτειν εἰρηκό-
 21 των φιλοσόφων
 22 τοὺς θεοὺς ὁμο(ία)ς
 23 τοῖς χυδαίοις ὑπ(έ)λι-
 24 πε(ν) τὰς ὠφελ(ί)ας
 25 καὶ (τ)ὰς βλάβας, (πολλ-
 26 οὶ (?) δ' οὐδὲ βλάπ(τει)ν
 27 ὄλ(ω)ς ἔφασαν αὐτούς,
 28 ὡσαύτως δ' (οὐ)δὲ
 29 προσδεῖσθαι τοῦ —

1077 III N

67 29 oder προσδεῖσθαι του?

67 1—6 INTO ΟΙΟΥΤΟΝ
 ΝΘΡΩΠΟΝ ΕΝ
 ΕΤΑΙΤΙΜΩ ΜΕ
 ΤΟΥ ΔΕ ΜΦΑΙ
 ΕΝΟΥΤΑΠΕΙΝΟΥ
 ΚΑΤΑΦΡΟΝΟΥΜΕΝ

8 Ω 10 ΝΤΑΧΑ 11 ΔΥΣΑΙΣΙ Ι 12 ΙΤΟΙΣ 15 ΓΟΨΕΥ
 ΘΥ Μ' CIN 18 ΛΙ 20 Ε 22 ΟΜΟ.С 24 ΠΕ..ΤΑΣ 28 ΟΙ

68	10 κ)αὶ εὐόρκους	1077 IV
	11 καὶ δι)καίους ταῖς ἀ-	
	12 ρ)ίςταις διαδόσε-	
	13 α) κινεῖσθαι καὶ πα-	
	14 ρ' αὐτοὺς καὶ παρ' ἐ-	
	15 κείνους. (κ)αὶ παρα-	
	16 π)λησίως ἐν τῷ ὄγ-	
	17 δόῳ, καὶ τὴν ὠφε-	
	18 λίαν τ(ί)θενται (τὸν αὐ-	
	19 τὸν τ(ρ)όπον (ὄν καὶ (?)	
	20 Πολύ(αι)νος ἐ(ν τῷ (?)	
	21 πρῶ(τω) (?). . . πε-	
	22 ρὶ φιλοσοφί(ας) . . .	
	25 αἰτίαν	
	27 θείαν φύσιν	
	28 ὁμ(οί)ως (?).	
	29 ψυχῇ . . .	

685 —6 καὶ | (ἐν τῷ) ἔκτω(ι) περὶ —?

25 αἰτίαν ἡμε(ῖν) oder ἡμε(ῖς)?

68 1—10 IT

BA

Ο ΤΟΥΣ

ΑΤΟΥΣΜΟ

ΩΣΚΑΙ

ΕΚΤΩ ΕΡΙ

ΚΑΖΕΣ

ΟΝΠ Ϛ ΚΑΙ

ΣΤΗΣΔΑ

ΔΙΕΥΟΡΚΟΥΣ

15 ΚΕΙΝΟΥΣ... ΔΙΤΑΡΑ

21 ΠΡΩ... ΠΡ

23 init ΤΟΤ... ΟΥΣ

24 in ΤΩΝ... ΩΝΙ

26 in ΦΗΝ... ΞΕΙΝΑΤ

27 Ε (nach φύσιν)

28—29 ΧΟΟΘΟΜ ΩΣΣ

ΕΤΗ ΑΝΨΥΧΗΙ ΣΚ

69	2 (έν 3 τῇ πρώ(τῃ πρὸς Πυθο- 4 κλέα (?) 15 (τὰς 16 δ' εὐχὰς καὶ προσ(κυ- 17 νήσεις καὶ (καθόλου (?) 18 τὰς τιμὰς 27 δὲ τοῦναντίον 28 ἡγοῦμαι	1077 V
----	--	--------

69 1 in it θεῶν. 7 in ἐναντί- 18—19 ἐ|κείνου δέ * 20 in δ' εἶναι 21 in ταύτας 22 in διαλεκτ- 24 in μόνον οὐ

69 1—15 Θ Ε Ω Ν Π Λ
 Θ Α Ι Σ Υ Ν Λ
 Τ Η Ι Π Ρ Ω
 Κ Λ Ε Α Π Ρ
 Τ Η Ν Ε Ι
 Χ Ο Υ Ν Ε Ν
 Ε Ν Α Ν Τ Ι
 Τ Ω
 Τ Α
 Τ
 Ω

Ο Ι Γ
 Ν
 Τ Α Σ Κ Α
 21 in Τ Α Υ Τ Α Σ Α
 23 in Μ Ο Σ Ε Ι Σ Ε Σ
 25 in Ο Υ Μ Ε Ν
 26 in Α Ν Ε Μ Ο

70 9 (ὦ- 1077 VI
 10 φελίας ἐκ (θεῶν τοῖς
 11 ἀγαθοῖς κ(αὶ βλάβας
 12 τοῖς κακ(οῖς κατα-
 13 λείπουν (τοῖς
 14 μὲν φρον(ίμοις καὶ
 15 δικαίοις
 17 καὶ τὰς ὠφ(ελίας καὶ
 18 τὰς βλάβ(ας . . κατα-
 19 δεεστέρ(ας (?)
 20 μείζους
 29 ἔν τε γὰρ τ(ῶ περι
 30 θεῶν

70 1 in it τῶν ἄλλ(ων (?)
 2 in οἰκεῖον
 3 in ἑορταῖς
 4—5 ἐ)|πινοίας
 6—7 συνπερι(λαμβά)|νουςα (?)
 23 in δὲ καθάπερ
 24 in τοῦ θεοῦ
 27 in αὐτοῦ καὶ
 28 in φ)ασι σεμν-

70 ΤΩΝΑΛΛ
 ΟΙΚΕΙΟΝΕ
 ΕΟΡΤΑΙΣΙ
 ΠΑΣΘΑΙΚ
 ΠΙΝΟΙΑΣ
 ΣΥΝΠΕΡΙ
 ΝΟΥΣΑΜΑ
 ΚΑΤΑΤΟΣ
 ΤΟΔΕΠΕΡ
 ΦΕΝΑΣΕΚ
 ΑΓΑΘΟΙΣΚ/
 ΤΟΙΣΚΑΚ
 ΛΕΙΠΟΥΣΙ
 ΜΕΝΦΡΟΝ
 ΔΙΚΑΙΟΙΣΙ
 ΟΥΣΘΑΙΝΟΙ
 ΚΑΙΤΑΣΩΦ
 ΤΑΣΒΛΑΒ/
 ΔΕΕΣΤΕΡ/
 ΜΕΙΖΟΥΣΩ
 ΠΟΙΣΥΝΑΠ
 ΥΚΑΤΑΣΘΕ
 ΔΕΚΑΘΑΠΕΡ
 ΤΟ ΥΘΕΟΥΤΙ
 ΟΝΚΑΝΕΠΑ
 ΡΗΣΕΙΤΗΣ
 ΑΥΤΟΥΚΑΙΤ
 ΑΣΙΣΕΜΝΩ
 ΕΝΤΕΓΑΡΤ
 ΟΕΩΝΠΟΙΑ

71 2 τῶν ἀγα- 1077 VII
 3 θῶν τὰς) ἐλπίδας
 4 ἐ)ν τῷ πε-
 5 ρί) ὀσίως
 7 Ἑρμα)ρχός γε
 8 περ)ὶ τιμῆς θε-
 9 ῶν συνέ)γραψεν . .
 11 περ)ὶ γὰρ Ἐπι-
 12 κούρου (πο)λλὰ λέ<γ>ων
 13 ἐν) τῷ τελευταίω(ι τ-
 14 ῶν πρὸς) Ἐμπεδοκ-
 15 λέα τοῦτον
 24 ἐδοξάζετο
 25 τοῦ θεο)ῦ σεμνότη-
 26 τι (ο)ὔδέν
 27 τινος νομί-
 28 ζειν τοιοῦτ-

71 1 KEIN . CKΔ fin
 2 NTΩNAT A
 5 NOCIΩC
 6 ΘAI . KA fin
 7 K
 9 ΓΡΑΨΕΝΑΛ
 10 KE . NHC fin
 12 ΟΥ . ΛΛΑΛΕΩΝ
 14 I || C (in fiss)
 15 ΕΔ . . ΙΤΟΤΟΥΤΟΝ .

16—23 H K E
 E C
 - O C C A I N I Ω N
 P I C T E E I C
 M C
 A N
 N M A N T P P O C
 24 THNK (nach ἐδοξάζετο)
 26—28 TIT I O Y Δ E N
 T I N O C N N O M I
 Z E I N - T O I O Y

72

1 τῶν θεῶν
 2 πρὸς τὸν Εὐ-
 3 θύφρο)να λέγων
 4 ἡμᾶς προση-
 5 ν- . . . γ)ίνεσθαι καὶ
 6 . . . τ)ῆ τῶν ἀγα-
 7 θῶν)
 8 . . . κ)αὶ τοῦ θεοῦ
 9 καὶ πράτ-
 10 τ-) . . . κατὰ τὸ διὰ
 11 τ)ῆς θεολογία(ς ο)ῦ-
 12 αἰῶδες ἔργον καὶ
 13 μνήμη(ι) (?) τ)ῆς ἀρίστης
 14 κατὰ φύσιν
 19 τὸν σεβας-
 20 μόν)

1077 VIII

72 6—8 τ)ῆ τῶν ἀγα|(θῶν) ἀπονεμή|(σει?
 28 γν)ησίως oder παραπλ)ησίως

72 2 C
 7 ΑΠΟΔΙΕΝΘΗ
 8—9 ΑΙΤΟΥΘΕΟΥ
 ΤΙΚΑΙΠΡΑΤ
 11 fin ΟΥ
 12 fin ΚΑΙΥ
 14 init .. ΣΕΩC (vor κατά)
 15 fin ΥΚΑ
 16 init ς || fin ΝΤΟΥΑ
 17 in P || fin ΙΚΑΙΠΡΟC
 18 fin ΜΝΩΜΑΤΑ
 20—26 ohne Buchstabenreste
 27 med K
 28—30 fin ΗCΙΩC.
 ΚΑΙC . .
 ΝΕ . . . ΥΜΝ . .

73

1 καὶ ἀπὸ τῆς
 2 δόξης οὐ (?)
 4 τεθεώρηται
 12 (τ-
 13 ὦν ἀγαλμά(των) . .
 20 θεωρία
 21 . . . εἰς πᾶσαν . . .
 23 τοῦ δαίμονος (ἐπί-
 24 νοια(ν)
 25 (δαι-
 26 μονίως

1077 IX

73 3 init. NOMENO
 5—29 ΜΝΩΜΑΤ
 ΤΩΙΤΗΣ
 ΚΕΙΑΠΕΡΙ
 ΤΕΛΕΙΝ
 ΤΟΙΝΟ
 ΡΙΦΟΡΑΣ
 ΠΕΡΙΓΕΛ C
 ΜΟΥΚΑΙ
 ΩΝΑΓΑΛΜΑ
 ΒΕ ΕΝΦΗ
 Μ ΓΕ
 ↓Μ
 ΦΥC
 ΓΑΖΟΜΕΝ
 ΜΕΝΗΝΑ
 ΘΕΩΡΙΑΙ
 CΙΝΕΙCΠΑCΑΝ
 ΤΗΝCΥΝΗ
 ΤΟΥΔΑΙΜΟΝΟC
 ΝΟΙΑΙ ΚΑ
 ΝΩΝΕΠΙ-
 ΜΟΝΙΩCΩ
 ΞΗΜΕΙΝΟ
 ΕΙΝΠΡΟCΦΕΡ
 ΟCΗΝΔΗΡ

74

2 αὐτόν τε
 3 τ)αὐτήν (?) ἄγειν
 6 τὴν οἰκίαν . .
 7 ἐπιλαμπρύ-
 8 ναντ)α (?) καὶ καλέσαν-
 9 τα πάντ)ας εὐωχῆσαι.
 10 κατ)ὰ ταῦτ)α τοίνυν
 11 ὅτι μ)ὲν ὄρκοις καὶ
 12 θεῶν ἐπιρρήσειςιν
 13 ἐδοκίμαζον χρήσ-
 14 θαι, γελοῖον ὑπομι-
 15 μνήσκειν, ἀναμέσ-
 16 του τῆς πραγματεί-
 17 ας τῶν τοιούτων
 18 οὔσης· προσῆκον
 19 δὲ λέγειν ὅτι παρή<ι>-
 20 νει τὰς δι' αὐτῶν καὶ
 21 τῶν ὁμοίων πι<σ-
 22 τεις φυλάττειν καὶ
 23 μάλ(ι)στα πάντων αὐ-
 24 τῶ τ(ῶ)<ι> δι(α)φυλάττειν
 25 φανερόν
 26 καὶ οὐ γράφων
 27 «ναὶ» καὶ «τί γὰρ
 28» καὶ Κωλύτη
 29 ὄρκων καὶ
 30 ἐπὶ

1077 X

74 27 «ναὶ τ(ῶ φ)οξῶ», «bei den zwei zerbrochenen Töpfen» kann die burleske, nach der Analogie von ναὶ τῶ σιῶ gebildete, Schwurformel eines Gegners gewesen sein.

74 1—5 ΕΙΜΜΕΝΟΝ
 ΟΝΑΥΤΟΝΤΕ
 Ἀ^ΥΤΗΝΑΓΕΙΝ
 ΕΙΚΑΙΔΙΑΦΟ
 ἸΤ ΙΝΑΤΑΙΣ
 6 Ο (nach οἰκίαν) 7 ΔΝ
 (vor ἐπιλαμπρύ-) 8 Ι 20 ΓΓ
 21 (24 kaum Raum genug
 für Ω

25—30 ΤΟΝΖ ᾿Ι ΦΑΝΕΡΟΝ
 ΠΡΟΤ ΚΑΙΟΥΓΡΑΦΩΝ
 ΝΑΙΤ ΟΞΩΙΚΑΙΤΙΓΑΡ
 ΚΑΙΚΩΛΩΤΗ
 ΝΤΕΟΡΚΩΝΚΑΙ
 ΘΕΪΟΝΑΣ ΕΠΙ
 Das Zeichen δ verwies wohl
 auf eine jetzt verlorene Margi-
 nalverbesserung

75

1 δὲ Χαρί(νου)

1077 XI

75 ΔΕΧΑΡΙ
ΔΙΟΤΙΜ
ΤΗΝΚΑ
ΠΕΖΗΣ
ΠΑΡΑΒΑΙ
ΜΗΝΤΙ
ΠΟΛΛΑ
ΧΗΣΕΙΔΕ
ΝΩΝΚΑ
ΟΓΜΩΝΟ
ΩΤΑΣΑΛ
ΜΕΓΑΛΟΣ
ΦΙΛΟΣΟ
ΤΑΥΤΟΝ
ΝΟΝΤΗ
ΤΩΙΘΕΛ
^ΗΡΦΗ
ΤΕΣΕΣΘΑ
ΤΗΙΚΑΤ
ΘΕΩΝΕ-
ΤΩΝΚΑΙΔ
ΝΕΝΑΙΤ
ΚΑΤΑΤΡ
ΝΑΙΣΥΝΤ
ΑΛΛΑΚΑ
ΥΔΑΙΝΟΝ
ΤΕΑΚΑΝ
ΑΚΑΙΓΑΡΙΣ
ΕΠΙΜΝΗΣΚΕ
ΤΟΝΠΟΛΛΩΝ

75 2 διότι 5 παραβαι(ν- 7 πολλά 12 μεγαλοφ(ρ-? 13
φιλοσο(φ- 18 ἔσεσθα(ι 20 θεῶν 25 ἀλλά 25—26 Πο|λ)ύαι-
νον 28 καὶ γὰρ ἴσ(ως? 29 ἐπιμνήσκε- 30 πολλῶν

76

1 και τὸ μέγισ-
 2 τάν) φησι και οἰονεῖ
 3 τήν) καθηγεμονίαν
 4 συνπεριέχον (?) ἔχειν
 5 . . και (?) πάντα γὰρ σ(ο-
 6 φόν) καθαρὰς και ἄ-
 7 κάκο)υς (?) δόξας ἔχειν
 8 περι) τοῦ θείου, και
 9 μεγ)άλην τε και σε-
 10 μν)ήν ὑπειληφέ-
 11 ναι) ταύτην τήν
 12 φύσιν· ἐν δ(ἐ) ταῖς
 13 ἑορταῖς μ(ά)λιστ' ε(ι)ς
 14 ἐπίνοιαν αὐτῆς
 15 βαδίζοντα διὰ τὸ
 16 τοῦνομα πάντα
 17 ἀνὰ στόμ' ἔχειν . .
 18 . . . σφοδ(ρο)τέρως
 19 κατ' ἀ(νάγκη)ν (?) . . .
 29 τήν ἀληθινὴν —

1077 XII

76 1 H (vor και)
 5 fin CC
 17—18 ΠΙ|ΓΕΙ
 18—28 fin ΤΕΡΩC
 ΝΤΗ
 ΙΘ ΔΙ
 ΤΟ
 ΚΑΙ
 ΚΑΙ
 Α
 ΠΟΛ
 ΕΙΓΗ
 Τ ΩΙ
 ΤΑΤΗ . . . ΙΤΗ
 21—24 init CE
 Π
 Χ
 Λ

77

1 οὕτω 1077 XIII
 2 δὲ μακρὰν ἀφεστή-
 3 κασι τοῦ (μὴ) τὸν ἀ-
 4 γνεύ)οντα λόγον
 5 ἐν τοῖς περὶ θεῶν
 6 λέγειν ὥστε καὶ
 7 Σωκράτην Μητρό-
 8 δωρος αὐτὸν πρὸς
 9 Εὐθύφρονα τὸν Πλά-
 10 τωνος, εἶπερ ἐπόε(ι
 11 τοῦτο, καταμέ(μφε-
 12 ται
 26 εἰ
 27 μὴ διοικεῖται καὶ
 28 παντελῶς· μάλις-
 29 τα τοίνυν
 30 δεῖν μειεῖν τοὺς —

77 14 περὶ (?) 14—15 συγκατατ(ίθη)σιν (?) 17 ἐξ ἀν(άγκης)
 18—19 οὐτ' ἐ(τί)μησα(ν) (?) 22 καλῶς 23—24 πλη(σίον) 24—25
 πρ(ά)τ(τ)ει (?) 25—26 μέγισ(τα) 29 γίνομαι nothwendig verderbt
 oder unrichtig gelesen

77 1 init .. MEN . N . ΟΥΤΩΙ 3 ΚΑCΙΤΟΥ . ΙΙΤΟΝΑ 10 C
 11 ΚΑΤΑΜΕΨ

12—26	ΤΑΙΤΙC	CH /
	ΓΟΝ	ΕΝC
	ΠΕΡΙ	ΑΤΑΤ
	CΙΝ	ΟΝΑΙ
	ΔCΤ	ΛΛΕΙΑ
	ΕΞΔΑΝ	ΝΕΥC
	ΟΥΨΑΙ	ΙΟΥΤΕ
	ΜΗCΑ	ΗNC
	ΦΑΝΕ	
	ΤΗΝΑ	
	ΚΑΛΩC	
	ΚΑΙΑΥΤ	ΙΝΠΛΗ
	CΙΟΝΚΑ	ΨΠΡΑ
	ΤΕΙ	ΜΕΓΙC
	ΤΑΠΡΟ	ΔΙΟΝΕΙ

78

1 . . . και τὸ (μὴ) πεπεράν-
 2 θαι τὸ πᾶν καὶ τὸ τὰς ἀρ-
 3 χὰς ἀτόμους εἶναι καὶ
 4 τὸ τὴν) ἡδονὴν ἀγα-
 5 θὸν κ)α<ι> τὴν ἀλγηδό-
 6 να κα)κὸν καὶ τῶν δο-
 7 γμάτ)ων ἕκαστον
 8 πε)πλασμένως τὸν
 9 Ἐπίκουρον ἀλλ' οὐ-
 10 κ ἀπ)ὸ τύχης ἐκτί-
 11 θησι)ν· πλείον γὰρ
 12 οὐδὲν ἐπὶ τούτων
 13 πεποη-
 14 δ' ἐγὼ
 15 τοῦθ' ὁ . .
 17 οὐ λέ-
 18 γ-)
 25 . . παρασ(τήσω) (?) ὡς
 26 τοῖς μὲν (ὑπὸ τ)ῶν
 27 ἀνδ)ρῶν α(ὐτῶν γε-
 28 γραμμέν(οις) μ(ῆ
 29 προσέχε(ι τ)οῖς δὲ —

1077 XIV

78 1 ΔΙΤΟΝ ΙΠΕΠΕΡΑΝ
 3 √Λ
 6 —
 8 √
 10 √ΟΤΥΧΗΣ
 11 ΛΙ
 13 init ... √C
 14 ΙΔΕΤΩ
 15 fin ΤΟΥΘΟΦΑ
 16 fin ΙΛ..ΤΟΙC

17—21 ΟΥΛΕ
 ΟΦΕ
 ΥC
 ΟΥ
 ΚΑ
 22—23 ohne Zeichen
 24 med —Α
 26 Α
 27 √ΡΩΝΑ`

79	3 καὶ πάν- 4 τες (κα)τ' ἀνάγκας 5 ἔγραψαν ἄ- 6 ξιοὶ τῆς) γε προαιρέ- 7 σ(εω)ς ἔνεκα θαυμά- 8 ζεσθαι καὶ μὴ διὰ τὴν 9 <ἀ>δυναμίαν ἀνόσιοι 10 νομίζεσθαι· πάντα 11 δὲ ἀνθρώπους <μ>ω- 12 ρία λέγειν ἀνοσίους, ἐ- 13 πειδήπερ οὐδεὶς 14 εἰκνουμένας πε- 15 ρὶ τ(οὺς θε)εοὺς (?) ὑπάρ- 16 χε(ι ἀποδ)είξεις 17 ὅμως 18 δὲ πάν- 19 τε(ς . . παρ)άκοποί τι- 20 νε(ς κα)θάπερ —	1077 XV
----	--	---------

79 5 für οἱ περὶ θεῶν reicht der Raum nicht aus, eben so wenig freilich für das unbedingt sichere Supplement in 6, daher ich vermute dass Zeile 4, 5 und wohl auch 8 zu Ende ein, beziehungsweise mehrere Buchstaben geschrieben waren, von denen das Apogr. keine Spur zeigt. 15—16 ὑπάρ|χε(ι ἔχων ἀποδ)είξεις? 17—20 ὅμως | δὲ (κέ-βο)νται πάν|τε(ς εἰ μὴ παρ)άκοποί τι|νε(ς? wo jedoch nur die auffallende Ungleichheit der Schrift auf dieser Tafel das kleine Supplement in 18 und das grosse in 19 entschuldigen könnte.

79 1—4 ΜΕΝΕ ΕΝΑΡΓΕΙ ΨΑΜΕΝΟΥΝΤΟΣ ΝΑ ΚΑΙΤΑΝ ΤΑΣ ΨΑΝΑΓΚΑΣ 12 ΑΙ 15 Σ || ΥΠΑΡ Ψ 16 ΨΕΙΞΕΙΣ 17 init ΕΥΤ || fin. CN. ΟΜΩΣ 18 fin ΟΝΤΑΙΤΑΝ	21—29 ΗΜ ΜΕ ΤΟ Τ Κ/ ΜΕΝ ΤΩΣ ΩΓ ΧΥΓ ΟΠΡΟΣΤΑ	Κ Α ΨΑΙ ΝΗ ΝΩΣ ΠΑΡ
---	--	--------------------------------

3 φαίνε(τ)α(ι ἰδι)ότης.
 4 δύναται γὰρ ἐκ τῆς
 5 ὁμοιότητος ὑπάρ-
 6 χουσα διαιώνιον
 7 ἔχειν τὴν τελείαν
 8 εὐδαιμονίαν, ἐ-
 9 πειδήπερ οὐχ ἦτ-
 10 τον ἐκ τῶν αὐτῶν
 11 ἢ τῶν ὁμοίων στο-
 12 χείων ἐν(ότ)ητες[ι]
 13 ἀποτελεῖσθαι δ(ύ-
 14 ν)ανται καὶ ὑπὸ τοῦ
 15 Ἐπικούρου καταλεί-
 16 πονται, καθάπερ ἐν
 17 τῷ περὶ ὁσιότη-
 18 τος αὐτότατα
 19 μηδεμίαν
 20 εἶναι πει-
 21 ρατέον ὑποδεικνύ-
 22 ειν. εἴωθ(ε) τοίνυν
 23 οὐθαμῶς ταῦτα φύ-
 24 σι)ν ἀποτελεῖσθαι
 25 λέγειν. τὰ πολλὰ
 26 . . . ἐπειδὴν ἐκ
 27 τῆς ὁμοίων ἄλλων (?)
 28 συνκρι-

80 Die Ergänzung und Interpunction dieser mir zum kleinsten Theil verständlichen Columnne soll nur den dringendsten sprachlichen Forderungen genügen:

19—20 ὑπα(ι)τιολογίαν? ein bisher nicht nachgewiesenes Wort.

80 1—2 init TOK/ CTOA
CICOI

3 C 6 I 12 ENC 13 Y 14 init I^NATAI 18 fin T.E 19—20
YTC...|TIOLOGIAN 20 fin A 23 \ΘC MΩC 26 ..N (vor ἐπει-
δὴν) 28 ... ΛΩN .. CYNKPI 29 ... -OΓ .. ΠΤΑΙΠΟ

81

1 σώματα καὶ τοῦτον, 1077 XVII
 2 τοὺς θεοὺς δὲ μὴ συν-
 3 αριθμεῖσθαι, περιγρά-
 4 φειν αὐτούς, τελέ-
 5 ως ἀναληγῆτων ἐς-
 6 τίν· εἰ μὴ τὰς ἀνω-
 7 τάτῳ διαιρούμε-
 8 νοσ κοινότηας ἔ-
 9 μελλεν
 10 .. ἐν ταύταισ προ-
 11 ειλημμένων. εἰ δὲ
 12 μνημονεύεσθαι
 13 δέον, τοὺς θεοὺς
 14 μόνον ἀναιρεῖσθαι
 15 πρὸς αὐτοῦ φα(τέον (?)
 16 τούτου χάριν, ἀλλ'
 17 οὐχὶ καὶ τοὺς (ἀν-
 18 θρώπους καὶ τοὺς
 19 ἵππους (καὶ) πά(ν)θ' ἀπλῶς
 20 τὰ κατὰ μέρος αἰς-
 21 θητά τε καὶ νοητά (φ-
 22 ύ)σ(ε)ων εἶδη; καὶ . . .
 23 ὡς γὰρ
 24 οὕτως ..
 25 οὐδὲ τού-
 26 τῶν (?) ἐμνημόνευ-
 27 σ(εν) .. εἰ δ' ἐν τοῖς σώ-
 28 μ(α)σιν ἅπαντα τάτ-
 29 τειν ὑπειλήφεσαν

81 1 Es ging etwa vorher: τὸ δὲ ὑπολαμβάνειν τῷ τὰ πάντα μὲν ἡγεῖσθαι σώματα κτέ. 6—11 Der Sinn der in 9—10 hoffnungslos zerrütteten Stelle war ohne Zweifel: 'wenn man nicht erwartet dass er' (oder 'jemand') 'bei der Aufstellung einer obersten Eintheilung zugleich alle darin mitbegriffenen Unterarten namhaft mache.'

81 8 O 9 ΜΕΛΛΕΝΕΝΦΡΩΝΗ 10 TICENTAYTAICTPO
 15 ΦΑΙ 16 Λ 17 ΤΕ 19 ^{ΠΑ}ΘΑΠΛΩΣ 22 Ε || CYN fin 23 init
 .N.KOTΩΝΩCGAP 24 init Δ^ΑΛΛ.ΝΩΝΟΥΤΩCEΥ 25 in Δ...O
 COYΔΕΤΟΥ> 26 in V 27 C.... EI 29 Φ

82	1 καὶ πᾶσαν . . . (Ἐ-	1077 XVIII
	2 πίκουρος	
	3 (ἐ-	
	4 κ τῶν ὄντων, (φλυα-	
	5 ρούσιν (?). ὡς κά(ν τῷ	
	6 δωδεκάτω(ι Προ-	
	7 δίκῃ καὶ Δια(γώρα	
	8 καὶ Κριτία	
	9 κα(ἰ παρα-	
	10 κόπτειν καὶ (μαίνες-	
	11 θαι, καὶ βακχεύου-	
	12 σιν αὐτοὺς	
	13 . . . μὴ πράγμα(θ' ἢ-	
	14 μείν παρέχειν οὐ-	
	15 δ' ἐνοχλεῖν	
	16 νο)μίζ(ειν (?)	
	17 τὰ (τῶν) θεῶν	
	18 κα)θάπερ	
19 τὸ κοινὸ(ν	25 ἐν τῷ τελευτ(αίω-	
20 ὑπό τινων ἀλλὰ	26 ι τῶν πρὸς Ἐμπεδο-	
21 τὰ κατὰ μέρος . .	27 κλέα	
22 . . . καὶ	28 καὶ	
23 . . . ἔτι πρότ(ερον	29 (ἐ-	
24 καὶ τοῦθ' Ἐ(ρμ)α(ρχος	30 χρήσατο κατὰ . . .	

82 15—16 κα(ἰ ἀ)τάρακτα?

82 1—3 ΚΑΙΠΑΣΑΝΜ
 ΠΙΚΟΥΡΟΣΕΝ
 ΤΟΤΟΙΣΤΟ
 8 ΚΑΙ^κΠΡΙΤΙΑΙΚΑ
 9 in it Ν ΕΝΣ Θ_ρ ΓΚΑ
 10 ΚΟΠΤΤΣΙΝΚΑΙ/
 12 ΣΙΝΑΥΤΟΥΣ.ΚΑ
 13 ΛΕΥΣ..ΗΠΡΑΓΜΑ
 15 ΚΑ (nach ἐνοχλεῖν)

16 in ΠΑΡΑΨΡΑΜ . ΜΙΖ
 17 ΤΑΨ . ΙΘΕΩΝ
 18 ΤΑ . . . ΘΑΠΕΡΑΙ
 19 ΘΕ . . . ΤΟΚΟΙΝΟ
 22 ΣΕΙΚΑΙΔΙΑΤΙ
 23 in ΤΗΣΕΤΙΠΡΟΤ
 27—29 ΚΛΕΑΠΑΡΑΣΗ
 ΚΑΙΠΡΟΣΤΙΣΕΙ
 Ρ.ΔΕΜΕΤΑΦΟΒΑ

83

1 τῶν ἀναγ-
 2 καίων εἰδέναι πα-
 3 ραλείπεσθαι. γράψας
 4 δὲ) καὶ περὶ ὁσιότη-
 5 τος ἄλλο βιβλίον
 6 κὰν τούτῳ διασα-
 7 φεῖ τὸ μὴ μόνον ἀ-
 8 φθάρτως ἀλλὰ
 10 . . . καὶ ταυ(τ-
 13 προσαγορευε-
 14 τὰς (?) μὲν
 17 ὁμοίων
 22 ἀπ)οφαίνε-
 23 τ(αι), κὰ(ν) τῷ δω-
 24 δεκάτ(ω)ι περὶ φύ-
 25 σ(ε)ω(σ το)ύς πρώτους
 26 φη(σὶν ἀ)νθρ(ώ)πους
 28 ἀφθάρτων
 29 φύσεων· εἶναι γὰρ —

1077 XIX

83 1 ICTΩNANAΓ
 8 K (nach ἀλλὰ)
 9 init .. IACYNTEXE
 10 in C .. KAITAY
 11 in EXE
 12 in MEIA
 14 in TACMENEI
 15 in TΩNATΩ
 16 AC .. ΘAIΤA
 18 in CAP... <Y
 19 in N
 20 ohne Buchstabenreste
 21 fin TAY
 22 fin IICΦAINE
 23 in T .. KP . ITΩIDΩ
 26 NERO TOYC
 27 EΠII MHTAZΩ
 28 BANEINAΦΘAPTON

84 1 προστρέ(π)ετα(ι 1077 XX
 2 ανάξια τῆς ν(ο-
 3 ο)υμένης ἀφθα<ρ>σία(ς
 4 αὐτῶν καὶ παντελῶς
 5 μακαρι(ό)τητος· οὐδὲ
 6 γὰρ ἔτι τ(η)ρεῖται τ(ὸ
 7 εὐδ(αῖ-
 8 μον καὶ (τ)ὸ

84 2 Ε
 3 Π
 6 fin TC
 7—10 ΠΑΝΤΑ ΕΘΕ ΕΥΔ
 ΜΟΝΚΑΙΨΟΠΡΟCΙ
 ΔΛΥCΙ ΔΗΚ Ι
 ΕΧϚ
 11 ohne Buchstabenreste
 12—19 ΓΑ
 ΚΑΘΟ Τ
 ΛΗ ΙΝΕ
 ΔΙΑΤΑΠ
 ΠΡΟCΔΟ
 ΔΙCΙΟΨ
 ΚΝΕΟ
 ΨΥCΙΝ
 20 ohne Buchstabenreste
 21 init ..Α
 22 in ...C
 23 ohne Zeichen
 24—29 ..ΚΡ Τ
 ΥΠΕΡ
 ΩΝΘΕ
 ΔΑΙ ΡΑΧ
 ΝΕ ΝΤΑ
 ΑΦϚ ΟΝΕ

85

1 εἰς τὴν
 2 καθίσταν-
 3 τ(ο) διαλογισμὸν· ἔτι
 4 δὲ ὑπὲρ τοῦ μηδὲ
 5 τᾶλλα ζῶα τῆς ἀ-
 6 ν)αλο(γ)ίας ἐστε(ρῆς-
 7 θαι τοῦ τά[ρα]γματος (?)
 8 καὶ περὶ τοῦτο τῶν
 9 ἀνθρώπων
 11 καὶ κα(θ)αρα- (?)
 12 ε)ὕ-
 13 προ)ητικὸν (?)
 14 . . . ἑκατέρου
 15 καὶ τῷ μεγέθει
 16 παραπλήσιον ε(ἶ)ν(αι) (?)
 17 τούτω(ι)
 18 . . περὶ τῆς εὐσεβεί-
 19 ας καὶ τοῦ (?)
 24 ἐφάνη
 27 καὶ ταῖς θυσίαις εἰς
 28 τὴν διάν(ο)ιαν . . .

1077 XXI

85 1 TON (vor εἰς)
 2 ... ΒΙ... ΚΑΘΙΣΤΑΝ
 6 . ΔΛΟΙΙΑΣΕΣΤΕ... Σ
 7 ΝΑΙΤΟΥΤ^{ΤΑ} ΠΡΑΓΜΑΤΟΣ
 9—14 ΑΝΘΡΩΠΩΝ^Τ)Ι
 ΑΝΑ^ΤΟΥ ΣΒΩ
 ΝΚΑΙΚΑ ΔΡΑ
 Ν^Σ ΥΝ Υ
 ΗΤΙΚΟΝ Τ
 ΝΕΚΑΤΕΡΟΥ
 16 ΠΑΡΑΠΛΗΣΙΟΝ . Ε . ΝΛ

17 ΤΟΥΤΩ . ΔΙΕΒΡ
 19—26 ΑΣΚΑΙΤΟΥΣ ΑΠ
 ΔΒ. ΝΤ . ΣΟ
 Α Ο
 ΤΣ
 ΙΡΗΣΣ
 ΕΦΑΝΗ
 ΜΣ Ν ΠΕΡ
 ΠΩ ΤΑ
 28—29 ΤΗΝΔΙΑΝ ΞΙΑΝΠΡΟΣ
 Τ ΟΥ ΞΝΣ

98	1 .. το)ίς πολλοίς 3 μη(δέ)ν . . . 4 ποιεῖν 5 ἢ (?) μὴ τῶν ιδιωτ(έ- 6 ρων, ὅλως τε ἀν(υπο- 7 μνήστους εἶνα(ι 8 πλὴν ὅσον ἀναγ- 9 καῖον ε<ί>ς τ(ὸν) βίον. 10 οὐδὲ γὰρ τῶ(ν δια- 11 βληθέντων (?) (θεολ- 12 όγ(ων ἢ) φιλ(οσόφων 13 ἐνεκύρησε τ(οίς 14 παραδεδομέν(οις (?), 15 ἀλλὰ τοίς ὄχλοις. 16 ἐ(πι)δει(κ)νυ(μ)ενο- (?) 21 μᾶλλον ὅτι γνη(σί- 22 ως σ)υνήν 23 μετὰ 24 π(άνδ)εινοί (?) λόγοι	1098 I
----	---	--------

98 Möchte ein Anderer diesen Resten ein sicheres und zusammenhängendes Verständniss abgewinnen!

98	2	init ..	ΟΥΔΙΝΩΝ
	3	in ..	ΜΕΘΑΜΗ . . Ν
	4		ΠΟΙΕΙΝΟΑΛ . ΟΝ
	7		Μ
	12	Π (konnte sehr leicht aus Γ und dem ersten Strich von Ω entstehen) ||	ΦΙΛΩ
	13		ΤΩ
	17	in ΤΙ ||	fin ΔΕ
	18	in . . . ΠΗ || (unter Δ der Z. 17) Ν	
	19		ohne Buchstabenreste
	20	in Ο ||	ΟΥ (über ΤΙ der Z. 21)
	23	in ΜΕΤΑΚ ||	fin ΤΕ
24—25	in Π . . .		ΕΙΝΟΙΛΟΓΟΙ ΤΥΠΗΣΑ

99

2 τῶν κο-
 3 φῶν) (?) . . . μνημο-
 4 νεύομεν (?) αὐτοῦ, το-
 5 κοῦ)τον ἴσχυεν
 7 . . . φυλακῆ τῶν
 8 δι' ἐνεργείας ἢ δι-
 9 ἀ λόγου τινὰς λυ-
 10 πησόντων ἢ φαν-
 11 τασίαν μόνον τοῦ
 12 μέλ)λειν βλάπτειν
 13 πα)ρεζόντων. δ
 14 γὰρ (?) αὐ τινὲς ἐ(τ)όλ-
 15 μης)αν εἰπεῖν, ὅτι
 16 τοῖς) ἀνθρώποις οὐ-
 17 κ ἐγ)εινώσκε(τ)ο . . .
 19 . . . τῶν συνπολε(ι-
 20 τευ)ομένων βλα(π-
 21 τι)κὸν μήτ' αὐτὸν
 22 μήτ)ε (τ)οὺς συνσχο(λ-
 23 ἀζ)οντας (?)
 26 . . . κύριοι

1098 II

99 1 fin ΡΗΞΕΝ
 6—7 Α ΤΩΝΕΤ Ε
 ΙΣΦΥΛΑΚΗΤΩΝ
 8 init . Ν
 9 \ ΟΓΟΥ
 11 Ι
 13 fin ΤΩΝ. Ο
 17—18 ΕΙΝΩΣΚΕ ΟΠΡΟ
 ΝΤΟΜΗΓ ΝΕ
 22 Ε
 23 ΟΝΤΑΣ...ΙΔΗ
 24 ohne Zeichen
 25—28 ..ΝΠΙΚΟ
 Ν ΚΥΡΙΟΙΔ Ο
 ΚΑΙΔΟ ΘΙΗ
 ΟΝΒ

100	2 ὄνειρωτ(τ- 3 καταφρονῶ(ν (?). περί 4 τε γὰρ ἑορτῶν καὶ 5 θυσιῶν καὶ (πάντων 6 καθόλου τ(οιούτων 7 ὡς ἀκολουθῶ(ς ἔπρα- 8 ξεν οἷς ἔδογ(μάτι- 9 σεν καὶ (?) 10 ὄρκοις καὶ τοῖς (ἄλλ- 11 οἰς πίστεως 18 Ζήνωνι γενόμε- 19 ναι συναγωγῆ δια- 20 σαφούσιν. τοσοῦ(το 21 τοίνυ(ν ἀ)πέσχε (τοῦ 22 βλαπ(τικ)ὸς ἀνθ(ρώ- 23 πων γ(εγον)ένα(ι τι- 24 νὸς ὡ(στε ο)ὐ μ(όνον 25 τοὺς γονε(ῖ)ς κα(λ- 26 ῶς ἐτίμησεν (οὐ- 27 δὲ μόν(ον) πρὸς (τοὺς 28 ἀδε(λφο)ὺς ἐρ(ωτικ)ῶς —	1098 III
-----	---	----------

- 100 6 für den schwer zu entbehrenden Artikel vor τ(οιούτων
 scheint der Raum nicht auszureichen
 8 κα(ὶ ἐχρήσατο?
 23 folgte wohl διέκειτο, ἀλλὰ —

100 1 init ΔΩΧΒΑ 6 TC 8 T
 11—17 ΟΙΣΠΙΣΤΕΩΣΟΜ
 ΠΟΝΣ Τ ΚΑΙΣ
 ΛΑΤ ΕΙ
 ΠΟΙΣ Δ C
 ΤΑΤΗ ΤΟΙΣΣ
 ΒΟΛΑΙΣ Υ ΝΘΕ
 ΣΙΑΝΑ΄Ε ΟΥΤΣ
 24 fin ΜC
 25 Ε || IC
 26 ΟΙ 28 ΑΔΕ\..ΥCΕΡC

101

4 . . . ἔχοντες (?) . . .
 5 . . . ἀδικίας
 7 . . . κρυφαίους αὐ-
 8 τόν, ὑπονοούμε-
 9 νον ἅπαντα γινώσ-
 10 κειν· οὐκέτι φο-
 11 βούμενοι
 12 σιωπᾶν ἀσφαλές·
 13 τερον ἐ(τύγ)χαν(ε,
 14 ταῦτα
 15 ἐποίο(υν ὡς) (?) καὶ (ἔνι-
 16 οι (?) τῶν (θεολ)όγων (?)
 17 καὶ φιλοσόφων. οὐ
 18 γὰρ ἐλά(νθα)νεν τᾶ-
 19 ληθές αὐτούς, ἀλλὰ τὰς
 20 κακουργίας ὑπὸ
 21 τῶν μύθων ἀνα-
 22 στελλομένας θε-
 23 ωροῦντες, τῶι ἐ-
 24 πικρέμασ(θ)αι τοῖς
 25 ἀνοη(το)τέροις τὴν ὑ-
 26 ποψίαν, <ἴ>να μὴ τὸν
 27 . . βί)ον (θ)ηριώδη
 28 . . . ἔχωμεν, ἀλ-
 29 λὰ τ)ὸ δυσμενές —

1098 IV

101 1—7 ΠΑΡΑΔΕΥΑ
 ΓΗΝΔΕΜΕ
 ΤΑΤΩΝ
 ΕΧΟΝΤΕΣ
 ΝΑΣΑΔΙΚΙΑΣ
 ΜΕΝΩΣΑΙΠΤΟΥ
 ΤΑΣΚΡΥΦΑΙΟΥΣΑ
 11 ΒΟΥΜΕΝΟΙ . ΔΙΟΝ

14 ΤΑΥΤΑ ΕΝΩΣ (wohl
 dasselbe Wort wie in 5—6)
 16 Π
 ΑΛΛΑ
 19 ΤΑΣ
 21 Ε
 23 Ν
 24 Χ
 26 ΔΙ || ΔΙ
 29 Ε

102

5 Ἐπίκουρον
 6 τ)οιαύτας . . .
 9 . . . οἷας ἀπηγόρευ-
 10 κα)ν οἱ νόμοι καὶ τὰ
 11 κοινὰ τῶν ἀνθρώ-
 12 πων ἔθη, δέον ἐμ(φ-
 13 αἶ)νειν τούτοις ἀ-
 14 π)λῶ(ς τ)ὸν αὐθεκας-
 15 τό)τερον λόγον ὅτι
 16 δεῖ πάντα πείθεσ-
 17 θαι τοῖς νόμ(οι)ς καὶ
 18 τοῖς ἔθιμοῖς ἕως
 19 ἂν μ)ή τι τῶν ἀσεβῶν
 20 προ)στάτ(τ)ωσιν. ὑ(π-
 21 ερ)άνω γὰρ οἶμαι . . .
 22 χρῆναι τε-
 23 θεῖ)σθαι πάντων, λέ-
 24 γω δ)ὲ τὸν ἀληθῆ[ι] καὶ
 25 ἐν τῇ θε-
 26 ωρί)α(ι . . . Ἐπικου(ρ-

1098 V

102 1 fin ΔΜΟΝ
 2 fin ΔΙΑΤΟΥ
 3 fin ΙΤΕΙΜΗ
 4 fin ΩΣΤΟΙΣ
 5 ΝΕΠΙΚΟΥΡΟΝ
 6 fin ΟΙΑΥΤΑΣΕΝΕ
 7 init ..ΙΝΗΚΑΝΥΠΤΟ
 8 in ...ΕΙΝΑΙΤΑΜΕΛΟΥ fin
 9 N (vor οἷας)
 12 O

14 X || Ε
 16 √
 21 fin ΟΙΜΑΙΤΟΝ
 22 in .ΝΤΕΧΡΗΝΑΙΤΕ fin
 25 ΕΝΟΝ (vor ἐν)
 27—30
 ΠΡΟ -ΩΝΓΑΡ fin
 Λ ΣΠΟΤΩΝ
 Σ √ΤΑΣΤΣ
 \CACEXE

103	6 ἔνιοι τῶν 7 τινές δὲ 8 . . . το)ὺς προγόνους 9 αὐτῶν 10 ἡ)μᾶς μόνους 13 Ἐπικου- 14 ρ-) κενῶν . . 15 τῷ θε- 16 ίω (?) βλ)αμμάτων 17 ἀπαγόρευμα (?) 18 αἰδουμε- 19 ν- (?) . . φο)βοῦμαι (?) 20 ἄθεος 21 δόξη τῶν 23 ἅπαντα κατὰ (?) 25 ἀποφαίνε- 26 ται (?) . . μα)κάριον 27 καὶ ἄφθαρ- 28 τον μ)ηδὲν (?) 29 τά-	1098 VI
-----	---	---------

103 1—5 fin NON

MOI

NAI

ZEC

ENT..ΔΕ

7 ΩΝ (vor τινές)

9 fin ΔΙΡΕ (nach αὐτῶν)

11 fin ΤΥΠΩΜΕ^Φ

12 fin ΤΕΛΛΟΥ>

13 fin ΟΥΝΕΠΙΚΟΥ

14 fin ΚΕΝΩΝΕ

15 fin ΕΙΤΩΙΘΕ

18 ΓΛ

20 fin ΑΘΕΟCE

22 fin ΕΝΟΝΤΩΝ

23 ΩC (vor ἅπαντα)

24 fin ΝΤΑΠΕΡΙ

25 fin ΤΟΦΑΙΝΕ

26 X

29 fin ΟΝΤΑ

104

1 χα
 15 ταῦτα πράττει ?
 16 τῷ περὶ θεῶν
 18 ῥ-
 19 ἄστον ? καὶ μακαρι-
 20 ὄτατον· ἐν (τῷ) πε-
 21 ρὶ ὁσιότητος
 22 καταξιῶν πᾶν τὸ μι-
 23 αρον (?) φυλάττεσθαι
 29 πρὸς μακαριότητα ? —

1098 VII

104 3 γὰρ τῶν 5 μᾶλλον 7 init καὶ ἅπαντα (?) 8 in
 τοῦ παντός 9 in παρασκευ- 11 δ(ια)λυ- 13 in κ(αὶ ἰ)σχυον-
 14 in δ' ἐκ)ωλυομε- 15 fin (ἐν δέ)? 18 oder (ἦ) διστον? 21 fin
 etwa (μέντοι)? 22—23 oder πᾶντα καθ'αὐτὸν φυλάττειν—? 28
 in γειν(ο)μεν-

104 1—6 ΧΑΗΜΑΠΑΝΤ
 ΘΕΩ ΟΥ
 ΓΑΡΤΩΝ ΝΚ
 ΔΟ ΝΥΠΟ
 ΤΟΝΜΑΛΛ
 ΠΡΟΣ
 10 init NONΚΑΙΤΟ
 11 in ΟΝΔ . . ΛΥ
 12 in ΚΑΙ . . CMH
 17—18 in ΚΑ ΔΕΚΑΙΤΩΝ fin
 • Τ ΤΗΤΟΣ
 19 Λ
 20 λ
 24—27 ΕΩCCY
 in ΜΕΝΗCΤΑ
 in ΔΙΑΘΕCΘΗ
 in ΤΑΠΟΙΚΕ
 29 ΠΡ . . ΜΑΚ

105

- 1 τρόπον
 2 τετ)ελέσ-
 3 θαι τήν πᾶσαν ὀσιό-
 4 τητα σὺν
 5 . . . φυλάττειν, ὡς
 6 δ' οἱ λεγόμε(νοι δει-
 7 σιδαίμονες εἰς ἀνυ-
 8 πέρβλητον
 9 . . ἐκβάλλειν.
 10 γὰρ ὁ τήν ἀθαν(ασίαν
 11 καὶ τ)ήν ἄκραν μα-
 12 κα(ριότητ)α τοῦ θ(ε)οῦ
 13 ἅπασι
 14 σ)ναπτομ(έν-
 15 αἰς (?) . . (εὐ)σεβῆς δ' (ὁ
 18 χωρὶς
 19 ὀργ(ῆς καὶ) χάριτος
 20 ἀσθενούσης
 22 . . . ἀ(γα)θῶν· κά(ν
 23 τῶ<ι> (περὶ θεῶ)ν (?) ἀπο(φαί-
 24 νε(ται τὸ τ)ῶν ἀ(ν-
 25 θρ(ωπείω)ν μηδ(ε-
 26 νὸς προσ)δεῖσθαι . .

1098 VIII

105 2 init ΑΥΤΑΝΟ . . . ΤΕΛΕΣ
 4 ΣΥΝΤΩΝ
 5 ΝΑΦΥΛΑΤΤΕΙΝ . Ω
 6 Σ
 8 ΠΕΡΒΛΗΤΟΝΑ
 9 ΑΝΕΚΒΑΛΛΕΙΝ
 12 Ε
 13 in Σ ΝΑΠΑΣΙ
 14 in Τ ΝΑΠΤΟΜ
 15 ΔΙΣ ΣΕΒΗΣΔΙ
 16—18
 ΠΕΡ ΝΟΣΕΚΑ
 ΡΟΝ ΞΖΕΙΜΕΝ
 ΟΔ ΩΝΧΩΡΙΣ

16 in marg ᾠ
 19 Ν της)
 20 ΤΑΣΕ fin (nach ἀσθενού-
 21 in ΣΑΙΤΟΥΤΑΡΑΣΚΟ
 22 in ΤΩΝΑ . . ΘΩΝΚΑ
 23 ΟΝΑΠΟ
 24 in ΝΕΙ ΩΝΑΝ
 25 in ΘΡΣ
 26—30 ΔΕΙΣΘΑΙ
 ΥΝΤΕ
 ΜΟΥΣ
 ΟΠΑ
 ΥΓ
 30 in ΣΙΝ

106

1 τίν' αἰτίαν
 2 καὶ σωτηρία(ς ἀνθρώ-
 3 ποικ δια τοῦ θεοῦ κα-
 4 ταλειπτέον, ὑπ(ο)γρά-
 5 φει δια πλειό(νων)
 6 ἔν τε τῷ(ι) τρε(ικ)και-
 7 δεκάτω περὶ τῆς
 8 οἰκειότητος ἦ(ν) πρός
 9 τινὰς ὁ θεὸς ἔχ(ει) καὶ
 10 τῆς ἀλλοτρι(ότητος)
 11 ἔν δὲ τῷ
 13 σὺν τῷ
 14 τῆς ὠφελ(ίας) δια-
 15 σ(α)φείν, κ(α)ὶ διότ(ι) . . .
 18 κ)άν
 19 τ(ῷ) περὶ τῆς Εἰ-
 20 μ(αρμέ)νης ὑπέρ . .
 21 συνεργίδ' (?)
 22 ἀποφαίνεται, κἀ(ν
 23 ταῖς ἐ(πι)στολα<ῖ>ς
 24 μ)έντοι ταῖς πρὸς
 25 τοὺς μεγάλους ὁμ(ο-
 26 λογεῖν ἔοικεν αὐ(τ-
 27 ὀ τ)οῦτο . . ἵνα μή τ(ις
 28 εἴπη<ι> πρὸς τοὺς —

1098 IX

106 19 scheint die Grösse der Lücke mehr Buchstaben zu fordern.
 20—21 ὑπέρ τ' | ἐκ(είν)ων?
 26—27 αὐ(τ|ὸ τ)οῦτό γ', ἵνα —

106 11 ΕΝΔΕΤΩΙΜΕ 12 init ΚΡΙΑΚ.. ΤΩ 13 CYN
 ΤΩΙΤΙ . . . ΟΗC 15 ὌΤ 16 in ZON || fin ΚΑΙ 17—18
 in ΤΩΝΑΛΛΑ 22 ΚΑΝ 24 Τ 25 Ν 27 Δ
 Γ Α

107

- 1 . . ἄληθ- 1098 X
 2 κἄν πόλ(ε)μ(ο)ς ἦ (?)
 3 δεινὸν οὐκ ἔσσε-
 4 θαι «θεῶν εἴλε(ων ὄν-
 5 των·» καὶ
 6 καθαρὰν (τὴν ζωὴν (?)
 7 διηχέναι καὶ(ὶ) διά-
 8 ξειν σὺν αὐτῷ
 9 Μάτρωνι «θεῶν εἴ-
 10 λεων ὄντων»
 11 πρὸς τὸν αὐτὸν (ἐ-
 12 πὶ Χαρίνου
 13 αὐτῶν
 14 μὲν
 15 ἅπαν(τα) (?) . . κε(κυ-
 16 ρίωτ(αι μηδενὸ)ς ἔ-
 17 ξωθ(εν ἐ)πιφέρων-
 18 τ)ο)ς. (ὁ δὲ ἀ)δελφὸς
 19 α(ὐτ)οῦ (κ)αὶ Ζηλωτῆς
 20 καὶ δαιμόνιον ἐσχη-
 21 κῶς ἐν τοῖς λόγ(οι)ς
 22 π)ροκοπὴν φη(σὶν) (?)
 23 εἶναι τῆ(ν) ἀπ'
 24 . . . β(ο)ήθειαν
 25 ὁσίως δέον
 26 οὐ πρὸς ἰδιώτη(ν) γρά-
 27 φων ἀλλὰ πρὸς Φ(ύρ-
 28 σω(να) τὸν Κολο(σι-
 29 κὸν) (?) ἄν)δρα καὶ οὐ . . .

107 4—5 und 9—10 habe ich die Formel θεῶν ἕλεων ὄντων in zwei Brief-Citaten wohl richtig erkannt, einige andere Ergänzungen der ersten Columnen-Hälfte sind Versuche die vielleicht Andere zu sicherer Erkenntniss führen können. 5 καὶ ἦ . . . ? 13 φί(λων) αὐτῶν? 24 init θείου? 28—29 Oder Κολοφ(ών|ιον)?

107 1 init ΟΑΛΗ 3 ΑΘ 4 Ο 6 ΚΑΘΑΡΑΝ 7 Μ 12
 ΠΙΧΑΡΙΝΟΥΤΗ.Φ.. 13 in ΔΙΦΙ...ΑΥΤΩΝ 14 fin ΘΕΣΤΩ
 15 ΑΠΑΝ...ΚΕ 23 ΕΙΝΑΙΤΗ.ΑΠΑΡ 24 ΡΕΙΟΥΒ. ΗΘΕΙΑΝ
 25 ΔΕΟΝ.ΕΜ 29—30 ΔΡΑΚΑΙΟΥ
 ΤΑΠΟΛ

108	9 πάλιν «ἡμ(εῖς (?) 10 θύωμεν» φησὶν «. . . . 11 . . καὶ καλῶς οὐ (καθ- 12 ἡκει κα(ὶ τ)ἄλλα (?) πάν- 13 τα πράττωμεν (κα- 14 τὰ τοὺς νόμους μ(η- 15 θέ(ν) ταῖς δόξαις α(ὐ- 16 τοὺς ἐν τοῖς περὶ 17 τῶν ἀρίστων κ(αὶ 18 σεμνοτάτων δια- 19 ταραττοντε(ς 20 δὲ καὶ δικαιο- . . . 22 . . . οὕτω γὰρ (ἐν- 23 δέχεται φύς(ις 25 . . . διάξειν 26 κἂν (πε- 27 ρὶ βίων δὲ 28 προσκυνη-	1098 XI
-----	--	---------

108 7—8 vielleicht (ἵνα μὴ) | ἐκτείν(ω wie 96, 66, 4—6.

21 erlaubt es die Wortstellung nicht an eine Anführung der Schrift des Epikuros περὶ ἀφῆς zu denken.

24—25 κοί)|νῆ διάξειν?

26—27 steht es dahin ob κἂν (τοῖς πε)|ρὶ βίων δὲ τ- oder κἂν (τῷ πε)|ρὶ βίων δευ(τέρω) zu lesen sein mag.

Wo das erste Citat aus Epikur schliesst, wo ein neues beginnt, lässt sich nicht mit Sicherheit ermitteln.

108 1—8 Γ

ΡΑ
 ΔΗΦΥΣ
 ΤΟΚΡ
 ΟΥΜΕΝΗ
 ΝΟΙΑΝΩ
 ΖΕΣΘΑΙ
 ΕΚΤΕΙΝΟ

11 init ΩΣ

12 ΚΑ.. ΑΛΩΠΑΝ

16 Η

17 Γ

19 ΤΑΡΑΤΤΟΝΤ^Ε

21 in ΜΕΝΑΦΗΣΕΛΕ

22 in ΞΗΣΟΥΤΩΓΑΡ

24 in ΤΗΝΟΜΟΙΩ

26 in ΝΕΤΑΙ. ΚΑΝ

109 6 τὰς ἐπινο(ί)ας τῶν 1098 XII
 7 θεῶν διὰ
 8 χρόνων. οὐ (μόνον
 9 δὲ ταῦτ' ἐδ(ο)γμάτι-
 10 σεν ἀλλὰ καὶ δι(ὰ τῶν
 11 ἔργων αὐτῶν ε(ὐ)ρίσ-
 12 κεται πάσαις ταῖς
 13 πατρίοις ἑορταῖς
 14 καὶ θυσίαις κε(χ)ρ(η)-
 15 μένος. ἐπ' Ἀρ(ι)στ(ω)-
 16 νύμου μὲγ γὰρ) Φύρ-
 17 σωνι περὶ τινος αὐ-
 18 τοῦ πολεῖτου Θε(ο)-
 19 δότου γράφων καὶ
 20 τῶν ἑορτῶν
 21 πασῶν
 24 τὴν τ(ῶν
 25 Χοῶν ἑορτὴν (συν-
 26 εορτάζων καὶ τὰ
 27 μυστήρια τὰ Ἀττι-
 28 καὶ καὶ τὰς ἄλλ(α)ς —

109 5 fin ἐνε(ρ)γε(ί)α?
 7 διὰ τ(ινων)?
 20—22 φησι|πασῶν με(τεσχηκέν)|αι?

109 1—5 init	ΚΕΚΔΥΣΚΑΛΙ	13	ΕΟΡΤΑΙΣ
	ΩΝC ΔΕ	14	T
	ACTINΩNAME	18 fin	ΘΕΙ
	NACH	22—24	ΔΙ Κ ΜΕ
	ΤΕΙΝΕΝΕ ΓΕ		ΜΕ ΝΗΑ
6	H		ΤΟ ΤΗΝΤ
9	ΕΔC	25	Ε
11	C	26	CY
12	H		

110

1 θεωρίαν . .
 2 διαδεδ(ο)μένα
 3 παραβαίνον-
 4 τας ἢ) διαγελῶντας
 5 . . Ἐπίκουρος φανή-
 6 ρεται (?), καὶ τετηρηκῶς
 7 ἅπαν)τα (?) καὶ τοῖς φί-
 8 λοις τ)ηρεῖν παρεγ-
 9 γυηκ)ώς, οὐ μόνον
 10 διὰ τ)οὺς νόμους ἀλ-
 11 λὰ διὰ φυσικὰς (α-
 12 ἰτίας). προσεύχεσ-
 13 θαι γὰρ ἐν τῷ περὶ (θ-
 14 εῶν) (?) οἰκείον εἶναι
 15 φησὶν, οὐχ ὡς
 16 λυπου)μένων (?) τῶν
 17 θεῶν) εἰ μὴ ποιή-
 18 σομεν) ἀλλὰ κατὰ
 19 τὴν ἐπίνοιαν τῶν
 20 ὑπερβ)αλλουσῶν
 21 δυνά)μει καὶ σπου-
 22 δαιότη)τη φύσεων
 25 τοῖς νόμοις
 27 δὲ καὶ

1098 XIII

110 3 zu Anfang ist ἱερ)ά möglich
 15 ἡμί)ρ? oder (σοφί)α?

110 1 fin ω

4 ΗΔΙΑΧΩΝΤΑΣ

9 ΩΣ . ΟΥ

11 ΔΙΑΨΥΣΕΙΣ^{ΚΑ}

12 ΕΥΧΑΙΣ

23—24 fin ΑΣΤΕΤΕΛΛΟ
ΤΟΙΚΩΣΚΩ26—28 fin ΦΟΡΑΣΠΡΟΣ
ΕΙΝΔΕΚΑΙ
ΑΙΤΩΙΠΕ

111	3 κατ' ἀλή(θει)α(ν) . . .	1098 XIV
	4 ἀπεφα(ιν-	
	7 . . πράγμα(τα (?)) καὶ	
	8 τὰς φαντασ(ίας ἀλη-	
	9 θεῖς εἶναι κ(αὶ τὸ πᾶν	
	10 ἄπειρον	
	11 ἀπ' εὐφημια(μοῦ)	
	12 οὐ γὰρ	
	13 παρὰ τὸ μὴ ταῦτ(α) (?)	
	14 πεποηκέναι	
	19 . . . ἀνεστράφη(σαν	
	20 ὥστε καὶ παρασχ(εῖν	
	21 ὑποψίαν (ὑ-	
	22 πο(γ)ραψάτωσα(ν) (?) . . .	
	23 . . κατήγοροι	
	24 . . . ἀναστρα(φῆναι ὑ-	
	25 πελάμβαν(ον)	
	26 ἀπλῶς καὶ ἀν(αμφιλέκ-	
	27 τως (?) Ζῶα μα(κάρια	
	28 καὶ διαιώνια . . (κατα-	
	29 λείπειν (?). οὐ	
	30 γε μὴν ἐν	

111	1 init ΟΙΣΘΥΠΑ
	2 in ΤΟΝ ^ω
	5 in ΥΠΟΖΩΜ
	6 in ΟΛΗΣΑΥΤ
	7 in ΝΑΠΡΑΓΜΑ
	10 ΑΠΕΙΡΟΝΑΜ
	12 in ΠΑΡΤΑΛΟΝΟΥΓΑΡ
	14 ΠΕΠΟΗΚΕΝΑΙΟΥ
	15 in ΡΗΜΕΝΟΥΣ . ΝΙΡΑ

16	in ΕΓ ΣΕΠΑΡΑΤΣ
17	in ΑΝ . . . ΗΣ . ΠΡΟΚ
18	in ΠΕ . . ΔΣΕΙΔΕΜΕ
19	in ΤΩΣΑΝΕΣΤΡΑΦΗΣ
21	Ε . Ο (nach ὑποψίαν)
23	in . ΚΑΤΗΓΟΡΟΙΓ
24	in . ΟΣΑΝΑΣΤΡΑΣ
29	Γ (nach οὐ)
30	Τ (nach ἐν)

112	2 τῆς φύσεως,	1098 XV
	3 πρὸς ἦν τὸ (εὐχες-	
	4 θαι (?) καὶ τὰς λο(γοθ)ε-	
5	ραπέας ποιεῖσθαι	9 τῆς κοινωνί(ας τῶν
6	γίνεται· παρ' Ἐπι-	10 Ἀθήνησιν ἐμφαίνε-
7	κούρω δὲ το(ῦτο (?))	11 ται μυστηρίων.
8	τῇ σπουδῇ περὶ	1 v. u. καὶ Πολύαινος —

112 1 init .. ΤΟΙΣΣ 2 in ΑΦΗΙ (vor τῆς) Nach 11 ist der Rest der Columnne unbeschrieben bis auf die letzte Zeile.

113	1 κεκ)ύλισται	1098 XVI	ΥΛΙΣΤΑΙ ΤΙ
	3 ὑ)πακούειν . . .		ΑΙΩΝΕΠ
	4 οὐδὲ		ΠΑΚΟΥΣΙΝΕ
	6 βαρ)βάρων . . .		ΥΤΑΗΣΟΥΔΕ
	7 ἐπιτειμη-		ΥΝΕΠΕΣ
	8 ὁμοφώνων		ΨΒΑΡΩΝ
	9 δι)ὰ (?) τῶν ἀρχαί-		ΕΠΙΤΕΙΜΗ
	10 ων δι)ατιθέσθω[ι]		ΟΜΟΦΩΝΩΝ
	11 καὶ τὸ τὸν		ΑΤΩΝΑΡΧΑΙ
	12 ἀντιμε-		ΑΤΙΘΕΣΘΩΙ
	13 ταλαμβ)άνειν θατέ-		ΙΑΚΑΙΤΟΤΟΝ
	14 ρου)		ΟΝΑΝΤΙΜΕ
	17 καλλιστ- . . .		ΑΝΕΙΝΘΑΤΕ
	18 μ)έντοι		ΘΕΝΤΑΤΟ
	19 δυναμε-		ΥΣΚΑΙΕΠΙΤΗ
	20 ν- μῆ προνο(ι-		ΣΕΝΕΤ
	21 τοὺς		ΚΑΛΛΙΣΤΣ
	22 περιγραφ-		ΕΝΤΟΙΛΕ
	23 τὰ πάν-		ΥΔΥΝΑΜΕ
	24 τὰ) (?) εἰ μῆ . . .		ΜΗΠΡΟΝΟ
	25 καὶ		ΤΩΝΤΟΥΣ
	29 μῆ		ΠΕΡΙΓΡΑΦ
			ΛΩΤΑΠΑΝ
			ΣΙΝΕΙΜΗΒ
			ΚΑΙΤΟΥ
			ΣΟ ΜΕΝ
			ΤΩΝΑΛ
			ΜΗΤ ΥΙ

114	22 πᾶν τὸ δυνάμενο- 23 ν) ἔπεσθαι 24 ὑπαρξιν τοῦ θεοῦ· τά- 25 χα δ' ἂν 27 . . νομισθησόμε- 28 νον ἀξιῶσομεν 29 καθάρσεως . . . 30 (ἔξ- 31 ἔθηκεν (?) 32 τῆς (?) ἡμῶν .	1098 XVII
-----	---	-----------

114 5 θεόν 8 ἔνιοι τῶ(ν 9 καὶ τήν 26—27 μνημονεῦσαι?

1—23 ΩΝΑΚΑΙΗ
 ΤΑΤΟΝΛΕΙ-
 ΔΕΞΟΝΤ
 ΤΙΣΟΥ
 ΘΕΟΝΑ
 ΜΗΔΕ
 ΤΟΝΩΣ
 ΕΝΙΟΙΤΩ
 ΚΑΙΤΗΝ
 Μ ^ Δ Σ
 Τ C
 Π
 ΠΟ C

ΚΑΡΙ
 ΠΟΝ
 ΡΟΙ
 ΥΠ
 ΜΕΝ ΔΝ
 ΠΑΝΤΟΔΥ
 ΕΠΕΣΘΑΙΠΙ

25—26 ΧΑΔΑΝΠΡΟΣΕΛ
 ΟΛΟΣΜΝΗΜΩΝΗ

30—31 ΝΥΝΦΑΣΕΙΣ
 ΕΘΗΚΕΝΟ

- 115 2 ἀξιοπ(ιστ-) . . 1098 XVIII
 3 μετεωρ- . . .
 5 ἐκείνει δὲ
 7 ἀλλὰ (?) μὴν εἴ γε κα-
 8 τὰ συμπεριφορὰν
 9 ἔλεγον εἶναι θεούς,
 10 . . . ἀποδείξεις . . .
 11 . . . οὐδ' ὑπεξαιρέ-
 12 των ἀντιπειπτόν-
 13 των, οὐδ' ἂν ἐπολέ-
 14 μουν τοῖς ἀναιροῦ-
 15 σιν, οὐδ' ἐπὶ τοσοῦ-
 16 των ἠργάζοντο
 17 καὶ τοιούτων (?) λό-
 18 γων καὶ τῶν
 19 ἄλλων (?) τῶν περὶ αὐ-
 20 τοὺς συμβαίνον(των
 21 . . . βυβλίαις
 23 . . . σοφοὶ

-
- 115 1-7 ΥΣΙΟΙΚΑΝΑ
 ΕΣΑΞΙΟΠ
 ΑΙΜΕΤΕΩΡ
 ΘΕΙΝΑΓΑΡΥ
 ΣΕΚΕΙΝΕΙΔΕ
 ΙΜΗΔΕΝΩΣ
 ΜΗΝΕΙΓΕΚΑ
 10 ΑΠΟΔΕΙΞΕΙΣΕ fin
 11 ΥΔΥΠΕΞΑΙΡΕ
 17 Α
 18 ΓΩΝ... ΗΣΚΑΙΤΩΝ
 21-28 ΒΛΙΟΙΣΑΤΥΠΗΣ fin
 ΟΣΙΝΕΧ
 ΣΟΦΟΙΤ
 ΝΕΙΣΤΑΣ
 ΔΙΑΣΚ
 ΔΤΩΝ fin
 ΟΙΣΜ
 ΥΗΝ fin

116	11 δια- 12 νοουμένους τήν 13 παραιθήσει σαρκ(ί- 14 νη περιληπτήν αἵ- 15 θη)σιν, ἦν καὶ ἀπ(ὸ φύ- 16 σεως ἔγ(νωσ)αν 17 ἀναπέμπεσθαι	1098 XIX
117	7 . . ἐν) τῷ περὶ θε- 8 ῶν ἀνα)μφιλέκτως	1098 XX

116 1—11 ΟΣΛΟ
 ΠΑ
 CN C
 ΤΩΝΤΩΝ
 ΝΩΝΜΗΔ
 ΣΙΠΑΡΕΠΙ
 ΜΕΝΟΝΤΟΜ
 ΤΟΝΕΙΝΑΙΝΟΕ
 ΘΑΝΟΜΕΝΟΝΤΕΙΣ
 ΤΟΣΤΕΡΕΜ ΗΜΑΣ
 ΧΕΙΝΑΥΤ Δ

16 C (nach ἔγνωσαν)
 18—22 in CΙΝΤΑΥΤ
 CΘΑΙΠΕΡ
 ΠΑΝΤΑ
 in ΤΩΝΑΛΛ
 ΓΑΡ

117 ΜΕΝΟΝ
 ΓΑΥΤΟ
 ΝΕΙΝΑΙΤ
 ΝΟΥΝΚΡ
 ΟΜΕΝΗ
 ΝΥΠΑΥΛΕΙΝ
 ΤΩΙΠΕΡΙΘΕ
 ΪΜΦΙΛΕΚΤΩΣ
 ΤΑΙΤΟΤΗΝ
 ΑΝΥΤΗΝ
 ΑΠΑΝ
 ΕΡΜΙΚΑ
 ΜΗΝΟΕΙΣ
 ΟΛΟΙΣΗΠΕ
 ΗΝΟΙΑΝ
 ΗΤΙΣΕΣΤΙ
 ΤΗΝΜΕΝ
 ΕΚΟΙΝ
 ΕΥ
 ΠΡΟΣΔΙΑ
 ΠΟΙΑΝ
 ΚΑΙ
 ΜΟΝ

118	ΠΡΟΣΔΙΑ	1098 XXI	119	ΥΠΑΡ	1098 XXII
	ΝΔΕΓΩ			ΕΧΕΙ	ΔΝ
	ΗΔΕΤΗΝ	Σ		ΜΟΛ	ΔΝ
	ΝΚΑΙΤΑ	ΦΥ		ΤΩΙΚΑ	
	ΤΟΝΤΩΝ	Δ		ΛΟΙΣΘΩΜ	
	ΝΟΜΟΙΑΗΛΑΜΒΑ			ΔΙΗΝ	Υ
	ΤΩΝΗΓΕΓΕΝΝΗ			ΚΑΤΑΓΝΩ	
	ΗΚΑΝΕΣΥΠΕΡΒΑ			ΔΟΜΑΧΙΑ	
	ΤΩΝΜΕΤΑΣΥ			ΑΒΑΛΛΟΝΤΩΝ	
	Η ΚΑΤΑΡΙΘΜΟΝ			ΤΕΡΑΝΟΣΥΝ	
	ΡΙΣΙΝΟΤΕΜΕΝ			ΠΑΡΑΤΟΙΣΑ	
	ΑΥΤΩΝΚΑΛΕΝ			ΜΙΤ	ΙΤΟΚ
	ΕΤΗΝΕΚΤΩΝ			ΠΟ	ΙΣΑ
	ΚΑΙΤΗ			ΑΡΕ	ΥΟΜ
	ΑΣΙΝΟΥ			ΤΑΥ	
	ΤΩΝΩΣ	Ο		ΠΡΟ	ΑΓΟ
	ΡΑΧΘΕΝ			ΑΓΕΙΚΑ	
	ΑΣΤΑΘΕ			ΟΙΟΙΣΠΑΘ	
Π	ΜΑΛ	ΩΝ		ΤΕΔΟΓΜΑΤΙΖ	
	ΚΑΙ	ΜΗ		ΤΕΓΑΡΕΖΗΣ	
				ΒΛΕΠΟΝΤΕΣ	
	ΑΝΚΑΤΑ			ΠΟΛΛΟΥΣΟΥΔΣ	
	ΚΑΙΤΩΝ			ΛΑΔΟΞΑΣΚΑΤ	
	ΤΩΝΚΡΙΣΕΩΝ			ΠΕΡΙΦΟΡΑΝΑΙ	
	ΦΘΑΡΤΟΝ			ΞΕΘΗΚΑΝΩΣ	
	ΑΙΠΑΝΝΣ			ΤΑΥΤΗΝΥΠΟ	
	ΤΩΝ	ΕΙΣ		ΟΥΘΟΛΩΣΕΓ	
	ΣΜΑ	ΟΥ		ΑΝΕΠΟΙΟΥ	
				ΘΑΠΕΡΟΙΑΣ	

118 2 δ' ἐγώ 5—11 δι(α | τῶν) ὁμοίαν λαμβα(γόν)των ἢ γε-
γεννη(μέν)η, κᾶν ἐξ ὑπερβά|(σεως) τῶν μεταξὺ | . . . (τ)ή(ν) κατ' ἀρι-
θμόν | (σύγκ)ρισιν ὅτε μὲν (τὴν ἐκ τῶν) αὐτῶν καλε(ῖ)ν | (ὅτε δ)ὲ τὴν
ἐκ τῶν | (ἄλλων) (?) καὶ τή(ν — τ)άξιν 17 π)ραχθέν (?) 18 ἀστα-
θέ(ς 23 τῶν κρίσεων 24 φθαρτόν oder ἄ)φθαρτον?

119 1 ὑπαρ(χ-? 2 ἔχει 7 καταγνω- 8—9 δι)αβαλλόντων
oder κατ)αβαλλόντων? 11 παρὰ τοῖς 17 ἄγει (?) 19 ἐδογματίζ-
20 τε γὰρ ἐζης(αν? 20—25 ἀπο)βλέποντες (εἰς τοὺς) | πολλοὺς οὐδ'
. . . | . . . δόξας κατ(ᾶ συμ)|περιφορὰν . . . (ἐ)|ξέθησαν ὡς — 26 ταύ-
την 27 οὐθ' ὄλως 28—29 ἐποιού(ντο κα)|θάπερ οἱ λ(οιοί)?

120	4 φησὶν φύσιν τού-	1098 XXIII
	5 των <τῶν> (?) πραγμάτων	
	6 καὶ πολλῶν αὐ-	
	7 τὴν περιεστρωσῶν (?)	
	8 δοξῶν (?)	
	9 καὶ	

120 14—15 γρά)|φει (?) 15—16 συν)|γραμ(ματ- oder γε)|γραμ(μέν-?

120 1—3 init ΜΥΝΑΚ
 ΝΩΝΠ
 ΕΙΓΕΥ
 9—22 init ΚΑΙΠΟΛ
 ΔΙΟΙΣ
 ΝΑΤΙ
 ΜΗΝ
 ΜΕΝ CI
 ΟΙΔ
 ΦΕΙ N
 ΓΡΑΜ
 ΤΩΝΜΑ
 ΝΟΝ
 ΤΗΙΓΟΥ
 ΓΕΓΥ
 ΣΕΙΕ
 ΤΕ ΤΟ

121	5 τὸ λέ(γ)ειν 6 ὡς ο(ὐδ') ἐν τοῖς κώ- 7 μασιν (κα)τα(λ)εί(π)ει (?) 8 τοὺς θεοὺς, τῶν σ(ω)- 9 μάτων (λέγω)ν «τὰ 10 μὲν» εἶ(ν)αι «σ(υν)κρί- 11 σεις τὰ δ' ἐξ ὧν αἱ σ(υν)- 12 κρίσεις πεπόνηται»· 13 μήτε γὰρ ἀτόμους 14 νομίζειν τ(οὺς) θε- 15 οὺς μήτε σ(υν)θέτους (?), 16 ἐπειδήπερ 17 τελέως, 18 αἱ δὲ πᾶσαι φύσεις 19 μηδὲν 20 τοὺς θεοὺς 21 οὐ- 22 κ ἀνα(γκαῖ)ο(ν) μό- 23 νον νομί- 24 ζοντας (σ)ντιθε- 28 . . . θεὸν	1098 XXIV
-----	--	-----------

- 121 5 es ging etwa vorher: μάταιον oder εὔηθεος δέ ἐστι τὸ κτέ.
7 oder (κα)τα(ρ)ιθ(μ)εῖ?
22—24 μό|νον ἐσ(τί)ν, ὃ νομίζοντας —
27—30 οἶ|μαι κῶ(μα — τὸν) θεὸν ἄ(φθαρ|τον εἶ)ναι καὶ τῶν | (συν-
θέ)των —?

121 1—5 Ε Δ Ν Δ Ι Α Θ Ε Ω Ν Ο Δ Α Λ Ο Λ Ε Ε Ι Ν 7 Ν 14 Τ Σ 17 init λ Α Ι Ο Σ . . Ο Ι Τ Ε Λ Ε Ω Σ	21 in Τ Ο Υ Σ . . . Ο Σ Α . . Ο Υ fin 22 Κ Α Ν Α Ι . . Ο . . Μ Ο 25—30 Υ Α Ι Κ Α Α Τ Ο Ν Μ Α Ι Σ Ω Θ Ε Ο Ν Α Ν Α Ι Κ Α Ι Τ Ω Ν fin Τ Ω Ν
---	---

122

1 α)ύτων
 2 κατ)ατυγχανου-
 3 ςιν, ούδ)αμώς δια . .
 4 ανόσιοι
 8 και Μητρό-
 9 δωρος) τυγχανει
 11 τῷ περι θε-
 12 ῶν ούδ' ἐν τῷ πε-
 13 ρι μετα)βολῆς τὸ μῆ
 14 μετέχον) τοῦ κενού
 15 ἄφθαρτ)ον ἄπασαν
 16 δὲ κύ)νκρισιν φθαρ-
 17 τήν· Ἐπι)κούρω δ' ἐν
 18 τῷ περι θεῶν τὸ μῆ
 21 και τιμὴ τῆς
 22 μετεχού-
 23 ςης τῶ)ν ἀληθό(ν-
 24 ων ἐξ ἀ)νάγκης . .
 25 ποῆσαι
 26 φύ)σις οὔσα
 27 και τις

1098 XXV

122 1 Oder το)ύτων? 1-4 scheint ähnliche Gedanken wie
 Tafel 79 (S. 109) zu enthalten. 5 fin ἡμᾶς εἰ μῆ? 7 δ' οὖν εἰς?
 11 wohl οὐκ ἐν) τῷ κτέ. 22 enthielt wohl eine Verneinung, viel-
 leicht: οὐδαμῆ)

122 1-11 ΥΤΩΝΑΝ
 ΑΤΥΓΧΑΝΟΥ
 ΑΜΩΣΔΙΑ
 ΑΝΟΣΙΟΙΔΙΑ
 ΗΜΑΣΕΙΜΗ
 ΑΜΕΝΠ
 ΩΙΔΟΥΝΕΙΣ
 ΚΑΙΜΗΤΡΟ
 ΤΥΓΧΑΝΕΙ
 ΤΗΣΕΩΣΤΩΙ
 ΤΩΙΠΕΡΙΘΕ

12 N
 15 I
 18-21 ΘΩΝΤΟΜΗ
 ΟΙΤΗΝΑΣ
 ΗΝΣΥΝΚ-
 ΣΥΩ
 24-25 ΑΓΚΗΣΜΑ
 ΔΑΣΠΟΗΣΑΙ
 28-29 ΑΛΛΑ fin
 ΤΗΣ

123

2 τῆς ὀ(μ-
 3 οϊότ)ητος
 6 καταφάσκοντας ἐκ-
 7 είνω)ν αὐτῶν. καὶ
 8 ὁ Μητρόδωρος δὲ
 9 τὴν τοιαύτην ποιεῖ-
 10 ται) διαστολήν
 11 ἐν τῷ) περὶ μετα(β-
 12 ολής), καὶ φησιν . .
 13 . . κύν)κρισιν τῶν (κ-
 14 ατ' ἀ)ριθμὸν οὐ μόν(ο-
 15 ν ἄφ)θαρτον ἀλλὰ . . .
 16 ὀρθῶς (μέ)ν
 17 . . . καὶ φιλαλήθως —

1098 XXVI

123 12—13 ε(ῖν|αι)?
 15—16 (κα|ι θεί)αν?
 17 (οὔν) oder μέν|(τοι)?

123 1—5 ΤΩ ΜΕΘΑ
 ΟΥΣΚ ΤΗΣΟ
 ΗΤΟΣ ΚΑΙ
 ΠΩΝ ΕΜΩΝ
 ΜΕΝΤΟΣΕ ΚΛΙΩ fin
 12 C
 17—18 ΚΑΙΦΙΛΑΛΗΘΩ
 ΕΝΟΙΣΑΝΜΗ

<p>124 Ε Α Θ Α Ρ Τ 1098 XXVII ΜΟΝΟΝΕΜ ΤΑΙΛΑΧ ΤΗΝΕ Λ Ν ΤΩΝΑΛΛ ΑΙΤΑΣΔ ΛΑΤΑCOM ΝΟΝΤΩΝ ΤΗΝ ΤΩΝΚΑ ΝΑΤ ΕΚΤΩΝ ΤΗΝ/ ΕΧΟΝΤΩΝ ΔΙΖΟΝΤ ΠΛΑΣΔΙΑ ΑΛΛΑΠΥΚ ΑΠΟΤΕΛΟΥ ΔΑΣΚΕΙΔΟΘ ΣΕΝΤΩΙΝ ΠΡΟ ΣΤΟΣ ΚΑΙΑ ΑΥ ΗΤΩΝ ΕΙΝΤ ΣΤΑΘΕΣΦΑ ΕΙΝΥΠΝ Ο ΔΙΑΤΩΝΤ</p>	<p>125 ΚΑΙΤΩΝ 1098 XXVIII ΜΗΤΑ ΔΕΠΣ ΤΗΝΙΣ ΣΑ ΑΤ ΑΤΕΝ ΕΤΑΙΚΑΙΤ ΣΙΝΑΥΤΗΝ ΚΑΙΠΙΟΣΤ ΔΙΑΜΕΝΟ ΠΟΛΕΙΠΕ Δ ΤΟΙΣ ΤΟΦΑΣΙΜΕΠΟ ΕΙΝΑΙΤΕΚΜΗΡΙΟΝ ΤΟΥΠΕΡΙΑΙΡ ΘΕΙΣ ΕΚΤΩΝ ΤΩΝΤΟΝΕΓ- ΚΟΝ ΑΛΛΑ Π ΚΑΙΣΘΗ ΚΑΙΤΗΝΗΔΟΝΗΝ ΚΑΙΤ ΘΛΗ ΚΑΡΙΣΤΗΣΑΜΕΝΚΑ ΤΑΤΑΕΝΝΟΗΜΑΤΑ ΝΤΑΤΗ Γ ΜΕΝΟΝ ΜΗ</p>
--	---

124 1 ἀ(φ)θαρτ- 2 μόνον 8—9 τὰς ὁμ(οί)ας μό|νον τῶν?
 13 ἐκ τῶν 15 ἔχόντων (?) 15—16 ὄνει|διζοντ-? 18—19 ἀλλὰ
 πυκ(ν-) | ἀποτελου- 19—21 δι|δάσκει δ' ὁ (etwa Ἐ(πίκουρο)ς?) ἐν
 τῷ 22 πρὸς τό 25—26 ἀ|σταθῆς oder εὐ)σταθῆς? 27 ὕπν-
 28 διὰ τῶν

125 1 καὶ τῶν 2 μητ' 7 καί 8 αὐτήν 9 καὶ πρὸς 10—11
 ἀ|πολειπε- 13 φασί 14—15 εἶναι τεκμήριον | τοῦ περιαιρ(εῖν oder
 -(εῖσθαι)? 16 ἐκ τῶν 19 ἀλλὰ 20 οὐ)κ αἰσθη(ς-? 21—22 καὶ
 τὴν ἡδονὴν | καὶ 23—25 etwa παρεστήσαμεν κα|τὰ τὰ ἐννοήματα
 (π)άντα

126	2 . . . τὸν Μητρ(όδω-	1098 XXIX
	3 ρον ὀνειδίζειν	
	4 ψυχ(ῆ) (?) . . .	
	7 . . . ἄλλους εἶναι οὐ-	
	8 δὲ οὐς ὑπολαμβάνου-	
	9 σιν. τούτοις δὲ καὶ	
10 Πολύαινος ἐν τοῖς	|	14 ἐρμάτων, καὶ ἐν τῷ
11 πρὸς τὸν Ἀρίστων(α) (?)	|	15 πρὸς (καὶ
12 μάχεται . . . . .	|	16 πρὸς
13 . . . δὲ περὶ πολλῶν	|	26 θεὸν

126 1 vielleicht Ἀρίστω(ν-?)

26—28 standen vielleicht dieselben Worte wie Tafel 121 (S. 136),
28—30.

126 1—7 ΡΙΕΤΩ
 ΝΜΗΤΡ
 ΝΕΙΔΙΖΕΙ
 ΨΥΧ ΤΗΝΕ
 ΑΝ ΜΕΙ
 ΟΕΤ
 ΑΛΛΟΥΣΕΙΝΑΙ.ΟΥ
 10 ΠΦΛΥΑΙΝΟΣ
 11 Ο
 13 init .ΕΙΔΕΠΕΡΙ
 14 Ν
 15—29 ΠΡΟΣΔΙΑ
 ΠΡΟΣ ΜΙ
 ΤΕΙ
 ΑΝΑ
 ΘΕΙΣ
 ΠΤΕΙΝ
 ΟΝΩ

 ΤΑΙΚΑΝ
 ΑΤΟΝ
 ΜΑΙΟΝ
 ΘΕΟΝΑ
 ΝΑΙΚ
 ΤΩΝ
 ΚΑΙΤΩΝ

135	ΔΟΥ Α	1610 I	136 ΔΟΥ
	Μ ΛΕΙΚ ΤΣΟΥ		ΕΓ ΝΩ
	ΑΙ ΣΙΟΝΕΡΧΟΝΤΙ		ΠΟΙΔΙΑΠ
	ΥΝΕΣΟΠΩΣΑΝΕ		ΕΝΤΑΙΣΑΙ
	ΛΚΩΝΟΥΚΑΞΙΟΛ		ΦΥΓΑΙΣΙΚΙ
	ΛΑΥΤΑΣΑΓΑΠΑ		ΠΑΡΕΝΑΓ
	ΝΑΝΕΚΩΣΤΗΝ		ΜΗΤΕΚΟΙ
	ΔΙΟΣΥΝΗΝ ΚΑ		ΤΗ ΠΕΡΙΦ
	ΗΘΕΩΡΗΣΑΝ		ΔΙΚΑΙΟΣ
	ΤΙΣΧΕΔΟΝΤΑΥΤ		ΡΙΣΤΑΣΕ
	ΕΤΑΙΤΣΥΡΙ		ΚΙΑΣΑΜΑ
	ΚΑΙ		ΤΩΣΚΑΙ
	ΑΜΙ ΤΕ		ΡΑΙΟΙΣΗ
	ΩΝ		ΝΟΙΣΚΑΙ
	ΑΥ- ΔΙΑ		-ΔΙΑΦΟΡΑΣ
	ΤΗΡΗΜΟΝΟΝ		ΟΥΜΙΩΝΑ
	ΚΕ ΤΑΝΤΑΚΑΙ		ΘΕΙΣΗΣΚΑ
	ΤΗ ΝΟΛΟΜΒΙΟ		ΑΝΑΓΚΑΙ
	ΥΤΟΝΑΙΣ		

136	3 . . . διαπ(ίπτουσιν (?) 4 ἐν ταῖς αἰ(ρέσεσι καὶ 5 φυγαῖς 7 μήτε κοι(ν- 8 τῇ περιφ(ορᾷ 9 δικαίος- 15 διαφορὰς (τῶν ἐπι- 16 θυμιῶν 18 ἀναγκαι-	1610 II
-----	--	---------

135 3 ἔρχοντα(ι 4 ὅπως 5 οὐκ ἀξιο(λογ- 6 αὐτὰς ἀγα-
πᾶ(ν (? 7—8 τὴν (δικ)αιοσύνην 9 θεωρησαν(τ- 10 σχεδὸν
ταυτ- 17 π)άντα καί 18 ὄλομ βί(ον

138	—	1610 IV	ΓΑ ΛΕΙΣΤΟ ΕΔΕ ΤΑΤΟΥΣ ΝΟΜΙΖΩΝΕΙΤΟ ΚΑΙ ΠΕΡΙΘΕΩΝ Ο ΝΟΥΚΟΥΤ ΙΩ ΙΗΚΑΤΙΔΙΑ ΑΙΝΕΤΑΙΣΥΚΟ ΙΑΤΟΥΣΤΕΜΟ ΤΑΝΑΓΗΔΟΞΑΣ ΤΑΣΑΝΜΗΔΟΙΓ ΒΛΗΠΑΡΕΙΣΑΓΟ ΝΚΑΛΩΝΤΑΙΜ ΑΥΤΟΥΣΚΑΤΗΓ ΘΗΣΕΣΘΑΙΚΑΝΜ ΔΕΜΙΑΣΠΡΟΝΟΝ ΔΕΤΥΓΧΑΝΩΣΙ ^Ν ΞΟΜΑΙΔΑΠΟΤ
4	.. νομίζων		
5	.. καὶ περὶ θεῶν ..		
7	.. . . . κατ' ἰδίαν		
8	περ)αίνεται κυκοφ-		
9	αντ)ία		
10	.. . . . . δοξασ- (?)		
12	.. . . . παρειαγόμ-		
13	ενο)ν καλῶνται· μ(η-		
14	δ') αὐτοὺς κατηγ(ορ-		
15	η)θήσεσθαι, κἄν μ-		
16	η)δεμιᾶς προνο(μ-		
17	ί)ας (?) τυγχάνωσι(ν. ᾗ-		
18	ρ)ξομαι δ' ἀπὸ		

139	2 . . . ὡς ὑπ(ειλήφα- 3 μὲν (?) συνπ(επλέ- 4 χθαι τοῖς κ(ακίς-	1610 V	
5	τοῖς, καὶ πάντα	13	θεὸς τοὺς
6	ᾧσα διὰ τού(του τοῦ	15	λόγον τοῦτ(ον . . .
7	λόγου παρ(εστήσα-	16	ο(ί φ)αυλότατ(οι τῶν
8	μὲν	17	ἀνθρώπων
10	ὑποτρέχει (?)	18	νόμοι (?)
11	Ἐ(ρμ)αρχος	19	οὐδ' ἐχόμενα (?) . .
12	βλάπτει(ν (?)	20	φέρουσιν (?)

139 1—2 init ΔΙΑΤ
CINΩCΥΠ
4 ΧΘΑΙΤΟΙΚ/

8—9 ΜΕΝ ΟΥΜC
ΝΟΓΕΤΟΝΑ

10 Ν

12 ΒΛΑΠΤΕΙΝ
13—14 ΘΕΟΣΤΟΥCΑ
ΤΑCΑΘΩΙCΙΝ
16 ΟΙΙΑΥΛΟΤΑΤ
18 ΝΟΜΟΙΠΑΡΑ
20 ΚΟΛ (nach φέρουσιν)

23

ΑΛΛΑ
 ΗΣΕΘΑΙ
 ΑΦΟΡΑΣ
 ΟΥΤΗΝ ΜΕΝ
 ΑΝΕΥΕΛΠΙΣ
 ΝΑΙΒΕΒΑΙΟΝ
 ΙΣΤΑΜΕΝΗΝ
 Ἰληθέσιν
 κείνων
 τείνεται
 ἰωσυποφε
 νοίκανυ
 ούκαίτων
 λοναντι
 ούμενπλε
 νετερον
 τεσκα θι
 ντακαι
 δεινα
 τεσκα
 γχσαν
 δεμεχρι
 ιστουχ
 γχσαν
 τωσζην
 ουσιν ε
 παραμυθ
 ττωσεπου
 χεισχε
 εσκα

229 I

23 3 fin δι)αφοράς (?) 4—5 τήν μὲν | εὐελπις 6 fin
 βέβαιον 8 fin -ισταμενην (?) 9 fin ἄλ)ηθέσιν 10 ἐκ)είνων (?)
 11 -τείνεται (?) 14 καὶ τῶν 17 ἕτερον 19 καὶ 20 δεινά (?)
 23 δὲ μέχρι 26 fin ζῆν 28 παραμυθ-

24

1 κα|ταλέλοιπε
 2 κ(ακοδαί-
 3 μονας αὐτοῦ(ς καὶ δυσ-
 4 τυχοῦντας παρα-
 5 στήσας, ὅτι
 6 φοβοῦνται
 7 οὐδ' αἰσχύνον(ται
 8 κατηγοροῦντε(ς
 9 ἀέβε(ι)αν ἡμῶ(ν
 10 ὥσπερ
 11 . . ἡμεῖς
 13 τῶν κρατοῦν(των
 14 ἀνηκέστοι(ς) σ(υμ-
 15 φορα<ι>ς περιβάλ(λο-
 16 μ(ε)ν δὲν τρόπον . . .
 17 οἱ τι(υ-
 18 χόντες ἦττον
 19 κακίζουσι τοὺς σ(ο-
 20 φοὺς ἢ τοὺς ἀγα-
 21 θοὺς τῶν βασιλ(έ-
 22 ων
 26 καὶ
 27 τῶν ἀνθρώπων

229 II

24 11 steht es dahin ob am Schluss der Zeile der Name des
 Epikuros geschrieben stand. 22 εἰς oder ἐ(πι) πάντων? 24—25
 ἢ πολλοί | τῶν? 28 τῶν (τὰ ὁμοία?

24 1—3 ΤΑΛΕΛΟΙΠΕΚ
 ΩΝΕΓ'ΕΝΟΥΣΚ
 ΜΟΝΑΣΑΥΤΟΥΣ
 5 ΝΕ (nach ὅτι)
 6 ΜΙ (nach φοβοῦνται)
 8 Δ
 9 Ο
 10 ΩΣΠΕΡΠΡΟΣ
 11 init ΙΝΗΜΕΙΣΕΠΙΚΣ
 12 in ΖΩΜΕΘΑΤΟ

14 Ω || Σ
 16 Σ (nach τρόπον)
 17 in ΤΙΣ . . ΤΩΣΑΝΟΙΤ
 22—28 ΩΝΕ ΠΑΣΑΝΚ
 ΣΙ ΑΝΤ
 ΜΙ ΗΠΟΛΛ
 Τ ΡΟΥΜΕΝΩΡ
 Τ Σ \ ΗΣΑΝΚΑΙ
 ΤΩΝΑΝΘΡΩΠΩΝ
 Τ Ν ΜΟΙΑΔΥΣ

25

229 III

1 ἐκείνους ἀφ' ὧν εὐ-
 2 χονται ποῖά τινα
 3 καὶ πρὸς σωτηρί-
 4 αν τῶν πατρί<δ>ων (?)
 5 καὶ πρὸς εὐδοκίαν
 6 ἐλογοποίησαν, ὡς
 7 ἐπηγγειλάμην,
 8 οὐκ εἰς μακρὰν ἀλ-
 9 λ' ἐν τῆ<ι> (ἐνεσ)τ(ώσ)η<ι> (δι-
 10 αγωγῆ<ι> (?) παραστ(ή-
 11 σω. τῆς ἀγαθῆς
 12 τοίνυν ἐλπίδ(ος
 13 τοὺς εὐσεβεῖς τὸν
 14 τρόπον ἀποστεροῦ-
 15 μεν οἱ καὶ μεγίστη(ν
 16 αὐτοῖς ὠφέλειαν (ἐκ
 17 τῶν θεῶν ὑ(πογρά-
 18 φοντες καὶ τὴν πο-
 19 νηροτάτην ἀνα-
 20 κόπτοντες α(ὐτοῖς
 21 προσδοκίαν;
 22 τοῦτ' ἐκκρού(ομ)εν (?)
 23 καὶ ἀγαθαὶ (?)
 24 τὸν αἰῶνα
 25 ἀντε(ισάγον-
 26 τες δὲ πίστ(ιν ἀπὸ (?)
 27 τοῦ μὴ δε(ινοῦ)ς ε(ῖ-
 28 ναι τὴν φύσ(ιν
 29 ἐκκ(οπ)τε-
 30 δε(ι)νὸν —

25 9—10 Oder συν|αγωγῆ<ι>?

25 9 fin ΓΤ..Η\ 15 Δ 21 Υ (nach προσδοκίαν) 22 Η
 23 ΤΗ (nach ἀγαθαὶ) 24 ΔΕ (nach αἰῶνα) 25 init ΤΑCΑΝΤΕ
 27—30 ΤΟΥΜΗΔΕ CΕ
 ΝΑΙΤΗΝΦΥC Ο
 ΔCΔΥCΕΚΚ ΤΕ
 ΤΟΝΤΙΔΕ ΝΟΝ

26

1 ὅτι τὸ ἐπι-
 2 ορκεῖν ἀδικεῖν ἔστι
 3 καὶ προσέτι ψεύδε(σ-
 4 θαι, ταραχῶδες δὲ (ἐ-
 5 κάτερον. τὰ δ' αὐτὰ
 6 καὶ περὶ τῶν θυσιῶ(ν
 7 καὶ τῶν ἑορτῶν κα(ῖ
 8 τῶν ἄλλων τῶν (ὁ-
 9 μοίων τρόπων διε-
 10 νοήθησάν τε καὶ π(α-
 11 ρέδοσαν, ὡς ἐγὼ (π-
 12 ροβαίνω)ν (?) παρα(σ-
 13 τήσω)
 19 ἀναιρεῖ(ν ?)

229 IV

26 1 init ΕΥΔΗΤΟΝΟΤΙΤΟΕΙ

Zwischen 1 und 2 am linken Rande: 9.

8 fin C (in fss)

10 X

12—23 ΝΠΑΡΑ

ΝΤΑΓΑ

ΔΟΥΝΑ

ΚΑΙΩΦΥ

ΑΤΙΝ

ΤΟΥΣΗ

ΟΛΕΙ

ΑΝΑΙΡΕΙΙ

ΩΙΤΙΒΟΥ

ΙΚΡΑΗΙ

ΕΙΝ>

ΝΕΙ

27

1 ἐ)ξεργαζόμενοι τὴν
 2 ἀσφάλειαν ἢ τὴν ἐ-
 3 αυτῶν παρὰ τῶν
 4 πολλῶν ἢ τὴν ἐκεί-
 5 νων παρ' ἀλλήλων,
 6 ἀλλὰ τὸ φαινόμε-
 7 νον ἕκαστοι πᾶσιν
 8 ἐ(πιφέροντ)ες (?). (ο)ἱ δὲ
 9 μύθους μὲν εἰς ἡγόν
 10 ἀμέλει καὶ τερατεί-
 11 ας, οὔτε δὲ τοῖς πρό-
 12 τερον ἐδόκουν εἰ-
 13 κότα ταῦτ' εἰσφέρειν
 14 οὔτε σπητῆρια ταῖς
 15 πολειτεῖαις. σὺν
 16 δέ, συμπεριφέ(ρεσ-
 17 θαι μὲν ταῖς (τότε (?)
 18 ἐνισχυούσα(ις δόξαις
 19 ἀλλὰ διὰ τὴν ἀνω-
 20 μαλίαν καὶ (τὸ λί-
 21 αν ἐπιποεῖν (οὐκ ἀ-
 22 σεβεῖς ἐδόκουν
 23 μόνον ἀλλὰ καὶ φε-
 24 νακισταί. (συνελό)ν-
 25 ντι δ' εἶπε(ῖ)ν τῆς παρ-
 26 ρησίας φιλοσόφω(ι
 27 πρεπούσης οὐδὲ-
 28 ν ὡς οὐδ' ἐξ ἀπόπτου
 29 τὰ δοκοῦντα περὶ θε-
 30 ῶν Ἐπικούρω συν-
 31 εἶδον· οὐδ' ἔλεγον
 32 καὶ διεπράττοντο —

229 v

27 1 wohl οὐκ ἐ)ξεργαζόμενοι κτέ. 17 angemessen wäre ταῖς (ἀεί

27 9 ΠΙ 14 CAN 17 WIC⁻ 21 C (nach ἐπιποεῖν) 25
C (in fss) 28 O

28

1 δεινοὺς ὑπολή-
 2 φονται τυράννους,
 3 καὶ μάλιστ' αὐτοὶ
 4 δι' ἃ κυνοΐδασιν
 5 αὐτοῖς μεγάλας ἐ-
 6 ξ αὐτῶν συμφο-
 7 ρὰς προσδοκῆσου-
 8 σιν· οὕτω δὲ τό γ' ἐ-
 9 φ' ἡμᾶς εἶναι δι' ἣν
 10 οὐκ ἐσχήκασι πῖς-
 11 τιν οὐδὲν ἂν πράτ-
 12 τοιεν. οἱ δὲ πεισ(θέν-
 13 τεσ οἷς ἐχρησμῶ(ι-
 14 δήσαμεν περὶ θε-
 15 ῶν πρῶτον μὲν
 16 ὡς θνητοὶ μειμε(ίς-
 17 θαι τὴν ἐκείνων
 18 εὐδαι[δαι]μονίαν
 19 θελήσουσιν, ὥστ', ἐ-
 20 πειδήπερ ἐξ ἀβλα-
 21 βίας ἐθεωρεῖτο τ(οῖ)ς
 22 πᾶσιν ἐρχομένη,
 23 μάλιστα φιλοτιμή-
 24 σονται πᾶσιν αὐ-
 25 τοὺς παρέχειν ἄ-
 26 λύπους, ὅς(ον ἐφ') ἐ-
 27 αυτοῖς, ἔπειτα δ'
 28 οὕτω με(γαλοπ)ρε-
 29 πείσ

229 VI

28 12 Θ
 13 C (in fiss)
 16 ΜΕΙΜC
 24 fin ΔΥ>
 28 fin ΤΡΕ
 29 ΠΕΙCΘΗC NAN fin

29

29 ἅπαν ἐφαί-

229 VII

29 2—3 γ) ἄρ ἤξιω- 3 ἢν πολὺ τοῦ (?) 4 μόνος 5—6
 ἀ) ποβεβη|κ- 6 ἢν τὸ δέον (?) 7 λαμβάνειν 11—12 περαιτε|ρ-
 12 ἐπίτηκτον 13 ἢν ὀργίζε- 15 ἢν δὲ τούτοις 16 λοιποὶ (?)
 17—18 οὔτε ὦ|κράτ- ist wegen des folgenden nicht eben unmöglich
 19 φιλίαν 20 ὄθεν 21 αὐτῶν 23—24 συλλέγεσθαι (?) 25—26
 δα) μόνιον — ἀνή<ι>ρου 27 εἰπὼν 28 οὐ μαχομε- 29 γείνε-

29 ΑΜΥΚΤΗ
 ΑΡΗΞΙΩ
 ΠΟΛΥΤΟΥ
 ΕΜΟΝΟΣ
 ΠΟΒΕΒΗ
 ΝΤΟΔΕΟΝ
 ΒΑΝΕΙΝ
 ΟΥΝΕΝΟ
 ΤΟΙΣΜΕΤ
 ΟΣΑΙΔΙΕ
 ΟΠΕΡΑΙΤΕ
 ΕΠΙΤΗΚΤΟΝ
 ΙΟΣΟΡΓΙΖΕ
 ΛΕΥΔΟΝ
 ΔΕΤΟΥΤΟΙΣ
 ΙΠΟΙΔΙΩ
 ΝΟΥΤΕΣΩ
 ΑΡΗΣΕΤΑ
 ΝΦΙΛΙΑΝ
 ΟΘΕΝΕ
 ΑΥΤΩΝ
 ΗΣΚΕΝ
 ΛΛΕΓΕΣ
 ΗΜΟΝΙΟΝ
 ΣΑΝΗΡΟΥΝ
 ΝΕΙΠΩΝΜ
 ΟΥΜΑΧΟΜΕ
 ΝΤΟΓΕΙΝΕ
 ΑΠΑΝΕΦΑΙ

30

1 νετο καὶ διὰ τοῦ-
 2 τ' οὐκ ἔπειθεν· (ᾠ-
 3 τ(ι) δ' ἦν πολὺς ἐν
 4 τοῖς ὄχλοις Σωκρά-
 5 τῆς, δέον καὶ τοῖς
 6 ἐπάγουσιν τὸν «οὐ-
 7 κ ἀπ' ἐμοῦ σκε(δ)ά-
 8 ρεις;» λόγον πρόχει-
 9 ρον ἔχειν, καὶ π(ολ-
 10 λού(ς) διηρέθιζε(ν
 11 καὶ πολειτι(κ)ά(ς
 12 ἐπανη<ι>ρεῖτο δ(υ-
 13 μενείας, ἐξ ὧν (εἰ-
 14 τα χ)ρόνῳ τὸ μ(ῖ-
 15 ς(ο)ς συνηθοίςθ(η,
 16 πάση<ι> προφάσει
 17 δυ(ν)άμενο(ν ἀν)ῆ(φ-
 18 θαι (?). καὶ διότι τοι-
 19 αὐτὴν τάκεῖνα
 20 πάντα (πα)ρομο-
 21 λογοῦσιν
 23 διὰ τὸ καινὰ (δαι-
 24 μόνια (πα)ρεισάγειν
 25 προσκεκόφθαι καὶ
 26 παντελῶς, ἄλ-
 27 λως δὲ καὶ παρα-
 28 λογώτατον γεγο(νό)τα.

229 VIII

30 17—18 Oder χρ)ῆ(ς)|θαι?

30 11 E1
 12 T
 13 O links am Rande
 14 init - \ . PONGOI
 20 in ΠΑΝΤΑΙ .. ΡΟΜΟ
 22 in ΜΟΙΤΟΔΕΔΙ
 28 T

31

ΕΣΤΑΜΕΝ Ν
 ΤΟΣΑΥΤΕ ΗΝ
 ΚΑΣΤΑΣΧ ΝΤΑ
 ΞΗΣΠΟΛ COY
 ΡΑΓΜΟ \ΔΙ
 ΞΙΜΕΝΗ ΣΠΕΡ
 ΑΙΤΗΣ/ -Α
 ΝΔΙΩΝ ΟΥ Α
 ΔΗΤΟΥΔΙΑΛΑ
 ΝΔΑΛΛΑΚΙ ΕΙΑΝ
 ΤΑΥΤΑ -ΩΣ
 ΤΟΙΑΤΙΝ ΦΡ
 \ΛΕ ΡΟΥ
 ΕΠΙΣΤΗ ΕΙΚΑΙ
 ΕΠΕ -
 ΗΡΙΑΣ COX
 ΔΦΡC ΝΕΝ
 ΝΣΕΙC ΑΙΠΙ
 ΟΥΙ Ν
 ΩΝ -Ο
 ΑCOY ΞΝΛΙ
 ΩΤΑCC ΑΝΗ
 ΣΕΙΝΑ Λ Ο
 ΣCΥΝΒC Π \ΙΝ
 ΕΠΙCΤΟΜΕΤΑ
 CΤΩΝΑΠΑΝ
 ΝΚΑΙΔΙΑΤΟΥCΑ
 ΘΟΝΟΥ -ΟΥC

229 IX

31 2 τοςαυτ' 5 -π)ραγμο- 8 δ)ιαιωνίου 9-10 του δια-
 λα|(βεί)ν oder διαλα|(θει)ν αλλά — 11 ταυτα 12 ποιά τιν(α 14
 ἐπιστη(μ- 26-28 τῶν ἀπάν|(τω)ν και διὰ τοῦς ἀ|(γα)θόν —

Verzeichniss

der Personennamen, der Schriftsteller und Citate

(Direkte Anführungen sind durch ein Sternchen ausgezeichnet, Paraphrasen und mathematische Beziehungen nicht berücksichtigt worden. Die Namen anderweitig unbekannter Personen und Schriften wurden durchschossen.)

	Seite	Tafel	Zeile
Achaios ἐν Ἰριδι κατύροις	36	86	26—27
—	48	127	15—16
Aischylos	5	32	5—6
—	18	46 ^b	3—4
— ἐν Ἡλιάτιν (Euphorion. frg. 1 Nauck)	22	50	5—10
—	25	52 ^c	7
— ἐν Προμηθεῖ	30	58	19—21
— ἐν τῷ λυομένῳ Προμηθεῖ	39	88	21—24
—	41	90	4 ff.
Akusilaos	14	42	13—16
—	15	43	9—12
—	17	45 ^b	12
—	34	63	6
—	43	92	20—21
—	—	—	24—26
— (vgl. frg. 1 C. Müller)	61	137	13—15
— (?)	46	61 ^b	3—4
Alkmeonis (Dichter der)	51	130	12—13
Anaximenes (vgl. Cic. d. n. d. I, 10, 26)	65	3 ^d	1—2
Anaxagoras (vgl. Cic. d. n. d. I, 11, 26)	66	4 ^a	1—7
Andron ἐν τοῖς Κυγγενικοῖς	6	34 ^a	4—5
— (?)	17	45 ^b	11
— ἐν τοῖς Κυγγενικοῖς	34	63	1—5
Antisthenes ἐν τῷ φυσικῷ (vgl. Cic. d. n. d. I, 13, 31—32)	72	7 ^a	3—8
Apollodoros	64	3 ^a	1

	Seite	Tafel	Zeile
Apollonides ¹⁾	39	88	1—2
Arianthes	85	18	25
Aristodikos ó τὰ περὶ Δήμητρος ἀναγράφας	45	94—61 ^a	23—29
Ariston (der Vf. eines βίος Ἐπικούρου b. Diog. L. X, 14?)	140	126	11
Aristonymos (ein attischer Archon eponymos) .	127	109	15—16
Aristoteles ἐν τῷ τρίτῳ περὶ φιλοσοφίας (vgl. Cic. d. n. d. I, 13, 33)	72	7 ^b	8—10
Aristoxenos ἐν τοῖς Μαντινέων ἔθεσιν	85	18	12—15
*Bion oder Charmos? (vgl. Klearch. b. Athen. I p. 4 B u. Diog. L. II, 117)	150	30	6—8
Charinos (d. attische Archon eponymos Ol. 118, 1)	104—105	74—75	30—1
— — — — —	125	107	11—12
Chrysippos ἐν τῷ πρώτῳ περὶ θεῶν (vgl. Cic. d. n. d. I, 15, 41)	77	11	15 ff.
— — — — —	80	13	29
— ἐν τῷ δευτέρῳ — (vgl. Cic. ebend.)	—	—	16
— ἐν τῷ περὶ Χαρίτων	81	14	5 ff.
— ἐν τοῖς περὶ φύσεως	—	—	14 ff.
— ἐν τῷ πρώτῳ —	—	—	18—21
— ἐν τῷ τρίτῳ —	—	—	22—31
— ἐν τῷ πέμπτῳ —	—	—	31 ff.
— ἐν τοῖς περὶ προνοίας	82	15	4—13
— — — — —	83	16	15 ff.
Danais (Dichter der)	42	91	22—26
Demokritos	69	5 ^d	10—11
Diagoras	85	18	7
* — εἰς Ἀριάνθην τὸν Ἀργεῖον (frg. 1 Bergk)	—	—	26—29
* — εἰς Νικόδωρον τὸν Μαντινέα (frg. 2 Bergk)	—	—	31—33
— τὸ Μαντινέων ἐγκώμιον	86	19	1—2
Diogenes (von Apollonia)	70	6 ^b	2 ff.
Diogenes der Babylonier ἐν τῷ περὶ τῆς Ἀθηνᾶς (vgl. Cic. d. n. d. I, 15, 41)	82	15	14 ff.
Empedokles	101	71	14—15
— — — — —	112	82	26—27
Epikuros	89	22	22
— — — — —	93	„	19—20

1) Der im Text durch ein Fragezeichen angedeutete Zweifel gilt nicht dem Namen dieses Tragikers sondern der Form Ἀπολλωνίδη statt Ἀπολλωνίδην, die ich nicht sofort berichtige weil auch anderswo bei Philodem Εὐβουλίδει statt Εὐβουλίδη geschrieben ist (vgl. Zeitschr. f. öst. Gymnas. 1865, S. 819), von auch anderweitig bezeugten schlechten Formen wie Ἐρμοῦς nicht zu sprechen.

	Seite	Tafel	Zeile
Epikuros	94	„	10
—	—	„	23 (II ^b)
—	97	67	14
—	108	78	9
—	110	80	15
—	112	82	1—2
— ἐν τῷ δωδεκάτῳ (περὶ φύσεως)	—	—	5—6
— ἐν τῷ περὶ ὁσιότητος	113	83	4 ff.
— ἐν τῷ δωδεκάτῳ περὶ φύσεως	—	—	13 ff.
—	120	102	5
—	—	—	26
—	121	103	13—14
— ἐν τῷ περὶ θεῶν	122	104	16—20.
— ἐν τῷ περὶ ὁσιότητος	—	—	20 ff.
— ἐν τῷ περὶ θεῶν (?)	123	105	23 ff.
— ἐν τῷ τρικαιδεκάτῳ (περὶ φύσεως)	124	106	6 ff.
— ἐν τῷ περὶ τῆς εἰμαρμένης	—	—	18—22
— ἐν ταῖς ἐπιστολαῖς ταῖς πρὸς τοὺς με- γάλους	—	—	22 ff.
* —	126	108	9 ff.
— ἐν περὶ βίων	—	—	26 ff.
— Φύρτωνι — γράφων	127	109	16 ff.
—	128	110	5
— ἐν τῷ περὶ θεῶν (?)	—	—	13 ff.
—	130	112	6—7
— (?) ἐν τῷ περὶ θεῶν	133	117	7—8
* — (b. Diog. L. X, 40)	136	121	9—12
— ἐν τῷ περὶ θεῶν (?)	137	122	17—18
Epimenides (?)	18	46 ^b	18
— (vgl. frg. VII Düntzer)	19	47 ^a	2—5
—	46	61 ^b	4—5
—	—	—	6—7
Eumolpos	31	59	4—8
* Euripides (Alcest. 3)	17	45 ^b	13—16
— (?) ἐν Μυσοῖς (?)	22	50	10—12
—	36	86	24—25
* — ἐν Ἴωνι (Ion 1)	37	87 ^a	21—25
— (Bacch. 488 ff. Kirchh.)	39	88	8—11
—	42	91	10—11
—	80	13	21—22
Euthyphron (?)	102	72	2—3
—	107	77	8
* Herakleitos (b. Hippolyt. haeres. refut. p. 446—448 Dunck. u. Schneidew.)	70	6 ^a	3—4

	Seite	Tafel	Zeile
Herakleitos	81	14	16—17
—	—	—	30
Hermarchos	101	71	7
— ἐν τῷ τελευταίῳ τῶν πρὸς Ἐμπεδοκλέα	—	—	13—15
—	112	82	24—27
Hesiodos (?) (frg. 144 Markscheffel?)	11	39	25—26
— (Theogon. 306—311 Götting)	14	42	12 ff.
— (— 523—525 Götting)	—	—	19 ff.
— (vgl. frg. 101 Marksch.)	17	45 ^b	7—8
— (vgl. frg. 114 Marksch.)	24	52 ^a	8
— (Theog. 738—739 Götting)	27	55	14—18
— (Theogon. 820 ff. Götting)	32	60	10 ff.
—	34	63	5—12
* — (Theog. 517—519 Götting)	37—38	87 ^a —87 ^b	28—3
— (?)	39	88	2—3
—	45	94—61 ^a	30
— (?) (frg. 16 Marksch.?)	49	128	12—13
— (Theogon. 535 ff. Götting)	50	129	8 ff.
— (W. u. T. 90 ff. Götting)	51	130	11—12
* — (W. u. T. 81—82 Götting)	52	131	1—5
— ἐν Ἠοιάει	60	147	3 u. 11
—	80	13	20—21
Homeros (?)	5	32 ^b	7—8
— (?) (Od. λ 572 ff.?)	7	34 ^b	6
—	9	37	8 ff.
* — (Od. τ 395—398)	—	—	20—30
— (Il. β 514—515 oder π 184—185?)	10	38	in marg.
— (ebendas.?)	11	39	9—12
—	18	46 ^a	10
* — (?) (Il. α 593?)	—	—	14—15
* — (?) (Il. ο 24?)	—	—	19—20
* — (?) (Il. φ 417?)	—	—	21—22
* — (?) (Il. ξ 201 = 302)	19	47 ^a	6—12
— (?) (hymn. in Apoll. Del. in der Lücke zwischen 80 u. 81 Baumeist. ed. min.?)	22	50	15 ff.
* — (Il. θ 477—481)	27	55	1—9
* — (Il. ξ 203—204)	—	—	10—14
— ἐν τοῖς ὕμνοις	29	57 ^a	12—13
—	—	57 ^b	10
* — (Il. ο 190—192)	30	58	1—9
— (Il. υ 61 ff.?)	—	—	11 ff.
— (Il. β 766)	34	63	13—15
* — (Il. φ 445)	—	—	16—17
— (Il. φ 406 u. 424)	40	89	9—12

	Seite	Tafel	Zeile
Homeros (Il. φ 489)	—	—	12—13
— (Il. ε 392 u. 395)	—	—	13—17
— (Il. φ 349)	—	—	21—23
— (Il. α 396 ff.)	41	90	16—27
* — (hymn. in Cerer. 440 Baum.)	42	91	12—14
* — (Od. δ 386)	42	91	19—21
— (Il. β 26 = 63?)	43	92	12—15
— (Il. ω 169 u. 173)	—	—	16—18
— (Il. ε 761, 31 = 455, 891)	46	95	22—28
* — (Od. ι 277)	53	132	1—2
* — (Od. μ 383)	54	133	1—3
* — (Od. γ 145—146)	—	134	1—4
* — (Il. ο 135—137)	59	145	6—14
—	70	6 ^b	3—4
—	80 ^k	13	20
Ibykos	18	46 ^b	5
Kinesias	52	131	10—11
Kleanthes	80	13	23—24
Kleidemos	23	51	7
Kolotes	104	74	28
Kritias	112	82	8
Matron ²⁾	125	107	9
Melanippides	23	51	11—14
Menandros	42	91	6—7
Metrodoros (?)	69	5 ^d	4
—	107	77	7—8
—	137	122	8—9
— (?) ἐν τῷ περὶ θεῶν	—	—	11—12
— ἐν τῷ περὶ μεταβολῆς	—	—	12—13
—	138	123	8—12
—	140	126	2—3
Minyas (Dichter der)	7	34 ^b	7—8
Musaïos	47	97	20—26
—	61	137	17
—	80	13	18
Naupaktien (Dichter der) (vgl. frg. X Marksch.)	17	45 ^b	16—17
— — (fg. III Marksch.?)	18	46 ^b	1—2
— — (fg. X Marksch.)	52	131	7—15
Nikodoros	85	18	30
Orpheus	80	13	17—18

2) Eine andere Erwähnung dieses Anhängers und Freundes Epikur's im Papyr. 176 soll im 4. Hefte dieser Studien besprochen werden.

	Seite	Tafel	Zeile
Panyasis (?) (vgl. Apollod. III, 10, 3)	17	45 ^a	10—11
Parmenides	67	4 ^d	8
Persaios (Cic. d. n. d. I, 15, 38; vgl. II, 23, 60)	75	9	7 ff.
Pherekydes ὁ Ἀθηναῖος (frg. 5 C. Müller?)	7	34 ^b	3—5
— (frg. 8 u. 76 Müll.)	17	45 ^b	9—10
— (frg. 69 Müll.)	18	46 ^b	2—3
—	36	86	28—29
—	43	92	22—23
—	63	2 ^d	1—2
Philippos ³⁾	86	19	10
Philochoros	63	2 ^d	1—2
Phyrson (höchst wahrscheinlich der in den Hss. Plutarch's Mor. 1346, 40 Dübner Pyrson genannte Bruder des Hegesianax)	125	107	27—28
—	127	109	16—17
Pindaros	17	45 ^b	1
— (Pyth. 3, 55 ff.)	—	—	8—9
—	19	47 ^a	17 ff.
—	42	91	2—5
Platon (Cratyl. 404 C)	83	16	1—4
— (?) (im Euthyphr.?)	102	72	2 ff.
—	107	77	9—10
Polyainos ἐν τῷ πρώτῳ περὶ φιλοσοφίας	98	68	20
—	105	75	25—26
—	130	112	1 v. u.
— ἐν τοῖς πρὸς τὸν Ἀρίστωνα (?)	140	126	10—11
Prodikos (Cic. d. n. d. I, 42, 118; vgl. Sext. Emp. 394, 22 u. 402, 15 Bekk.)	71	6 ^c	3—10
—	76	10	6—7
—	112	82	6—7
Proxenos	63	2 ^d	4 ff.
Pythagoras	66	4 ^b	3—4
Pythokles (?)	99	69	3—4
Sappho (?)	42	91	16—18
Satyros (der Mythograph, vgl. Frg. hist. gr. III 165 u. IV, 355)	44	93	13 ff.
Simmias	63	2 ^d	2—4
Simonides	37	87 ^a	25—28
Sokrates	95	65	25
—	107	77	7

3) Diesen Philippos mit einem der vielen bekannten Träger dieses Namens in irgend plausibler Weise zu identifizieren ist mir nicht gelungen.

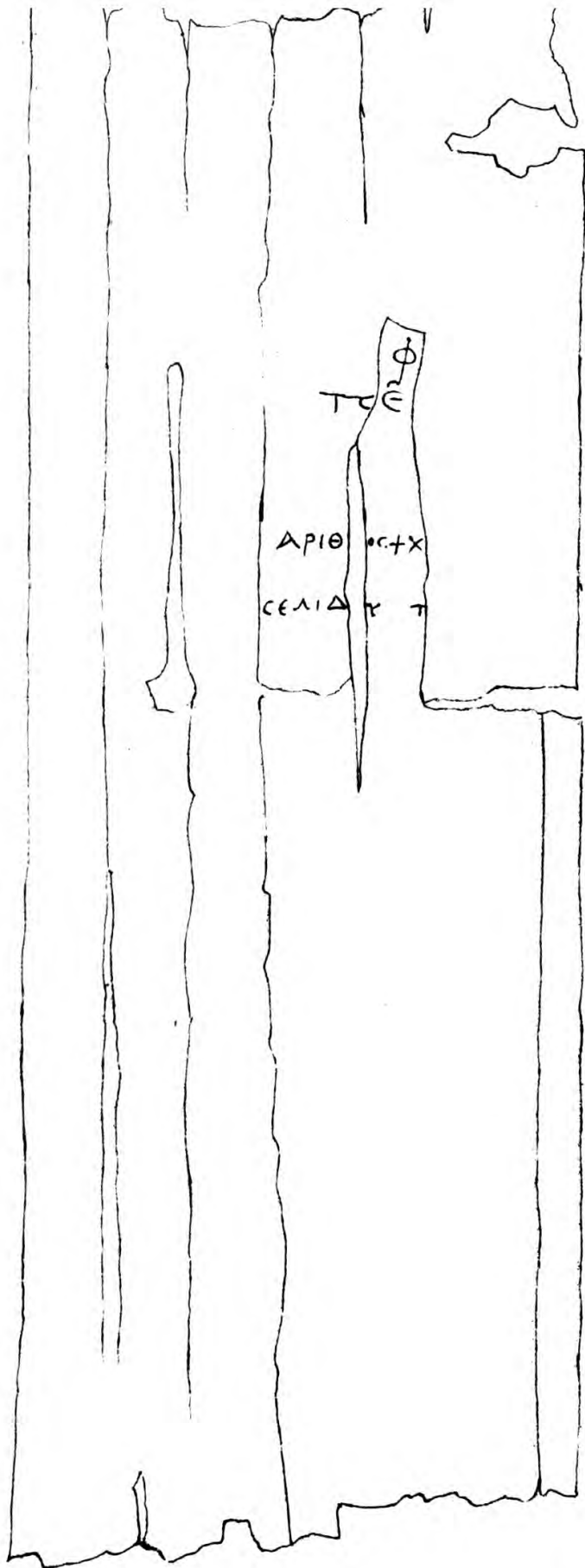
	Seite	Tafel	Zeile
Sokrates	150	30	4—5
Sophokles Αἰγίθω	22	50	13—14
— ἐν Οἰνεῖ (?)	—	—	14—15
— ἐν Ἰνάχῳ	23	51	2—4
— ἐν Τριπτολέμῳ	—	—	5—6
—	35	64	13
—	36	86	23—24
* — (Inach. frg. 258 Nauck)	51	130	14—16
Stesichoros ἐν Ὀρεστεΐᾳ	24	52 ^a	5 ff.
—	39	88	3—5
— ἐν Ἐριφύλῃ (vgl. frg. 16 Bgk.)	52	131	15—17
Stesimbrotos	22	50	1—4
—	41	90	27—29
—	42	91	26—29
—	45	94—61 ^b	14—23
Stoiker (die)	83	16	10
Telestes Ἀκκληπιῶ	17	45 ^b	18—19
—	23	51	15
— ἐν Ἀκκληπιῶ	52	131	9—10
Theodotos	127	109	18—19
Theophrastos (?) ἐγκωμίῳ τῶν θεῶν (vgl. Diog. L. V, 47)	73	7 ^c	5—6
*Timokles ἐν Αἰγύπτῳ δράματι (frg. 1 Meineke)	87	20	29 ff.
Titanomachie (Dichter der)	43	92	29—31
— — — (vgl. frg. 4 Düntzer)	61	137	10—13
*Tragiker (unbekannter) ⁴⁾	48	127	5—10
Xenophon (Memorab. 4, 3, 13; vgl. Cic. d. n. d. I, 12, 31)	71	6 ^d	2—7
Zenon (der Epikureer)	118	100	18
— (der Stoiker)	84	17	9

4) Der erste der zwei Trimeter = Eurip. Phoen. 1182 Kirchh.

*ferner: Epikuros 147 27 30
Hermarchos 142 139 11*

Photo-lithographische Beilagen

Acht und zwanzig Tafeln



14265. K. e

1

4

30

ΚΥΔΕΟ
 ΣΙΜΜΙΑΣΔ
 ΑΥΤΗΝΕΣΤΑ
 Μ ΑΝ ΠΡΟΞ
 ΔΕΥΤΑΧΑΛΚΙ
 ΩΝΤΗΝΑΥΤ
 ΧΑΛΚΙΔΑΚΑ
 ΔΙΝΚΑΙΚΟΜΥΟ

d

3

3

ΟΥΣΙΚΑΙΔΙ
 ΚΗΝΑΥΤΗ
 ΔΙΣΚΑΙΤ
 ΟΝΔΕΡΑΤ
 ΕΙΝΕΜΠΟ
 ΟΙΣΥΜΝΟΙΣ
 ΑΡΑΦΙΛΟΧΟΡΩΙΓΓΗΝ
 ΔΕΔΗΜΗΤΡΑΤΗΝ

e

7

ΟΥΔΕΟ
 ΝΟΙΝΟΥΣ
 ΙΝ ΟΥΔΟΜΕΙ
 ΕΚΑΛΛΟΟΟΥ
 ΝΕΧΕΙΝ ΟΥΔΕΟ
 ΝΟΥ ΔΕΦΙΛΟΝΟΥ

23

1426 A c d e
 C. C.

13

5

29

ΑΩΡΟΣΟΤΑΠ
 ΕΙΚΟ ΝΚΑΙΤ
 ΡΑΣΥΝΤΑΖΑΣΚΑΙΤΑ
 ΝΤΑΣΧΕΔΟΝΕΙΣ
 ΥΤΑΝΑΛΩΣΑΘΕΚΑΙ
 ΧΕΤΑΙΤΟΥΤΟΙΣ
 ΝΟΙΚΕΙΟΥΣΙΝΟΥΔΙ

B. a

ΤΕ ΤΕΚΕ
 ΝΤΗΣΑΔΙΚ
 ΓΙΑΣΑΝΕΙΡΓΕ
 ΑΝΘΡΩΠΤΟΥΣ
 ΔΕΙΜΕΝΕΠΙΕΥ
 ΤΕΣΕΚΦΕΡΕΙΝ
 ΤΗΚΝΑΛΗ

Δ.Σ.Ι
 Υ.Σ.Ι

27

B. c

ΤΩΝ ΟΙΚ ΠΤΟΝ
 ΤΕΤΕΡ ΤΟ ΟΝΑ
 ΨΥΧΟΝΚΟΙ Ν Τ
 ΤΕΓΕΝΝΩΜΕΝΟΥΣΙ
 ΤΟΤΑΥΤΟΥΤΑΜΕΝ
 ΑΥΤΑΤΟΙΣΠΑΘΕΣΙΝ
 ΤΟΙΣ ΑΝΘΡΩΠ

22

C. c

2

Confrontato con l' Originale a di 24 Marzo 1823
 1425. B. C Giovanni. Hayter

24

ΘΕΩΡΕΙΤΑ
 ΤΑΙΟΥΝΤΟ
 ΝΑΚΕΥΑΔ
 ΘΑΓΟΡΟΥΔΑ
 ΟΥΔΕΝΦΑ
 ΕΙΝΑΙΤΩΝΑΝΑ
 ΟΜΕΝΩΝΤΑΡΑ

f

25

ΥΝΓΕΓΟΝΕ
 ΙΕΙΝΑΙΚΑ
 ΙΚΑΙΜΑΝΤ
 ΚΑΙΚΡΑΤ
 ΥΝΑΤΤΕΙΡΑ
 ΜΕΓΜΕΝΑΤΑ
 ΟΝΤΑΔΙΑΚΟ
 ΣΜΗ

ε

26

ΝΟΙΕΤ
 ΝΑΕΡΑΘΕ
 ΝΘΕΩΡΕΙΤ
 ΣΕΣΤΕΡΗ
 ΘΗΣΕΩΣ
 ΑΤΑΓΕΝΟ
 ΟΚΑΓΙΝΟΜΕΝΑ
 ΟΜΕΝ ΚΑΙ

d

27

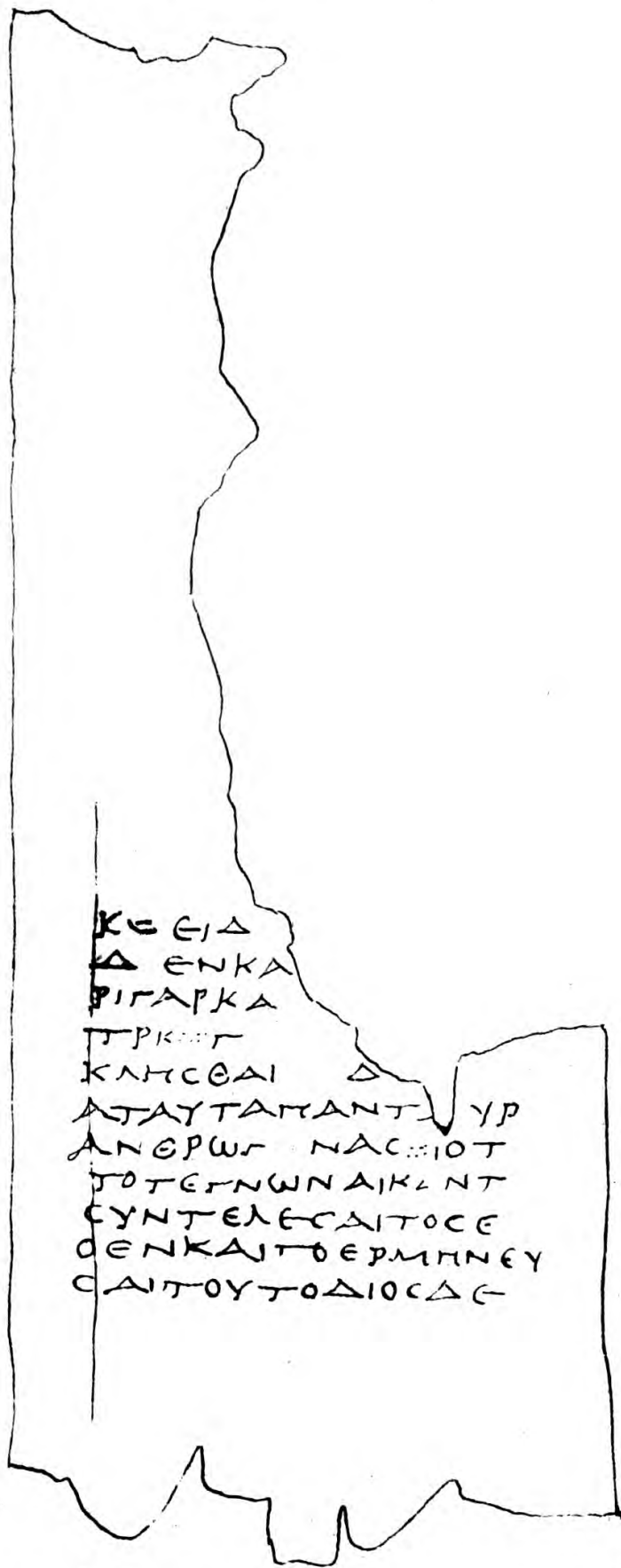
ΩΝΕΟΧ
 ΥΣΠΟΔΕΤ
 ΕΟΥΤΩΝ
 ΟΧΕΙΡΩΣΥ
 ΕΝΑΚ ΤΕΤΕ
 ΔΑΤΗΓΟΡΙΑ
 ΟΥΝ ΟΙΓ

6

1426 B

12

un doruportc

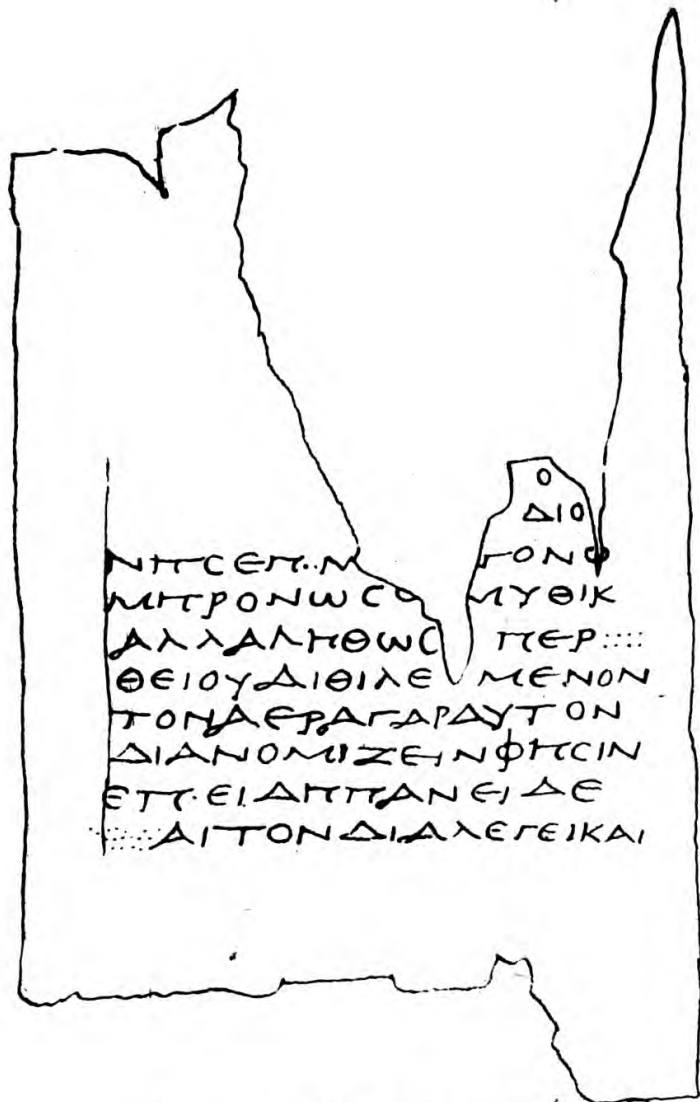


1425 D. a

a

b

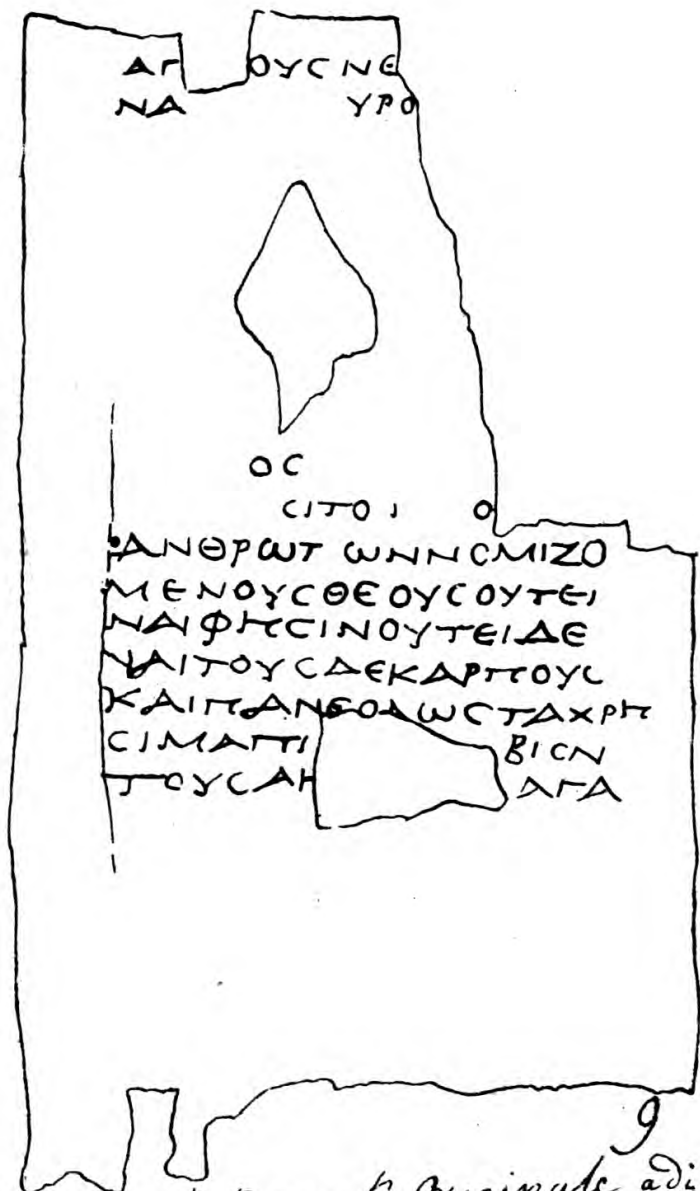




Confrontato con l' Originale a Di 24
Marce 1803 Giovanni Mayer 19

1425 D. d

8



Confrontato con l' Originale ad²⁴
Marco 14. Giovanni Hayter 18
1424 E. a.

ΘΕ ΜΕΝ
ΦΑΝ ΝΚΕ
ΡΑ ΔΙΠΝΕΥΜΑ
Τ
ΤΟΥ.....ΚΑΘΕ ΣΥΜΕ
ΤΕΛ Υ Δ
* ΕΙΝΑΙΝ.....ΚΤΟΝ

ΜΕΝΟ.....ΑΡΑΝΤΙΣ
ΘΕΝΕΙΔΕΑ ΕΝ ΩΙ
ΦΥΣΙΚΩΙ ΛΕΓΕΤΑΙ ΤΟ
ΚΑΤΑΝΟΜΟΝΕΙΝΑΙ
ΠΟΛΛΟΥΣ ΘΕΟΥΣ ΚΑ
ΤΑ ΔΕ ΦΥΣΙΝ ΕΝ.....ΤΩΝ

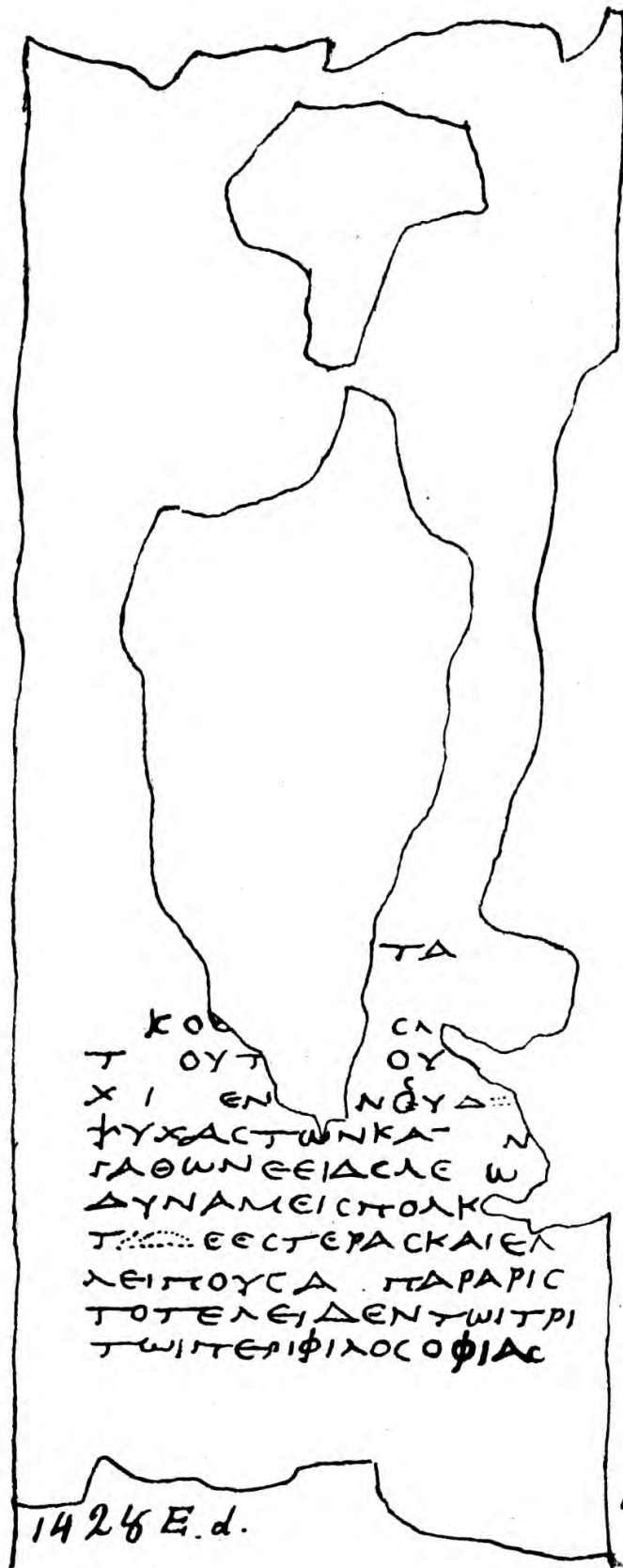
confrontata con J. Originate ad. 24 Marci 1483.

Giovanni Hayter 17

1426 Ε C

10



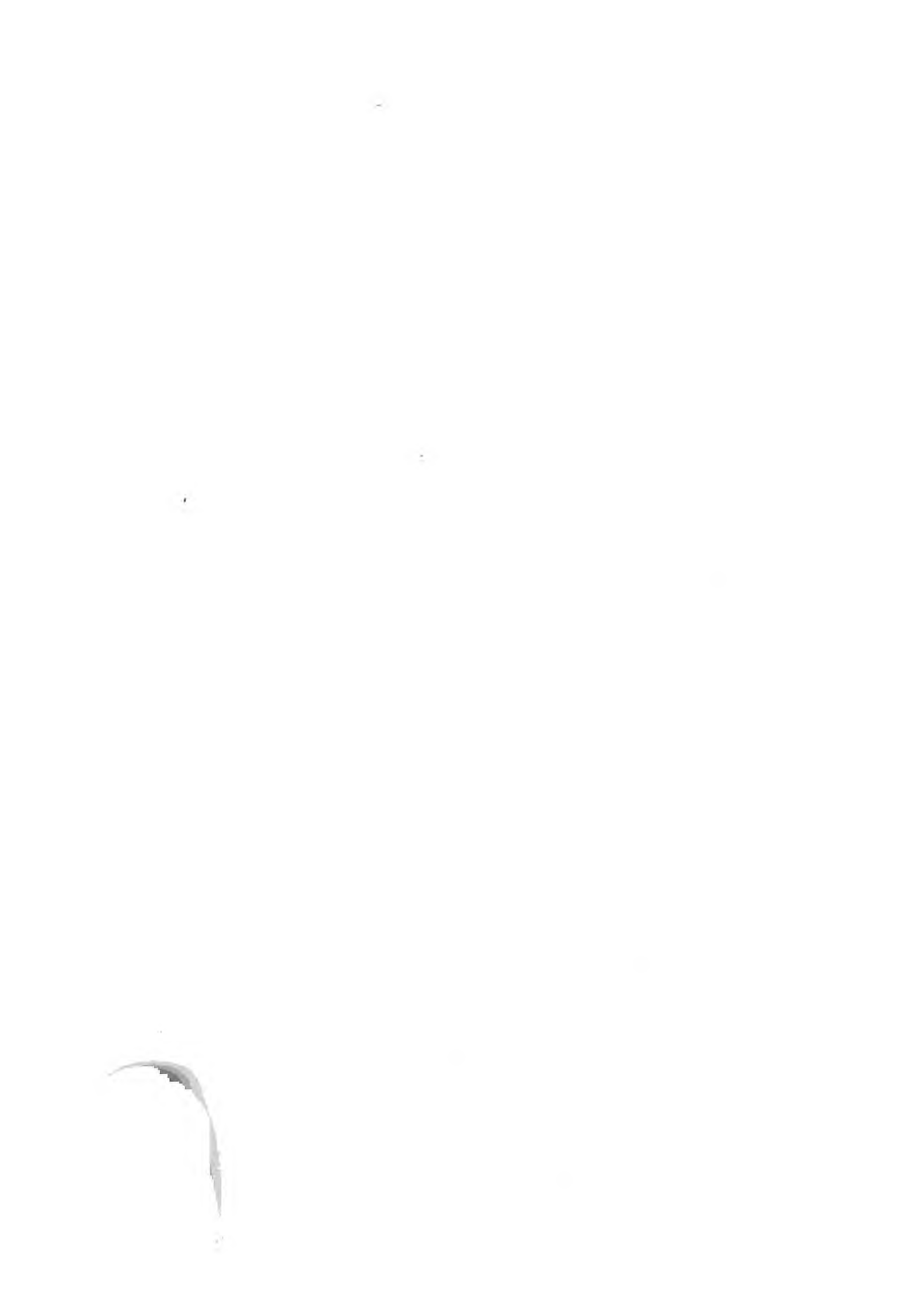


ΤΑ

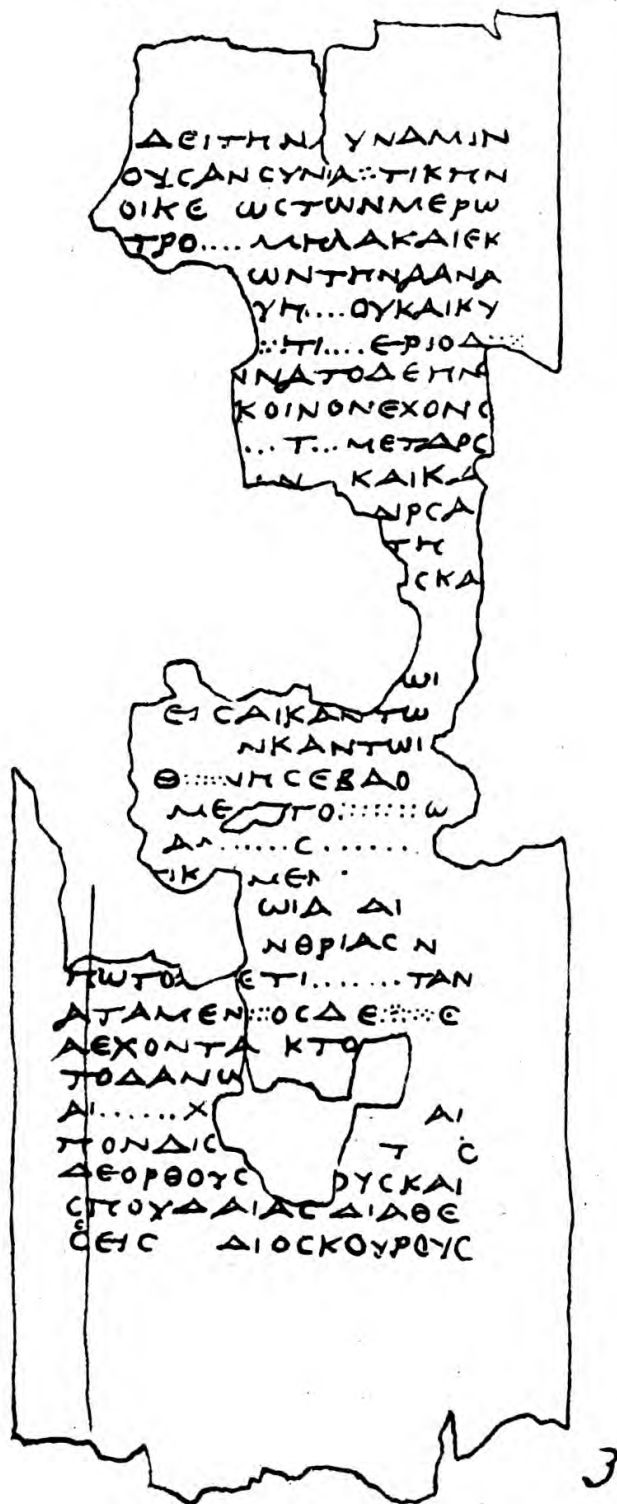
ΚΟΒ
Τ ΟΥΤ
Χ Ι ΕΝ
ΨΥΧΑΣΤΩΝ ΚΑ
ΓΑΘΩΝ ΓΕΙΔΑΣ Ε Ω
ΔΥΝΑΜΕΙΣ ΤΟΛΚ
Τ ΕΕΣΤΕΡΑ ΚΑΙ ΕΛ
ΛΕΙΠΟΥΣ Α ΠΑΡΑΡΙΣ
ΤΟΤΕ ΛΕΙΔΕΝ ΤΩ ΤΡΙ
ΤΩ ΤΕΡΑ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ

1426 E. d.

11



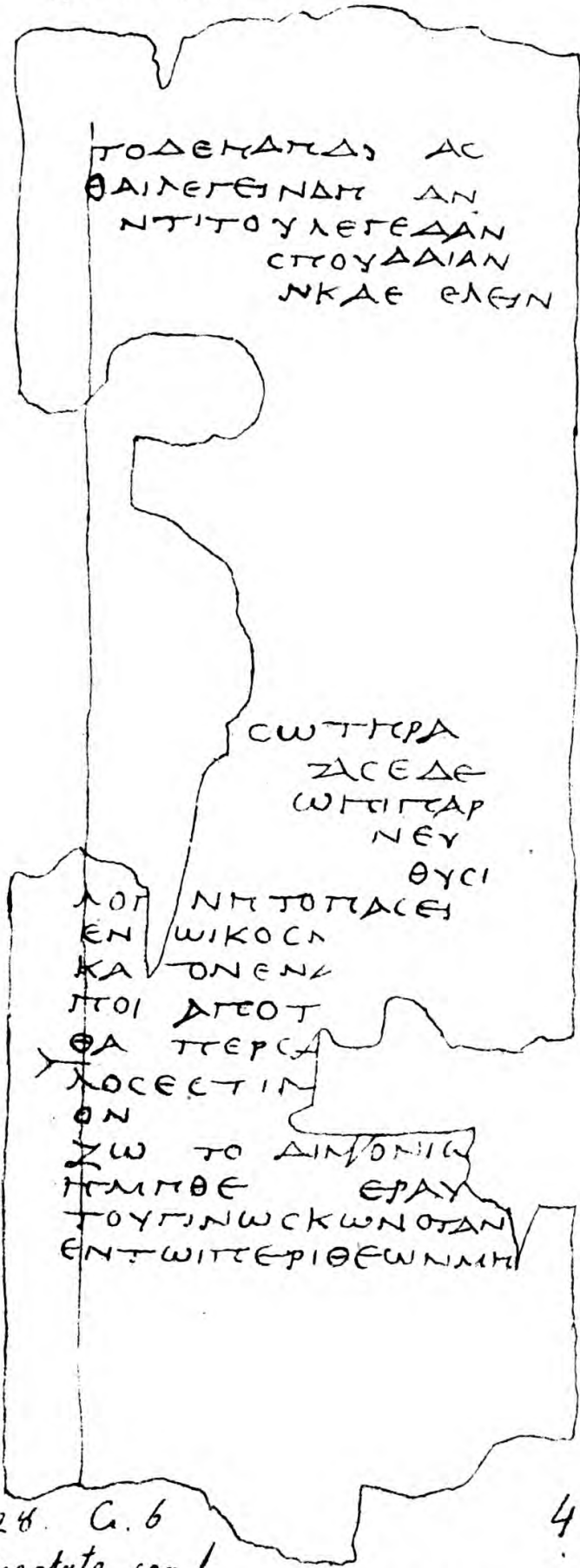
Frammento 1.



Controllato con l' Originale u 01 34 Morzo 1403

1428. G. a Giovanni Haytel 15

Fragmento 2.



ΤΟ ΔΕ ΜΑΡΤΥΣ ΑΣ
 ΘΑΙΛΕΓΕΝΔΗ ΔΗ
 ΝΤΙΤΟΥΛΕΓΕΔΑΝ
 ΣΤΟΥΔΑΙΑΝ
 ΝΚΑΕ ΕΛΕΝ

ΣΩΤΤΗΡΑ
 ΖΑΣΕΔΕ
 ΩΓΓΙΓΑΡ
 ΝΕΥ
 ΘΥΣΙ

ΛΟΓ ΝΗΤΟΤΑΣΕΙ
 ΕΝ ΨΙΚΟΣΗ
 ΚΑ ΤΟΝΕΝΕ
 ΠΟΙ ΔΡΕΟΤ
 ΘΑ ΠΕΡΣΑ
 ΧΟΣΕΣΤΙΝ
 ΟΝ
 ΣΩ ΤΟ ΔΙΝΘΟΝΙΩ
 ΠΛΗΜΘΕ ΕΡΑΥ
 ΤΟΥΓΙΝΩΣΚΩΝΟΤΑΝ
 ΕΝΤΩΙΤΤΕΡΙΘΕΩΝΛΗΗ

1028. C. 6
 Confrontato con l

4

Originale u di 24 Marzo 1823
 Giovanni Hayter

ΘΕ ΜΕΝ
ΦΑΝ ΝΚΕ
ΡΑ ΔΙΗΝΕΥΜΑ
Τ
ΤΟΥ.....ΚΑΘΕ ΣΥΜΕ
ΤΕΛ Υ Δ
* ΕΙΝΑΙ.....ΚΤΟΝ

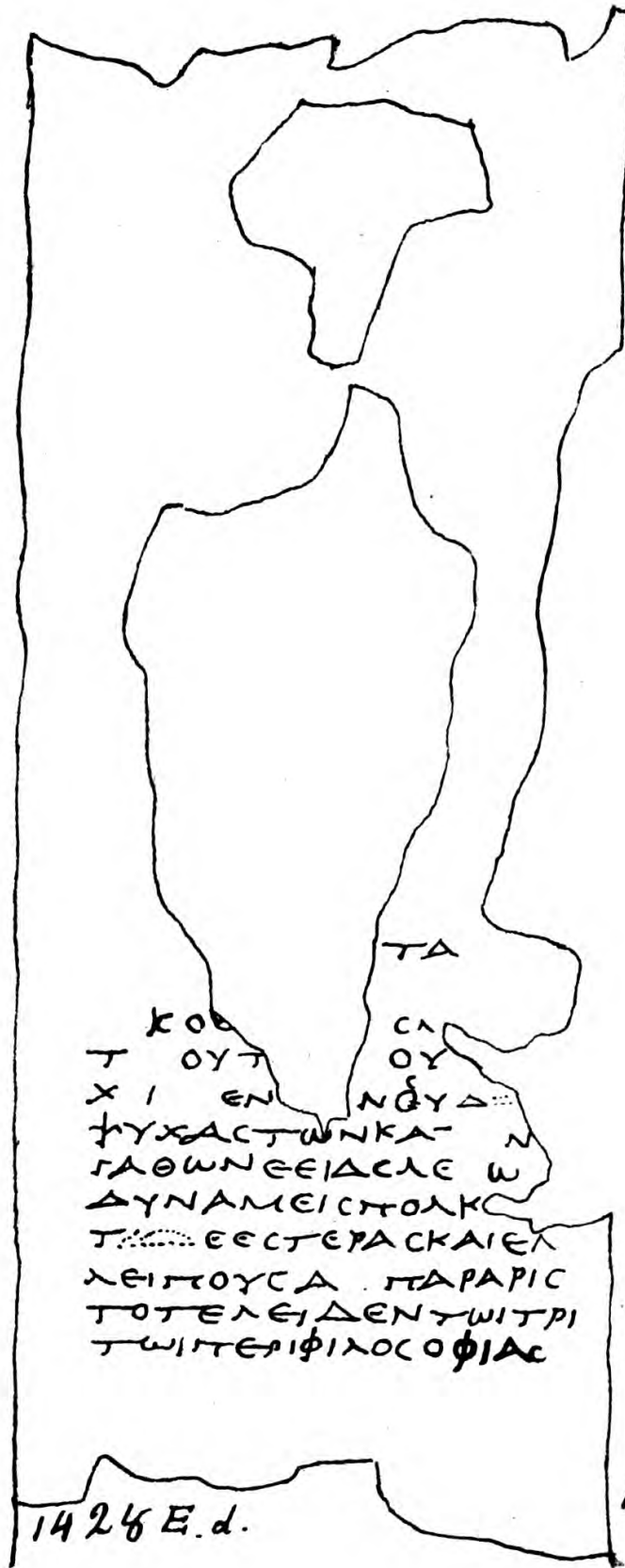
ΜΕΝΟ.....ΑΡΑΝΤΙΣ
ΘΕΝΕΙΔΕΑ ΕΝ ΩΙ
ΦΥΣΙΚΩΙ ΛΕΓΕΤΑΙ ΤΟ
ΚΑΤΑΝΟΜΟΝΕΙΝΑΙ
ΠΟΛΛΟΥΣ ΘΕΟΥΣ ΚΑ
ΤΑ ΔΕ ΦΥΣΙΝ ΕΝ.....ΤΩΝ

confrontato con J. Originate ad. 24 Marco 1483.

Giovanni Hayter 17

1426 Ε C

10



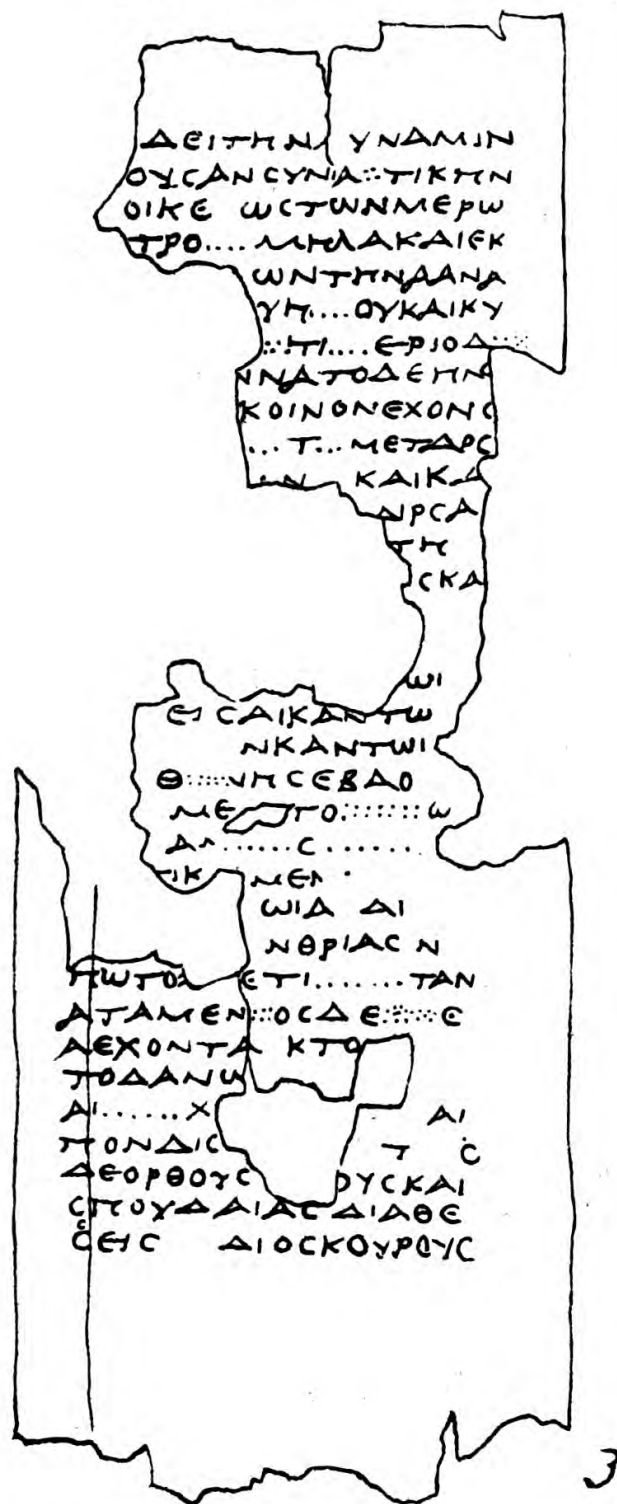
ΤΑ

ΚΟΒ
Τ ΟΥΤ
Χ Ι ΕΝ
ΨΥΧΑΣΤΩΝ ΚΑΤ
ΓΑΘΩΝ ΕΙΔΕΣ ΕΩ
ΔΥΝΑΜΕΙΣ ΤΟΛΚ
Τ ΕΕΣΤΕΡΑ ΚΑΙ ΕΛ
ΛΕΙΠΟΥΣ Α ΠΑΡΑΡΙΣ
ΤΟΤΕ ΛΕΙΔΕΝ ΤΩ ΤΡΙ
ΤΩ ΤΕΡΑ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ

1426 E. d.

11

Frammento 1.

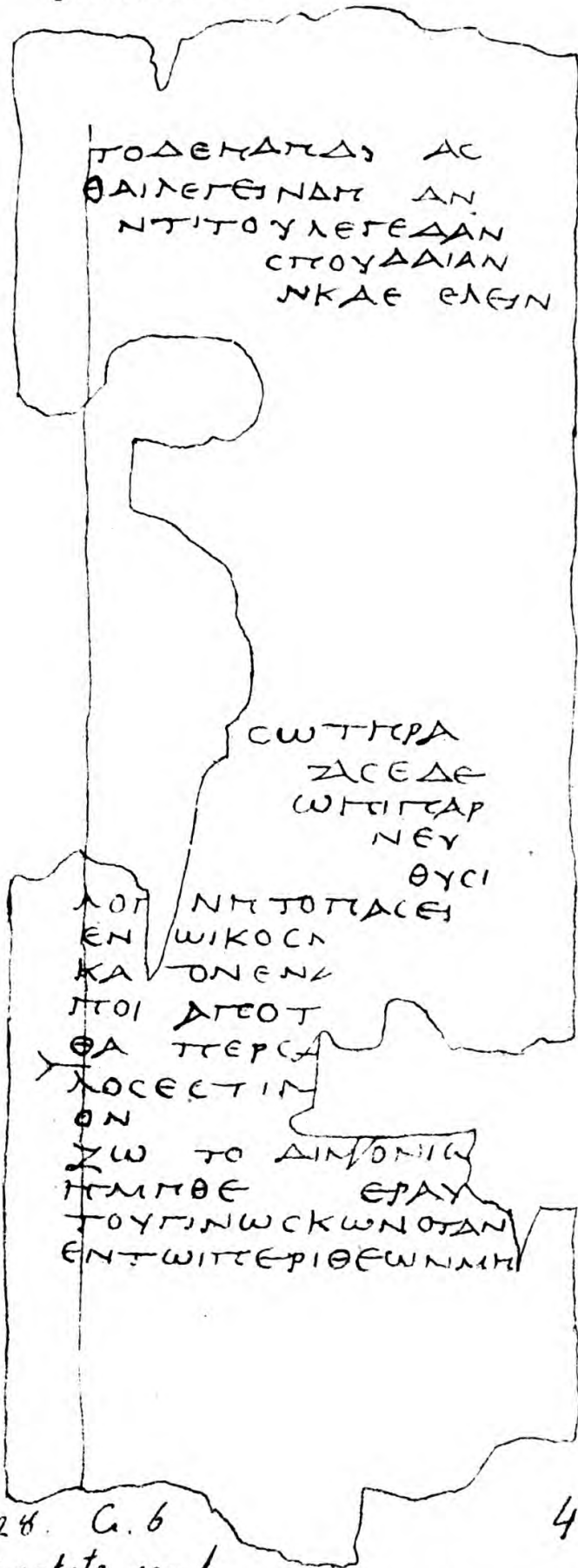


Contornato con l'Origiadie uoi 34 Marzo 1403

1428. G. a Giovanni Haytel 15



Fragmento 2.



ΤΟ ΔΕ ΗΜΑΣ ΑΣ
 ΘΑΙΛΕΓΕΙΝΔΗ ΔΗ
 ΝΤΙΤΟΥΛΕΓΕΔΑΝ
 ΣΤΟΥΔΑΙΑΝ
 ΝΚΑΕ ΕΛΕΝ

ΣΩΤΤΕΡΑ
 ΖΑΣΕΔΕ
 ΩΠΙΓΓΑΡ
 ΝΕΥ
 ΘΥΣΙ

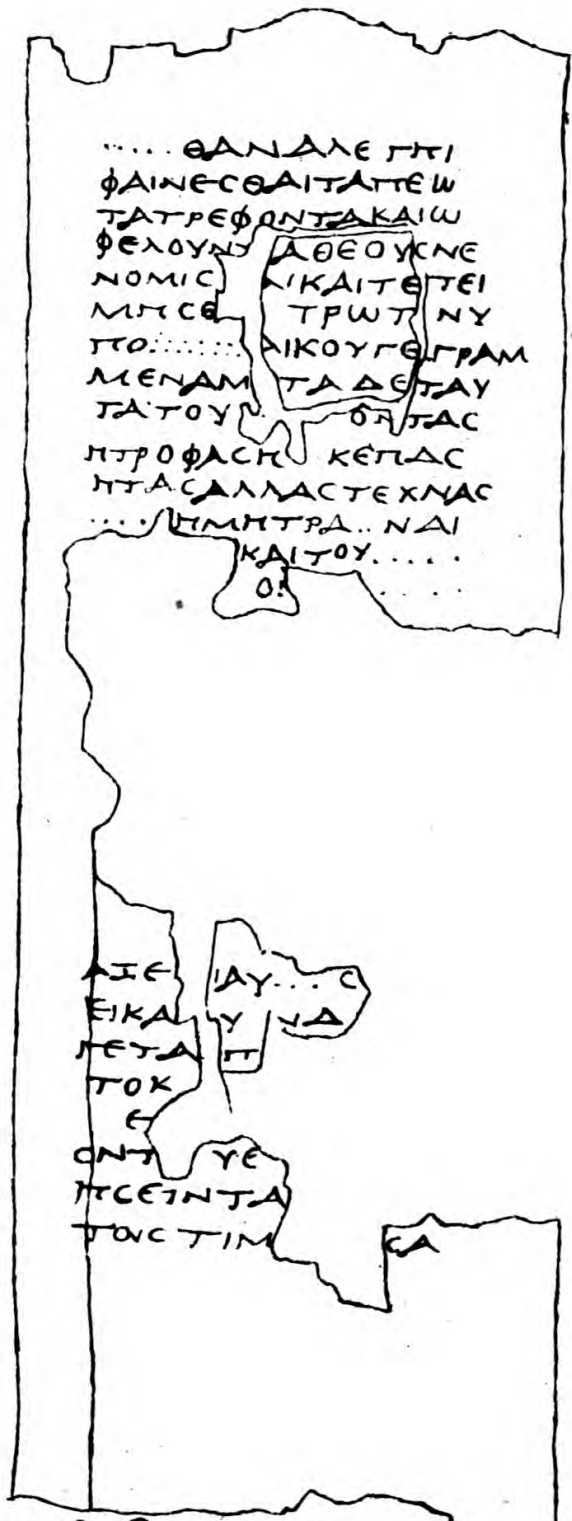
ΛΟΓ ΝΗΤΟΠΑΣΕΙ
 ΕΝ WIKOCN
 ΚΑ ΤΟΝΕΝ
 ΠΟΙ ΔΠΕΟΤ
 ΘΑ ΠΕΡΑ
 ΧΟΣΕΣΤΙΝ
 ΟΝ
 ΣΩ ΤΟ ΔΙΝΟΜΙΩ
 ΗΜΜΘΕ ΕΡΑΥ
 ΤΟΥΓΙΝΩΣΚΩΝΟΤΑΝ
 ΕΝΤΩΙΤΤΕΡΙΘΕΩΝΗΜΗ

1028. C. 6
 Confrontato con l

4

Originale u di 24 Marzo 1823
 Giovanni Hayter 14

Frammento 3.



.....ΘΑΝΔΛΕ ΠΤΙ
 ΦΑΙΝΕΣΘΑΙΤΑΠΕΩ
 ΤΑΤΡΕΦΟΝΤΑΚΑΙΩ
 ΦΕΛΟΥΝ ΑΘΕΟΥΚΝΕ
 ΝΟΜΙΣ ΚΙΚΑΙΤΕΤΕΙ
 ΜΠΣΕ ΤΡΩΤ ΝΥ
 ΠΟ.....ΑΙΚΟΥΓΕΓΡΑΜ
 ΜΕΝΑΜ ΤΑ ΔΕΤΑΥ
 ΤΑΤΟΥ ΟΝΤΑΣ
 ΠΡΟΦΑΣΗ ΚΕΠΑΣ
 ΠΤΑΣΑΛΛΑΣΤΕΧΝΑΣ
ΗΜΗΤΡΑ..ΝΑΙ
 ΚΑΙΤΟΥ.....
 Ο!

ΑΙΕ ΙΑΥ...C
 ΕΙΚΑ Υ ΝΔ
 ΜΕΤΑ Π
 ΤΟΚ
 Ε
 ΟΝΤ ΥΕ
 ΠΣΕΙΝΤΑ
 ΤΩΣΤΙΜ

1424 C c
 confrontato con l' Originale e di 26
 marzo 1843 Giovanni Hayler

Col. 1.

.....ΙΝΕΙΣΤΗΝΤΡΟ
 ΕΔ: ΙΑΝΟΥΤΩΣΕΤΤΕ,
 ΠΑ: ΑΔΕΔΟΝΤΑΤΙΝΕΣ
 ΕΛ: ΝΑΘΘΙΚΑΙΕΥΕΡ
 ΓΕΤ...ΚΣΙ ΚΕΛΕΥΣΕΙΝ
ΑΝΑ..ΤΟΥΣΣΩΣΙ
 ΣΤΟΙΑΥΤΑΙΣΑΥΤΟΣ
 :ΟΥΚ:ΕΥΣΕΣΘΑΙΤΣΙC
 ΘΕΟΣ ΔΟΥΡΕΔΑΝΓΑΡ
 ...ΙΝ...ΚΘΕΝ.ΔΙΕΙ
 Λ...ΤΑΠΕΡΙΑΥΤΩΝ
 ...ΙΝ...ΑΥΤΟΝΑΝ
 ΔΙΧΡΥC ΓΕ
 ΑΝΕ..ΙΔΙΑ
 ΙΤΩΙΠΡΩΙ
 ΝΟΙΑΡΗ
 ΝΑΤΑΝ
 ΝΤΑΛΟΤΟΝ
 ΤΟΥΟΜΥΥΥ
 ΙΤΗΤΟΥΤΟΥ
 ΜΙΤΑΝΤΑ
 ...C
 ΚΑΤΤΣΥCΛΙ
 ΝΟΚΑΙΖΗΝΑ
 ΘΑΙΔΙΑΔΙ ΤΙ
 ΤΟΝΤΕΚΟCΜΟΝΑΝ^{ΤΩΝ}
 ΧΟΝΕΙΝΑΙ ΔΙ_{ΟC}
 ΔΙΤΟΚΙ
 ΑΙΤΗΝΟ
 ΝΚΑΙΕ
 ...ΝΑΝ ΟΝΕΥΝ...
 ΘΑΙΤΟΝΔΙΑΚΑΤΗΝ
 ΚΟΙΝΗΤΗΤΑΝΤΩΝ

Τ
 Κ
 Χ
 Μ
 ΔΙC
 ΟΥC
 ΚΑΛC
 ΡΙΟΝ
 ..ΕΜΥ
 ΘΕΩΝ
 ΚΟΝ
 ..ΧΧ

...ΝΑΝ
 ΘΑΙΤΟΝΔΙΑΚΑΤΗΝ
 ΚΟΙΝΗΤΗΤΑΝΤΩΝ

1428

H. a.

14

Col 2

ΦΥΣΙΝ ΚΑΙ ΕΙΜΑΡΜ
ΝΗΝ ΚΑΙ ΑΝΑ... ΚΗΝ
ΚΑΙ ΤΗΝ ΑΥΤΗΝ ΕΙΝΑΙ
ΚΑΙ ΕΥΝΟΜΙΑΝ ΚΑΙ ΔΙ
ΚΗΝ:: ΑΙ ΟΜΟΝΩΑΝ ΚΑ...
ΙΡΗΝΗΝ ΚΑΙ ΑΦΡΟΔ
ΤΗΝ ΚΑΙ ΤΟ ΠΑΡ... ΠΛΗΘ
ΣΙΟΝ ΠΑΝ ΚΑΙ ΜΗ ΕΙΝΑΙ
ΘΕΟΥ ΣΑΡΡΕΝΑΣ ΜΗΔΕ
ΘΠΛΕΙΑΣ ΜΗΔ
ΠΤΟΛΕΙΣ ΜΗΔ ΑΡΓΤΑΣ
:: ΝΟΜΑΣ ΕΣΘΑΙ ΔΕ ΜΟ
ΝΟΝ ΑΡΡΕΝΙΚΩΣ ΚΑΙ ΘΗ
...ΥΓΩΣ ΤΑΥΤΑ ΟΝ... Δ
ΚΑΘΑΠΕΡ ΣΕΛΗΝΗ ΤΗΝ
ΚΑ... ΝΑ ΚΑΙ ΤΟΝ ΑΡΗ
...ΟΥΠΣΑ ΕΜΟΥ
...ΑΙ ΚΑΙ ΤΗΣ
...ΚΑΙ ΑΝ... ΙΤΑ
...ΦΔΙΣ ΤΟΝ ΔΕ
...ΑΙ ΚΑΙ ΚΡΟΝΟΝ
...ΝΤΟΥ ΡΕΥ... Δ
...ΡΕΑΝ ΔΕ ΤΗΝ
...ΔΙ ΑΔΕ ΤΟΝ ΑΙΘΕ
...ΤΟΥ ΣΔΕ ΤΟΝ ΑΠΟΛ
...ΚΑ... ΤΗΝ ΔΗΜΗ
...ΤΡΑΓΙ... ΝΗ ΤΟ ΕΝ ΑΥ
...ΤΗΤΙ... ΝΕΥΜΑ ΚΑΙ ΤΑΙ
...ΔΑΡ... ΜΩΣ ΛΕΓΕΣΘΑΙ
...ΚΑΙ ΠΡΑΦΕΣΘΑΙ ΚΑΙ
...ΠΛΑΤ... ΕΣΘΑΙ... Σ
...ΑΝΘΡ...
...ΟΝ ΤΡΟΠΟΝ ΚΑΙ ΤΟ
...ΛΕΙΣ ΚΑΙ ΤΟ ΤΑΜΟΥΣ
...ΚΑΙ ΤΟ ΤΟΥΣ ΚΑΙ ΤΑ

1428 H. 6

15

Col. 3

Θ.....ΑΙΔΙΑΜΕ.....ΝΑ
ΡΙΤΗΝ.....ΝΑ
 ΕΙΡΑ. ΟΔΕΣΚΟ.....ΝΟΝ
 ΔΙΔ.....ΤΟΝΔΕ ΝΑΤΗΣ
 ΓΗ...ΑΙΟΑΛΑΤ-ΚΕΠΟ
 Σ.....ΥΚΑΙΤΣ....ΔΛ
 ΛΟΥΣ...ΛΕΘΕΟΥΣΑΤΥΧΟΙΣ
 ΩΣΚΑΙΤΟΥΤΟΥΣ ΣΥΝ
 ΟΙΚΕΙΟΙ ΚΑΙΤΟΝΗΛ
 ΟΝ.....ΚΑΙΤΗ...ΣΕΛΗ
 ΝΗΝΚΑΙΤΟΥΣΑΛΛΟΥΣ
 ΑΕΤΕ. ΉΘΕΟΥΣ ΟΙΕ
 ΤΔΚΑΙΤΟΝΝΟΜΟΝ
 ΚΑ.....ΘΡΩΠΟΥΣΕΙΣ
 ΘΕΟ. ΣΦΗΣΙΜΕ ΑΒΑ
 ΛΕΙ...ΕΝΔΕΤΩΙΔΕΥ
 ΤΕΙ...ΤΑΤ. ΕΙΣΡΦΕ
 Δ...ΟΥΣΑΙΟΝΑΝΑ
 ΦΕ...Ε ΙΑΚΑΙ Α
 ΠΑΡ...ΜΗΡΩΙΚΑΙΠ
 ΣΙΣΔ...ΚΑΙΕΥΡΙ...Ι
 ΔΗΚΑΙΤΤΟΙΗΤΔΙΣΑ
 ΛΟΙΣ...ΣΚΑ ΚΑΕΑΝ
 ΘΗΣ...ΕΙΡΑΤΑ...ΝΣΙ
 ΚΕΙΟΥ...ΤΑΙΣΔΘΣΑΙΣ
 ΑΥΤΩ...ΑΗΤΑΝΤΑ...ΕΣ
 ΤΙΝΑΙΘΗΡΣΑΥ...ΣΣ
 ΩΝΚΑΙΠΑΤΠΡΚΑΙ
 ΥΙΟΣ...ΚΑΝΤΩΙ
 ΠΡΩΤΩΙΜΗΜΑ
 ΧΕ-ΘΑΙΤΟΤΗΝΡΕ

Col 4.

ΝΚΑΙ ΜΗΤΕΡΑ.....
ΔΙΟΣΕΙΜΑΙΚΑΝΕ.....
ΤΕΡΑ ΤΑΣ ΔΥ ΤΑΣ
ΠΟ... Η ΤΑΙΣ.. ΝΟΙΚΕΙ
..... ΣΚΑΝΤΩΙΤΕΡ
... ΑΡΕΩΝ..... ΟΝ
ΔΙΑΝΟΜΟΝ ΦΗΣΙΕΙ
Ν ΔΙΚΑΙΤΑΣ ΧΑΡΙΤΑΣ
ΤΑΣ ΗΜΕ ΤΕ ΔΣΚΑ
ΙΑΡΧΑΣΚΑ... ΓΑΣΑΝ
ΤΑΓΓ... ΔΟΣΕΙΣ ΤΩΝ
ΕΥΕΙ... ΕΣΙΩ... ΤΑΠΑ
ΡΑΗΛΗΣΙΑ ΔΕΚΑΝ
ΤΟ ΧΠΘΡΙΦΥΣΕΩΣ
ΓΡΑΦΕΙ ΜΕΘΩΝ ΣΥΝΩ
ΜΘΣ ΚΑΙ ΤΟΙΣ ΤΡΑ
ΚΑ... ΓΟΥΣΥΝΟΙΚΕΙΩΝ
Κ... ΠΚΑΝΤΩΙΤΕ...
Τ... ΩΙΤΗΝ ΝΥΚΤΑ
ΘΕΑΝ ΦΗΣΙΝ.....
ΠΡΟΙΤΙΣΤΗΝ ΕΝ ΔΕ
ΤΩΝ ΤΡΙΤΩ ΤΟ ΔΚ...
ΜΣ: WΕΝ ΔΤΩΝ Φ...
Ν: Μ Ν ΣΥΝΠΟΛΕΙ
ΤΕΥΣ ΜΕΝ ΟΝ ΘΕΟΧ
ΚΑΙΑΝΘΡΩ ΤΟΙΣ ΚΑΙ
ΤΟΝ ΠΟΛΕΜ } ΚΑΙ
ΤΟΝ ΔΙΑΤΟΝ } ΤΟ
ΕΙΝ ΔΙΚΑΘΑΠΤΡΚΑΙ
ΤΟΝ ΠΡΑΚΛΕΤΟΝ ΛΕ
ΓΕΙΝ ΕΝ ΔΕ ΤΩΙΤΕΜ
ΠΤΩΙ ΚΑΙ ΛΟΓΟΥΣΕ

Confrontato con l'Originale a dis
Maggio 1403 Giovanni Hagter

1426 H.d.

17

Col. 1.

..... IN EICTHENTPO
 ED:IAN OYTWCETTE,
 TA: ADE DON TA TINES
 EN: NAΘOIKAI EYEP
 MET... KCI KELEYCEIN
 ANA.. TOY CPCI
 CTOIAYTAICAYTOS
 :OYK: EYEECΘAITCIC
 ΘEOC ΔΩP EΔN ΓAP
 ... IN ... KΘEN ΔIEI
 TA ΠEPIAYTWN
 UN CAYTON AN
 KAI XPYC ΓE
 ANE... IΔIA
 UTWITPWI
 NΔIA PM
 NATA N
 NTAΛOTON
 TOY OM YYY
 ITHTOYTOY
 HITTANTA
 ... C
 KATTEYCAI
 NOKAI ZHTNA
 ΘAIDIAΔI TI
 TONT EKOCMONAN OC
 XONEINAI AI
 ΔITOTI
 AITHTNO
 N KAI E
 W
 ... NAN ONEYN ...
 ΘAITON AIAKATHN
 KOINITHTANTWN

T
 K
 XH
 M
 AIG
 ZOYC
 KALC
 PION
 ..EMy
 ΘEON
 KON
 ..XX

1428

H. a.

14

Col 2

ΦΥΣΙΝ ΚΑΙ ΕΙΜΑΡΜ
ΝΗΝ ΚΑΙ ΑΝΑ... ΚΗΝ
ΚΑΙ ΤΗΝ ΑΥΤΗΝ ΕΙΝΑΙ
ΚΑΙ ΕΥΝΟΜΙΑΝ ΚΑΙ ΔΙ
ΚΗΝ... ΑΙ ΟΜΟΝΩΑΝ ΚΑ...
ΙΡΗΝΗΝ ΚΑΙ ΑΦΡΟΔ
ΤΗΝ ΚΑΙ ΤΟ ΠΑΡ... ΠΛΗΘ
ΣΙΟΝ ΠΑΝ ΚΑΙ ΜΗ ΕΙΝΑΙ
ΘΕΟΥΣ ΑΡΡΕΝΑΣ ΜΗΔΕ
ΘΠΛΕΙΔΑΣ ΜΗΔ
ΠΤΟΛΕΙΣ ΜΗΔ ΑΡΓΤΑΣ
:: ΝΟΜΑΣ ΕΣΘΑΙ ΔΕ ΜΟ
ΝΟΝ ΑΡΡΕΝΙΚΩΣ ΚΑΙ ΘΗ
... ΥΓΩΣΤΑΥΤΑ ΟΝ... Δ
ΚΑΘΑΠΕΡ ΣΕΛΗΝΗΝ
ΚΑ... ΝΑ ΚΑΙ ΤΟΝ ΑΡΗ
... ΟΥΤΣΑ ΕΜΟΥ
... ΑΙ ΚΑΙ ΤΗΣ
... ΚΑΙ ΑΝ... ΙΤΑ
... ΦΑΙΣΤΟΝ ΔΕ
... ΑΙ ΚΑΙ ΚΡΟΝΟΝ
... ΝΤΟΥ ΡΕΥ... Δ
... ΝΡΕΑΝ ΔΕ ΤΗΝ
... ΔΙΔΑΔΕΤΟΝ ΑΙΘΕ
... ΡΑ ΤΟΥΣ ΔΕ ΤΟΝ ΑΠΟΛ
... ΛΩΙΚΑ... ΤΗΝ ΔΗΜΗ
... ΤΡΑΓΙ... ΝΠΤΟ ΕΝ ΑΥ
... ΤΗΤΙ... ΝΕΥΜΑ ΚΑΙ ΠΑΙ
... ΔΑΡΙ... ΝΩΣ ΛΕΓΕΣΘΑΙ
... ΚΑΙ ΠΡΑΦΕΣΘΑΙ ΚΑΙ
... ΠΛΑΤ... ΕΣΘΑΙ... Σ
... ΔΝΘΡ...
... ΟΝ ΤΡΟΠΟΝ ΚΑΙ ΤΟ
... ΛΕΙΣ ΚΑΙ ΤΟ ΤΑΜΟΥΣ
... ΚΑΙ ΤΟ ΠΤΟΥΣ ΚΑΙ ΤΑ

1428 H. 6

15

Col. 3

Θ.....ΑΙΔΙΑΜΕ.....ΝΑ
ΡΙΤΗΝ.....ΝΑ
 ΕΙΡΑ. ΟΔΕΣΚΟ.....ΝΟΝ
 ΑΙΔ.....ΤΟΝΔΕ ΝΑΤΗΣ
 ΓΗ...ΑΙΟΑΛΑΤ-ΚΕΣΠΟ
 Σ.....ΥΚΑΙΤΣ...ΔΑ
 ΛΟΣ...ΛΕΘΕΟΥΣΑΤΥΧΟΙΣ
 ΩΣΚΑΙΤΟΥΤΟΥΣ ΣΥΝ
 ΟΙΚΕΙΟΙ ΚΑΙ ΤΟΝ ΗΛ
 ΟΝ.....ΚΑΙ ΤΗ...ΣΕΛΗ
 ΝΗΝ ΚΑΙ ΤΟΥ ΣΑΛΛΟΥΣ
 ΑΕΤΕ. ΙΑΘΕΟΥΣ ΟΙ Ε
 ΤΔΚΑΙ ΤΟΝ ΝΟΜΟΝ
 ΚΑ.....ΘΡΩΠΟΥΣ ΕΙΣ
 ΘΕΟ...ΣΦΗΣΙΜΕ ΑΒΔ
 ΛΕ...ΕΝΔΕΤΩ ΙΔΕΥ
 ΤΕ...ΤΑΤ...ΕΙΣ ΣΡΦΕ
 Δ...ΟΥΣ ΑΙΟΝΑΝΑ
 ΦΕ...Ε ΙΑΚΑΙ Α
 ΠΑΡ...ΜΗΡΩ ΚΑΙ Π
 ΣΙΣ Δ...ΚΑΙ ΕΥΡΗ...Ι
 ΔΗ ΚΑΙ ΤΤΟΙ Η ΤΔΙΣ Α
 ΛΟΙΣ...ΣΚΑ ΚΑ ΕΑΝ
 ΘΗΣ...ΕΙΣ ΑΤΑ...ΝΣΙ
 ΚΕΙΟΥ...ΤΑΙΣ ΔΟΥΣ ΑΙΣ
 ΑΥΤΩ...ΑΠΤΑΝΤΑ...ΕΣ
 ΤΙΝΑΙ ΘΗΤΡΟΔΥ...ΣΣ
 ΩΝ ΚΑΙ ΠΑΤΤΡ ΚΑΙ
 ΥΙΟΣ...ΚΑΝΤΩΙ
 ΠΡΩΤΩ ΜΗΜΑ
 ΧΕΣΘΑΙ ΤΟΤΤΗΝ ΡΕ

Col 4.

ΝΚΑΙ ΜΗΤΕΡΑ...
ΔΙΟΨΕΙΜΑΙΚΑΝ...
ΤΕΡΑ ΤΑ ΣΑΥ ΤΑΣ
ΠΟ... Η ΤΑΙΣ.. ΝΟΙΚΕΙ
...ΙΣ ΚΑΝΤΩΙΤΕΡ
...ΑΡΘΩΝ... ΟΝ
ΔΙΑΝΟΜΟΝ ΦΗΣΙΕΙ
Ν ΔΙΚΑΙΤΑΣ ΧΑΡΙΤΑΣ
ΤΑΣ ΜΕ ΤΕ ΔΣΚΑ
ΙΑΡΧΑΣ ΚΑ... ΓΑΣΑΝ
ΤΑΓ... ΔΟΨΕΙΣ ΤΩΝ
ΕΥΕΙ... ΕΣΙΩ... ΤΑΠΑ
ΡΑΜΛΤΣΙΑ ΔΕ ΚΑΝ
ΤΟ ΚΠΟΡΙΦΥΣΕΩΣ
ΓΡΑΦΕΙ ΜΕΘΩΝ ΣΥΝ
ΜΘΣ ΚΑΙ ΤΟΙΣ ΤΡΑ
ΚΑ... ΤΟΥΣ ΥΝΟΙΚΕΙΩΝ
Κ... ΚΑΝΤΩΙΤΕ...
Τ... ΩΙΤΗΝ ΝΥΚΤΑ
ΘΕΑΝ ΦΗΣΙΝ...
ΠΡΟΙΤΙΣ ΤΗΝ ΕΝ ΔΕ
ΤΩΝ ΤΡΙΤΩΙ ΤΟ ΔΚ...
ΜΣ: ΨΕΝ ΔΤΩΝ Φ...
Ν: Μ Ν ΣΥΝ ΠΟΛΕΙ
ΤΕΥΣ ΜΕΝ ΟΝ ΘΕΟΚ
Κ ΔΙΑΝΘΡΩ ΤΟΙΣ ΚΑΙ
ΤΟΝ ΠΟΛΕΜ ΚΑΙ
ΤΟΝ ΔΙΑΤΟΝ ΚΑΙ ΤΟ
ΕΙΝ ΔΙΚΑΘΑΠΤΡ ΚΑΙ
ΤΟΝ ΠΡΑΚΛΕΤΟΝ ΛΕ
ΓΕΙΝ ΕΝ ΔΕ ΤΩΙΤΕΜ
ΤΤΩΙ ΚΑΙ ΛΟΓΟΥΣΕ

Confrontato con l'Originale a dis
Maggio 1803 Giovanni Hagler

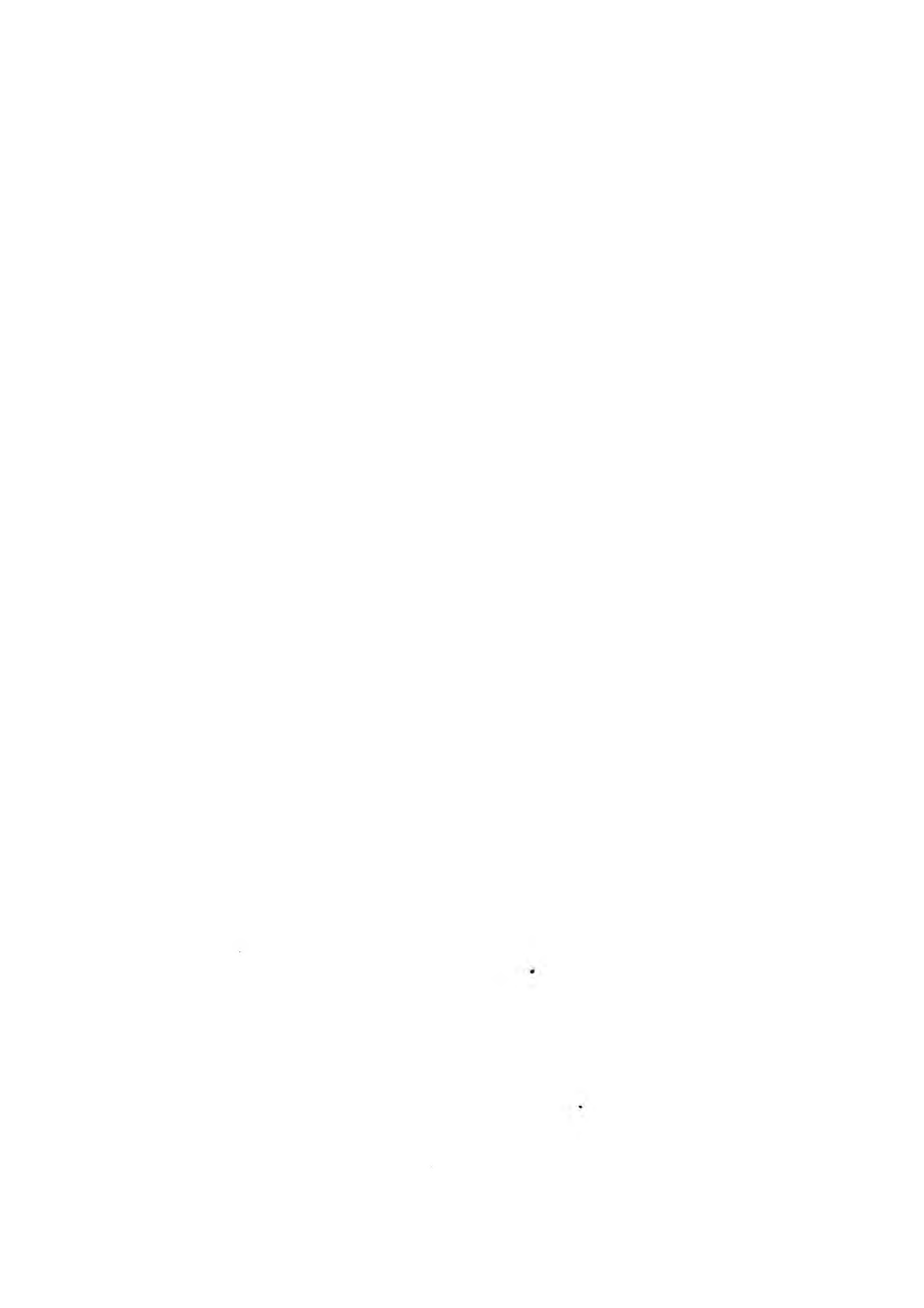
1428 H.d.

17

Col 5.

ΗΩΤΑΙΤΤΑΝΤΑΣ..ΟΝ
 ΚΟΣΜΟΝΖΩΙΟΝΘΝΔΙ
 ΚΑΙΛΟΓΙΚΣΝΚΑΙΦΡΟ
 ΝΟΝΚΑΙΘΕΟΝΚΑ...
 ΤΟΙΣΤΕΡΙΠΡΟΝΟΙΑΣ
 ΜΕΝΤΟΙΤΑΥΤΑΙ
 ΕΚΤΙΘΗΣΥΝΟΙ
 ΚΕΙΩΣΕΙΣΤΗΨΥΧΗΤ
 ΤΟΥΤΑΝΤΟΣΚΑΙΤΑ
 ΤΩΝΘΕΩΝΟΙ..ΣΜΑ
 ΤΑΕΦΑΡΜΟΤΤΕΠΙ
 ΔΡΕΙΜΥΤΗΤΟΣΑΠΟ
 ΛΑΥΩΝΑΚΟΠΙΑΤΩΣ
 Δ..ΟΓΕΝΗΣΔΟΒΑΒΥ
 ΛΩΝΙΟΣΕΝΤΩΙΤΕΡΙ
 ΤΗΣΑΘΗΝΑΣΤΩΝ
 ΚΟΣΜΟΝΓΡΑΦΕΙΤΩΙ
 Δ ΤΟΝΑΥΤΟΝΥΤΑΡ
 ΝΗΤΕΡΙΕΧΕΣ
 ΤΗΔΙΑΚΜΑΤΕΙ
 ΑΝΘΡΩΠΟΥΨΥΧΗΤ
 ΚΑΙΤΟΝ...ΟΝΜ
 ΑΠΟΛΛ...ΤΝΑ
 ΛΠΝΗ...ΤΙΜΙΛ
 ΤΟ..Δ...Δ...ΣΕΙΝ
 ΘΕΥΣΑ...ΤΡΟΥΣΟ
 ΔΕΙΣΑ.....ΝΚΑΔΟΥ
 ΝΑΤΟΝ...ΑΥΤΕΡΟΥ
 ΔΙΟΣΤΟΜΕΝΕΙΣΤΗΝ
 ΟΔΛΑΤΤΑΝΔΙΑΤΕ
 ΤΑ...ΟΣΤΕΟΣΕΙΔ
 ΝΑΓΓΔΕΙΣΤΙΤΝΗΝ
 ΔΗΜΗΤΡΑΤΣΔΕΙΣ
 ΟΝΑΕΡΑΙΤΡΑΝΚΑ

IT



Col. 6.

ΘΑΛΠΕΡΚ...
 ΤΩΝ ΑΛΕΤΕΙΝΩΣ...
 ΑΝ ΠΟΛΛΑ ΚΙΣΑ ΠΡ...
 ΓΗΤΙΣ ΕΡΕΙΝΗ...
 ΔΕΙΣΤΟ... ΔΕΡΔΑΘΗ
 ΝΑΝΤΟΥ ΤΟΓΑΡΛΕΙ...
 ΘΑΙΤΟ ΕΚΤΗΣ...
 ΝΗΣ ΚΑΙ ΖΕΥΣΑΡΡΗΝ
 ΖΕΥΣ ΕΚΛΥΣΤΙΝΑΣ
 ΔΕ ΤΩΝ ΣΤΩΙΚΩΝ
 ΦΔΣΚΕΙΝΟΤΙ ΤΟ ΠΤΕ
 ΜΟΝΙΚΟΝ ΕΝ ΤΗ Κ...
 ΦΑΛΠΙΦΡΟΝΗΣΙΝ ΤΑ...
 ΕΙΝΔΙ ΔΙΣΚΑΙΜΗΤΙΝ
 ΚΑΛΕΙΣΘΑΙ ΧΡΥΣΙΝ
 ΜΟΝ ΔΕΝ ΤΩΙΣ ΤΗ
 ΕΙΤΟ ΚΤΕ ΜΟΝΙΚΟΝ
 ΙΝΑ ΙΚΑΚΕΙ - ΤΗ
 ΠΝΑΝΓΕΙ ΟΝ ΕΝΑ
 ΡΟΝ ΤΣΙΝ ΟΥΣ ΑΝ ΤΩΙ
 ΒΕΤ... ΦΩΝ ΠΝΕΚ
 ΓΗΤΟ ΦΑΛΠΤΣΕΚΚΡΙ
 ΝΕΣ ΘΑ... ΕΓΕΙΝΕΚΤΗΣ
 ΕΦΔ... ΚΣΥΠΤΟ ΔΕ Π
 ΔΙΣ... ΟΤΙ Τ...
 ΧΝΗ... ΝΕΘΗΤΦΡΟΝΗ
 ΣΙΚΑΙΑ ΑΡΗΝ ΑΝ ΜΕΝ
 Ο ΟΝΑΦ... ΝΑ ΝΕΙΡΗΣ
 ΘΑΚ... ΔΕΚΑΙ
 ΓΟ... ΕΙΑ...
 ΤΟΤΗΝ ΦΡΟΝΗΣΙΝ
 ΕΚΤΡΙΩΝ ΣΥΝΕΣ
 ΤΗ ΚΕΝΑΙΝΟΤΩΝ

428 I 6

19

Col. 8.

ΥΜ...ΝΑΝΘΡ...
ΔΕΙΣ ΓΑΡ ΕΚΕΙΝΟΙ Η ΕΝΟ
ΜΙΣΟΥΟΙΝ ΑΛΛΑ ΔΕΡΑ
ΚΑΙΤΕ...ΥΜΑΤΑ.. ΔΙΑΙ
ΘΕΡΑΣ ΩΣΤΕ ΓΩΤΕ ΚΑΙ
ΤΘΘΑΡΡΠΚΟΤΩΣΕΙ ΠΑΙ
ΜΙΤΟΥΤΟΥΣ ΔΙΑΓΟΡΟΥ
ΜΑΛΛΟΝ Η ΑΠΗ ΜΕΛΕΝ
ΟΜΕΝ ΓΑΡ ΘΠΑ... ΧΕΝΕΙ
ΠΘΡΑΡΑ ΚΑΙ ΤΟΥΣ... C
ΕΣΤΙ Ν ΔΑΛΛΟΥ ΚΕΤΕΝΗ
ΝΕΚ ΑΙ... ΓΑ ΕΑΠ Ν
ΤΟΙΣ ΜΑΝΤΙΝΕΩΝ ΕΘΕ
ΣΙΝ ΑΡΙΣΤΟΞΕΝΟΣ ΦΤ
ΣΙΝ ΕΝ ΔΕΥΤΗΡΟΙ ΗΣΕΙ
ΤΗ ΜΟΝΗ ΤΙ ΔΟΚΥΣΗ
ΚΑΤΑ ΛΗΘΕΙΑ ΝΥΤΤΟΥ
ΤΟΥ ΓΕΓΡΑΦΘΑΙ ΤΟΙΣ Ο
ΛΟΙΣ ΟΥ... ΕΝ ΑΣΕΒΕΙΑ
ΡΕΝ Σ... ΕΝ ΑΛΛΕΣΤΗ
ΕΥΦΙΜΕ... ΩΣΙ ΤΟΙ ΗΤΗΣ
ΕΙΣ ΤΣ Δ... ΜΟΝΙΟΝ ΚΑ
ΘΑΤΤΕΡ ΑΛΛΑ ΤΕ ΜΑΡΤΥ
ΡΕΙ ΚΑΙ ΤΟ ΓΕΓΡΑΙ... ΜΕ
ΝΟΝ ΕΙΣ ΑΡΙΑΝ ΘΗΝΤΕΝ
ΑΡΓΕΙΟΝ } ΗΕ Ο ΘΕΟΣ
ΓΕΡΟΠΤΑΝ ΤΟ ΣΕΡΓΟΥ
ΒΡΟΤΕΙΟΥ ΝΩΜΑΙ ΦΡΕ
ΝΑΥΤΕΡ ΤΑΤΑΝ ΚΑΙ
ΤΣ ΕΙΣ ΝΙΚΣ ΔΩΡΟΝ
ΤΟΝ ΜΑΝΤΙΝΕΑ ΚΑ
ΤΑ ΔΑΙΜΟΝΑ ΚΑΙ ΤΥΧΑΝ
ΤΑ ΠΑΝΤΑ ΒΡΟΤΟΙ ΣΙΝ
ΕΚΤΕΛΕΙΣΘΑΙ ΤΑ ΠΑ
ΑΤΤΛΗΤΣΙΑ ΔΑΥΤΩ

1428. I d.

21

Col. 3.

ΠΕΡΙΕ..... ΟΜΑΝ
 ΤΙΝΕΩΝ ΘΗΚΩΜΙΟΝ
 ΟΥΤΩ ΔΕ ΘΕΟΥΣ ΕΝ ΤΟΙΣ
 ΨΗΦΙΑΣΙΝ ΕΝ ΤΟ
 ΝΟΜΑΖΟΝΤΕΣ ΑΝΗ
 ΡΟΥΝ ΕΣΤΡΑΓΑΣΤΙΚΩΣ
 ΤΟΙΣ ΤΡΑΓΜΑΣΙΝ... (ΑΙΜΕ
 ΤΑΣΤΕΣΥΔΗΤΑ... ΛΟΥ
 ΘΕΡΩΤΕΡΟΙΤΙΝ..... Ε
 ΝΟΙΦΙΛΗΤΕΣΥΚΑΤΩΝ
 ΑΜΩΝΤΩΝ ΑΠΛΩΣ ΤΟ
 ΘΕΣΝΑ ΑΙΡΟΥΝΤΩΝ
 ΜΕΤΑ ΔΕ ΤΑΥΤΕΣ ΠΙΔΕΙ
 ΚΤΕΟΝ ΑΥΤΕΣ ΟΤΙ ΒΛΑ
 ΒΗΤΣΚΑΙ ΚΑΚΩΝ ΟΥΦΛ
 Σ... ΝΑΙΤΙΣΥΣΕΙΝΑΙΤΩΣ
 ΝΕΡΩ... ΟΙΣ ΤΟΥΣ ΘΕ
 Ψ. ΔΕ ΑΖΟΝΤΑΣ ΑΠΕ
 ΕΣΕΔΙ ΤΩΝ Α... ΚΟΣ
 ΡΑΓΗ... ΑΤΩ... ΝΙ
 ΣΙΦΑΣΙΝ ΗΜΕΙΣ ΔΥΚΝ
 ΤΑΥΤΕΝΙΟΙΣ ΕΞ ΑΥΤΩΝ
 ΛΕΓΟΜΕΝ ΤΑΡΑΚΟΛΟΥ
 Ε... ΙΝΚΑΤΩΝ ΑΓΑΘΩΝ
 ΤΑ ΜΕΓΙΣΤΑ ΚΑΙ ΔΙΟ
 Τ... ΤΑ ΘΕΙΑ ΤΟΙ ΑΥΤΩ ΚΑ
 ΛΕΙΠΕΣΥΣΙΝ ΚΑΙ ΤΕ
 ΤΑ ΚΑΙ ΦΘΑΡΤΑ ΦΑ
 ΝΕΤΑΙΤ ΔΕ ΤΑ ΕΙΝ
 ΠΜΕΙΣ ΑΚΟΛΟΥΘΩΣ ΑΙ
 ΔΙΟΥΣ ΚΑΙ ΦΘΑΡΤΟΥΣ
 ΕΙΝΑ ΔΟΓΜΑΤΙΖΣΜΕΝ
 ΤΟ ΔΕ ΣΥΝΕΧΟΝ ΕΝ ΓΑΡ
 Α ΛΟΙΣΥΤΤΟΓΡΑΦΗΣΕ

ΤΑΙ... ΑΛΛΑ ΔΙΟΤΙΚΑΙ
 ΛΠΟΦΑΝΩΝΤΑΙ ΒΑΔ
 ΠΤΕΙΝΚΑΙΩΦΕΛΕΙΝ
 ΤΟΥΣΦΕΣΥΣ... ΤΕΡΟΥ
 ΔΕΤΟΔΕΥΤΟΡΘΝΑΥ
 ΤΟΙΣΑΚΟΛΟΥΘ... ΤΟΝΕ
 ΤΙΔΕΙΧΘΕΤΑΙΤΣΥ
 ΟΓΕ:::ΑΝΤΙΔΗΛΟΝ
 ΕΣΤΙΝΩΣΟΥΔΕΕΙΣΤΩΝ
 ΤΩΠΣΤΕΑΝΘΡΩΠΩΝ
 ΤΟΝΑΘΡΑΚΑΙ...ΟΝΑ'
 ΘΕΡΑΦΟΒΟΥΜΕΝΟΣΥ
 ΤΟΤΑΝΑΠΕΧΕΒΑΙΤΕ
 ΝΟΣΑΔΙΚΣΥΤΡΑΓΜΑ
 ΤΟΣΟΥΧΟΤΙΤΩΝΠΡΟΣ
 ΑΜΕΣ... ΟΙΣΕΙ... ΣΡΘΙΣ
 ΣΥΝΕΧΕΓΑΙΜΑΛΛΟΝΗΤΕΡ
 ΙΤΣΥΣ... ΝΑΜΜΩΘΙΝΑΦ
 ΠΤΑΤ... ΘΠΙΤΩΝΑ
 ΚΑΝΘΙΩ... ΠΑΠΤΩΝΑ
 ΓΕΦΑΝΕΡΩΕΑΝΔΙΣΘΚ
 ΤΑΚΑΤΑ... ΑΜΒΑΝΟΥΣΙ
 ΔΙΟΤΤΕΡΕΜΟΙΓΕΤΟΤΟΥ
 ΤΜΟΚΛΕΟΥΣΕΙΡΗΜΕ
 ΝΟΝΕΝΑΓΥΠΤΩΙΔΡΑ
 ΜΑΤΙΤΕΡΙΤΩΝΕΝΤΗΙ
 ΧΩΡΑΙΘΕΩΝΕΠΙΤΟΥ
 ΤΟΥΣΕΤΕΡΧΕΤΑΙΜΕ
 ΤΑΦΕΡ... Ν ΘΠΟ... ΓΑΡ
 ΦΗΤΙΝΕΙΣΤΟΥΣΟΜΟΛΟ
 ΓΟΥΜΕΝ... ΥΣΟΕΣΥΣΑ
 ΣΕΒΟΥΝ... ΕΣΟΥΔΙΔΟ
 ΑΣΙΝΕΥΣΕΩΣΔΙΚΗΝ
 ΤΙΝΑ... Ε... ΣΥΡΟΥΒΩΙ

Col. 11.

ΜΟΣ ΕΠΙΤΡΕΨΕΝ
ΑΝΤΙΤΕΘΕΟΥ. ...ΥΣ
ΘΕΟΥΣΤΟΙΟΥΤΣΟΥΠΟ
ΛΑΜΒΑΝΟΝΤΕΣΟΙΟΥΣ
ΤΥΦΟΣΕΚΗΓΑΤΕΝ
ΘΕΤΟΙΣΧΡΩΝΤΩΚΑ
ΤΑΔΥΝΑΜΙΝΕΚΙΣΤΟΙ
ΤΑΚΑΚΟΥΡΓΙΑΙ. Η
ΠΟΥΝΟΜΙΖΟΜΕΝΑΥ
ΤΟΥΣΔΕΡΑΦΟΒΟΥΜΕ
ΝΟΧΣΑΦΣΞΕΣΘΑΙΤΙΝΟΣ
ΩΝΧΑΧ. ΠΩΤΑΤΩΝ
ΕΝΕΙΤΙ... ΤΕΣΤΙΝ
... ΟΤΚΕΑ... ΙΚΙΑΣΑ
ΠΑΛΛΑΤΤΟ... ΕΙΚ... ΠΥΣ
ΑΝΤΗΣ ΕΠΙΦΕΡΟΙ ΤΟΥ
ΤΟΙΦΟΤΤΟΝΤΩΝΘΗ
ΡΙΩΝΒΙΟΝ... ΙΣΤΟΥΣ
... ΝΘΡΩ... ΣΜΕ ΤΑ
ΦΕΡΟΥΣΙΝ... ΚΑΙΜΑΔΙΣ
ΤΣΑΝΜΗΔ ΕΠΙΣΤΡΕ
ΦΩΝ... ΑΙΚΑΘΑΤΕ... ΦΑ
ΣΙΝΤΥΤΩΝΠΟΛΛΩΝ
ΔΙΑ ΓΑΥΤΑ... ΟΛΟΥ... ΒΛΕ
Π... ΓΑΙΔΟ... ΚΑ... ΚΑ
ΓΑΠΑΝΤΑ... ΤΟΥΣΤΡΟ
ΑΥΤΩΝΘΚΚΕΜΕ... ΟΥΣ
ΟΥΔΕΕΙΣΑΝΔΑΙΚΑΣ
ΑΤΤΕ ΡΧΒΕΙΗΑΣΔΟΙ
ΚΩΣ ΤΟΥΣΟΥΔΕΙΤΙΚΕ:
Ν... ΕΙΤΝΑΙΔΥΝΑΜΕ
ΝΟΥΣ... ΠΤΟΥΣΕΝΑΡ
ΓΩ - ΑΝΑΙΣΘΗΤΟΥΟ

ω
1428 κ. ε

24

le

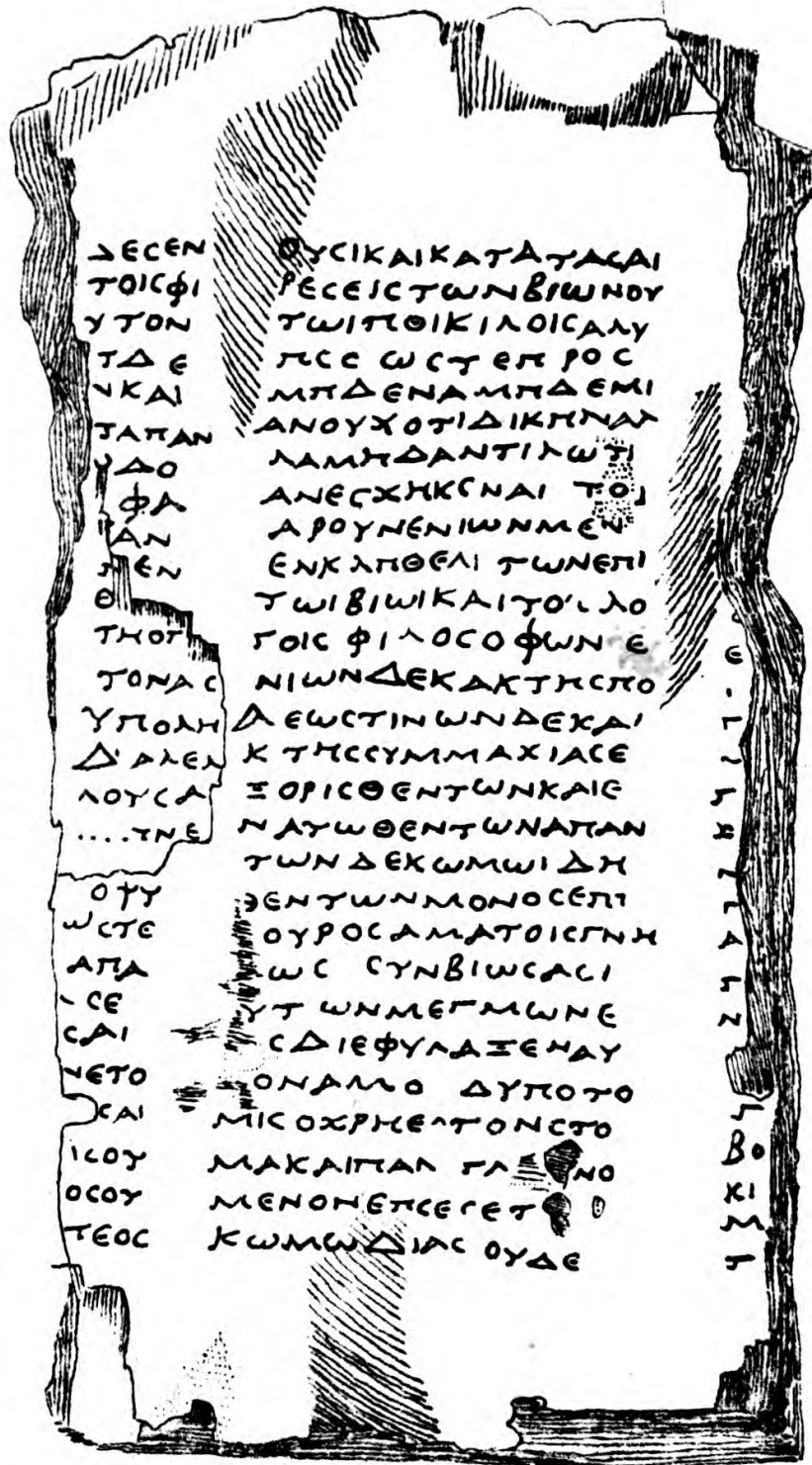
Col. 12.

ΚΤΟΥΣ ΑΓΝΩΣΤΟΝ
ΤΙΝΕΣ ΕΙΣΙ ΘΕ... ΔΕΚ
ΤΑΣ ΜΠΟΙΟΙ ΤΙΝΕΣ Ε
ΣΙΝ ΚΤΟΥΣ ΔΙΑΡΡΗ
ΔΗΝΟΤΙΣ ΥΚΕ... ΣΙΝ Α
ΠΟΦΑΙΝΟΜΕΝΟ ΣΤΗΦΑ
ΝΕΡΟΥ ΣΟΝ ΤΑΣ ΙΣΑΝ
ΜΠΡΟΥΝ ΚΑΤΕΜ ΣΥΣ
ΔΕΚΑΝΕ ΠΑΥ ΤΗ ΜΠΡΟ
ΤΡΑΤΤΕΙ ΠΤΟΥΣ ΧΑΝΤΟΙΣ
ΘΕΟΙΣ ΜΕΤΑΦΙΛΑΡΧΙΑΣ
ΠΟΛΕΜΟΝΑΣ ΤΗΣ ΝΔΟΝ
ΠΑΡΘΙΣ ΑΓΟΝΤΑΣ... ΩΣ
ΤΕ ΚΑΙ Τ... ΥΜΕΡ... ΥΣ
ΤΟΥΤΟΥ ΤΗΣ Δ... ΡΕ
ΣΕΩΣ ΤΗΣ ΚΑΤΑΝΙΧΑΣ
ΕΚΤΕΘΕΙΣ ΚΑΤΑ ΤΟΥ
ΧΡΩΝΤΩ... ΕΞΕΘΡΑΓ
ΜΕΝΟΥ Κ... ΠΡΟΣ ΑΝΕ
ΤΗ ΤΟΝ ΠΕΡΙ ΤΗΣ ΕΥ
ΣΕΒΕΙΑΣ ΛΟΓΟΝ ΤΗΣ
ΚΑΤΕΠΤΙΚΟΥ ΡΟΝ ΔΥ
ΤΟΥΤΑ ΠΑΡΑΓΡΑΦΘΗΝ

1424. K. a.

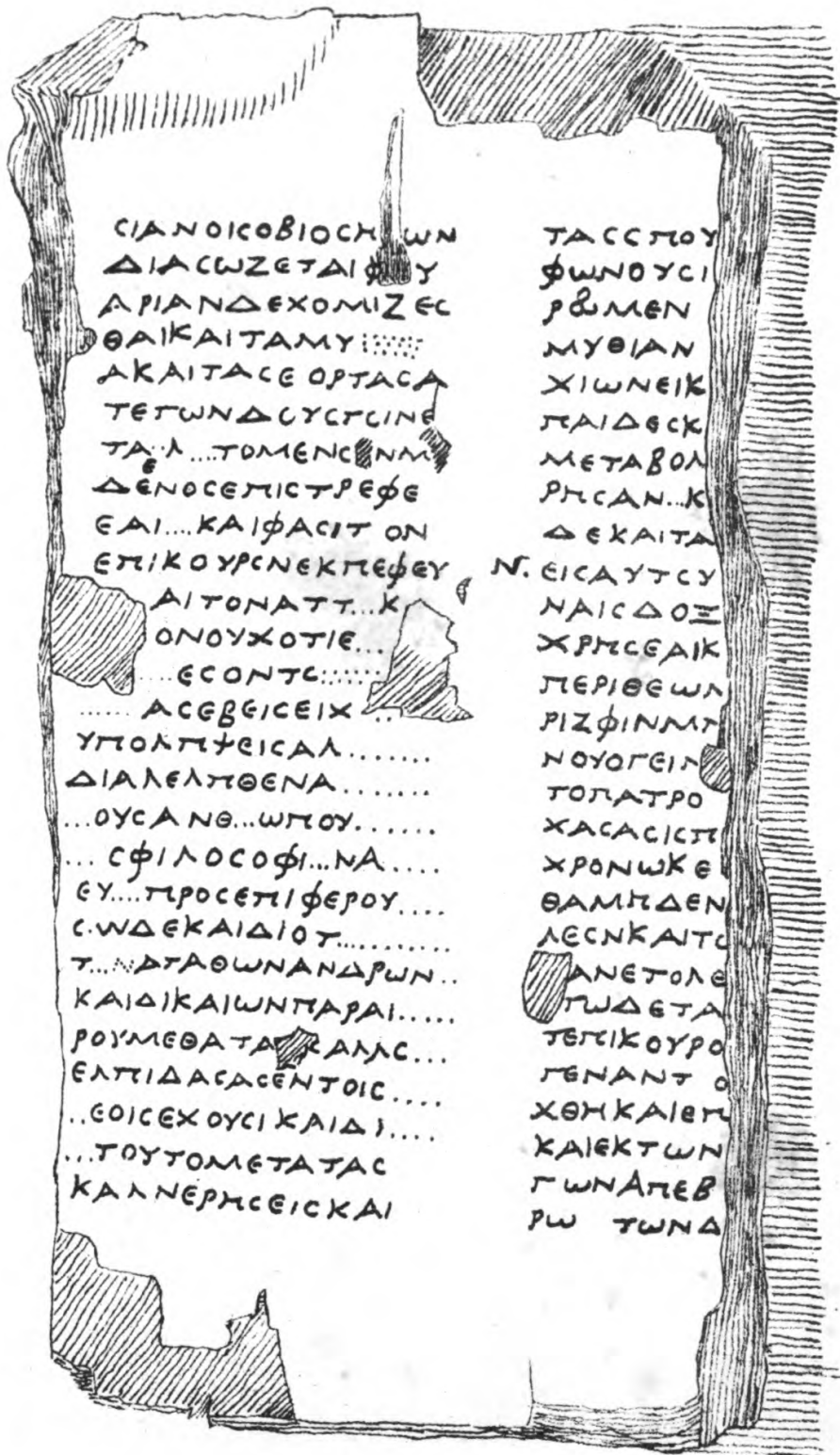
25

Primo foglio del frammi num° 1077.



*Copia del primo foglio del Frammento num°
 1077 fatta da Po. Batta Maleni il di 22 Agosto del
 1790*

Secondo foglio del fram. num. 1077. fatto
il di 28 Ag. 1790 da R.



CIA NOICO BIOCH W N
 ΔΙΑΩΖΕΤΑΙ ΦΟΥ
 ΔΡΙΑΝ ΔΕΧΟΜΙΖΕΣ
 ΘΑΙ ΚΑΙ ΤΑ ΜΥ...
 Δ ΚΑΙ ΤΑ ΣΕ ΟΡΤΑ ΣΑ
 ΤΕ ΤΩΝ ΔΥΣΤΕΙΝΕ
 ΤΑ... ΤΟ ΜΕΝΟΝ Μ...
 ΔΕ ΝΟΣΕ ΜΙΣΤΡΕΦΕ
 ΕΑΙ... ΚΑΙ ΦΑΣΙ Τ ΟΝ
 ΕΠΙΚΟΥΡΟΝ ΕΚ ΠΕΦΕΥ
 ΑΙ ΤΟΝ ΑΤΤ... Κ
 ΟΝ ΟΥΧ ΟΤΙ Ε...
 ΕΣΟΝΤΕ...
 ΑΣ ΒΕΙΣ ΕΙΧ...
 ΥΠΟΛΠΕΙΣ ΑΛ...
 ΔΙΑΛΕΛΗΘΕΝΑ...
 ... ΟΥΣ ΑΝΘ... ΩΠΟΥ...
 ... ΣΦΙΛΟΣΟΦΙ... ΝΑ...
 ΕΥ... ΠΡΟΣΕΠΙΦΕΡΟΥ...
 ΣΩΔΕΚΑΙ ΔΙΟΤ...
 Τ... ΝΑΤΑΘΩΝΑΝ ΔΡΩΝ...
 ΚΑΙ ΔΙΚΑΙΩΝ ΠΑΡΑΙ...
 ΡΟΥ ΜΕΘΑΤΑ... ΑΛΛ...
 ΕΛΠΙΔΑΣ ΑΣΕΝΤΟΙΣ...
 ... ΟΙΣ ΕΧΟΥΣΙ ΚΑΙ Δ...
 ... ΤΟΥΤΟ ΜΕΤΑ ΤΑΣ
 ΚΑΛΝΕΡΗΣ ΕΙΣ ΚΑΙ

ΤΑΣ ΣΤΟΥ
 ΦΩΝΟΥΣΙ
 ΡΩΜΕΝ
 ΜΥΘΙΑΝ
 ΧΙΩΝΕΙΚ
 ΠΑΙΔΕΣ Κ
 ΜΕΤΑΒΟΛ
 ΡΗΣ ΑΝ... Κ
 ΔΕ ΚΑΙ ΤΑ
 Ν. ΕΙΣ ΑΥΤΟΥ
 ΝΑΙΣ ΔΟΣ
 ΧΡΗΣΕΑΙ Κ
 ΠΕΡΙΘΕΩΛ
 ΡΙΖΦΙΝ ΜΤ
 ΝΟΥ ΟΓΕΙΝ
 ΤΟ ΠΑΤΡΟ
 ΧΑΣ ΑΣΙΣΤ
 ΧΡΟΝΩΚΕ
 ΘΑΜΠ ΔΕΝ
 ΛΕΣΝ ΚΑΙ Τ
 ΑΝΕΤΟΛΕ
 ΤΩ ΔΕ ΤΑ
 ΤΕ ΠΙΚΟΥΡΟ
 ΓΕΝΑΝΤ Ο
 ΧΘΗ ΚΑΙ ΒΥ
 ΚΑΙ ΕΚ ΤΩΝ
 ΓΩΝ ΑΠΕΒ
 ΡΩ ΤΩΝ Δ

Questo codice ha 3 linee

Terzo foglio del fram. num. 1077. fatto
il di 4. Settembre 1787. da M

<p> ΟΝΥΠΟΛΑΜ ΙΝΤΟΝΘΕΟΝΔ ΔΡΑΙΝΕΙΜΗ ΚΒΑΙΔΥΣΚ... ΔΡΑΤΩΝΠΟ ΠΤΩΙΚΑΘΑ ΓΚΟΣΟΦΕΥ ΑΙΘΑΝΩΝΓΑ ΛΗΧΔΕΝΑΥΤΩΝ ΙΜΟΝΗΜΑΣΣΥΝ ΑΤΤΕΙΝΚΑΙΜΗ ΟΛΑΙΣΑΝΟΗΤΟΙΣ ΣΥΘΟΥΝΤΕΣ ΕΙΣΚΑΘΗΜΩΝ ΣΔΑΜΒΑΝΩ ΩΝΤΑΡΑΥΠΑ ΤΗΚΑΙΤΟΠΡΟΣ ...ΠΟΒΑΙΝΟ ...ΡΟΝΤΙΣΑΝ ...ΛΥΗΜΕΝΩ ...ΣΕΧΟΝΤΩΝ ΗΛΣΟΥ ...ΩΝ ΑΞΕΝ ΕΤΑΙΤΟΙΩΝ ΣΕΥΑΣΒΑΙ ΩΣΙΝΑΙΔΟ ΜΑΝΤΙΚΑΙ ΠΡΟΣΑΛΛ </p>	<p> ΛΟΥΣΑΝΘΡΩΠΩ ΠΟΛΕΙΤΕΙΑΣΔΙΑ ΤΟΥΤΟΥΚΕ ΕΠΕΙΔΗ ΣΥΝΤΕΡΙ ΒΑΝΕΙΝΕΟΙΚΕΝΗ ΣΕΒΕΙΑΚΑΙΤΟΠΡΟ ΑΝΘΡΩΠΟΥΣΑΒΛ ΒΕΣΚΑΙΜΑΛΙΣΤ. ΤΟΥΣΠΟΙΟΥΣΚΑΙΤ ΠΑΤΡΙΔΑΣ ΑΜΕ ΖΑΡΟΙΜΕΝΗΤ...ΙΩ ΡΟΝΚΑΙΚΗΔΕΜΟ ΚΩΤΕ...ΡΟΝ...ΗΠ ΜΩΣΙΝ ΕΜΕ...ΜΕΓ ΤΕΣΩ ΣΑΛΠΟΝΤ. ΔΟΓΜΑΤΑΚΑΙΠΑΡ ΣΚΕΥΑΣ...ΑΤΗΣ ΜΩΝΑΥΤΩΝΑΤΑ ΞΙΑΣΑΛΛΟΙΠΟΛΛ ΝΟΜΙΖΟΝΤΕΣΑΣ. ΒΕΙΣΤΟΥΣΟΥΤΩΠΕ ΡΙΘΕΩΝΑΠΟΦΑΙΝΟ ΛΛΕΝΟΥΣΚΟΛΑΖΟΥ ΣΙΝΩΣΑΘΗΝΑΙΟ ...ΩΚΡΑΤΗΚΑΙΤΙ ΝΑΣΕΤΕΡΟΥΣΚΑΙΤΟ ΓΕΤ.ΝΑΛΛΩΝΘ... ΠΑΙΔΕΥΤΟΤΑΤΟΙ ΛΕΧΘΕΝΤΕΣΑΝ </p>
---	---

Luolo Morini Acc. 1077. 3

